

#### **MARCHIVUM Druckschriften digital**

#### Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)

311 (10.7.1938) Sonntags-Ausgabe A u. B

urn:nbn:de:bsz:mh40-399069

# Neue Mannheimer Zeitung

frei Caus monatin 200 Det unbit Die Erageriobn, in unteren Grentieftellen aberbeit 225 Dit, burch ber bon 2 70 Bit, enicht 10 Die Bulbet. Web Sterau 77 Bfo Bieftellaeib Abbothellen: Balb. Beiftr, 11, Rronpringentir, 43 Edmeninger Bir 44, Meerleibir, 18, Na Abliderfin. 1. Fo Guptfir ill. W Oppauer Sir 5 Se Luffenfr. L. Ribeftellungen muffen bes footen 25 f. b felpene Monet erfolgen.

Mannheimer General-Alnzeiger

Berlag, Coriftieitung u. Sauptgeichaftofielle: R I, 4-6. Ferniprecher: CammeleRummer 24951 Angeien in beftimmten Augaben an befonderen Bieben und PofifcedeRonto: Karlorube Nummer 17590 - Drabtanichrift: Remageit Mannheim für fernwündlich erfeilte Auftrage. Getichibiand Gannbeim.

Angelgempreife; 22 mm breite Billimetergeile 9 Gleunig, 79 mm breite Letimillimetergeile 30 Pleunig. Bur Ramelian. unb Lieingngergen ermabrate Grundpreite Allgemein allitig ill die Angeigen. Preidtibe Rr. u. Bei Amongovernleichen ober

Sonntags-Liusgabe A 11. B

Samstag, 9 Juli / Sonntag, 10. Juli 1938

149. Jahrgang - 27. 311

# Der "totalitäre Stil" im Bauschaffen

Münden im Zeichen des "Sages der deutschen Kunft" - Japans Rote an Frankreich

# Die Aufgabe der Architektur

Brof. Giefler über architeftonifche Grundfate ber neuen Seit

Rod mehr als am Freitog liebt Munden, Die Grabt ber Dentiden Runft, am zweiten Tage bes Beites im Beiden biefes glangwollen Tages. Bit auch nach der tropifchen Sibe des Freitog liber Racht trubes Better mit Regen eingetreten, fo bat best bem beifpielfos reichen, nielgestaltigen, fünftlerifden, barmonifden und farben roben Geitidmud nichts von feiner Schonbelt und Leuchtfraft ge-

Der Reifevertebr nach Minchen wird von Deutschlands find Die Standarten der Bewegung einbetroffen, die einftweilen in der Auppelhalle bes Mandener Juftigpalates Mastellung gefunden baben, Mich ein grober Zeil der Ghrengufte ift bereits in Manden verfammelt. In ihrer vollen Starte find der Rolner und der Biener Mannergelangwerein in Minden angefommen, die heute abend bei ber grofitn Gerenobe mitmirfen merben. Die Reffenden non füm Gerientonbergagen aus Rorbbentichland, die in Dunden eintreffen, find größtenteils gunachft in Munden geblieben, um die Erlebniffe diefer Tone auf fich elltwirten au laffen,

Der Bormittag bes zweifen Tanes bes Geites gebon ber Mrbeit ber Reichstammer ber bil. benben finte.

Der Erbauer ber Ordensburg Sonthofen, Profeffor Dermaan Gie fler, unrerftrich in feinem Bortrag, bas die Architeftur weltaufchaulich begrundet fein mille und belegte an Beitpielen bie Unterichiebe amifchen ber egogentriiden driftliden Weltenichauune mit Gren Banten und bem in ber Renniffance sum Mubbrud fommenden Beltbilb bes Dumanismus. Die Bauten der Berfallgeit feien poffip und Manuah Bing und Amortifation. Dann ichidert ber Bortragende bie boben und verpilichtenden Aufgaben, die ber Gubrer und die Gemeinich & bem dentiden Runftlertum gestellt haben und umrif fie mit den Worten bes Gibrers felbit, baf bie nationallusialiftifde Runt unlerer Gemeinicaftsentmidlung ju bleuen baben.

Diefe Anigabe tonne ber Aunfeler aber nur ets fillen, menn er felbft in bie Gemeinichaft einnebt, d. f. Rationalfogialift in Piner Gefintung und feinem Schuffen fei.

10-

mrfit:

III. BC

Rein anderer als der Gubrerban von Projeffor Troof gebe ben Rünftlern in feiner flaren und geichloffenen Genaliung Die richtige Borftellung von dem neue beutichen Bouldaffen.

Ba fei bie Tatalität bes Stile, bie lich bier burchgejent babe, ein Baumerf im politie



Debnen. Bimeri, Birtienden und Prentireprice immiden nie Beraden, durch die fich der in Ern. leiter Bertung der Pratificen Rient begeben nicht Unter Rieb jetes einen Bild eine bie Einer-Bereite (Brebe-Beltmann, Janken &).

Go liegt die Sauptaufgabe der neuen Architefbur nicht in ber reinen Gallabengeftaltung, fondern in ber Geftaltung bes Grundriffes. Sier feien gemoltige Aufgaben von weltanicaulider Pragung gu

#### Ein neues Forschungeinftitut

+ Münden, & 3vli (Funtmelbung ber RRS)

Dit einer ichlichten Geier murbe jum Tag ber Deutschen Rung beute im Rabmen der I. 3obres. versammiung ber Reichotammer ber bildenben Rlinfte bie "Forichungeanitalt für Mallechnif" - "Doerner-Inftitut" in Unmefenbeit finbrenber Perfonlichteiten bes beuifden Aunftlebens ihrer Begimmung über-

Der Profibent der Reicholammer ber bilbenben Runfte, Prof Stealer, geichnete in feiner Mufprache die Aufgaben des Inftitutes auf, in bem in gemeinfamer Arbeit Siffen daftler unb Runftler alle biober ergleiten maltechnischen Ergebnise orafen und erforichen und neue Wege im Dient ber Kunit und ber Rimitfericalt fuchen follen, And bie Grage der Erbaltung, Komiervierung und Unterfuchung von alten Bildmerten und bedentenden Rumitbentmalern ift ebenfalls eine michtige Aufgabe bes Infinnts.

# Der "Sag der deutschen Kunft" eröffnet



In Anweienbeit Des Stellnertreters bes ficorers, Reicheminiter Andelt Des, des Reichsmittichalteminiten fint nicht geglecher bober Bertrett von Vortet und Staat murbe im Geftlagt des Deutschen Rufeina in Runchen der "Lag ber Deutschen Kunft" durm Gemleiter Abolf Bonner feinelich erbifmet.

(Prefie-Doffmann, Innberaft.)

# 1158 Werte aus 11000!

Much an Qualitat übertrifft die diesjahrige Ausstellung noch die vorjahrige!

dab. Minden, 0. Juli.

Wenn im vergangenen Jahre bie frierliche Einweithung bes haufes ber Deutiden Rumt ber trattende Mittelpunft ber Beiertoge ber ftunft mar, verhunden mit der Erdffnung der Eriten Großen Deutschen Runftaustellung, mobel fich ber nene Tempel ber Runft und die barin gegeinte Anditellung in bas Intereffe ber Beitteilnehmer feilen mußten, fo tritt in biefem Inbre bie Mnaftellung felbit fiarfer in den Borbergrund ber Erwartungen und der Anteilnahme.

Und fie mirb - biefen bedimmten Finbrud nabm man pon der erften Prefiedefichtigung mit - gweifellos in einem noch boberen Make als ibre Botgangerin por der pritjeuben Betracitung befreben fonnem Der Direttor des Danies der Tentiden Runft, Rari Roll, tonnie bei feiner Begriffung der Preffe barauf hinmeifen, bag biefe gweite Großichau von Berten geligenoffifter beuticher Dater, Graphis ter und Bifbonner, die einen Queridnitt der bergeitig beften Leifenngen beutider bilbender Rundler Actol.

in bezug auf bie fünftlerifde Gute ber aufe geftellten Arbeiten im Durchichuitt erheblich über ber bes Borinbres liebt,

Es fomme noch bingu, deft eine gange Ungabl mon befannten Rünftlerm, die in der Borjahrengeftellung noch nicht vertreten maren, in diefem Jahre bereiligt find, und ichlieftlich, baft es gelungen it, in biefem Jabr rund bundert Runftler mehr ale im Borjabre an ber Ausfrellung ju beteiligen. Gegennber ber Borjahreaneftellung find 300 Arbeiten mear ausgeftellt. Der Raining ber biebiafrigen Schau mein 1158 Berfe mil. Bochenlang wurde Ing und Racht unter ben eingefandten 11 000 Berten gefichtet und geftebt. Ren ift bie ftirfere Berangichang ber Aleinplafrifen, die feber Bolfogenoffe fanflich ermerben fann. Daft bener bie Runkler aus ber Seingefonten dentiden Dit mart beionbers ftart berücklichtigt murben, verftebe fich von felbit.

Es befteht ber Dian, eine Ungabl guter Arbeiten, die and Raumgrunden nicht mehr aufgendaumen werden fonnten, an Stelle ber mabrent ber Audbellung verfauften Arbeiten auf bem Weg bes Austoufdes not unfittiglid in hie Musikellung aufjunebmen. Um den Rünftlern ein Mittel ber Propopanda für ibre Berte an bie Sand ju geben, foll jobes bier unigoftellte ober nertaufie Bilb eine Marfe und jebe Plaitit eine Plombe erholten.

#### Stalientiches Kunftwert the ofe combiomer

(Buntmelbung ber 2 22 3.)

+ Diffn den. 9. Juli. 3m Rahmen bes "Tages ber Dentichen Aunit" fant am Cambiagmittag ein feierlicher Mft in ber Ginptothes am Roniglichen Plag fatt. Der Gubrer übergab ein italienifdes Aunitwert, Die berühmte and bem Jahre 1781 fiammenbe Rople bes "Diotnomerfere" von Miren, an bie

Bei der Uebergabe des Mirtes im Gotterfaat ber Gloptothet gab ber Subrer in einer furgen Aniprace feiner Freude barüber Andbrad, bag es gelungen fet, biefes munbervolle Bert, um bas fich bereits Ludwig I, für die Gioptorbet bemilbt babe, für Dentichland ju erwerben. Er wiffe, bas bie Genehmigung aur Andfubr biefes Bertes ans Italien nur benfbar geweien fet im Beitben ber engen und berglichen Begiehungen gwifden Stalien und Deutschland, Done fic wurden wir das berrliche Werf nicht bewundern townen. 36 mochte aber', jo erflatte der Gilbret, in diefem Augenblid der italienfichen Regierung und insbefonbere ihrem geniaten Chef meinen bergtimbten Dant audiprecent"

Windence Gilaptothel.

Der Gubrer gab fodaun feinen Gutidelug befannt. Das Wert ber Gluptothet in Munden gu übereignen und erfucte den bauriichen Ministerprafidenten, es In Die Obunt bes bauerifchen Staates au übermeb-

Minifterprofident Unbmig Giebert gab in berglimen Borten ber großen Frende über biefen Entichtus des Gubrers Anabrud und nahm bas Runftwerf in die Dohnt bee Landes Bapern.

Der Distumperfer von Miron if eine lebensgroße Marmorftame, Die bieber - ber Deffentichfeit nicht snedinglich - in dem Palaggo Lancetorig in Rom ftund. Mus ber Jufdrift nut ihrem Sodel gebt bernor, das lie am 14. Mars 1781 in ber Sillo Bolombara auf bem Esquilin gelunden murbe, Die Bellt eine alle römilche Ropie einer Brongeftafue bur, bie aus ben Jahren 560 bis 550 por unferer Beitrechnung frammt. Das Original ift beute nicht mehr auffindhar. Das Annemert ftellt einen Diafnomerfer im Aogenblid bes Burfes in bodft tongentrierie: Bewenning da, ift alfe im fereng griechtiden Stil ge-

#### Slum-Sanierung

(Bon unf. Condoner Rorrefpondenten)

— Loudon, im Juni.

Bon den "Gebensmurbigfeiten" Londons baben die fonenannten Glumb, Die elenbeften Bounbegirte, Die Reichtitmer ber Welt einheimft, beberbergt in ben Mauern feiner hauptflabt menichliche Bebaufungen. die ju ben unmurbigiten des Abendlandes geboren. Die Echuld boran gab man bem Wuhnungstapitalin. mus, ber bier infolge best alteingefeffenen Inbipidualismus eine anberamo unbefaunge Echrantenlofigteit in fogialen Dingen gur Folge batte. Werechterweife muß aber jur Entigulbigung Londons and gelagt merben, das Grunde vorbanben find, bie mit menichlicher Echlechtigfeit und Ungulänglichfeit nichts ju tun baben. Einer diefer Grimbe ift bie Toriame, bak London eine ber altenen Groß ft a d t e ift. Es batte befeits mehrere hunderitaufend Einwohner im 17. Johrhundert, ale Berlin noch eine Aleinftobi nom beutigen Begriffen mar, Ilind als Berlin nach 1800 die Gunbertiaufend liberichritt, war Conbon bereits gu einer Milltonenfiabt aufgerudt. Ein anderer Grund ift ber, dag in London fruber als in anderen Stadten eine jabireiche Mrbeiterbevöllferung im mobernen Sinne, früher ale anderowo auch ein Juduftrieproletariat vorhanden war. Rimmt man bas engliiche Bebarrungspermogen bingu, bas felbit in ben unter ber großfabitichen Lebensweife leidenben Schichten ein elemen. fores Berfangen nach Befferung nie recht auftommen fren, jo bae man eine Reibe von Gefichtspuntien beieinauder, die auch nach bem Eingeftanbnis ber beute im Bonboner Stadtrat ronterenben Arbeiterpartel den Bormirfen gegen die Grundberren unb Bohnungefapitaliften elwas von ihrer Scharfe und Andichlieflichfeit nehmen. Die Weichichte Lombung. bellen Bermaltung anberbem bis por einigen Jahren unporftedbar geriplittert mar, macht bier eine Ga. nierung totladlid fowieriger ole in gib beren vergleichboren Stabten.

Bor rund 25 Jahren, furs por bem Rriege, besann man, bas Broblem ansupaden, dos die raffichen und logialen Schwächen ber Landoner Bevotterungeftrufrur in beangftigenbem Ausmaß gu Tage treten ließ. Die Brunbfobe, nach denen ber perfabren wird, unterfcheiden fich von den in Beutichtand angewandten. Man botte mit bem Billen, um nicht an fagen Gigenfinn ber Benftiferung gu rechnen, bie nicht von ihren noch fo trautigen angehammten Plagen welchen will. Renbamwohnungen erachen desbalb nicht legendwe braufen, fondern an berfelben Stelle, wo man Glum Bohnungen nieberreifit. Die ungewehnliche naumliche Ausbehnung Condon's, die obnebin ju riefigen Entfernungen tibhri, foft es den guftanbigen Stellen auch aus Diefem Grunde ratiam ericbeinen, biefen Billen st reipefrieren und die im Burgerium vorhandene Arbeiterbevöllerung einauflöhen.

Die Slum-Bobnungen nun find großenjeife, jum Unterichieb von ben bei uns befannten Dlietstafernen unt Dinterbofen, Ginfamiltenbauter, menigftens bem Ino nach. Das meiftens mehrere Gamilien barin mobnen, ift eine andere Cade. Die frolge nieberfächfice Gewohnbeit, für fich allein an wohnen, feiert in den Londaner Glume einen lebten traurtgen und entarteten Triumph. Denn aus Playmangel muffen die wingtgen Danfer nun is bicht aufammenriiden, bag eine eintonige Strofen mit eingemauerten Miniaturhofen babinter entiteben, mo ber Menich bon Mauern, und ben für England topifden gabllofen Schorngeinen eingeswängt ift. Bet ber Camierung geht man fent gum Bau großer Bobnbleds über, beren Rachteile uns in Deutschland nicht unbefannt find, die bier aber ben Borgeit bieten, ban Raum für Grunanlagen, breitere Strafen, meite Bofe baburd, daft man in die Bobe gebt, ausgespart werben fann, Borftabt- und Reibenfiedlung find aum bier angufinden, bilben aber nicht ben haupttell dedfenigen Teils des Wohnungsbauprogramme, ber von der Giabt ausgeführt wird. Duneben mag für Die arbeiterparteiliche Debrbeit im Siabtparlament die Soffnung eine Rolle fpielen, Die Bewohner politifc beffer in ber Ganb gu baben.

Um nun gange Stadtolerfel fanieren gu fonnen, muhten rechtliche Banbbaben geichaffen merben, die bis babin in England unbefannt maren. Gur bas Enteignungeverlobren besteben zwei Grunde. Erftens fann es in Gang gefeht merben, wenn fauttare Grande es erfordern, gweitens, wenn geeigneter und für diefen Smed bisber nicht benubter Pleb bum Boonungabouen entbedt mirb. Der erfte Grund fpielt in ben Clums bie Dauptrolle, der sweite wird in Bierteln mirffam, mo gerade im Gegenteil Plabveridmenbung getrieben morben ift. Einigen fich Beborben und Gigentumer nicht, bann wird bie Sache por bas Gefundfieitsminifierium gebradt, bas ein Schiebsgericht entichelben lagt. Das aleiche Berfahren findet bann noch einmal ftalt. falls man fich, nachbem bie Enteignung beichloffen ift, über ben Preis nicht einigen fann,

Die Danfer find vier- bis fünfitodie mit bobem Biegelbach; Flachbacher bewähren fich in dem fembfen Klime nicht, Flure und Trippenbaufer find offen an ber Aubenfeite. Bet bem milben Riema und ber Gemögnung bes Englanders an Jug ichabet bas nichts und bietet ben Borteil nanbiger Berforgung mit trifder Luft, fofern draufen frifde Luft berricht. Rach ber Strabenfeite ift meiftens Raum für einen Rafen frei gelaffen, ber aber nur gum Unchauen ba ift, ba bie Bewohner, por allem die Rinber, "noch nicht an ben Umgang mit Grab und bei-fen Bicge gewöhnt find". Auf ber Rudlette befinden fich ofphaltierte weite Dofe, nach ben an bie offenen Blure, bie Ruchen ufm, liegen. Bon biefen Sofen, Die von den Rindern gum Spielen bevoraugt merden, ift auch ber Sugang au ben Wohnungen. rubiaeren Minteln und mo fonit Plat frei ift, entfteben Grananlogen, por allem Bofen. Auch merben befondere Ainderspielplate gefchaffen, jedoch dern mit Geraten wie Schaufel, Bippg und ber-

Beim Bernleich mit beutiden Bobublode abnlicher Art fallt auf, einen wie groben Teil bes Raumes gwifden ben einzelnen Blocks, ant ber ber Strabe abgefehrten Gelte, man alphaltiert und wie unverftonblich fparfam man mit Grananlagen ift, Dobei mare bie Eintellung ber Dofe bier infofern weientlich einfacher, als das Problem des Toppichflopfeng nicht besteht. Die Teppide werben innerbalb ber Bobmung gefambert.

Dir einzelnen Bohnungen beiteben aus smei bis pier Zimmern mit Ruche und Bab. Licht ift eleferifd, geroche wird mit Gas, die Beigung Defreht aus uffenem Raminiener. Die Schlafraume find febr tiein, ber Wohnroum verhaliniomabig grob, die Dobe der Bimmer im Bergieich mit anderen Reubanten betrücklich. Gur einen Deutschen tit das auffallendite die wingige Ruche, in der alles febr praftifch ift, die aber nicht einmal für einen Stugt Blaum lift, mabrent in enfiprechenben Bobnungen in Doutichland oft die Ruche und der Derb den Minelpuntt ber Bohnung bilden. Die Regelung bangt bier jum Teil bamit gufammen, bag bie angliiche Gran aller Schichten meniger Sandfrau ift ale die deutiche und das Rochen mit einer Fixigfeit und oft Radlamigteit erlebigt, ble bereite die Beforgnis der für die Befundbei der englifden Ration fic perantwortlich guflenden erregt. Aber offenbar feblt der Untrieb, auf dem Wege über ben 2800nungebon einen Ginflug jum Befferen ansjuliben. Bielleiche bale man blefen Weg aum für ungeeignet. Jobenfalls baben die Merste, die biefen Bofinungsban beratend übermachen, gröberen Bert baranf gelegt, burd bie Rieinhaltung der Ruce und ihre Degrabierung" gur Arbeitaffiche bie Lente ju amingen, im Bobnstmmer gu wohnen, das beim Borbandenfein einer Wohnfliche allgu oft unbennigt

Die Bobl ber Bobnungen beträgt in einem ale Beilpiel berausgegriffenen Gall in einer Ciobling von lechs Blods 188, die Sahl der Raume 818. 58 Bobungen haben amei, 110 brei, 15 vier und 16 fünf Simmer. In anderen Blods ift bie Sabl ber Biergimmermobnungen erbeblich größer. Die Miete entipricht im allgemeinen ber Miete. bir in ber gleichen Gegend für alte kolecte Wohnungen gegablt wirb. Gie bewegt fich je nach ber Gegenb und nach ber Jahl ber Raume gwifchen 0,0 big 18,0 Edillingen ausichlieftlich und 4,0 bis 18,6 Schillingen einschlieblich findricher Abgeben und Steuern midentlich. Das find nach bem beutigen Rurs I bis 7. ham. 2,60 bis 11 Bieichsmart, nach bem Rouiwert aber mehr. In einzelnen Gallen betroat Die Miete bis 15 Mart möchentlich, nach dem Raufwert etwa 20 Mari, Der entipredenbe Cobn belauft fich je nach Beidaltigung und Rinbergahl auf 22 bis 42 Meichemorf Ruramert modentlich, mobel ber Raufmert micder eimas bober an veraufchlagen bit. Die Lobne ftellen nur Durchichnitipisbne bar.

Die Babt ber Reubauten in ben alten Slumgegenben freint libritt. weungleich fie auch nach pnaupeimend ericeint. 1967 murben bem Cundoner Staltret fiber 7000 Bobunnern gebaut tur gangen find es it ber 100 000. Dagu fommen bie non ben Begirteitabiraten und von pripattr Seite gebauten Bobmungen, jum Teil in benfelben Gegenben.

Urber Die Schundelt der Banten Inft fich ftreifen. Imax enmidelt man im pangen Stil und in ber

Tendens ins Freie nicht mit Gewalt der fethafteren Zrot aller politischen Sorgen . . .

# Eine Woche lang will Paris feiern und tanzen

Rationalfeiertag und englifcher Ronigebefuch geben den Barifern genügend Unlag dagu

Draftbericht und Bariler Beriretere - Paris, 0. Juli.

Frankreich fiebe turg por feinem Rationalfeiertag. ber ant Erinnerung an bie Erfturmung ber Babille am 15. Juli gefeient mirb. Webrere Ange und befanders mehrere Rachte binburd wird fic bas Geficht bon Paris vollig veranbern. Man ichergt, fingt, trintt und fangt por allem. Bisber begannen em 12, Juli abends die vollstumlichen Tange auf allen großen Straffen und Plaben ber Stadt und dauerten bis jum Morgen des 16, Juli. Dieles Jahr mirb man aber erft am Abend bes 13. Juli tangen, boch wenden bie Barifer bafür reichlich entichabigt, benn anläftlich bes engfilden Ronigsbeludes wird bie ausgelaffene Stimmung bes Mationalfeleriages auf Die toniglichen Tage binubergerettet. Eine fo tangwittige Dauptliadt wird Frankreich wohl noch nie erfebt baben. Umgefebrt ftiftet ber Ronigabeluch icon etwa gam 14. Juli, namlich bie erhobie Musfdmildung ber Stadt, bas unüberichbare Gabnenmeer englifder und frengofifder Floggen. Acben den öffentlichen Ballen, beren Ordefter von ber Stadt bezahlt merden, gibt es mieber große Generwerte iber ber Geine, an ber Rutre-Dame-Rirche und non der berühmten Butte Mont marire berab. Alle Theater emplangen am 14. Juli bie guten Republifaner foftenion. Die Rinber in ben Schulen, die Aranten in ben Arantenhanfern werben beichert, die Truppen, die an ber großen Borabe teilnehmen, die am Morgen bes 14 Juli auf ben Champs Ginfees Mattfinber, befommen von ber Stadt Paris einen Biertelliter Rotmein ertra, to bab fie an biefem Tage ftatt ber ablichen breiviertel Biter

Million Franten,

Much bie politifche Ceite feblt nicht. Das Raffem-Blement Copulaire bat wiederum au einer großen politifden Demonfration aufgernfen. Bom Play ber Bafriffe follen am 14. Juli bie Bollefront-Anfanger unter ber Parole "Brot, Frieden, Freihelt" aufmaricieren. Die Gubrer ber einzelnen Gruppen und Parteien werden politifche Reben balten. Man wird ferner von der Einigfeit ber Bollefront fprechen, ba es burftig um lie bestellt ift. Der revolutionare Schwung, ber nach ben blutigen Februartagen 1984 auffam, murbe nach ben Difterfolgen der vericbiebenen Bolfsfrontregierungen gu einem Ganieln. In dielem Jahre merben ble Rabifal Togialen noch mit ben Sogialbemofraten und

toften ben Stenergaftern der Stadt Paris rund eine ben Rommuniften gufammenmaricieren. Unb im nachten Jabre? Das ift die Frage. Schon in biefem Johre mar es ichmer, die Rabifalingialen bagu gu bringen. Man hat es badurch erreicht, bot am 14. Juli die einzelnen Barteten und Gruppen nicht ifre eigenen Abzeichen anlegen, fondern nur bas für dielen Tag geldaffene gemeinfame Boltefrontabzeichen tragen. So will man vermeiben, bas fich bie verichiebenen Bolfafrontbrilber ibre Liebe fands greiflich beweifen. Der Erlos aus bem Berfauf ber Mbgeichen fommt dem raten Spanton gugute.

Man tann gelpannt fein, ob der Minifterprofibent Dafibier, ber ale Prafibent ber Rabifaffogialen Partet in ben vergangenen Jahren immer an ber Bolfefrondemonftration bes 14. Juli teilnahm in blefem Jabre - für bas rote Spanien bemonftriert,

Co fieht es in Ferufalem aus:

# MG-Schüken auf Autobusdächern

Bombenwurf in Arabermenge fordert vier Zote und 22 Berlette

dnb. Jerufalem, 8. 301i. Am Jaffa-Tor murbe am Freitag ans einem Antobus eine Bombe in eine Arabermenge femorfen. Rach amtlider Mitteilung murben pier Berfonen getbiet unb 15 per. legt, Gine Jubin, Die eine Bombe geworfen hatte und swei weitere Inden murben verhaftet. Die britifden Militarbeborben baben auf ben einen gangen Liter trinten tonnen. All biefe Beiern nenen Imifdenfall bin bie Ctraben und Sauptplabe

Berufalems mit Truppen befeben laffen. Ueberaff fteben Boften in Stablbeim mit anigenflaustem Bajonett, und auf ben Dadern find an vielen Stel-Ien Maidinengewehre aufgestellt, Die bie Straffenallge beherrichen. Alle Geichafte in ber Mitftabt und ibreg Umgebung find gefchloffen. Gelbft auf ben Dadern ber Aufobuffe liegen Boligeipoften mit tem Gewehr im Anfchlag.

In ber legten Racht unternahmen Greifcharfen einen fongentrifden Angriff auf Raja reth. Gie brangen bis in die Siedtmitte wor, mo fich bas Lager einer Bermeffungsabteilung befant und ftedien dort feche Belte in Brand, die mit famtlichen barin befindlichen Bermeffungogeraten bernichtet murben. 218 die Poligei ringriff, tam es gu einem langeren Feuergefecht. Die Freischarfer wurden ichliehlich jum Ridgug gegwungen.

#### Mules gefallen

dnb Bilban, 2. Juli.

Die nationalen Truppen unter dem Befeht bes Generals Aranda baben am Freitag nach fiegreichem Borbringen bie Areidftabt Aules befegt, Erft nach bartundigem Biberfrand raumten die Roten ber

Rules, ban fiber 6000 Ginmohner jablt, liegt 20 Ritometer nörblich nen Sagunt.

Rach der Graberung von Aules legten bie Mailas malen fofort ihren Bormarich nach Guben fort, ger langien in ber timgebung von Moucevar und pon bort lange ber Etrage nach Ball be Uro. Siermit ift bas Eipaban-Gebirge, bas von ben Roten als hauptverfeidigungelinie non Bannnt gebacht mat, wollig umgangen morben. Die Eruppen Garcia Balive radien von Rotben aus im Elpaben-Webirge felbft weiter por und eroberten ben größten Teil ber bortigen Befestigungenlagen. Die Entfernung bis gur Grenge ber Proping Bolencia betrogt nur unch 10 Dilameter.

#### Nedes Baus mußte gefturmt werden

(Guntmeldung ber RM 8)

+ Burgod, 0. Jult. Bie pon der Coffellon-Gront ernangend berichtet mird, batten bie Roten die Rinden in bem von ben Rationalfpaniern eroberten On Rules in Munitions. lager verwandelt, die geiprengt murben, nachbem bie bolfdemiftifchen Dorden einfeben mußten, daß bas Material nicht mehr abiransportiert werben fonnte.

Die Rampfe um Rules maren außerorbentlich exbittert. Gie bauerien zwei Tage, da bie Roten fut jedes einzelne baus verteidigten frumer wieber entwidelten fic beftige Gtrabentample, und unter großem Menichenripfat murben auch jobireiche Flantenangriffe verlucht, die fich ober ichlieblich doch als erfolglas erwiefen. Rach der Einnabme von Rules bereiteten die nationalipanlicen Truppen ihrem Befehlsbaber, General Aranda, ber perientich in den Rampf eingegriffen und bie Deltung eines Bataillong fibernommen batte, begeiftette

Die Operationen um Rules murben wirfungfivoll unterfrüht von der nationalipanifden Rriegematine, die bie Stellungen liblich von Mules beichos und die Roten gum Rudgug smang.

Rules ift von Sogunt nur noch 18 Rifometer ente fernt. Auf der Strope Texuel-Sapunt find bie nationalfpanifchen Truppen bis auf in Ritometet por der für die friegeriiden Entidelbungen midtigen Stadt Segorbe porgedrungen. Bon Mules nach Balencia find es noch 44 Kilometer.

#### Im Rraftwagen verbrannt

FP. Conftentine, 9. Juli.

In ber Rabe von Conftantine ereignete fich am Freitag ein ichmeres Rroftwagenunglud. Gin mit eingeborenen Arbeitern bejegter Laftfraftwagen murbe auf ber Blidfehr in bie Binbt von einem aus ber entgegengefenten Richtung tommenben Baftfrafte magen gelteellt. Der mit ben Arbeitern beleite 25te gen tam ind Schleubern und burgte in eine Schlnett, mo er nach einem Gall von etwa vier Meier, burch amei Baumitamme anigefongen murbe. Im gielchen Augenblid geriet ber Wagen in Brand und fiene im Ru in bellen Glammen. Die Infagen bed Biegens vermechten lich aus bem fiber bem Abgrand bangenben Bagen unr lebr fower ju befreien. Eleben Gingeborene nembrannten, bie übrigen liebgebn erlitten ichmere Brandmunben, Smill ber Schwerperlegten wurden in boffnungbe lofem Inftanbe in ein Rraufenbans eingeliefert,

# Der Streit um die Baracel-Infeln: Japans Protest in Paris eingetroffen

Greente Distulfion um Sainan in der frangofifchen Sauptftadt

EP Paris, 9. Juli.

Die Projednote ber javanifchen Regierung gegen die millitariichen Magnahmen auf ber Indochina und der Iniel Gainen norgelagerten Gruppe ber Baracel-Infeln ift am Freitag in Paris eingetrof. fen. Bie verbaufet, mirb bie Rote, bie in bof. lidem Zon abgefahl fein foll, gur Beit von ben Cachveritanbigen des Quai &'Orfan geprilt.

Das hartere Interelle. bas bie frangoffice Deffentlichteit im Bulammenbang mit bem dineftidapanifchen Ronflift an ben Indochena betreffenden Gragen gu mehmen beginnt, tommt in einem umfangreichen Bericht jum Musbrud, den ber "Baris Soir" fich von leinem Rorreiponbeuten aus Banot, bem Bermaltungegentrum im nordlichen Indoching, fabeln latt. In biefem Bericht wird u. a. gefagt. felidem die japanischen Kreuger fich nach dem Erdeinen der frangofichen Ariegoidiffe por einigen Bochen aus ber Wegenb ber Infel hainau gurud. gezogen batten, würden immer noch in bem Ranal swifden ber Iniel Sainan und bem dinefifden Beitland bie Schiffe bon japanifchen Torpedobouten an-

Bu Inboding bereiche lebhafte Beunrubigung. Mut ber Jufet Sainon felbft leben etma gwangig Frangolen, meift Milltonare und Ordensidmeltern. Die Iniel Balnan werde gegenwartig wen 20 000 atneiliden Golbaten verteibint, bod milrden 5000 japanifche Soldaten gu ihrer Befebung errichtet merben, und ibre Gafen im Often und Bitben tonnten fich als anogegeichnete Stubpuntte für bie Monfungeit bemabren.

Bas ben frangofifden Geuppuntt norblig ber Infel Sainan, Amang-Tichao, anbetreffe, fo babe fürglich ber frangofiche General Martin eine Be-Actionny biefer Konsession vorgenommen. Trop ber juverfichtlichen Stimmung ber dinefficen Beberden bege Die Bevollerung ber 3miel Dainan weiter Befürchtungen, und es finde ftanbig eine meitere Mbwanderung von Bewohnern diefer Infel nach dem dinefifden Geftland fiatt.

#### Ein neuer Gouverneur für Indodina? Drobtbericht unt. Borifer Bertreters

In offigielen politifden Rreifen geht bas Gerücht um, daß die frangofilde Regierung baran beute, in allerfürsefter Beit ben jegigen Generalgouverneur pon Indoding absuberufen und durch eine andere Berfonlichfeit ju erfeben.

Dian geht nicht fehl in ber Annahme, bab biele Gerüchte ant ben Rolonialminiter Mondel gurudsuführen find, bem der icon etwas bejahrte Generalgouverneur für feine foriche Politif nicht ichnetdig genng fein foll. Much nennt man icon neue Unmarter für feinen Boben, und gmar von feiten ber Regierung neint ber Ustaeprolident Chantemps an der Graennung von Camoureur, mabrent der Rolonialgenitgen. Muf ber Infel tonnten leicht Gluaplage miniber Abrien Marquet haben mochte.

### Gin Erfolg der fudetendeutschen Brotefte: Prag gibt in der Bürgermeisterfrage nach Swei fudetendeutsche Burgermeifter werden von Brag bestätigt

EP. Brag. 9. Buli.

Die Beideverben ber Enbetendeutiden Partei menen ber bisber nicht erfolgten Beftatigung ber bet ben lebten Gemeinbemablen gemablten fubetenbentichen Bitrgermeifter bar infojern einen erften Erfolg pehabi, als das Innenministerium am Freitag ben nengemablien Burgermeifter von Romoton, Giob-Ter, beftätigte. Das gleiche gefchab von feiten ber mittelich-inteffichen Landesbeborbe binlichtlich bes Burgermeiftere von Onf in Rordmabren.

Mm Freitag fand die tonftifuterenbe Gibung ber neugewählten Stadiverfretung von Reichenberg Buit. Die Burgermeifiermahl ergab 28 Stimmen für ben füdetendeutschen Bargericulbiretter Isbn. Der Beit ber Etinimacitet murbe weih abgegeben. Erft nach ber Bekatigung des Burgermeifters wird bie Babl feiner Stellverireter erfolgen. Die ifordiffen Bar-

teien gaben nach einer furgen Umprache bes neuen Burgermeifters eine Erflarung in tidedifder Sprade ab. Der foginibemofratifibe Berireter ernieje mit feinen Mubführungen junachft nur einen Beiterfeiteerfolg, murbe ipater jeboch ausgelprochen gebaffig unb propotatovilda.

Mis der Borfigende ben ifchechtiden Leiter ber Babltommiffion anfforberte, den jogiafdemofratiichen Eprecher ju ermahnen, manbte biefer fich querft an die Belucher auf der Gaferie und erflätte bann die Sipung porgeltig für geichloffen.

Die Bubetendentiche Bartet, beren Bertreter mieber geichloffen ben Sigungbiaal verlieben, fam boburd ju feiner programmatifden Erflarung Bor dem Rathans murde der neue Burgermei-

fter mit 3ubelfrurmen begrußt. Mus ber Gibung beraus wurde an Rourad Benlein ein Treuctele-

Andmabl bes Materials mehr Gefcmad als bier viellach bei Pruntbauten der Gall ift, gebt aben and Roftengranben wieber nicht weit genng. Goft burchurg wird a. B. Onthein permandt, man nimmt aber nicht ben guigebrannten Rlinfer ondern einen bellepten ober gar geiblichen Baditein. ber in ber Conboner Atmojobare noch einigen Babren ichmarg wird. Einem anderen bitbeitichen Uebelftund bar die Sobr Obrintett vergeblich abinbellen verfuct. Der Loudoner bat die Beidenicalt, grelle Garbinen in ben ideuftlichen und ichmershafieften Barben in die Strobenfenfer ju bangen. Da nan die Geichmader und auch die junftigen Beffenngaeinrichenngen verichieben find, fommen unmögliche Anfammlungen von Garbliedien in einem folden mind juftende, won men bei ben fleinen Eingelbau-

fern friber nicht fo empfunden batte. Annacht permitte man, Garbinen fanftlich aus ber Dobe gu bringen. Aber bie Tugend des Englanders, fich um Die Angelegenbelten feines Rachbarn nicht an tammern, geht nifenbar nicht loweit, bab auch von garbinentofen Genftern der Blid fich menbel, Der ameite Berfud boftanb in der Anregung, einbeirlich die gleichen Garbinen in vermenben, die Die Gtadt billig ju liefern bereit mar. Das miderftrebte bem Inbivionafjonus des Englanders, Wenn unn icon Mittelelorenen unvermeiblich fein follen, bann will det Englander boch in feiner Wohnung fein eigener berr fein, berr aud über gile Garbinen. Mill eine Devolution megen bes uftbetifchen Rolleftivibmus der Londoner Stadtpater im Angige mar, murbe bie Golacht um bie Gardinen abgebrochen.

# ie Stadtseite

\* Mannheim, 9. Juff.

#### Bie war's mit der Beichenfprache?

3m Strafenverfebr ...

"Belbftergiebung bes Bublifume" ift ein eribiender Beilfas im leidigen Strabenverfebreme. fen ber Wegenmart, aber jur Erziehung gebort Berfichen und Berfidubigung, und die ift ungemein ichwer, beinnbere feisdem alle Leute Limonfine fabren. Bie gerne wirde man bem, ber ba in ber Rarve iderbolte, eine fleine Belehrung anteil werben laffen, menn er nur boren mirbe, ober jenem, ber ba hinter dem Laftigug bervorschieht fogar die mabre Beeinung fagen. Boer meg lind tie, und Radfohrer miederum bleiben binden; foll man ihretmegen bas soone was wegnehmen?

er

er.

12

es.

Menlich auf einer longeren Heberlandiahrt pultierfen mir eine bemabrte @dimpffanone namens Rant neben dem Steuer, und am offenen Genfrer

LINDENFELS odenwald Calé - Konditorel - Fürzendes Haus, Illedendes Wasser, Zentralbeizung, Geragen, Persion RM 5.-

gelate er feine Aunft und erhielt viel Beifall. "Rindmen, dabbiiches, bleibit binne!" fagte er, und "Gorn-oche, bleober, gud boch, mo b' be'fabrit" "I barblenbt fabrt mr burd bie Straf, bu Simot!" Ga mar burdians unterhalifam, ober menig effeller, mie fic bald berandftellte. Es fei furchtbar ichwer, bie Befehrung in Die erforderliche furge Goren gu gieben, fonce der Rari, ale er genng beifer mar, und bat um Wech el. Hußerbem babe er ben Gindend, daß die Schmaben und die Granten unfere Schimpfworde garnicht recht verftunden, und mas haben fie bann für einen Bert? Einmal titulierten mir im Comargmalb ber Abmedilung balber einen mit Raffer, und icon fam ber uniculoboode Canb. benobner wieder berangeiofft, und fragte bollieb; "Bobie' modie' Gie, nach Achern? Ro, do fin Gie aber ichmar uff bem Bolamcott"

Bas foll man da icon fagen? Bir platterien ben mit bem reinen Sochbeurich auf ben Belehrungsthe, aber bis er feine amilich einmanbfreien Mmtsbeutidiabe fertig batte, waren wir icon 300 Meter weider, außerdem jog es ans bem Fenfter.

Es milite mehr Belden verftandigung geben. Der Berfebr in Barie foll besmegen io flott von-Baiten geben, weil die Chauffeure alle fo eine fabelbatte, überall anerfante Gebarbenfprache boben. Go mas mußte man proanifieren, ben Schulbuben beibringen und für's Fishreregamen verlaugen. Gin Ringer a. B.: "Ich modele gern vor Ihrer werien Breugung noch ichnell gerodenng fabren!" Iwei Finger: "Ich laffe Gie andnahmoweise vorbei." Drei Ginger: "Gie follen fich nicht fo porbrangen." Bier Finger: "Eie follten lieber etwas mehr rechts fab-ren." Geballte Fauft: "Ich gedenfe von meinem Borfefrierecht Gebrauch ju machen, und wenn wir beibe brauf geben." Das fann man nun beliebig verbieten und partieten, in bem mon ben Ginger an die Siblate legt ober mit bobrender Bewegung auf ben Buftand im Innern hinmeift. Finger an bir Roft, an ben Bale, untere Rinn . . Gine befimmt Ansahl von gemäßigten Lierbereichnungen in Bergleichegweden mußten in der amtlichen Bei-Ben prache enthalten fein.

Das mare ein grober Foreichritt, und mit ber Belebrung ber biverfen Gabrer untereinander gabe bas eine gweifeling eben'n unterbaltigme wie mirffame Belebung des bod im großen gangen recht laugweiligen Bebens auf ber Landerage. Bor allen Dingen tonnte man and ben Laft gun, bie grundfäßtlich nickts verfteben, mal einiges ju verfteben geben. Und für lururide ausgestattete Acht. enlinder gabe es ja immer noch die Moglichfeit, eine Beutiprecheranlage mit befaunten Goeibegitaten eindubanen over gar ein Leuchtichrift. Transperent bin-

ten auf bem Roffer angubringen. Co murbe bas Sabrerfeben auf der Strafe neuen Reig und frifde Garbe gewinnen, die Caune murbe fich beffern, meil man feine But nicht mehr fo in fich bineinfreffen mußte, und die Berfebrabligipfin murbe vielleicht ungenbute boben erffim-

#### Leichtfinn am Gfeuer

Bieber brei Berfehraumfaffe

Mm Areitag ereigneten fich bier, wie ber Boligeibericht meldet, wieber 2 Bertehraunfalle, mobet 5 Berfonen verlest und 5 Gabrieuge beichboigt murben. Camilide Berfebrountalle find auf Richebeachten ber Berfehrsvorichriften gurnidguführen.

Bei ber geftrigen Bertebronbermadung murben m Verfonen gebührenpflichtig verworm! und gmei Rrafifabrgeuge megen tedmifcher Mangel beanftanber, Anffallend boch ift wieberum bie Robl ber Radiabrer, die wegen Rebeneinanderfahrens verwarm merben mußten,

\*\* Im Carabeplag finbet ein Stenbfongert fiett, Mm Sonntag, bem 10, Juli, von 11.80 268 12.30 Uhr. Betanitalier Die Rapelle Beder unter betrung son Repelmeifter Beder am Parabeplag ein Standfongert mie folgendem Programm: Warich aus der Open "Die perfaufte Brant" pon Emetana; Duperfute pur Opereite "Das Moden" von Suppe; Gofballtange, Walter von Joh Straub; "Gifen und Gomen", Gharafterftud von Schwittmaun; Relobten man ber Oper "Cormen" von Givet; "Genbe Rheinfahre", Marich von Comunn.Bedan.

Lehrlinge bauen das erfte Auto der Welt noch einmal:

# Genau so wie Papa Benz es konstruserte...

Das in Mannheim nachgebaute Modell in diefen Zagen fertigeftellt - Es wird im Mufeum der Daimler Beng 21.6. in Untertürkeim aufgeftellt

Im Mannbeiner Bert ber Daimler-Beng Mis. murbe in belbiobriger Arbeit von Bebrlingen eine naturgetrene Rachbilbung bes erften von Carl Beng gebauten und im Jahre 1886 patensterren Rraftwagens gefchaffen.

#### Am Deutiden Mufeum

3m Bentiden Mufeum in Dunden befindet fic ber Urabne bes graftmagens, das von Gari Beng in den Jahren 1884/85 gebaute dreirabrige Auto, bas 1886 patentiert murde. Die Bejucher des Dentiden Mujeums fichen beute, mo mir eine ungeheure Musmeitung des moturifierten Berfebre erleben, mit befonderer Ergriffenheit por biefem erften Rraftwagen ber Belt, ber den Ausgangspunft gu jeuer gewaltigen Enimidiung bildete, die in unferen Lagen jum Bau des ftbis Bagend, bes Rraft. magend für feben deutigen Bolfsgenoffen, geführt



Genau so wie der erste Benz-Wagen von 1885, sight das heute in Mannheim nachgebaute Modell aus

bat. Das breitobrige Beng-Automobil in Munchen mirb ale michtigfter Beitrag gur Entwidlungegeichtigte ber Motorifferung forgfältigft gefittet. Biober mar ed fo, bat fein Berluft unmieberbring. lich geweien mare. Ge fiebt nun gwar nicht gu erwarten, bat das Mujeumskild in Mündjen trgend. mie in Berluft geraten ober burch beiondere IImftfinde gerftort merden fonnte, aber bennach berubigt die Gemifibeit, daft nun and eine naturgetreue Rachbildung vorhanden ift. Die Deimler-Beng MG. batte das burmans perfandliche Berlangen, in ihrem betriebbeigenen Muleum ein Exemplar bes Rroftmagen-Urobnen ju haben. Die Firma Irat an bas Deutiche Defenm mit ber Bitte beran, eine Radbildung des erften Mutos ber Belt anfertigen an dürfen. Diefem Buniche murbe entfprochen.

#### Berlegt und gezeichnet

Go gelangie nor einem balben 3abr ber erfte dreiradrige Bengfrafimagen nach Manubeim. Celbfrerftanblich war auch bas wertvolle Stud bod verfichert, aber auch ungenchtet beffen gab man in frattem Dabe acht, bag ibm mabrend feiner Abmejenbeit aus bem Mufeum fein Echaben guftieft. Im Datmler Beng Bert in Balbbol machten fich bann bie noch in Mannbeim lebenden Beng-Beteronen baren, bab Sobracug in feine Einzelteile gu gerlegen. Man nahm alles forgfam auseinander und ferrigie pon febem Teil eine Beldunng an. Das mar um fo notwendiger, ale

Carl Bens in den Jabren 1884/85 natilrlich nicht nach Seichnungen gearbeitet bat, fondern feinen erften Bagen gang aus ben Erfennmiffen ber Progis beraus geftaltete, Go ift alfo ift unferen Lagen erftmola auch eine vollfiandige geich nertifte Aufnohme bes erften Autos der Belt vorgenommen worben. Gur die Danner, Die mit Carl Beng in den erben Jahren bes Aufomobile gufammengearbeitet baben, war es eine befondere Ehre, nun fünt Jahrgebitte fpater iftr Biffen und Ronnen nochinale jur Berfügung ftellen ju fonnen,

#### Ebrenvolle Aufgabe für den Rachwuchs

Als der Urabne aller Kraftwagen zeichnerlich aufgenommen mar, murbe er mieder gemiffenhoft au-fammengeseht, und nimmt icon mieder feit Monaten feinen Ghrenplat im Deutschen Mufeum ein. Die Beichnungen aber bienten nun ber Nachbilbung bes Urahnen. Es mar babes ein als besonders gliidlich su bezeichnender Wedaufe, bas man ausgerechnet bem Berufanadmucha bes Berfes bie Aufgabe Bellie, bie Rachbildung bes erften Autog ber Beit au beforgen. Die Deimfer Beng MB, unterbolt in Balbbof eine porbildliche Lebemertfatte, in der jur Beit 200 Behrlimge ibre Ausbilbung erhalten. Raturlich tonute man nicht alle biefe Lehrlinge für die Rachtifdung einsehen, fondern man übertrug fte benen bes britten Bebriobres. Die Inngen machten fich mit Begeilterung an bie Bolung ber Hufgabe und ichufen in mehrmonatiger Arbeit die naturgetreue Rachbildung, die bis auf die fleinfte Einzelbeit dem Original gleicht. Runmehr geht das ferfeiner Ueberführung nach dem Dufeum der Girma in Untertürfheim, mo es einen Ehrenplat erbalten mirt, um ber Gegenwart und ben fommenden Welchlechtern non ber gentalen Schaffens. fraft eines großen Erfindere gu fünden. Hebrigens ift das Modell durchaus labrberett. Man bat es im Balbholer Bert ausprobiert, unb es bat fich auf dem Fabriffof genan io in Bewegung gefest wie das Original Rebenbei fei erwähnt bag man aufterdem noch eine fleinere Nachbilbung angefertigt bat, und gwar im Mabftabe 1:5; auch biecfe Miniaturaus.

#### Roch beute gultige Beingipien

Bur die Lehrlinge mar es ficerlich ein un vergestiches Erlebnis, daß fie durch ihrer Gande Bert bas nachbilben durften, mas Carl Bens por über fünfalg Jahren als Ergebnis unermüblicher Urbeit guftande gebracht bet. Heermenlich piel Rleinarbeit bat ber Erfinder, ber in Labenburg begraben liegt, leiften muffen, ebe er den Erfolg feines Mubens fab. Die Lebrlinge aber fonnten erfennen, wie gewiffenhatt Carl Bens bie Mufgabe, bie er fich fetoft gestellt hatte, gelöft bat. Bens bat gange Arbelt leiften wollen und er font ein Bert, bas in allen Teilen burdgearbeitet mar. Er bat gu einer Beit, als in Manubeim taum das Telephon eingeführe mar und erft mit bem Bau ber frabtifden Bafferleitung begonnen wurde, eine Gelamtiblung berausgearbeitet. nach beren Pringipten nuch beute und gearbeitet mird. Un diefem erften Bengmagen maren bie Grogen beilpielsmeife ber Rundung, bes Bergglerd, bes Rublere und der Rraftibertragung (Leerlauf-Differentialgetriebe) icon geloft.

#### Erinnerungen an Tapa Benz

Deute, ba ber Rraftmagen jur Gelbüverftanblichteit

#### Betriebsfeuerwehr behalt die &-Maste fabrer von Imereffe fein.

In dem Erlag des Reichaluftfahrtminiftere fiber bie Bermenbung ber beutiden Bollogasmaste im Gelbiridung und erweiterten Gelbfricup, ber biefes porgitaliche Gasichupgerat fomie profitich für alle beutiden Bolfagenoffen einführt, werben bie Betriebsfeuerwehren ausbriidlich ausgenommen, wenn fie bereits für Friedensmoede anigeftelle find, Gie follen im Sinblid auf Die erbobte Juanfpruchnahme der Gadimungerate bei der Brandbefampfung und bei Urbungen wie biober mit ber S.Maste nugeriidet merben.

Da Diefe Dienft-S-Masten jedoch im Betrieb verbleiben, fo empfiehlt es fich jedoch auch fur alle Ungeftarigen der Betriebefeuerwehren, fich als perfonlides Gigentum auch eine Bolfogasmaste an beichaffen, damit fie im folle eines Luftangeiffen and während den Aufenihalies in ihrer Wohnung und auf bem 25ege jum Betrieb fich por ber Einmirfung domifder Kumpftoffe auf Mugen, Rafe. Rachen und Lunge au fibligen bermogen.

#### Das deutsche Radwegegeset fommt!

Ginheitliche Midtlinten für Die Mulage won Rabmegen

Rachbem burch bie Imitiative des Generalinipettore für bas beutiche Strafenmefen ben Gemeinden und Gemeindeverbanden auch finangielle Möglichfeiten geboten find, bas umfaffenbe beutiche Robwegebeuprogramm in ibren Begirfen burchauführen, ift es natürlich mefentlich, bag bie Rabmege nach einem Welamitplan fo aufgebaut merben, bag für den Diabiabrervertehr imte auch für den Etragenverfebr überbaupt) ein Sochitmaß für Sicherheit unb Bequemlichfelt erreicht wirb. Ginige Grundregeln des Madmegebaues ber Bufunft, die wir von der fabren, merben für die Millionen deutscher Rad-

In behanten Gebieten follen in ber Regel beiberleitige Radwege on den Strofen angelegt werben, von benen jeber nur in einer Dichtung gu belofren ift. Um den Rabfabrer aber auch auf dem Rabfahrmeg por heraudrogenben Laiten, aufichlagenben Antoruren ju iconpen, fon amtichen Radweg und Sabrbabn, mo irgend maglich, ein 1 Meter breiter Siderbeitafreifen augelegt werben; an Baubftragen millen bie Radwege moglichft außerbalb ber Baumreiben an liegen tommen. 3ft biefe Dloglichfeit wegen Raummangele nicht gegeben, bann muffen Radweg und Jabrbabn durch Leitfteine gerrennt werden. Schut bem Rabfahrer und Erhaltung beurichen Bollavermogens ift oberftes Weien beim Rodwege-

\*\* 73. Geburtotag. Grau Marting Dundurff. Redarauer Strafe 30, feiert am bentigen Comstag ibren 78. Geburistag, herslichen Glüdwunicht

\*\* Die arfte Monbicheinfahrt biefes Jahres. Bie und mitgetrilt mirb, findet em nachten Dienstag. die erfte Mondicheinfahrt biefes Jahres auf einem ber grohten Dampfer ber Rolm Duffelborfer Glotte von Mannheim aus auf bem Rhein ftatt.

\*\* Roner Rabturius in ber Mutterfdule. Am Diensing, dem 19, 7, 1998, nachmittags A.DO Ithr. beginnt in der Matterfcolle ber leute Dobfurfus por ben Commerferien. Er finbei Jemeile bienstage und bonnerelage, nochmittage pon 8.20-5.30 Ubr. ftatt, und bauett 5 Blochen. Die Rurfusgebilbr betrigt 4 Dit. Um baidigfte Unmelbung wird gebeten. Muttericute Mannbeim, Rafferring 8, 1 Treppt. Gernent: 484 05.



Dr. Karl Benz, dem Mannheim seinen Ruhm als Gehurtsstadt des Autos verdankt

(Andin 12323-29

es angebracht, fich beffen ju erinnern, welche Buverfiche erforderlich war, das Wert gegen bie ladelinde und mifigunkige Umwelt durchzuseben. Die Denfoen ladten gunadit aber ben Erfinder und blid. ten voll Mitleib auf biefen Blann, ber nach ihrer Meinung einer abfurden Ibee nochhing. Beng nabm ben Rampf gegen bas Lacheln und Lachen mit berielben Energie und Bielftrebigfeit auf, mie ber er gupor im fillen an der Loining des technifichen Bro-



blems gearbeitet batte. Mit Unterftithung feiner Gran, die ibm ftete freu jur Geite ftand und die beute ale ruitige Cochbetagte ihren Lebensabens im naben Ladenburg verbringt, fubr er junacht bei Dammerung und Dunfelbeit souf bem alten einamen Ball, der damale und um bie Giabt Mannbeim fich berumgeg und foft gar nicht begangen mar', ber bemigen Ringitrafe. Die blieb ber Wagen fteben. Auf offener Strafe ladie Beng nach ben fleinen Ungufanglichkeiten, Die fich bemment ein-Bellten, und oftmale mubte er ben Bagen nach ber Bertftatt gieben ober ichieben, Huf die eriten id fernen Schritte folgten bann bie erften großeren Sabrten auf dem "großen" und bem "tieinen Dreied". Die erftgenannte Route führte von To über ben Redar fes fant ba noch die alte Rettenbritdel nach Balbbof, Sanbhofen, Ruferiat und gurud jur Bertftatt, bie sweite beltanb aus berfelben Strede, feboch obne ben Abitemer nach Canbbofen. "Lange Beit" - fo fchreibt Carl Beng in feinen Bebenberinnerungen - "wurden regelmaßig biefe Etra-Benbreiede von 10 bis 11 Uhr nachts umfahren. Best, no ich mich auf ber Gode mabnte, auf ber bobe bes Erfinderglude, merlie ich, bas ich unten ftund, gang unten und wie ein Bettler anlimpfen munte por ben Turen ber Menichheit und ibrer finftur. Gres und grau erat jeht eine Gorge por mich bin, gegen die alle bisberigen Erfinderlorgen michts maren als fleine Schulerforgen. Jest galt es, fich burdguieben - trob aller Berneinung und Ableb. nung. Ans dem grubelnben Erlinder muste ber fulturelle Groberer, and bem Ringen mit ben Problemen bas Mingen um bed Bagens Butunfi werben. Das war die britte und leute Stufe ber Erfindung. fene gefährliche Stufe, über der icon fo mancher große Erfinder nach Ueberminbung ber erften und smelten Stufe verzweifelnb gufammengebrochen it."

Beng giffert in Diefem Infammenbang bas Jobrbuch ber Raturmiffenichaften" (1888/89), in bem bamale geidereben fland: "Auch bat Beng einen Beginwagen gebaut, welcher auf ber Dinminer Audfiellung Auffeben errente. Diele Aumenbung ber Benginmaldine bilrite inbellen ebenipwenig gutunftereich fein wie die bes Dampfes auf die Fortbewegung von Strafenfuhrwerten". Bu bie-ier Stepfis ber Biffenichalt tam noch bie Emporung ber Bevollerung fiber ben "Begenfarren".

Bir miffen, bat Carl Beng auch all biele Schmierinfelten au überminden verftand, und das fein Werf als es enblich Anerfennung fand - reichtte Friidite trug.

Quellen der Gefundheit

[國共國共國共國共國共國

Belt geftern auf ber Leinmanb:

#### .Chiffbruch ber Geelen"

Newer großer Garn-Cooper.Film im Albambra. Theater

Einen echt amerifanischen Titel trägt dieser Bilm, den der Schöpfer des wunderwollen Epos "Bengali" henrn hat ham an für die Paramount gedrebt bat. Erinnerungen an die "Bounto" und thre meuternde Mannichaft wesden mach, wenn diese dromatische Hilmgeschehen aum Absauf fommt. Mit gleicher Groballafgseit wird dier gearbeitet, um die Szenerie monumental und die handlung dromatisch, spannungsreich und mit Radficht auf den Geschmad des Kinobeluchers in den "Staaten" and mit senem gewillen Schus von Bentimentalität zu verleben, der ein oft bewerftes Charafteriftsum der amerifanischen Gilmprodustion darfiellt.

Mit einer Sibung bes Seegerichts in Philabelphia fangt es an ... Dann roll; por unferen Mugen bas Beben und bie Tat bes jungen Gecoffiaters Diefn Taplor ob, der bereits einmal in Liverpool unber bem Berbacht bes Sflavenbanbels vor den Berbeborben geftanben bat und ber febt bes Toriclans beim Schiffbrud an geflagt wirb. Geln Leben icheint feinen Cent mebr mert ju fein, fo fcmer beloftet ibn ber Bertreier ber Antlage. Do greife Booblen, ber Gefandte ber englifden Ranigin ein. Er rettet burch feine Mubiage ben Roof bes tungen Seemannes, Gein Bericht, ber Taufors Unichufd beweift, ift eines ber abenteuerlichten erregenolien Dofumente in ber Beldichte ber Schiffebrt ber erften ballte bes neungebnten 3obrbunberts. Tanlor mar es. ber 800 90c. ger, bie die mertwolle Pracht bed@flaunbandlerichtifes "Bladbird" bilbeten, befreite und ber filr feine

#### Bo belinbet fich ber Bollogasmasten-Bonberbienft?

Manufeim, Sifbaftr. 12, Telephon, Rr. 436 78. Auch bu erbalft jederzeit über alle fragen, bie bie Bolfogedmable betreffen, bereitwilligft Ausfuhft.

menichliche Grofimut an Bord eines englichen Datrouillenichtifes gufammen mit feinem Greunde Beter faft mit bem Lob burch Erblingen "belobnt" murbe. Ein glifdlicher Sufall bringt ibn mit bem foniglichen Mgenten Booblen gufammen, ber ihn für eine gefeime Million im Rampf proen den um 1840 beiriebenen Rampt gegen den Stiavenbandel gewinnt. Taplor und fein Freund fabrt mit bem ichnellften britifden Schiff nach Amerifa, trifft an Bord mit jenem bunften Ehrenmann gufammen, ber ein gelarnter Stlavenbanbler und fein verfonlicher Beind ift, vertiebt fim in beffen Schwefter und - erfebt denn ben burch Exploften verurfacten Unterfing bes Seglere, um foiter in Boilabelphia von deverber Antlage freigefprochen au merben, als der Mann, der treu feinem geheimen Auftrag biente.

Der Schlistunternang bieter bem Regilleur, der bier wieder einmal Weisterhalted geschaften bat, ein mabred Inserno die Möglichseit entlichen zu taffen. Bilder von unerhörter dramatischer Bucht ichildern das langiame Berfinfen des Bracks in der Die und den garnenhalten Bersweiflungakampt der Mentiden, die an ihrem Leden hängen.

Die Paupirollen des Filmes find mit ausgezeichmeten Darhellern beseht. Garn Cooper ift ein wunderwiller, ermfter und beherrichter iunger Zecoffizier Tanlor. Seinen lutigen Freund, der ein so troatisches Ende neben seiner Gesiedten sindet, gibt George Raft, der dunkel und verwegen ih we ein Rrecle Frances Des ist die schöne junge Frau an Bord, die das Derz Nicky Tanlord gefangen balt, und Genry Wilcoxon bai ibren Bruder, ein a Ichirften in Gentlemandmadte, zu wielen. Auch Olympe Braden als niedliche kleine Bofe wire zu erwähnen.

3m Beiprogramm aufallt ein einender Bulturfilm von den Golgichnibern im Gragebirge, weiter ein Bilbftreifen von isommerifani'den Sportplaben und die Fog-Bodenican.

Carl Bill. Fennel

Mus der Rinderzeit der Mannheimer chemischen Industrie

# Der Serr Softammerrat wollte "Feuermaschinen" aufstellen

Man ichrieb das Jahr 1788! - Die Bleiguderfabrit in Rafertal - Gie wurde fpater auf Gifig umgeftellt . . .

Die erften Anfänge einer gemilden Gewerbetätigfeit in der Chemie-Stodt Mannbeim geben auf
den Soffammerrat Jean Baptift von Billieg gurad, ber im Jahre 1788, allo vor 180 Jahren, das
furfürftliche Privileg für eine Buder- und
Störfefabrif erhielt, die in Gerbindung mit
einer Delmiftle in der heutigen Schwepingerftadt
errichtet wurde.

Billieg, ber aus einem lothringifden Abelsgefclecht flammte, belah für die bamalige Zeit einen außerordentlichen induftriellen Unternehmungsgeift.

Rachdem bas Jahrifgebande bereits im Jahre 1780 burch Gisgang wieber gerfibrt murbe, verlegte Billies ben Betrieb nach Kafertal, wo ibm bas bier bestehende furfürftliche Jagbgebäube in Erbpacht überlaffen wors den war

In diesem Bau murben eine Effigflieberei, Branntweindrennerei und Bierbrauerei eingerichtet. Aldbald trug er fic auch mit dem Gedanfen, bier eine Müble au erftellen, denn mit der Mahlgelegenheit war es damals in Mannheim ichlecht bestellt, da die Rheinmühlen oft niche arbeiten fannten und daher die Bauern tief in den Obenwald fahren mußten, um ihr Brotgetreide gemablen zu erhalten.

3m Gogenind au den bier beliebenden Biliblen, bie entweder Boffer- ober Bindmußten maren, beabfichtigte Billieg, die an errichtende

Muble mit Tampftraft zu betreiben, ein Borfichen, das als ein bedenfliches Bagnis erichten. Mit dem Problem der Tampfmalchine hatte man fich möhrend des gangen 18. Jahrhunderts beichöftigt, bis es ichliehlich im letten Drittel James Batt gelungen war, feine enticheibende Erfindung zu mochen. Obgleich man die Bebentung der
wenen Araftquelle noch nicht abnte, beichäftigte man
fich doch ichen damit, fie vorteilhaft auszunüpen.
Wenigen erkt mochte diefe Araftquelle in Mannbeim
befannt sein und zu ihnen gehörte der holfammerrat, der barauf brannte, eine berartige Malchine für
den Betrieb feiner Diüble zu bauen. Der Ansführung feines Borhabens ftellten fic jedoch

#### uniiberminbliche Schwierigfeiten

entgegen. Endlich fand er in dem Leutnant Georg Reichen bach den geeigneten Mann. Kurfürft Karl Theodor hatte dielen aum Studium der Dampematchine noch England geschieft und als er wieder gurudlam, arbeitete er mit Eifer an der au bauenden Maichine, die nicht nur die erfte in der Kurpfalg, sondern in gang Deutschland werden follte.

Billieg mußte jeboch bald erfahren, baft er

bei ber hoffammer nur wenig Berfianbnis

fand. — Der burch die Dampimnichten verurlachen Umichwung der Technif bedingte auch eine Bendetung in der Berwaltung des Brennmaterials. Die Serrichaft des Golzes wurde von der Steinkohle abzeildt, aber erk mit deren Erichtliehung und der Schalfung geeigneter Transportmöglichkeiten konnte die Dampimalchine ibren Giegesang antreten. Einftweilen vertuchte Billeg, fich dadurch zu bellen, das er Torf aus dem Sandtorfer Bruch ver-

feuern wollte. Bu biefem Swed beabfichtigte er, daß Torigelände in Erdpacht zu nehmen und hier "Benermalchinen" aufzultellen.

um mit der billigeren Ableitung des Wasers auch den Gestehungspreis für den Torf au erwößigen. Aus biefem Borhaben in jedoch nichts geworden.

Biel Aerger und große Berinfte beitimmten ichlief.

lich Billieg, feine Röfertaler Anlage in eine Breigneferfabrig

umauwandeln, die fich infolge der Kontinentallperre aunächt auch gut entwickelte doch rentierte fich noch einigen Jahren auch diese habritation nicht mehr, so daß Billies wieder dazu überging. Pranntwein und Effig herzustellen. Reden Bleizucker wurde auch



Soba fabrigiert: diefer Beirieb ging im Jahre 1839 dann in andere Sande über und wurde nach Reuichloft bei Comperibeim verlegt.

Die Beit war für den großen Unternehmungsgeift bes Soffammerrates noch nicht gekommen. Aber ber Auftieg folgte von da ab doch, wenn gunächft auch nur lengiam. Dann aber lepto jener gewaltige Aufaftwung ein, der die beiden Schwesterstädte Mannbeim und Ludmigshofen au deutschen chemifchen Industrie-Metropolen werden Des.

#### Edung! Chemalige Flieger!

Die wiedererstandene Garmssondelt Köln ruft alle ebemaligen Borfriegs- und Kriegöflieger vom Glieger-Batl. 3 Köln. Gen 7 Köln, Gen 2 und alle davon aufgebellten Geldslieger und Erfahabteilungen an einer Lijähripen Biederiebensfeier für das Jahr 1939 nach Köln. Zuschriften erbitiet: Carl Brahm, Koln-Külhetm. Poitsach 20.

Bor bem Schöffengericht:

#### Um ein Rorfett

Emifie nab eine Beftellung auf ...

Auf die 46lährige Angeflagte E. Bergmann, eine gerichtsbefrante Gewohnheitsbetrügerin, basben is Borgrafen bister teinen Einbrud gemeckt. Diebmal war fie ouf die Anftogebant getommen, weil die undelwat mit dem Namen eines Named, deffen hausdolf de fudrte, einen Bestellsbein auf ein Korlett unterzeichnet hatte. Diefer "Leichtfinn trus der Richtfalldetrigerin vor dem Schöffengericht ein Jahr vier Monate Gefängnis und brei Jahre Ehrverluft ein.

#### 28as focht die fparfame Sausfrau?

30m 11. 548 18. Juli

Montag: Grießeinlaufuppe, Gelbriben, Grünferntüchlein, Abends: Weißer Rose mit allersei Kröntern vermischt iSchnittlanch, Bollifum, Boretig, Dill), Kartoffeln.

Dienstag: Daferflodenjappe, Rinbsbraten, Wirfing, Salstarioffein, Abendo: Wedfrabete, Salat. Mittwoch: Rerbel- und Canerampferjuppe, Defefloh, Burrobft. Abenda; Blutichmartenmargen, Rartoffein, beuticher Tee.

Dannerstag: Grine Bohnen mit Sped und Spasie. Abends: Sauermich, Schwarzbrot. Freitag: Tomateninppe, Filchgulaich, Ker-

toffeln, Abends: Spaple und Rartoffeln, aufgebaden, Ropffalat. Samstag: Gerftenfuppe, Minbfleifc, Mahm-

fartoffeln mir Beterfilte. Abenbo: Rote Gruge mit Mild und Butterbrot. Sonutag: Rudelfwope, Gemufelalet, Gefiningl.

Sunntag: Andelfuppe, Gempfefalat, Schnipel, neue Kartoffeln. Abends: Auffchnirt, Salat vom Mittag, Brut, Tee,

# In fillewerh . Butter und find" intoler bin 1850, 1 652 927 filmber pr freien Terlentagen in alle Gouss underer intonen Outerlandre. HILFS WERK HILFS WERK Und Kind

#### Gefchäftliches

(Außer Berentwertung ber Schriftiertung) Die vor legende Austade enthält einen Preipeft des Sirma Delafo, Gentides Famitilenfantbens Gubd. Rannbeim, P. J. 1—4, an den Planfen, bete "Somntejernden",

Wir blättern im alten Zeitungsband:

# Es geschah vor 25 Jahren...

Was man im "Mannheimer Generalanzeiger" im Juli 1913 lefen konnte

#### Wien erwartet ben Grafen Seppelin

Mien, 9. Juli 1918. Grof Seppelin bat beute murgen telegraphich den Wiener Bürgermeifter bavon perftändigt, daß er bei dem ibm für feate abend angedachte Empfang im Rathaufe ericheinen werde.

Wien, 0. Juli. Die Nachricht der beute bevorkebenden Anfanis des Grasen Zeppelin mit dem Luftschiff "Zachien" bat dier Ueberraschung bervorgerufen, da die Anfanst erft worzen erwaret wurde, Kach dem Eintretien der Rackricht, daß Zeppelin bereits bente früh anfarftiegen iht, senaden fich die Minglieder des Oesberreichlichen Aeraktuba, der Fingrechnischen Gesellichaft und der Fingfeldgesellichaft isden in den frühen Worgenfunden unch Alpern, um in Eile die lehten Anitalten sum Empfange der "Sachien" zu treifen. Die radiotekgraphische Station auf dem Fingfeld ist bereits vollhändig eingericket.

#### Die Landung auf bem Blugfelb in Mipern

Wen, Q. Juli. Um t Uhr nachmittage reichten bas Lufrichilf "Sachfen" von ber Donan ber an ber Grenze Wiens, Ein Kanonenichas tündinte die Anfunft des Aufrichilfes an, welches überall durch Sochrufe von der Menicheumenge begrüht wurde. Es nabm feinen Kurs zum Schonkrunner Schoft.

Bien, a Juli, Das Buftichiff "Gadien" ift um 2 tiffr 35 Minuten auf dem Flugfeld in Alpern geLandung bes Jeppelinluftschiffes "D. 3. 19 in Franffuri a. M.

Stantfurt a. M., 9, Bult, Das Luftichijf "2. S. 10" ift um 10 Uhr 45 bier eingetroffen und glatt ge-landet. Fibrer maren Dberingenieur Durr und Rapitan Lau.

#### Alugzenglandung in Beidelberg

Beibeiberg, 8. Juli 1918. Beidelberg batte geftern in fruber Morgenftunbe Gliegereingwarrierung erhalten, Bon der Fliegerftation Darmftobt mar geftern abend jelephonifc mitgefeilt worden, daft bente frab gegen 4 Uhr brei Flagseuge nach Beibel-berg abfliegen murben. Beutnant Reinhard außerte babei die Ablicht, einen Mundflug um das Schlof gu unternehmen, wofür der bielige Bufiflottenverein bereits por langerer Beit einen mertwollen filbermen Bofal ausgefehr bat. Um 5 Ubr 40 Dlin, lanbete in iconem Wieteffinge ber Guler-Doppelbeder B. 14/12, ber von einem Colbaten, bem Glugbeng. fubrer Gorli, nom Ulanenregiment Rr, 15 gesteuert murbe. Pluggoft mar Bergeant Aurret vom Artil. terieregiment Ar. W in Saarburg. Der Glug hatte 55 Minuten gedauert. Es ift bas erfremal dafi bon einem einfachen Soldaten ein Gluggena nad beibelberg gefteuert murbe.

#### Bin ruifficer Rebi?

Berlin, 8. Junt. (Bon unt, Berl, Bur.) Mus Warl Gau wird gemelbet: Sier foll gestern der ruffliche Generalfsabsoberft Ausimics wegen Spionage verfiaftet worden fein. Man behanptet, er babe leit 3 Jahren Abicheiften der rufflichen Mobilifierungspläne an Defterreich geliefert.

#### Ctabinadriditen

#### Bertebragablung auf ber Abeinbrude

Gine intereffante Stattfit über ben Bertebr amtiden ben beiben nunmehr über 200 000 Einmobner gablenben Btabten Mannbeim-Budwigshafen bleiet eine on einem normalen Bocheniog nor fursem Ratigebobte Berfebrajablung auf ber Rheinbrude. Es verfebrien in ber Beit von 5 Ubr morgens bis 11 11br obenbs: 24 000 Pubganger, 4500 Radfahrer, 860 Strabenbahnmagen mit 14 000 Gabrgatten, 1899 Gubrmerte, barunter 209 Autos, 58 Eifenhabnguge. Insgefomt ergibt bas einen Berfebr pon 45 000 Meniden, feit 1000 eine Bunahme pon 50 Progent. In Rariorube und Manchen beftebt aber immer noch teine Abeinbrudennot. Dit biefen neuen Saulen wollen fich die beiberfeitigen Stobtoermaltungen wieber erneut an bie Minifterien menben. Ob's mas bilfip

#### Chwimmfport

Das diebjährige nationale Schwimmfen deb Bich wim milind a "Salamander" Mannbeim, gegr. 1801, finder am il Juli im biefigen Schleusentanal bei der Beselube hatt. Die Andichreibungen der Weittampfe werben bemnöcht veröffentliche. Am loumenden Sonntag ftotien die bemöhrten Schmimmer bed Kinda frin Bedendach, Seppel Wiggmann und der Alteröflaffenichwimmer Jacob Scherrer im Schwimmen "Ower durch Mannbeim", frie Bedendach, der Sieger von 1911 biefer Konfurrena, hat infolge Geter ftormverdellerung die größten Chancen aller Beieiligten auf den erden Plat.

Das alte Pastehang abgeriffen, Das Gabrhaus oberhalb der Friedrichsbrüde ift nun mehr auch bem Erd beden al eichgemacht, jedoch bebeht bie Raden-lieberfahrt nach mie vor weiter.

Bine Bollfanouenfunet fant man im Sauel bes alten Rectar-Sabrbaules, bas joeben abgeriffen murde. Die lebte Beichiebung Mannheims war 1790.07. Das Gabrbaus wurde 1808 erkaut und ih leiner Lindiffen Eigenart wegen öfters gemalt worden. Die Augel bat ber Fibrmann.

# Zolles Bubenftud im Schutz der Racht:

# Mit dem Messer gegen Autoreisen und Berdecke!

In der Nacht zum Freitag im Rofengarten-Biertel - 200 RM Belohnung für zweckbienliche Angaben ausgesett

In ber Noche aum Freitag erlaubten fic bisber nach vollkommen unbefannte Tater ein aang anmeines Bubenft d. In der PringeBilhelm-, India- Lamen, Goether, Chariotens, Lachiers. Werders, Ethioberh und Beethovendrade wurden — vermutlich mit einem feltiebenden Melfer — an einer groben Angahl von Areftwagen

#### Reifen und Berbede gerichnitten.

Bor allem die Kraftmagen, die in der Orina-Bildelm-Strase flanden, wurden von dem oder den Türern "bodocht". Manche Kruftmagen balten keinen einzigen Retien mehr, der noch "band" Die Schnitte in den Gerdeden sogen fich aum Teil über das balbe Berded bin, jo dah diele, da es merk bei einem folchen Einschnitt nicht blieb, in den meiften hallen vollkommen erneuert werden müßten. Bei einer ganzen Ungabt von Wogen bracken es die üben Buricken auserdem nich fertig, sie

#### Richtungsangeiger heransgureihen,

fo bas auch biefe, ba ber Mognet natürlich baburt in Mittleibenichal; gewogen wurde, erfest werben mußen. Wer am Freitagmorgen durch eine dieler obengenanuten Staten fam, fonnte aur den Kopt schitteln, als er alle 20 Weiles wieder einem Auto begegnete, das vorne ober hinten aufgebodt war, und das Finden der Beftper über einen folden volltig unverkändlichen Bubenfreich war nicht auf finapp.

lig unverftanblichen Biubenftreich mat nicht gu fnapp, Belbitverftanblich bat fin die Botiaet fofort ber Bache ungenommen. Iwar war bas auftenbige ficnier am Freitagmurgen fiberlaufen von Kraftmagenbeftigern, aber erfraunlichermeile hoben fich längft

#### noch nicht alle Gefchabigten gemeibet,

Ansdeinend haben einige Aurobesiper angenommen, fie batten über Rache "platt" bekommen ober songt irgend etwas. Jodenfalls bittet die Polizel diejenigen, die noch feine Anzelge erstattet baben, dies unverzüglich au tun, denn joder gall hittl der Polizel weiter in den Ermittlungsgebetten.

#### Der bis jest feitgestellte Schaben beläuft fich immerbin icon auf nugeffar 2000 Mart

Sur Ermitielung der Täter wird außer von den Kraftwagenbesipern felbit von sedem, der auch nur geringhe Angaben über einen aber mehrere der mutmalitiken Toter machen benn, erwartet, daß er fich unverzäglich an die hieitge Artminalpolitzen (Jimwir dem Vollzeitrasstöhum) wendet. Dar Anipermung dat der DOME 100 Warf und die Geschödigen telbe edenfalls 100 Warf als Belobung für Auteilung geichtebt unter Anafglich den Nechtiemense aber jeder, der auch nur den tleiniten hinden bert versichert sein, das er datur eine Befohnung erhölt, gang absolichten dupon, das es Chrenoflicht eines jeden in, der alleicht erwag zu wissen, sich sofort mit der Artiminalpolizei in Verdichung zu sehen. Seldituerständlich werden alle Angaben üreng verraulich bedandelle.

Allen betroffenen Kraftwagenbeligern und baritber hinans allen, die bis jest nach die "Caternengarage" narziehen, mag biefer Jall eine ernftliche Warnung jein.

# MARCHIVUM

# klückauf zur neuen Wohnung

Wenn der Sommerumzug vorüber ist ....

Wir brauchen

eine neue Tapete! Bon E. Abeller

Benn bie Daubfrau bei ber Ueberprufung ihres Beime feftitellen muß, baft bie Bambbelleibung ergend eines Munmes bringend einer Erneuerung bedarf, bann wirb, falls ber Sausberg damit einvertanben Mrt bie neue Tapete fein foll.

Bie fdmer babei bie porbandenen Bulde "un. ber einen but" su bringen find, weiß mobi jeber aus eigener Erfahrung. Rur in einem Bunfr ift man ja mobl ftete barüber einig: die nene Tapete muß in Multerung und Farbe pon der alten "abfrechen" und ber Wohnung einen neuen Reig per-Selbert.

Mila bebt es au, bas Durchpriffen bes anneforderten Tapetenmulterbanbes.

Die Galle ber barin gebotenen Mufter and Farben-Cattierungen trägt natürlich nicht gur Erleichterung ber "Onal ber Babi" bet. Dat man fich aber boch enblich für eine ber gur engeren Babl gestellten entichieden und banach bie Beftellung gemocht, fo ift man bei der Gertigftellung bes Zimmere virlfach über Die erhoffte Birfung entfäufcht, die man fich von ibr verfproden batte. Das ift aber auch gar fein Bunber, benn die im Mufterbuch gegeinten Tapctenproben tonnen meift nur bem geubeen Fachmann eine Boritellung beg Gefamteinbrudes vermutein, ben der damig ausgestaftete Raum mochen wird.

Beffer ift es icon, fich gleich im Gefchaft bie betreffenben Rollen im Gangen vorlegen am loffen,

menngleich auch bier Geblmablen nicht ausgeichloffen find, ba in die Beleuchtungsverfaltniffe der eigenen Bolinung mangebene find, gang abgefeben von den derin aufgesiellten Dobeln, deren Stil und Tonung beguglid Ronfraftmirfung ebenfalls in Betracht gesogen werben mußt. Am ficherften verfahrt man fedenfalls, wenn man lich von den in Froge fom-menden Mustern einige Proberollen zusenden läßt und diese au der Wand, neben einem der großen Wöbel dergestalt auswest, daß die Wolle am Boden m liegen fommt. Muf biele Beife latt fich genau prüfen, melden Ginbrud bas bamit ausgeftaltete Almmer maden mirb. Do fich bie meiften Garben bei fünftlicher Beleuchtung verandern, ift es natür-tin ratiam, auch eine Beleuchtungsprobe por-

Bestiglich ber Mufterung ber Topeien beidie man, bob in fleinen, nieberen Dans men niemals großlächige, fraftige Morive in Grage fammen, weil biefe ibn noch fletner und gebriiftier ericeinen laffen, mabrenb mit Etreifeumnftern ansgefiatiete Bimmer bober und größer mirfen.

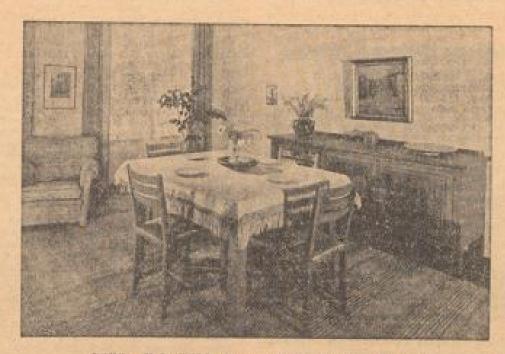
Des erftere friffe auch für fraftige, duntle Garben su, mubrend geliere und lichtere den Ranm icheinfor weiten. Wie ja überfaupt ber Bert ber Garben an lich noch immer nicht in ihrem vollen Umfange erfannt wirb, gang abgefeben von ber fee-Michen Beeinfluffung, die fie andbuffen vermogen. Rad den neueren Goridungen werden jogar gemiffe Beilerfolge mit Gnen ergielt, wobei man, nur um einige Beilpiele gu nennen, feitnellte, bag blaue Tone und bloues Licht verubigend auf nervole Meniden mirten, ebenfo ein nicht gu grelles Gran, mabrend ein marmes Ret anregt und feelifche Ber- Rublichen verbunden werben.

fimmungen gu beseitigen vermag, wes in abnlider Beije auch auf Goldgelb gurrifft, Bei ber Babl neuer Lapeten follten daber auch diele Farbenwerte in Betracht gezogen und fo bas Angenehme mit bem

# Kultur in der Heimgestaltung / heute keine Geldfrage mehr.

Lange Beit galt bie fogenannte "Aufruy im Beim" ift, im Familienfreife bin und ber beraten, welcher als ein Borrecht begilterter Menichen. "Bir fonnen uns eben fo etmas nicht leiften!" jagten bie anderen, liegen es unbedenflich babe; bewenden, und bie Aluft amijden den Rlaffen vertiefte fich gufegenba auch auf Diefem Gebiet. "Auftur im Deim", barunter darunter veritand man dann la wohl goldumrahmie Spiegel, Rippiochen und Dobel, deren Ungwed-

feblt und mas uns an einem mingigen Eigenheim begluden fann, mag und grobere Ramme, auch wenn fie mur non einem einzigen Meniden bewohnt merben, lebenbig und mefenhaft ericheinen laut, mabrenb ung ibr Gehlen in anderen Wohnungen, mogen fie von noch foviet Rindertrubel erfüllt fein, beunrubigt und periteibt. Ge ift ber Beift ber Barmonie, geichaffen burd Meniden mit natürlichem Schanbeite-



Echlichte Bebaglichfeit tenngeichnet ben bentigen Bobuftil.

(電:cife-間:)

maßigfeit in teiner Beife burch ibre vermeintliche Schönfielt enticulbigt wurde. Diejenigen, Die "es fich nicht leiften tonnten", lebten ftatt beffen in Mobeln, bie auf niichternfte Swedmagigfeit abgeftimmt waren und baufig nicht einmal biefem Zwed ent-ibraden. Denn überall dort, wo ein Gerät vom Dandwerfsmeifter fo durchdacht ift, daß feine Form pollfommen dem Zwed entspricht, da ift diefe Form

Bir benten beute nun grundfaplich anders fiber Bofinfultur, Bir miffen, bab fie nichte mit ber Dide ber Brieftafche gu tun bat, fonbern eine Frage bes perfouliden Beidmade und Geidide ift. Und fomit ift Bohnfultur eimas, mas wir uns alle "leiften" tonnen, eine munderbare Aufgabe für uns Frauen vor allem, die wir unferen eigenen Weichmad und ben ber Denichen, die mit und leben, bilben und beeinfluffen tonnen, indem wir bie Schonbeit unferer Umgebung pflegen und vertiefen.

Und mas verfieben wir nun unter Bobnfultur? Sie ift bas, mas uns gelegentlich in einer "ftilvoll eingerichteten, fompletten Gedesimmerwohnung"

gefühl, ausgebrudt in Art und Auffiellung ber Dinge, bie ibn umgeben.

Welchen geringichabigen Unterion legte man beibielsmeile früher bem Bort "Bobnfüche" bei, nicht mabr? Und beute? Es gibt viele Familien, bie es vorgieben, ein ober zwei Raume ausichlieblich Bobnund Arbeitegweden gu mibmen und bie Mablgeiten gemeinfam in ber Ruche eingunehmen. Es erfpart ber hausfrau, die vielleicht ofine bille bem finderreichen Sausbalt vorfteht, viel Wege und Ditte. lind es fann babet außerorbentlich bobe "Bobnfultur" berrichen. Da ift die Fentterede ber Ruche burch eine Bolgbant ausgefüllt, bavor frebt ber ichmere Bauerntiich und bie bunt bemolten Bauernftuble. Eine Bolglampe bangt an ber Dede und fat einen farierten, luftigen Baummolifdirm, aus gleichem Stoff mie bie Tifcoede, Munbtuder und Riffenbeguge. Die traftigen Berichte werben aus ben munberhubiden irdenen Schuffeln gegellen, bie bie ge-ichidten Topfer des Bauerichen Baldes bervorzau-bern. Das dunfle Brot liegt auf flacher geicheuerter Solsichale, Bentelglafer und Bafferfrug frammen

Cherteil und Moinr eines uenen Alein-Etaubfaugers Mobel 1808.

bon ben Thilxinger Glasblaiern, und felbit ber Blid in ben Ruchenraum erfrent; benn Schrante. Tifd und Sandrudriegel find dem bauerlichen Stif

3m biefer Umgebung, bie einfach und gwede maftig tft, fühlt fich groß und tiein wohl.

Richts Bertlofes, Billiges beleibigt bas Muge: benn was angeichafft ift, frammt vom deutiden Sandmerf, ift haltbar, formigen und für die Dauer gearbeitet. Und das alles ift doch aner" eine Wohnfüche! Tropdem jo barmoniich, bebaglich und ftimmungevoll, das felbit Gafte fich gern bort aufhalten ju einem abend. lichen Trunt und Plauberfillnbeben.

Es bangt alfo mirflich nicht nom Gelbbentel ab! Immer mehr entfernt man fich von der Gitte, bie fompleiten" Bobnungeeinrichlungen por ber Dochgeit bligblant, unperfonlich und nach der Gerie bergeftellt in dos neue Beim ichaffen gu laffen. Din-fig feblen bie Dittel bagu. Aber ift es niche viel iconer, ein wirtlich merlvolles Ginrichtungenlich nach bem anderen anguldaffen, nach eigenem Beichmad, und ein barmoniches beim nach und nach entlieben gu leben? 3% es nicht für Mann und ferau eines der bubicheiten "Stedenplerbe", an die-iem jungen Geim gemeinsam meitergubonen? Solche Raftungen Bohnungen atmen mirflides Leben und echte Carmonte. Ein Stild ift auf bas andere abgeftimmt, bie Dinge, Die biefe Menichen umgeben, merben mit befonderer Liebe gepflegt. Dan erinnert lich freudig ber befonderen Begleitumbanbe, die bei ber Unicalfung mitfprachen, fennt die fleinen Entbebrungen. die man fich auferlegte, um ben Schranf anfertigen laffen gu tonnen ober die Bilderbretter.

Und man behalt die Augen offen für all bie Schönheit, die bas bentiche Sandwert auf allen Gebieten ichafft, und trägt einen fleinen Teil bauen ins eigene beim, um fich immer baran ju erfreuen.

Es liegt auch nicht an ben mobernen platten De-Menichen von beute beller gefallen und ihrer Einftellung mehr entfprechen als all bas Berichnitrfelte und Welchnitte der porigen Generation. Auch in einer "alfen Bobunng" fann diele Anfrue Bebricion. bie und frob macht, ju anregenden Geiprachen ermuntert, beruhligt, wenn wir vermirrt und errent find, Traurigfeit ausgleicht und bas Gefühl ber Geborgenheit icafft. Ge fommt auf die Berfonlichfeit an, bie bie Atmolphare um lich bilbet. Huru. bige, nerudie, verhepte und unausgeglichene Granen werden trob aller Mitbe, trop peinlichfter Ginbaltung ber Dausfrauenpflichten biele Darmonle nicht ernielen. Der icone Sandrat leidet barunter. Gr mirtt fehl am Plage und fort dann mehr als billiges Miltogegerat.

Die iconen Dinge um uns ober vermogen und bu beginden und fogar bit - ernieben, ju immer florerem, befferem Weldmad berauswillden, menn mir ihnen, die fo fimmm und aufpenchafes icheinen. ihr filles Gigenloben und ihre barmonifche Mus-Brablungsmirtung laffen.

# Geimgestaltung durch KLING & ECHTERBECKER Mannheim VORM. MOBELFABRIK GEBR. REIS GAR. 1968

Das Kaus der guten Möbel in allen Treislagen!

formschöne, gediegene und preiswerte Möbel

für Jeden Geschmack, in großer Auswahl kaufen Sie bei

Lassen Sie jetzt Ihre Federbetten reinigen und nach Bedarf nachfüllen Dackbett his 5 kg schwar RM 2.40 Risses his 2 kg schwar RM 1.20 Betten - Specialgeschaft A. Schmalzi, R 4, 9 Ref 166 28

der geprütte Kammerjäger HARRIER, Collinistratie 10 Pararaf 20110 ot 37 Johnson the

Drucksachen

Druckerel Dr. Has, R 1, 4-6

Rohmöbel Prospekte!

Hch. Baumann & Co., New T1,7/8

Eine sehenswerte Schau:

zeigen wir in allen Stockwerken unseres völlig neu gestalteten Hauses. Sie sehen hier in behaglich eingerichteten Räumen unsere schönsten Modelle aller Preislagen wohnlich aufgestellt. Ein zwangloser Rundgang durch diese Schau wird Ihnen bestimmt viele wertvolle Anregungen für die Einrichtung Ihres Heimes geben.

MOBELFABRIK - EINRICHTUNGSHAUS GEBR. TREFZGER

MANNHEIM O 5. 1



. . . und die neue Küche Küchen-Spezialhaus



Der wichtigste Sang für Verlobte at der MÖBELKAUF!

Darum des Vertrauen dem Fachmann!

Deswitten Sie Binzenhöfer Schwetzinger Str. 48 (Eine Kapplarstrate)

### Majerus weiter in Front

Wengler jest befter Deuticher

Sie nierte Ciespe der Frankrich-Rundicher von Namies noch Ropop über 228 Rilometer mar in deri Teilbreden eingebellit; dreimal mufte geftartet wenden, ebr der Giappenfiger Bernnede leittanb, fin der Gefamimertung bei ich auch bier der Eugemburger Materud in Freut beuptet, beginnen ift der biaber nur 22 Gefunden binter ibin Begende Dogeeburger Bederling, ber auf dem legten Teil einen Defeft am begeben batte, mit einem Beimerfuft von 156 Minuten auf den gehnten Rang gurudgefallen, Bengler ift nummehr ale Goditer unter ausfichibreichter Mann

Der vierte Teg ber "Tour" fand gang im Beiden ber Belgiet, Auf der fit Allometer langen Strede Anntes -Le Roche-lux-fien liegeten fie jeden Werften fefart ab und liegen uur ibren Baibbmann Belimeifter Meulenberg entellen, der denn auch Judichenlinger wurde und diefen Er-falg auch beim sortten "Gullebunti" fin Rockelle (140 Alle-meier) wiedenholte. Um fempfreichten gestaltete fich die Leilftrade von fin Mockelle nach Monan über 23 Atlometer. Bederling botte bier Retfruidoben und birs mer bas Gignat ju einer milben Jago. Die Deutschen blieben aber tamerabicolific bei ihrem Contamann und fubren hinter dem Beide ein Mannidaliderenen. Gie femen aber dach nicht mehr geng berau und der geringe Seiwerlud fobeie dem topleren Wittelbeutidten gleich acht Blage in der Gefamimeriung. Aues von dem Biel mer Berporde enteilt ure tref al Sefunden per feinen Berfolgern ein, Gioppe murbe noch Brit und Buntim gefahren Bingire fiette fic bund leine gure Placterung in ben Bwiidentellen einen guten Durchichnitt beiangt und merbe fo nich Gediber in ber Togeswerrung. gulemmen mit ihm befanden fic noch haubmale, Echeller und Wendel in der hauptgruppe,

In Bonen, eltefr am Meer, perbilogen nun bie noch im Mennen befindliden Di Gebrer am Combieg ihren erften

Die Gtoebniffen

4. Minppe Maxied - Mogan (208 ftilemeter); 1. Wetwarde (Belgien) 7:10 mr 2. Servedel (3talien) 7:20:54; A. Mentenberg (Belgient) & Bint (3telbent; S. S. Back (Me'glent; f. Wengler (Deutichineb); 7. Moff (Bialien); f. Brechant (Granfreich); & Bernardeni (Gielten); 10. Mor-tene (Balien), alle gleiche Seit. Auf dem in Play 82 Anbrer, dorumer um Echeller, Werdel und Sausmald. 

Wejemimettung: I. Majenus 98-90-14; 2. Leburg 38:20:00; L. Gogamet, A. Magne, Clemens (olle 26:20:14); 6. Spricker, Bergler, Bende (olle 26:20:82); S. Coffan iffrenfreich: 28:20:21; 10, Wederling 26:21:00 Dis.

#### Der Reichswortführer an Brigadeführer Bermann

Der Meidelperitäbrer lundir an den Meldelndemisleiter für Dandbell. 20-Brigodelübrer herrmann, nachlichendes

Dir an den erben Benoball-Beltmeiliericaften teitnebmenden aufffindilden Wennichoften beige ich auf dentidem Boben bereitich willifmmen. 3ch werbe Gelegenheit nehmen. anlagine der Undfpiele ber Cimmio-Stobion die Mannichel. ben noch perionlich an begrüben. Beiftericofestege finb Sodiage im Sportleben. 3ch muniche biefen Meifterichalts. ingen einen fempfreichen und ritterlichen Berlauf und bin übrigragt, dab der Grift ber Anmerabifate und der Bellen lenten Ginfag trad gur bochten Leiftung Sichifchner. den Beilmeifterichett fein menben.

#### Neugusbau des Ditmart-Augballs

Der Obmurf-Gaufadmari inr gubball, Drim, Dans Rantifd, der im Auftrege ber Meichalportfiferung ben Menaniban des Spielbetriebe in der Oftmart bundanführen bat band bei der Schalung der neuen Goulige von einer dmeren Mulgebe, Dach eingebenbem Ctubium und nerfchiebenen Berbandlungen bet er mun felgendes ver-

Die neue Menlige umfahr nur gebn Bereine, Es find dies die leche erftplagterten Berrine der frührren Matjonallign Mapte, Wirner Sportfind, Dimart. Bader, Blenna und fiemire, meiten den Ginger der erften Biener Biga. Auftro-Glut, dem Steger der fertrifden Liga, Grager Sportfind und die Guftbullmeifter nen Mieberbenou und Chir-

Die Bereine BE Wirn, Siebribsborfer MC, Basortiner

ERie diefer gener einichnribenben, uber fparific neimeneigen Bertigling bet die neue Gentlige die Moglichtete, beng ber für die Durchiebening von Bramebliptelen und internationalen Begignungen Termine ibeg Meiberfcaftenimmt dann en den Sentien um die beuriche Bubball-

#### Defterreiche Ausball-Aufgebot für Breslau

And der Gan Cellerreid bat nunmehe noch fergfaltigten Sorbereitungen bie Spielte pennant, die für die Gankomife beim Teutiden Lurn- und Sportfelt in fingekrumen. Wicht veniger als W Spielte werder die Reife
nuteren. En find dies Platzer, Marti blo, Cappemping,
Gannetter fan Beitern; Walt, Begnet i, Codinder,
Gentumal, Befre infe fingulat Lein, Appella, Mind, Botid,
Girol, Gludelar, Reimer falle Oftwart, Comman, Penden (beibe Girman), Gelter (Boortflab) und Turfpett
ivereinstof), Gernfalen (Chmert), der megen einer

groben Uniportlichfeit beim Brief Oftmart - Boder für arei Monate geloerre murde, murbe nimt berudfichtigt.

#### Max Schmeling auf der Beimfahrt in Southampton

Wahrend des Antenthaltes bes denificen Conell. Anderend des Antenetentes beb dentiden Schnelldeumfers "Bremen" auf der Reede nun Sonitampton verlachten am örteling gableriche engliche Verfeventreier, bis
zu Max Schmeiten verzuerungen. Dies gelaug ihnen aber
nicht. Lagegen gab der Ehrfarzt der "Bremen" den Prefeventretern eine Erflärung ab. Er teilte mit, doß die
Rönigenswingimmen eindrucht den Bruch eines Rüchgerifnochens gegeigt hölten. Max Schmeining boblie der abinimien Inde und werde ver Ende Angelt verannschiellich
auf fleit niche nerfange rannen. Menn der Angelt verannschiellich bas Bett nibr verlagen tounen. Benn ber Ruogen febech einmal gebeilt fein werbe, barfte Comeling wieder imbanbr fein, ben Borfpert ausgauthen.

#### Gefteigerte Geschwindigfeiten

Inetier Treiningstag für Schotten
And am ameiten Treiningstag für "Nund um Geotren"
berrichte auf dem ichtellen Schnitzuting wieder lebhafter Getrieb, der dann allerdings am Nachmitig durch einem beitigen Geneiden Gentlerungen ish unterdochen wurde. Godier musden wohl voch einmal die Soontmapen eingeleht, die aber der nochen Litrede wegen niche an die Gefchundigsteiten des derigges berenfamen, Gotder halten des Motoriodes iden Allen neugelegt, die arbitenteils die Soottmeige feinen des derigges berenfamen, Worder kalten des Boriogisch der arbitenteils die des Boriogisch der Anterion. Ter Rürnberger Rührlichteils die des Boriogisch der neugelegt, die arbitenteils die des Boriogisch der Nachmiter Renten der Anteriogischen unt in 18,20 Am.-So. und war demit wieder Anteriogischen Wieder Anteriogischen Der Konschen Geber in der Konschen Christian waren hierber der höhelten der Konschen Erhr ihnes war and Stintler in der Konschen Erhr ihnes war and Stintler in der Konschen Erhr mit isch der Geschner Verschafter Anteriote unt ind. Am.-So., der Berliner Anteriolische Sein der mit isch der Geschliche mit 19,2 Am.-So., nah Kodme und There mit isch der Konschen beröftigte ders Politier mit isch eine Erkrent war auf Bette der nöchtlichen mit 2000 (187 Am.-Sid.), Beller Exottwegenfalter von erment in der Konschen der Geschlatzen unt Geschliche auf Genome mit Wa Am.-Sid. 3meiter Trainingstag für Schotten

Danna Reitich ale erfter Teilnehmer am Segelfing-Bielftreden-Beithemerb in Berlin gelaubet,

Begen der bisber authmen ichteden Beiterlage bat no die Beitebenerblichung des pon Angeführer des Boge vernichtlieten Tegelling-Sieffreden Beitbemerbs entlichteffen, ben Beitbemerb bis jum in Juli einichtebentichlossen, den Weithemert bis jum 18. Juli einigliehelich an verlangern. Um Archieg war des Better auch nicht übermöhig gut ihr die Gegeblieger. Sie datien kanfen Gegeminden und set alem ichlie in den Porreitieges und Radmitingekunden inleige breiter Wolfenichtens die Einfrudiung. Spöter wurde die Thermif einma geniger. is don Danne Met bif den verde die Aber wir den Angeboort gelangte, we is bif den brookenburg nach Mangeboort gelangte, we is bir nach 17 Ube landers. Bit Mariete genials in Brandensung, wohit aber dei Errhoeren landen. Kurt E deut die harten in Wittenberge, erreichte Brandenburg, wo er landete. Rach berger Baufe flag er metter und gelangte die nach Etagensdorf. Beide Alleger baben über berdung anherbale der Jedu-Allemetre-Jene durchführen mößen und find nach Brandenburg gurückgeseten.

### Deutsche Schwimm-Meisterschaften

Schone Rampfe in den Altereflaffen

Dis Programm des Rodmittage begann mit einer Be-grubung der Teilnehmer an den Alterafloffenfampfen durch Miniftertafret Bomer, dem ein Mufmarich famtlicher Miteradormmer folgte. Beiber butte fich das Wetter gegenfibet dem Bormiting erheblich perichbichtert. Trogdem wurden die Rumple der "Alben herren", bei denen es jum Teil gang ausgegeichmere Beiftungen gob, opbeungagermaß durchgefibet. Ueber 30 Weter Ruden bartete foger ein Wiebalgjohriger, ein Beiden der Erene, die gerabe nen den Miten herern" bem Schreimmivert gehalten mire,

Die Ergebuiffe:

8 mal 50 Reter Greifeilftaffel; (über 22 3ofre): 1. DRO Darminabt 1:M.5 Min.; I. Rifer Deidelberg 1:MA; A, Deffen Borms 1:M.1; (aber in 3:45ec): 1. G.B. Bonn 1:20,7; 2 Rifar Beidelbeng 1:38,2; über 40 3abres: 1. 3ferboin 05 2:08,3. — 20 Meier Ruden: (nber 22 Jahre): 1. Prufer is erfreunde Jens) 20,5; 2. (ünger (Offenboch 96) 26,5; (über 20 Johre): 1. Sanh (BSH Boun) 20,7; (über 40 Johre): 1. Candau (Neptun Subenicheld) 40,4; 2. Krons (Schmaben Ctuttgart) 41,5; (fiber 45 Gehre): 1. B. Lenden (Rentun Bubenicheit) 48.6; (über 80 Babre): 1. Dalmein (Sil Globbert) 41,8; (über 70 Jugre): 1. Denftenn (Reichsbabn Frankfurt 2, M.-Riich) 1:87,2 Min. — 36 Meter Freibill; (über 32 fichen): 1. Doblen (Duisburg 00) 20,8 Get ; (über 85 3ahre): 1. Orinrich (Duffelberf 00) 20,5; 1. 19orbern (Rifer Seibelberg) 81,0; (aber 40 3abrei; 1. Dr. Branbt (Weltfalen Dortmund) 48,5; auber Ronfurren; Bebau ihranfreich 30,0 Bef.; ibber 46 Jahre): i, Bod (Mug-887. - 10 Meier Bruft: L. Mitter (Echmaben Stuttgart) 38,2 Get.; 2. Frommbels (200 Southriiden) 38.8; 35 3abre): 1. Rod (Binnweit Bodum) 20,5; (über 40 Jubre): 1, Bod (Duffelbauf 00) 10,2; (uber 50 Jobre): 1. Stune (Weltfelen Dortmund), 44,0.

Aunfifgelngen: (über IV Juhre) L. Billad (Belletferunde Benn) 61,80 B.; 2. Belle (Turn. und Sachtfieb Frankluri a, Bl.) 80,287 2, Mitter (Schweben Stutigert) 36,00; (aber 35 Babret: 1, Alebes (Stiffar Beibelbeig) 31,25 B; (noer 40 Bobreit I. Megelibin (Bill Coerfaufen) 46,11 P.; (noer 45 Dabreit 1. Schufter (Schnoben Stutfgart) 47,77.; füller 50 Johref: I. Gerbig (DRT Barmfiobi) 40,61 V. - Ropf-meiniptung: (über 22 Jahre): 1. Römmich (Gronfential 46] 17,30 Meter: 2, Goold (DRO Dermiset) 17,00 Meter: Mint (Deffen Berms) 15,30 Meter: (über & 3obre): 1. Seineid (Buffeberf 00) 10:00 Meiner (über 40 3abre): 1 Beune (Schweben Stultgart) 16:00 Meter; (über 60 Jabreit 1. Riengle (Schmeben Gintigert) 18,10 Meter; inber Jahrei: L. Ronig (SB Dresben) 17,40 Meter. - Bagen-Baffel 8 mal 80 Meter: inber 20 Jahref: 1 DRI Dormfindt 1:47,2 Min.; 2. Difenbach 26 1:85,5; (über 25 Frebreit: 1, DSB Bonn 1:56,6; 2, Mifor Gribelberg 1:58.4; (über 40 Babre): 1. Wentte Frankfurt a. M. 2:01,5; (über 45 Babre): 1 Wehlalen Dortmand 2:01,6, — 8 mal 80 Metet Bruft: (uber 60 3ubrett 1, Wolferfreunde Jenn 1:04,6; 2, Rifne Deibelberg 1:08,8; füber 30 3obret: 1, Mifne Deibelberg 2:08,1; fuber 45 3obret: 1, Frankentbal 46 2:15,8 Min.

#### Neuer Langitredenflug-Reford

Dachtbericht unferes Lembonen Bertreters Biders Belleslep-Matchinen ber britifden Quetwoife

### Wieder Wollblutrennen in Sasloch

Rad den in großarrig verlaufenen Simmellabrikennen labet am tommenden Gonning die icone Ochloger Bahn ernent zu Bahe. Wenn nicht alles Wolch, wird der Plater Rennverein auch diesmal einen groben Lag baben, der horrliche Erdeig der Meranhaitung in ichen brute gefichert. Befendert gute Helder merden die Hachrensen des Programmes aufwerden, auch die Stadenna-Konfarrengen merden genägend befest fein. Das Uter sich Weber lübtende Bee-Jagdernann, das den Schriebunde Der Lagelfante bildet, und das Offigiers Jagderennen bringen erprobte Breigler all aus Milat. Die En nad SS mith probte Steepler all den Ablant. Die Sin und Sie mitte

im einleitenden

1. Perist ven ber Aurpfalg (1400 Meier) den Anfang machen. Grocias gewann vor einiger Zeit in Areugnach einige Menden und irdat dollte als höhrigemeht W.S. Ag. Sion den dessmaligen Gegeten Iching die Einle dareits Teledoriel, der oder dier dier den Epiek underhen fonnte. Stablect dat auf gleicher Bobn foon gewonnen, und falle ven den eindrein nach am getieften framen.

2. Rafmit-Jagdrenung 18000 Weter), Gen ben in diefem

Rennen foreriden Oferden faben in lenter Beit nur Belomeifter und Radelgliet enoge Dinbetmisterm, Regimente-

Nennan korzenden Gerden baben in lester Jeit nur Geltmeifter und Kachtalter etwas Olubetraistern, Agginentstockert und der Galbalter Town-eitzeigen bischer im Gertockert und der Galbalter Town-eitzeigen bischer im Gertout der Falfon auch unt rech weing. Anje verwam im
Matiniane ein fleines Rennen, diese harm kanng obil,
nabreichen um hier abermals erfeigerich bewornungeben.
Tolimeiber, der in Inseldrachen lange Sest im Gilbe war,
und Laderalier erwerten mit auf der nachten Plagen.

3. Preis von der hande ihme Kennen, diesen Plagen.

5. Preis von der handen lit. Befaltine in, felern die
Gents ihr Bedes gilet, mit allem Gewicht möglich. Aus
Pitigts und Elle wird und einiges berand zu belen lein,
befondert aber aus Jiddings, der in Wünchen unter einer
Tums eine gate Bestäng sollbradte. Auch lein sehen eine Tums eine aufe Definne sollbradte. Auch lein sehener Gileg in Arenzung war benchenswert. Gilberner Pleil in
dier auf öbeler Eitze abboth einselbeit, Sehr auf geröfter is der Muhachter Etal Bestämiller mit Mirger und Bellen, geminden zeine dehen Erhalten mer mit ger und Bellen, geminden zeine dehen der Linte nach einer Infallen, geminden zeine Bennen lauter Einst Burmallen vor Ellfarner Weil und Befalfter.

4. Weindiet-Jagbrennen inne Mirter, Gilber Salt ber in öleren Undgleich reichlich Gewicht im ichterpen. Auch beinem legten Austen, mobie der Wellen mich einer Salt ber in öleren Lagleich reichlich Gewicht im ichterpen. Rach beinem legten Austen, mobie der Wellen mich einer Laft ber in öleren Lagleich geschilch der Wellen mich einer Salt ber in öleren Lagleich erichlich Gewicht im ichter wir den

Bollag batte aber nach bioberiger gorm die allerbeften Ausfichen, Rufel, fulls er ert bier ibuit, und Oneis fiellen mir vor dem Reft.

Preis pon Mruftobi a. b. Beinftrobe (2000 Meier). Die form von Soils bebt notartid am bochen. Der Coboldbrige trng in einem abnitiben Rennen auf ber jweckruder Babu in Rn, au einem iconen Sieg, die 2 Plund mehr, die er diednal im Battel nebmen muß, werden ihn alle faum bindern. Er wird ich bier in erber Unte mit Betreflus, Griffen und Itamel abgulinden baben. fieblug und Silberner Biel fommen in diefer

taben. Siebund und Silberner Pfels tommen in dieser Prusung ur den Andgang weniger in Frage. Eder tonnsten Earte und Mateloid ein Liert mitgereben doden. Wiede auch von Anteloid wäre untere Weinung. Weit dienest und Patrollied wäre untere Weinung. E. Preis von Speper (Geo-Jagdrennen). Der Toppel-Seger göeldert besige in dem dode Arrer-Diedernfarennen wohl eines Arunung, er dürfer aber kaum Karren. In feiner Abmelankeit wöre in erher kinns mit Järne an rechnen. Der Bierichteits der in erher kinns mit Järne an rechnen. Der Bierichteits der in erher kinns mit Järne an rechnen. Der Bierichteits der fich in dieler Batjon vor Sprünge wehrnals von gener Gelie gezeigt, Mit Emfait fin mun aufd nichte zu rechnen, nie sein kennangen es an den Lag brachte. Jungmilier verlör lein Kennen in Fweidelichen erh nach Laumenlich verlieben der für sein kennen in Fweidern Leilnehmern wäre auf eine Lebergaldung zu erwarten. Ebir dallen au Ifarns, vor Jungriffer nach Amsfet.

7. Preis von Budwigshafen (1800 Meter). Ein battliches field fommt im abibliefenden 1800-Alejer-Gennen
gulammen, von deuen Matmolore und Dodler des Stalleg
Burder, ferner die hier misderfeftende Occotas, Waldmidel und Stangerle des Gintles Bedfre-Oulligh, Ogsellindurg und Armeres befondere Eroddnung verblienen.
Dundte Jehr würe fond nach zu nennen. Wir entschlere
und für den dangelt verreitenen Stall Burfier und erwarten Gracias, falle fie erft bier fertet, lewie Reunens auf
den nachten Silwen.

Unfere Borberjage:

1. Breib von ber Aurpfalg: Grarias - Petaboros - Grabled 1. Raimit-Jagbornnen: Aufel - Beitmeiner - Rachifalte 2. Proib von ber hourbi; Gint Budmuller - Gilberner Pfeil - Bufmitte.

Beindige-Jagbrennen; Mönch — Silver Salz — Rujel, Verla von Benfahlt: Whith — Planus — Patrollus, Verlö von Govver: Itafus — Jungritter — Emicht, Vreig von Ludwigshafen: Stal Burfter — Geneias —

vollenbeien geftern einen Sing fiber 4500 Metten, ofine gut lenben. Gie bellen domit einen Reford für Jangfreden-Ronftop-Glog für Militärflugerage in geichloffener Bormatien qui. Der bisberige Biefurd munte von Stalten gebalten. Die Fingstuge meren insgesemt 20 Etunben in der Buft, 3fert Durmidnittigeliburindigfele beirug 136 Meilen. Die Maldinen find nur mit je einem Motor ouf-gestatiet, dem Brittol-Pagalus. Die Roostruction der Jingjeuge mirb außerorbentlich geheim gehalten. "Deile Er-ures" ichreibt datüber, bag die Mitnabme befondere gruber Paften auf langen Gireden babund ermögliche merbe, bog eine bieber unbefannte Leichtenftruftion verwendet murbe, Die auberordentlich Gericht foart. Die Blatter fuchen nichtreglich die Gade fo bingubrurn, ale ab man babe beanden muffen bab bas Gebeimnis biefer Binggengfontruftion enibedt murbe, wenn eines ber Singgenge genötigt murbe, über einem fremben Band niebergugefen. Das Luftfabriminifterbum, das hienaber befragt murbe, bat bem feinerfeits nur febr geringe Bendettig gefchenft. Die Erlaubnis ber überiligenen Lauber ift porber eingeholt merden, Rach Unficht des Minibertume beftand feine Babre ideinibateit bafür, bab eines der Bluggeuge gur Metlanbung gegmungen merben mutbe, Golieblich murbe eine Entbedung der Ronftrufeionigeheimniffe technisch febr februterig gemelen fein,

#### Leichtathletische Wettkampfe des Bin Mannheim

Mm tommenden Genntag merben die Bofenfpieler nach einer langen Baufe erfimals wieder mit einer leichtamlieti-ichen Berandultung vor die Collentlichfeit treten, die smar diesemal in erber Linie der Angerd gewidmet in. Daueben tommen noch Rampfe für alee herren zum Andiene, die in vericiebenen Albergtfaffen an den Ginet geben, dem Bin Play an den Brauereien mitb man alle Gelegenbeit haben, einmal die Temmende Generation am Berf gu corn und dout auch die alte nochmale bei Munibung ibres geliebten Sportes bemunbern au fonnen.

Dowell ber fterte ber an biefen Rampfen fich beielligens. den Bereinen fich faft mur auf den Mannheimer Rreis beichrantt, ift bas Weisbertgebnis als bemorrogend au beseichnen. Die MEG, die am Borfennteg im Stadian Bro-Den ibres Runnens abgelege bet, mirb mir ibrer gefamen Jugendobteilung en den Stort geben; bodfelbe bar! nam Turnverein Maunfeim gejagt werden, der wohl die ftarfie

Mannichalt flellen mire. Dan auch der Benantalier leine famgens an den Start bringt, ill wohl felbimerftandlich. Die alten herren find gleichfolls finrt vertenen, bier beben fich Budmigehatener Rameroben eingefunden, die bas Geld noch verhärfen werden. Bogner und Ackermenn vom Biff, Rau nem Pohlpartverein, Bennae, Friebrichafelb, wam TB 46 Rung, aus Ludwigesteinen Druticiler und Appel find Romen, die ebodem im Sport beften filnng batten. Die Borfampfe beginnen am 9 Uhr, die hempitampfe um 8 Uhr.

#### Riegen in Damburg

Beginn ber Iniernationalen Tennismeifterichaften Die Internationalen Tennismoinerichelten von Deutich-land waren am erften Tag nicht gerade vom Berter be-gunitigt. Raum marge die Cotele eine Ctunbe lang im Sang, ale ein Semilierregen auf eineinden Stunden eine Unrechtrechung notwendig machte und gegen Abend febtt erneut farfer Regen ein, is das die für den erten Leg worgefebenen Spiele nicht alle durchgeführt werden

Als Anfinft was das Spiel amilden dem daufichen Deis-tes Onner Denfel und bem Ungarn Asbeit vorgeleben. der Ungar war jedoch noch nicht in Damburg eingerenften. Noch ein weiteres Spiel mubte andiellen, de der Itetiener Penepele von Turnier fernbleiben mub, da er alb
Zolden aus Beit feinen Urlaub erbielt. Gefpattet moren
die Zuldener befondern auf das Zulammentreffen deb
jungen Minitarianers Roch mit dem franzbilden Tautispefellpteler Belliga. Der Franzele dettierte den Rampf
und fingte in pier Zehen del, 6:2, 2n, 6ch. Unterwarteiten
Didertand land der Miener George aufleiden Weitere Ett. nad fint Sopen fannte unler Duvidpofslipteler mit 6:4, n:4 3:0, 2:0, geminnen. Die Ergebniffe:

Manner: Borrender Ebares (Tuglaud) — Midier 614, n.a. 4cf. 8cf. 8.5; Lelueur (Frankfreich) — Geb 5/7, fil., 615, 621; Tr. Johart — Fleilder 7.5, 62, 7.5; u. Meinen Rietner 6:4, 6:4, 3:6, 2:5, 6:3; Gulez obne Sofel; Debnal gegen Gendewert 6:3, 6:0, 6:1; Gadberg (Ungaru) — Rufde 6:2, 0:1, 0:1, - 1. Unube: Pelligge (Frantreich) - Rufte

#### Angarns Aunffampfer führen

In Bubapen tar ein Drei Canden Treifen gwilden Un-gorn, Boten und Echweden im Robertnen Gunfampt be-aunnen. Bei bem em erften Lage dundgeführten Ge-landeritt fonnten bie mit den Berballniffen am beiten vertreuten Ungern dere Orden. Bolger und Jos in diefet Reibenfolge bie deri erften Plupe Leitzen. Bieter musde ger Bele Andanisi von dem beiten Zoweden Autlentigern. In der Länderwertung inder Ungern mit 20 Punften ver Echanden mit 20 nahren ver Echanden mit 20 nahren.

#### In Tolio wird gebaut

Trap der Wirren in China idereiten die Bauerbeiten für der Olimpetiden Driefe inde in Totto röftig verwohrle. Der Bon des Clumpetiden Sindivers und der gedecken Annehme mied Andeng Chieder in Angriff gedommen and im July 1040 beendet merden. Die Arbeiten gur Andeige der Schwimme Sindivers find Bereits im Genzer und influm im Wars 1040 obgeichloften werden. Die Anlege der Modrennbalm wurde im Juni begennen und foll im Gereit des nachtan Jahres lentingefellt fetn, Mit dem Gen des Clumplichen Dorfets full im Jennar 1060 des gunnen werden, fetn "Richeles" finder denn im Wars 1980 feste.



### Wochenzeitung für die gesamte Sport-Bewegung

Bringt eigene Sonder-Berichte über sämtliche wichtigen Sportereignisse im In- und Ausland.

Ueberall im Straßenhandel

Sonntag abends und Montag morgens bei allen Klosken

für 20 Pf. erhältlich

Bezugspreis modell. 80 Pf.; Bestellungen nehmen auch die Zelfungsträger der MMZ entweren

Samstag, 9. Juli / Sonntag, 10. Juli 1938

Rene Mannheimer Beitung / Bonntagboffnogabe

#### Aus Baden

#### Scharfe Mbiverrung der Seuchengehöfte Gine plebfendeupolizeiliche Anordung

Berlin, 8 Juli. 3m Rampf gegen die Maulund Rlamenfeuche bat ber Beicheimnenminifter burch eine viehfeudenpoligeilide Mnordnung ficergribellt, bah im Bereich eines Sperrbegirfs Stalle und Standorte von Alauentieren ofine poliseiliche Genehmigung nur burch ben Befiger, feine Bertreter, die mit der Pflege ber Tiere betrauten Berfonen und burd Tierargte betreten merben burfen. Die neue Anordnung ftellt ausbrücklich feit. daß Schlächtern, Biebfaftrierern fomte Banblern und anderen Berfonen, die gewerbumaftig in Staffen nerfebren, ferner Berfonen, Die ein Gemerbe im Umbergieben ausüben, auch ber Giniritt in bie Beudengebolte verboten it. Rur in befonders eringlichen Gallen laft bie Ortopoligeibeborbe Musnahmen gu, Das gill auch für Berfonen, bie berufemabig in Giallen vertebren, ausgenommen Tierargie.

\* Schmegingen, O. Juli, Die Dentiche Cebeng. nettungonefellich aft tampft icon feit Jabren mir gutem Erfolg gegen ben noffen Tod. Hach in Someningen finden allfabrlich über bie Sommermonute foftentole Rurfe jum Erlernen bes Reitungofciwimmens fratt. Diefes Jahr konnte es burch Enigegenfommen ber Bermaltung ermöglich merben, an gwei Togen (Dienstags und Freitags abends fe 7.30 Uhr) bie Rurie durihaufuhren. Da üben die Rungen und Dabel im Baffer und machen Bieberbefebrungsperfuche am Band, Es follte niemand, ber Schmimmer ift, die Welegenbeit verfaumen, bas Mettungeldwimmen gu erfernen, gumal es tom boch leicht gemoche ift,

. Plantfiedt, D. Juli, Mm Donnerstag baf die Meffge Bauernichaft ibren diesjährigen Musflug in Die meinfrobe Pfalg unternommen. Ueber 100 Bauern und Bauerinnen verlebten einen iconen Zag. - Der für Unicaffung von Jungbennen und Raden von ber Lanbesbauerufdaft gemabrie 3u . Out tit beim Orrabauernführer Ereiber eingetrot. fen und fann bafelbit obgeholt merben.

-a. Bingelfachfen, 8, Juli. Derr Beter Dabler fonnte ant eine iliabrige Dienftgeit ale Sammelfiellenfelber ber Rebenftelle des Beinbeimer Dofeavenuagies suradbliden.

a. Debbesheim, & Juli. Grau Barbara Den del, Bitme. in ber Abol-hitter-Strafe, beging ibren 80. Geburtston.

a. Beinbeim, 8, Juli, Derr Georg Bernhardt, mulfdereibefiger, feberte feinen 70, Geburtetag.

X Rublod, & Juli, Dieler Cone fennte Die Bitme bes im porigen Jahre verftorbenen Bebulbieners i. Bi. Deinrich Schmitt, Grau Gfifaberh & omitt. geb. Reller, ihren 70. Geburtstag beoeben. und am Greitag felere Grau Bbillippine Baut, Bitme, geb. Simmermann, Die Mutter unferes Bungermaiftete Jafob Albert Bauft, ibre 83. Weburtbing, Beide

Grauen find noch torperlid und geiftig febr riftig. \* Dahmerabeim (Redar), 9. Juli Frau Johanna Maffert, bie affefte Ginmobnerin ber Bemeinbe, vollenbeie biefer Tagt ihr 92. Lebenbiobr.

#### Sturm webt Einte über Boichung

Roch glimpflich abgeloufen

" Bab Brengnad, 9. Juli. Bei Gurfeld murbe ber Arnfimagen eines Bigarrenreifenden von einer Cturmbo erfaßt und über die Strafenbilidung binab in bie Gelber geworfen, Der Gabrer erlitt gludlichermeife nur leichte Bruft- und Ropf-

#### Bu erhelte ich eine Bolfegasmabte?

Der Bolfognamabten Conderbienft, Mannbeim, Dilbaltr. 12, Telephon Rr. 496 7R, erfeilt bier-Boer bereitwilligft Mustunft,

Alle badifchen Betriebe jur Beteiligung aufgerufen:

# Leistungskampf der Betriebe gestartet

Feierliche Zagung der Arbeitstammer Baden in Rarlerube - Gauleiter Robert 2Bagner und Gauamteleiter Dr. Roth fprachen - 70 Quegeichnungen fielen im erften Wettfampf nach Baben

3m Beifein johlreicher Berireier non Bartel und Ginnt fowig bes Birrichaltalebens unferes Canbes tagte am freitag im großen Coal bes Genbentenhaufes in ber Tognifden Orchifdule jum funtenmale bie Arbeitstammer 2faben. Go max ber Start jum Leiftungataupf ber bentichen Betriebe 1918/19, beffen Bebentung burch bie Unmefenheit und Robe bes Gauleiters und Reicheftetthaltere Blobert Blagner gang befonbere umierftrichen murbe,

Nach dem Boripiel ju "Eurganthe", ausgeführt wom Condesorchefter Baden, fprach sunachl ber Gaunbmann ber Dalf, Gauamisleiter Dr. Doth Er wies einfeitend auf ben großen Erfolg bes nun abgeichloffenen erften Beiftungotampfes ber dentichen Betriebe bin und ertlarte bajn, baf

#### auch im Ban Baben bie Betriebe in grober Babl beteiligt

maren und ansgezeichnet merden fonnten. 3mei Betriebe erhielten die Anerfennung als nationalicateliftifche Mufterbetriebe, 22 Betrieben fonnte bas Gaubiplom des Gauleitere und Reicheftattbaltera Uberreicht werben, und brei Beiriebe maren bereits norfer von Meldeorganifationeleiter Dr. Ben and. gegeichnet morben, 38 Betriebe find jur Berleibung des Beifenngaabzeichens worgeichlagen, die in Balbe erfolgen wird, Comit fann gelagt werben, baf rund 70 Musgeichnungen im Rabmen bes erften Betifampfes ber bentiden Betriebe nach bem Gnu Baben gefallen find, Bir find übergeugt, fo fubr ber Banobmun fort, bat barüber binaus noch eine große Babl von Betrieben verbanben finb, bie im Sinne bes Retionaffogialtemus tatig maren, wo Bertrauenerat uns Betriebeführung gulammengearbeitet haben, bamit fic bie Betriebogemeinfchaft im nationallogialiftifden Geilt durchfest. Es mer-

ben nun neue Mufgaben an und berontreten. Die nationalfogialitifche 3bee muß in ber Praxie, in ber Gemeinichaft gelebt merben. Rur fo bienen wir bem Gelamtintereffe ber Ration. Darum mendet fic bie beutiche Arbeitoftune an Betriebefithrer und Gefolgicaft, Die fich ale eine Schidfalegemeindoft fühlen muffen.

Der Beiriebeffibrer foll ber erfte Rationalfogialift feines Bertes fein, und ber Beifrungotampi foll bagu führen, bag im Betrieb bas Beitmögliche für ben ichaffenben Meniden getan wird,

Es tommt in erfter Linie barauf an, ein feelifchfamerabidjafilides Berbaltnis berbeiguführen, bos fich nicht in Paregrapben und Formeln faffen laft. Much der fleinfte Betrieb muß in der Lage fein, gu einem nationallogialiftifchen Mufterbetrieb gu mer-Er foll ebenfalls am Beifrungstampf teilnebmen, bamit auch bier bie einzelnen Betriebe untereinander perglichen und gerechter beurieilt merben tonnen. Es murbe gu diefem Smed

ein neues Mageiden, bas Leiftnugbabgeiden für Rleinbetriebe geichaffen.

In Diefem Johre find alle Binberniffe für bie Teilnahme gefallen, es gibt feine Schwierigfeiten formelfer und organisatorismer Mrt.

Roch bem Bortrag von Spittas felerlicher Dufit burch bas Canbesordefter Gan Baben ergriff ber Bleichöftatthalter und

#### Gauleiter Mobert Boguce

bas Bort. Er fiihrte n. a. aus: Beit der nationalfogiatifilichen Revolution bemuft fic das neue Deutschland, Die mirtichaftliche Lage umferes Bolles gu perbeffern, und mer wollte bezweifeln, bag bies gelungen ift. Die bentiche Birticolt fann beute

Die Borichlage von Direftor Martin und Bou-

Int Roch fanden Das polle Berftanbuis und die Un-

ertennung des Reichoftatibaltere. Er befichtigte an-

folliebend mit eingebenbem Intereffe bie Beit-

Behang in den Weinbergen beffer

als erwariet

Die Troubenblute ift im Mittelebeingebiet faft in allen Bogen bereits beenbet. Erfreulichermeife

fonnte feltgeftellt merben, baft ber Bebang meit beffer

ift, als man nach ber ungunftigen Witterung im

April und Mai botte exwarten fonnen. Auch win

Arunibeiten find bie meiften Beinberge bibber per-

Neue Stredennumerierung

Bon Bofel bis jur bollanbifden Grenge

Reich in viele Rieinftoaten und ganber gerriffen

war, wird nun auch am Rbein verfcoinden, Die

Stredennumerierung des Rheins mar bisber in ge-

bandhabi worden, bag jedes angrengenbe Land, affo

Baben, Deffen und Preugen, eine eigene Renngeich-

ming batte, die femeils an der Landesgrenge mit

der Rilomeiernummer 0 begann und am Echluft bes Lanbes mieber enbete. Go mar befonberst gefenngeidner die Strede von Bafel Die Maunbeim, bort

begann Deffen, und unterhalb MaingleBiesbabens

Ein Heberbleibfel aus ber Beit, ba bas Dentiche

des Mheins

friegsabieilung bes Mrmeemufeums.

3m Mittelrheingebiet:

chont geblieben.

wieder das gefamte beutide Bolf beichaftigen, mit Arbeit, Brot und Berbienft verfeben. Allein biefe Zatfachen genügen, um bie Richtigfeit der nationalfogialiftifchen Grundauffaffung über die Birricafteführung gu begrunden. Arbeitebeichaffungemabnabmen, die allein nur die Befchaftigung unferes Boifes sum Biele haben, find feine Magnabmen im nationalfogialiftifden Sinne. Sie tonnen und muffen das Biel perfolgen, ben Bebenaftanbard au freigern, Bir wiffen, baf auch in Bufunft große Anfgaben an unsternntreten werden, wir wiffen ferner, bag wir auch tunftig große Schwierigfeiten meiftern werben. Es gibt für unfer Bolt eben feinen anderen Weg ale den ber Arbeit. Bir muffen Spipenleiftungen voll. bringen. Dier ermachfen uns große Aufgaben. Was und die Politif an Erfolgen brochte, muß ergangt werden burch die Arbeit und die Seifiungen bes eingelnen und ber Gemeinichaft bes beutichen Bolfes, Das ift nur möglich burch ben neuen Geift, ben ber Rationalforialismus prebint. Der Gaufeiter fproch der Deurichen Arbeitefront für die Arbeit, Die fie in biefem Sinne feit Jahren ber bobifchen Birtichaft leiftet, Dank und Anertennung aus. Gie habe die Arbeit ber Partet wesentlich ergangt.

### Dr. Wiggers Kurheim . 1 Garmisch-Partenkirchen halet, Der Kulttrof-Pensareis & Emzeleitnitter HA 9-10-

Daft bei und in Baben zwei nationalfogialle ftifche Mufterbetriebe anertannt find und 22 Betrieben bod Gaubiplam fiberreicht merben fann, fei im wefentlichen auch ein Grfolg ber TMF und ibres Gausbmannes Pa. Dir. Moth.

Der Ganleiter fuhr fort: Das Gelb, die minifcofiliche Rraftreferve, entideibet niche iber bas, mas im Ginne des Leiftungstampfes geinn werben tann. Darüber binand fei unendlich viel mehr möglich burch die nationalfogialiftifche Einfagbereiticalt. Benn einmal bie Welchichte über unfere Beit recht urteilen mirb, fo mirb fie fentiellen, bag bie bentiche Berricaft unter der nationalfoglaliftiligen Gubrung, Bunder an Beiftungen und Berten guftanbe nebracht bat. Bang gewaltiges fet gefchaffen morden aus bem Idealismus umeres Bolfes beraus. Bo werben wir auch in Sufauft arbeiten und fampen milfen. Go verpflichten wir auch bie Berantlicen in Politif und Birticaft, fich für ben arbeitenben Meniden einzuseben.

#### Diefe Sorge für ben icaffenben Menichen ber Stirn und ber Gouft fei ein enticheibenber Gattog in nuferer Birtichaft

und im Aufbau des deurichen Lebens fiberbaupt, Um diefe Sorge geht auch ber Leiftungstampf ber deutichen Betriebe; in diefem Ginne fei der Beiftunge. tampf aufgufaffen. Gar die politifc werantwortlichen Manner fei es eine Genugtuung, feftguftellen, baft bad gejamte Bolt, Betriebeffibrer und Gefolg-Schoft mitgeben. Wenn wir nun am Unfang bes neuen Beiftungetampfes fteben, fo erheben mir biedmal bie Forderung, bas alle Betrtebe fic beteiligen. Es mus ber Beitpuntt fommen, mo fich fein Betrieb mehr won Diefem eblen Betiftrett and. folleft.

#### Go muß foweit tommen, bag bie gelamte bentiche Wirtidair ein einziger untiquatfogialiftifcher Mufterbeirieb mirb.

Bu ben Befintaufenben Betrieben bes lebten 3abres mullen weitere Taufende fommen. Der Gauletter verfilmbete, bas bie Betriebe ber Bar. toi in biefem Jahre grundfaplich teilnehmen wer-ben. Much bie Behorben merden gur Beteiligung aufgeforbert und ebenfu, wie bereits angedentet, Die Rieinhetriebe.

Der Gauleiter berührte turg noch bie mirifchaftliche Geite des Beiftungstampfes, indem er auf feine Bedeutung für bie Arbeitabeicaffung binmies unb fie damit belegte, bag 800 Millionen Mart für bie Ausgehaltung ber Betriebe aufgewenbet morden find. Er

rief gum Edfint alle babifden Betriebe, gleichgilltig welcher Mrt, ob groß ober flein, ant, fich refilod am Leiftungetampf an beteiligen,

arofien Biele voll und gang erreicht werden.

Den Bebrutfamen Mubfahrungen bes Wauletters und Reicholtattbalters folgte ftarfiter Beifall, Ganobmann Dr. Roth fprach auch feinerfeits bie @rmartung auf einen vollen Erfolg bes Leiftungstampfes ans und begrifte ben Bilbrer mit einem freudig aufgenommenen "Sieg Beill"

# Denkmal der deutschen Wehr am Oberrhein

Reichsstatthalter Robert Wagner unterrichtet fich über die Ausgestaltung der Chrenhalle des Badifchen Bemeemufeums

NSG, Rarfdrube, & Buff.

Sauleiter und Reichöftanbatter Robert Bage ner ließ fich biefer Tage burch Dufeumobixettor Martin und Baurat Rom über bir banfiche Anogeftaltung bes britten Teiles, bes Mittels banes, bes Babifchen Mrmeemufenmo Bericht,

Diefer britte Teil, mit beffen Bollenbung bas Babriche Armeemufeum fertiggeftellt fein mirb, foll nicht nur bie Ehrenhalle bes Mufeums, fonbern in feiner einmaligen Form

ein Denfmal ber bentiden Webr am Oberrbein barftellen. Ale Beichen baffir, bas bas neue Reich Diefes Denfmal erftellt, ift ber Mittelbau baffir

auberfeben, bas Dobeitegelchen bes Meiches gu tragen. Die Ebrenhalle erhalt ibre befondere Beilie durch die Unterbringung ber in vielen Rriegen mit Rubm bededten Gobnen. Ehrenichreine unter ben Gabnen follen die Romen all ber Solbaten tragen, die unter biefen Gelbgeichen gefallen und in den Totenfiften ber Regimenter aufgeführt find. 3ober ber Ge-fallenen lebt fo im Gobachinis ber Radwelt.

Die Balle bilbet in ibrer überaud folidten Borm! gebung und unter Bermendung von ehlem Material ben murbiglien Robmen für die Rabnen. Gie i't die gebeiligte Statte für Getern ber Gemeinfcatt famobl, bie ihre Beiten geoplert bat, ale auch bed einzelnen, der in fillem Gebenfen vermeilt.

# Muf der Autobahnftrede Frantfurt-Beidelberg:

# Kraftwagen überschlug sich vei Kilometer 48

Gine Jamilie verungludt

. Beibelberg, R. Jull,

Bin fdmerer Mutonnfall ereignete fich am Greitagundmittag auf ber Reichonntobahn Grant. furi-Beibelberg bei Rilometer 48, Dort über. falug fich ein Rraftmagen, ber mit vier Perfouen einer Familie Grift and Bab Caunftatt belegt mar, Bran Brin exiitt febr ichmere, aufcheinenb lebendneifbriiche Berlenungen, mabrent ber Chemann und ihre Luchter leichter verlegt find, Unverlegt Blieb nur ber Sobn ber Gomilie Brig. Der Bagen butchbroch ben Schungelander ueben ber Strage

und-murbe noch Di Meter weit ind gelb geichleubert. Alle Bernngliidten murben in bas Seibelberger Mabemiiche Rranfenband eingeliebert.

Betriebeftorung durch Sugunfall

" Birmafens, Q Juli, Bei ber Ginfabrt in den Bobnhof Pirmafens-Rord rammte am Donnerstag, dem 7, Juli, um 7,10 Uhr. die Lofomotive eines Guterguges eine Mangierlofomvrive. Dabei entgleifte die Jug-Lofomotive und foerrie die Einfahrt and Richtung Robalben. Anher einem Lotomotinführer, ber fich beim Abfpringen offenbar Breffungen an ben Beinen gugegegen bat, erfig niemand forperlichen Echoben.

nahm die preuhische Zöhlung ihren Anfana. Roch in diefem Commer mird ber Abein auf beutidem Gebtet eine ein beitilich burch. gebenbe Rifametergablung von Bafel bie sur hollanbifden Grenge erhalten, Bon Daing Bieb. baden aus wind fich die Bezeichnung um 502 Arfomeier vericieben. Wo alfo bisber ber Rifometer 106 iag, liegt in Zufunft Rilomeler 808; Rilometer 208 wird fünftig Rilometer 800 fein, ufm. Ditt ber Er-

neuerung bat man jest bereits im Bereich ber Strombannermaltung Roblens in Reumist begonnen. Die nemen Berinchogobien, die hier angebracht mur- Die Beborbenbeiriebe ebenjo wie die Betriebe der ben, find aunftig ausgefallen, und merden im Canfe privaten Birticaft, damit bie vom Gubrer geftedten bed Commers überall angebracht.

\* Eunen, 7. Juli- Eine 20 Jabre alte Frau eines Gipfermeiftere aus bem benachbarten Bielichingen batte fic durch einen 3nfettenftich eine Bintvergiftung gugesogen, ber fie nach einigen Tagen im Aranfenhaus erlag.

### adium-Sol-Bad Heidelberg das radium salzreichste Solbad der Welf

bei Rheuma, Gicht, Neuralgien (Ischlas), Schwächezuständen, Blutarmut, Frauenleiden, Alterskrankheiten Trinkkuren mit Heldelberger Radium-Hellwasser

Täglich glasmeiner Ausschand in Hannhoim in den Anlegen vor U 2 an der Priedricher rtiks, am Priedrichsving in der Gränauloge oge Qu 7 und am Neumarkt (Necharatzit)

# DIE KAMERA blickt in die Welt

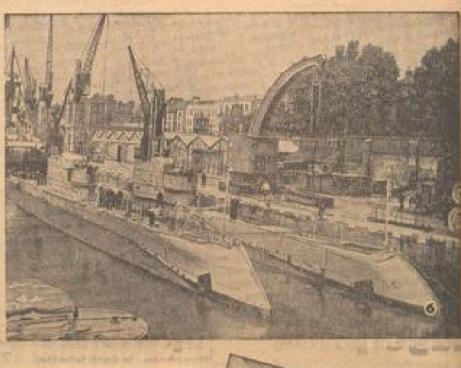






















1. Der Buber befichtigt bie Borbereitungen jum "Tag ber fich ein hillerfunge von feinem lapanithen Gub ein Aus-Leuciden Rund". Die lepten Corberrimogen jum Unte-fang ber Gabe bei den Berantlatiungen um "Tage ber garter Gab-Gloce-Lunnel braume! Rach icherern Be-1. Der Jahere beschiefe bie Vorbereitungen gum "Tag ber Teutlichen Kundt." Die leigten Sorbereitungen zum "Tage der grant geben. (Preffestore, Janberik.) — 3. Der Rendigen der Gabe bei den Gerantaltungen am "Tage der Kuldiger Ged der der Gerantaltungen am "Tage der Kuldiger Ged der Gerantaltungen am "Tage der Kuldiger Ged der Gestellen Generalten Gestellen Gestell

3m Candoner Galen find jur Beit die beiben englifden Unterleebaute "Conner" und Offeie" florientern. Den Dillisieren bee englifden Combelamurter toll to Belegenbeit steren bes englifden Coodelamarter toll is Gelegenheit gegeben merden, ein utsiernes U.Gert an bestätigen (Vrefferbotte, Sander-R.) – 7. Richt Bafehallpieler, fundetn., Mönner, die beim Teildban beschitzt find. Sie tragen eine Art von Schrimmnehe, um gegen nurberneden Urberreitsungen durch die Alar gefeit an fein. Gerefferbotte, Jander-M.1. – 8. Nene Schneibsote für die bis beständische Warten. die die halbediebe Rorene find in den in den fanden neur ihnelse Wartener find ein den Randonen aum Wiederwelfinden neu Lapedod eingeleht werden jallen. (Vreffe-Goffmann, Jander-M.) –

8. Meinter Rathebrale völlig erneuert. Die Weibe bet nallig erneuerten Anthebrale in Beinen liefe bewor. Ber der munderhouen Anthebrale in Beinen liefe bewor. Ber der munderhouen Anthebrale der Kirche lind ichen die Sie lichenteritätinen aufwedent. (Verfleudene, Sandere-M.) — 18. Die Schauben des annen Teppens. In einem Mennette dest des Herres wurde dieles ichden Billo aufgenommen. Dert merden die von den Kummillionen auf den Neumenbenarlien für herrechtende augefauten Wierde ihr ihm Mungeben vortormiet. d. b. eingeteiten und eingefahrte, ib. denferfellisserzeitent. In dieden Mingeben vortormiet. d. b. eingeteiten und eingefahrte ib. d. eingefahrte. Die 11. dieden Mingeben vortormiet. d. b. eingefahrten und eingefahrte ib. d. eingefahrten, d. b. eingefahrten und eingefahrten Miller Miller Vertende die Tiefahrten, ob ihre Heinen Hernette einem Vertende einem Verte

#### Reichsbürgschaft für die Kleinsledler

Die Reideburgicalt ift nicht nur fur bie Rinangierung bes Bofnungsbaues, fondern auch für bie Rielnfteblung von erheblicher Bedeutung, Reben ber Gemabrung eines Reichabarlebens, bas bis gu 2000 .A je Stelle gegeben werden fann, forbert bas Reich die Rleinfiebler durch Uebernahme ber Reicheburgichaft für die om freien Rapitalmarft aufgenommene 2. Supothet. Um burch Einführung ber Ruftericuldurennbe bei ben Sparfaffen und ber neuen Erfeichterung im Reicheburgichafteverfahren and ber Rleinfiedlung einen Rugen gugumenben, bat der Reichsarbelisminifter burch Grfag vom 10. Mei angentonet, bat die im Reichaburgichaftoverfabren für ben Rleinmobnungebau anerfannten Schulburfunden auch für den Aleinfieblungebau unveranbert Anertennung finden follen.

#### Wenn die Unfervermlefung im Hause üblich ist

Die Geftattung der Untervermietung flegt grund-Siplic im freien Ermeffen bes Sauseigentumers; fie fann im Meietvertrag unterfagt ober an die Beneimigung von Gell gu Gall gefnüpft fein. 3ft im Mietvertrage nichts über Untervermietung gelagt, fo muß ber Bertrag in diefem Buntte - mie überbemit - nach Eren und Glauben ausgelegt merben. Bill ein Mieter untervermieten, fo mire im ber

Bermieter in einem folden Golle nicht ohne meiteres die Erlaubnis verweigern tonnen. Dies wird insbeiondere bann nicht ftattbaft fein, wenn in bem Daufe auch fonft von Mietparteten untervermietet wirb. Allerdings bleibt es fein Recht, von Fall gu Ball gegen einen beffimmten Untermieter Ginfpruch au erheben, doch muffen fur bas Berbot im Gingelfalle ausreichende Grunde porllegen. Diefe tonnen fachlicher und perfonlicher Ratur fein.

#### Was sind Beleihungsunferlagen?

Der Beleibung eines Grundfriide burch ein Realfredit gebenbes Inftitut - und auch burd private Gelegeber - gebi regelmaßig eine Ecapung bes ju beleibenden Objeftes voran, Diele Schapung findet von einem durch den Geldgeber beauftragten Sachverftandigen fintt. Die Schäpung erfolgt nach einer Beficheigung des ju beleibenden Grundfrude und an ber Sanb ber fogenannten Beleibungaunterlagen. Bu diejen geboren außer ben Baugeichnungen und den amtlichen Bauunterlagen (Lageplan) inabefondere auch die Aufftellung über bie Grirage. lage bes Grundftuds, allo ein Bergeichnis ber Mieten und Ausgeben (Untoften), die für das Grundfind gelten. Daneben merben regelmaßig der lepte Einbeitsmert des Grunbftude nachgewielen und auch die Ausgaben nach Doglichfeit belegt merben muis fen, inabefondere binfichtlich ber fabrlichen Steuerlaft durch Berlegung ber amtlichen Steuerbenachrichtigung. Des meiteren merben als Beleibungbunter-

LINI

4

ERIK

Z

城

O

K

D

m

4

工

IE

Z

-

M

KI

143

AM

RG-

00

lagen in ber Regel die Radmeilungen fiber die Grobe bes Grundftfide (Ratafternachmeis) und bie friffere fteuerliche Lage (in Preufen Autzug aus der Grundfteuermutterrolle) verlangt. Auch der Radmeis der Generverficherung und ber Bobe die-fer Berficherung wird regelmäßig ju erbringen fein, ebenfo mie die der Bejahlung der fallig gewordenen Berficherungsprämie.

#### Wohnung mit Gartenbenutzung

Bird eine Mietwohnung "mit Gartenbenugung" permielet, fo tann ber Mieter ben Garien im Rab. men bes Heblichen mitbenugen. Sandelt es fich um ein Mietwohnhaus, beffen Mieter insgefamt pertraglich jur Benubung des Gartene berechtigt find, fo muß ein angemeffener Musgleich ber Intereffen aller an ber Garienbenugung und bei Ausübung diefed Rechtes erfolgen. Gest ber Bertrag bierfiber nichts Raberes feit, fo bleibt es enmober den Mietern fiberlaffen, untereinanber entfprechenbe Bereinbarungen gu treffen, ober ber Doubeigentumer fann eine Benubungsorbnung, bie ben Amfprüchen ber Mieter Rechnung trogen muß, festlegen. Jebe Regelung muß bem hoberen Intereffe ber Mietergemeinichaft bienen und barf Conderintereffen nicht gelten faffen. Go fei benn, daß fle vertraglich vereinbart find. Sulaffig, wenn auch nicht immer moglich, ift in folden Ballen die Aufteilung bes Gartens in Teile, bie den einzelnen Mietern gur Benubung gugemiefen merben. Dann ift nicht eigent-

>

UR

0

>

M

M

1

to

100

70

9

>

7

IX

>

lich gemeinsame Garienbenugung berbeigelührt, fom dern Die Benubung befrimmter einzelner Teile gufammen mit einzelnen vermieteten Wohnungen. Dies wird gwedmapig im Bertrag jum Mubbrud

#### Werf und Preis von Grundsfücken

Der Bert von Gunbftuden, berechtet nach bem Erirage und dem Bau- und Bobenmert, bede lich baufig nicht mit bem Greis, der im Bertebr dafür erstelbar ift und gegabit wirb. Rach ber Preisftop-Berorbnung foll der Preis vom 18. Ottober 1996 nicht überichritten werden. 3ft das Grundfille an bielem Termin noch nicht sum Berfanf gefrellt gewelen, fo ift ber an dem Termin gultig gewelene an-gemeffene Breis ju ermitteln. Die fradtifchen Breisbeborden baben die erforderlichen Geftftellungen gu treffen und ofine die Genehmigung blefer Geellen ift eine Breisvereinbarung nicht golltig. Es ift anlaffig, bag ber Gigentumer bes Grunbfruda ben Breis, den er für das Objett gu fordern beabfichtigt, porfer der Beborde gue Genehmigung unterbreitet. Geldicht bied nicht, muß ber Raufvertrag gur Genebmigung eingereicht werden. Alle gablenmablaen Unterlagen, die jur Beurteilung der Angemeffen-Seit bes Breifes erforderfich find, find beiaufugen. 3ubbefonbere gebort filergu bie Ertragerechnung fowie die Mietaniftellung mit allen Einzelbeiten, namentlich auch mit ben fogenannten Friedens-

#### **Jmmobilien**

#### Augusta - Anlage nahr Wasterfurn Wohn- u. Bürohaus

illniftodig, mir alsbeld bestelbaren Bitrs. s Röume unb Anbebdr, Oelsman, indellefer Barguliand, Wileien Roy, 11 700.—, absorber 2 200.—, Perberung ROM, 88 000.—, Angahlung ROT, 25 000.—

#### Eleg. Oststadt-Villa mit allem Komfort

14 Manme, reicht, Judebor, graber Garten, Garage, bergeit von 2 Samilien benobnt, purce Grundeth, und Borrathand, geringe Ideaden, wogsundbadber weld unier Wert an perfenfen burch:

#### Th. Fasshold & Co.

Banks , Hapoth , Grandstüdisverm. B 2, 1. Fernsprecher 28722.

in Mannheim oder Ludwigshafen

#### Gebrüder Mack Reggio, Ingh. P 7, 23 Brundstücksv., Hypotheken, Bankgeschäft Friedrichspiels 1, am Wasserturm, Tel. 42174

in allen Preiniagen, nerb. Cfifinde, sum Teil und inderenden an fanf, gefantt. Ungeb, mit volle, Engaben ubtig. unt. J B 123 an die Gefalt. ann. J B 125 an die Gefalt. ann.

# Grundstücker, Bankgeschift, Hypotheken 134- unb 133-8im. Bebng, Bah Biedrichsplatz 1, am Wasserturm, Tel. 42174 un perfaulen. Edwiest, Smmpb. D 4, 4, Persipt. 22044. Essi

A. Tins- D. Replendans - Geschäftsbaus Borons Gelbeiberge, & Bi., Diele. Breise Benahe, Johrenmiete 202, 40 500.—, Ge- Beb., Warte, Back, 19 500.—, Gelbeiberg, Borons, Brail, 19 500 000.—, erfarbert, Magatinny 60—70 2012e.

Blue Rabere burch bir beauftengte Girma:

# Gebrüder Mack

Grunds ücksv., Hypothekan, Bankgeschäft Priedridspistz 1, am Wasserturm, Tel. 42174

#### Rentenhäuser grofter Andreaft und in allen Breite femie

erten burch bie benuftragte Siemat

#### ckey, Hypotheken, Bankgeschill Friedrichsplatz 1, am Wasserturm, Tel. 42174

Auzeigen helfen Dir verkaufen!

Abgatola serar & G 176 as dia Georgementilla.

#### Günstige Gelegenheit! 36 babe im Alleinauftrag bie ebematige Befferman'iche

# Konserven

in Beweginnen zu verkaufen, besteh, aus infilger Sabrifationstulle. Siede Logerhaus, Anfangsaufant, große Acher, Maschinen. Die Meldinus mit Aderndein, 3nde Robendeins mit Schannen, 3nde Robendeins ein Sechningen, große Logernaume u. Fabrifationdraume, auf 1100 gm groß, Kantoren 43000 Mert bei einer Annahl von 10-15000 Mer. Nabere Auskunft erteilt: 1044 Durffund erteilt: 1044 Durffund erteilt: 3 ulius Gerber, Immobilien, Rerieruhe, Rogl. Goffmann. Bir, &.

3m Auftron einer Geben. gemeinichaft

#### zu verkaufen das Grundstück Lagerstraße Nr. 9

**Hannheim** - Industrichafen 

in ichenter, bevorzugteiter Berertswehnlage, mobern entheit.
7 Simmer, groß Bad, Garrant,
freifteb, inmitten eines Garrant
mit Cod. u. Sterbäumen, erhff.
u. neugetiliche Bauart, bis 1. 10. Ruf 268 19 1388 61

# 1-od. Zwelfam.-Haus, Neubau

Ha der Bargatrafie

# Landhaus and

8 Simmer, Hinho, Bad, Versuta Relion, Garten urm as sergasten Ma. 1400 - Amenhing a Vereinb

# Aserbach a. d. B. Dermetfidterete, 10

Villa, beste Lage Lindenhof mit 8 Sim. 20de, Bub. Winfer-garien, 2 Burproune i. Erbyelfo. Deigung und Wormmanereiter. Wanget, Gelamiffathe 18, 670 egu. meganach, bei 20.000 m. M. Mingabi. febr preidmert au bertouien.

#### Feudenheim

Freifieb. Ginfemilieuband, 5 Sim. mit Octauna, im freier Bant-heurzbegitnit. A 27 000.— Ar-anblung A 17 000.— An pertaut. Mabernes I×8-Simmer-Dans mit

#### E S. PATRIA / E. S. PATRIA 🗐

### Der neue deutsche Expresdienst nach ber Westfüste bon Südamerika

#### E.S. >PATRIA <

ein 16600 Brutto-Reg.-Tonnen großes schnelles Schiff mit dieselelektrischem Antrieb, mit Kabinen und Gesellschaftsräumen von großer Schönheit und

Wegen starker Nachfrage ist frühreitige Platzbelegung schr empfehlenswert

Et reift fich gut mit ben Schiffen ber Hamburg-Umerika

Fernaprecher 26341

#### ich blote ant

#### Geschäfts-Haus I. d. Heldelberger Stralle. erforderl. Kapital 60 Mills

Geschatts - Eckhaus Nabe Wasserturm. erforder! Kaptt, 200 Mills

#### 1 Geschäfts-Haus vord. Seckenbelmer Str.

#### bet 25 Mills Annahlong Diverse Villen

# Rentenhäuser

für vorgem Kanfinteressent. - Klein-Wahnungan beverzogt -Anzahlung bis 50 Mills Immobilien-Büro

# Julius Hatry

B. B. r. o.: Kerl-Ludwig-Strade 13

# Feudenheim

tadell, ausgestattetes Eintem,-Haus Bimmer, Ruce, Bab, Garage Bentrattete. Barmpafer, icon: Delgang, in got Billenlagt, bei Bantelben. Berimpabet, Gartente, B Fin, Bod, Garten, in Sie durch nice Und ber der Ber au mit, Immobilien, Rutze bezieht, bei en 6-7000 M.A. Sie durch nice Rieben für der Ber au mit, Immobilien, Rutze bezieht, bei en 6-7000 M.A. Sie durch nice Rieben für der Sie Benecht auf der Sie Benecht auf

höchster Zweckmäßigkeit, mit Schwimmbad auf weitem freien Deck, zahlreichen Zimmern mit Privatbad oder Dusche, Bar, Veranda-Café, Sportdeck, Klimaanlage zur Regulierung der Temperatur und Luftfeuchtigkeit in fan allen L Klasse-Kabinen und alles Einrichtungen, die neuzeitlicher Schiffbau für Personen- und auch für Frachtverkehr zu bieten har,

eröffnet ihn am 27. August AB HAMBURG

B

Mannhaim L Belsebbre der Hamburg-Amerika Linia, O 5, 4, (gegenüber dem Plankenhof)

ES. PATRIA / E.S. PATRIA

# Rentenhaus

mit 2. bis & ober 4. 21mmer ifiningen bei eine ab (in) ... Immobilien - Knauber Mannheim, U L 11, Breite Str.

ob, fouft, gefunbes Unigenehmen armanbren Rautmenn bei Ein- nd. Zweiu faufen gefmitt. Immobilien-Knauber Manuleim, U 1, 11. Breite Gir.

#### Schönes Wochenendhaus Bergftrate, mit grob, Coftgurrent, Immobilien - Knauber Manufelm, U 1, 12, Breite Bir.

#### 4-Zimmer-Haus Nähe Luisenring

bieliungshalber ju 18.4 18 500 .- Zu verkaufen. Rich Karmann, N 5 Nr. 7. Mittagen unter

# Einfam. Haus, Neubau Bernthen feden

Friedelchting, in febr gepflogten Ruftand, mit b. u. b. Jim. Bebrungen - gute Menbite --an verfaufen burch: Sonn berdeten burch: Bens E. bieronomt, Jimmebilien, Cherer Lulenpart in - Berufprecher alli bi.

#### Innot-lin Jakob Neuert Monnbelm, P 2, 6

Fernsprecher 283 66 | \$10 44 Sypotheken, Kasarervallung, Descholdung Teile meiner verefrien Rund-fielt mit, bat fic meine Buret ib 21. Juli in 2781

#### P P 2, 6 befinben.

Haus mit gutgefenber Baderet, in beit. Bobnlace, mit nur Aten-wobumnen, bobe Renbite, um-nanbedalber bei mur 25 000 R.C. Ungahiung gu verfaufen.

#### Maus

mit Mineralmafferfaßrif, alt eineführtes Gefchöft mit grober Gunbichaft, mengetill, eingerichter ofert an aurfanten. Ertochert Engahlung 18-00 me M.S.

### Villa

in ber Oft fiebt, freiftefent, 1×6.3im. Bobm und 1×4.3im. Bobmag, Riche, Bad. iconer Garten, Detaung, Binjergarten, Sammerierraffe, flies, Ralt. u. Barmmafer in allen Roumen, weit unt. Berfebellmeit au verf

#### Dreifamilien-Haus

in ber Dliftabe, freifichenb, 234 Simm, 138 Jium, Rucherings, Baber, Gelaung, filel Rall, und Burmmafer, bereit engelegter Garten, ein ibrafet Anmefen, umftanbebatber billig su perfouten.

#### Geschäftshaus

in Bubmigshafen, mit 7 Schanenflern, beite Lage, langibrig ermletet, umfiffindet, weit unier ferfebramert au perfaufen.

Rentenhaus in fein guter Bobnlage b. Sindi Geibelberg, mit 4 N b. Simmer-Eindungen, in gutem Indunb, wegsingsbalb, preiämert au verf. Maen Maberer

#### inmih. Bim Jakob Neuert Jetzt Mannhelm P 2, 6 Fernsprecher 283 66 / 310 44

#### Schwetzinger Verstadt: Geschäftshaus

Anzeigen mil grob. Onf u, einnoch. Werfth, Gefamtilider og, 1700 gm. preifen gn perl. Ungehin, ca. 20 000 R.s. Jamush. Burs III de. Rarmanu N 5 Rr. 7.

#### Unterricht Familienbaus Gründl. Klavier

Parantachung

#### In Weinbeim (Bleeglirabe) Gelände

aerignet a. Bau von Bochencia, haufern, preism,

# Feudenheim

50.-

in leifen gelnicht

Darlehen

300-400 Mk.

furafriffia ocutm a u.t.s. Giderbeit

nefuct. - Gett, Bug, u. K. D 199 a. 6. Gerchaften.

4075

Gardinen-

spannerei

Bernen, R & M. Sternen, 200 75.

7 Atm., Bot Sine, Gorgo Guterh. Haus Marten, 20 A 12 000,--: Rleine w. Mittel-webng., Torein weing, Torein-tafrt, Ringnabe, von Eigenimmr gir vert, fing, u. X A 50 an die Gefch. \*2000 Einfamil,-Hagu

7 Simmer, in perfeufen. E. Steronomi Immobilben, Derer Luiten part Dr. 18.

Suchen Sie ein Grundstück

- my Kasatesa

Bearghile

### dann verlangen Bre Angebetelaris der Firms Helmi, Gerecht Grundet - Mahler Odd-Lutensow an der Weinstraße Becarat 125 94. Geschäffe

Landhäuser Teilhaber pran in ben ster u. Bauplätze in serfenien. Immebil. Boro U. Onber, Immobilion E Schäfer, K 1, 9 Redergemunt.

# befaust to W. -Jenides u. M H 71 an b. Gelegatts-belle. \*207

Hypotheken

Plantmain Feranceiter 231 82 Rheiovillanatradie 3 Hypotheken a Grundstöcksverwertung

Randitchaus mit profem Welnkeiler in Planetein es insulm gessett. Accurry, 20-50 Pare

#### Unterricht

Italienisch Sprachunterricht

Privat-Handelmchule Vinc. Stock Inth. W. Kroud Pl 4, 10 But 21792 Gelediche Austridung für dan Raufer-Beruf Siora Glettriéa Zini market richt 15, 16, 4381 Englisch - Französisch

#### (S) Berlitz-Schule Beten to her 野野島 Bar Erichtschuring 2n Tel. 435 800 anjen Erlolat.

Private Handels-Municrichtskurse :

Spaniach - Italienisch

für Aufflager, Furtgrachritrens und Knaffegte

Mannheim, Tullantr. 14, rejechen Friedrichsring and Christmairche - Fernsprecher 42412 1 S. Geffielder erfrift #25 Crimities and food schools Anchistang in Bushittering after file. Get 2 Action & et mis . Grance, Bilancevers, Schrob and Wochschrode, Brokens, Rocksburrechett, Schlenchentlichreiben. Blobiner Oreis. Sundictellium, Australiu-Prospectionteries Cickett interest

# Evang.-soziale Frauenschule Freiburg i. B.

Staatlich anerkannte Schule für Volkspflege Ausbüldung für alle Gebiete der öllentlichen und freien Volkspiliege in zweißbrigem Lebegong mit staatlicher Abschfullprüfung.

Mächster Scholjahrbeginn am 1. Oktober 1938 Anmeldungen und Auskunft bei der Leitung der Schule

Dr. Julie Schenck, Freiburg L. B., Goethestr. 2

# **MARCHIVUM**

Einspaltige Kleinanzeigen bis zu einer Höhe von 100mm je mm 6Pt. Stellengesuche je mm 4Pt.

# Kleine Anzeigen

Stabtfunbiger, annerläffiger

Annahmeschluß für die Mittag-Ausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

#### Offene Stellen

#### Wir suchen:

zum sofortigen oder baldmöglichen Eintritt

### 1 jüngeren Kaufmann

# 1 jüngeren Kaufmann

#### lung Versand (Hennmort "Versand") 1 Maschinen - Buchhalterin

Ausführliche Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften, sowie mit Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintrittstermines sind unter den angeführten Kennworten baldigstan

#### Joseph Vögele A.-G., Mannheim

zu richten. Persönliche Vorsprachen oder Bewerbungen nicht erwanscht.

# Direktions - Sekretärin

wird von größerem Industrie-Unternehmen gesucht. In Betracht kommen nur durchaus gewandte, zuverlässige und vertrauenswürdige Damen mit längerer Berulsérfahrung, die sich als erstklassige Stenotypistinnen schon bewährt haben und an selbständiges Handeln gewähnt sind. - Spätester Eintrittstermin:

Bewerbungen sind an die Geschäftsstelle dieser Zeitung unter K R 165 zu nichten.

\*\*\*\*\*\*\* Tüten - Beutel - Papiera Bekannte Markenschokoladen - Fabrik

### Wielelbeuticland) fu die für den bertigen Be-uf ginen bei der einfolge, Fachfundichaft, war unter beim Demilhanbei, gur eingefahrten Vertreter

pearm Provifion und Spriengufduft. Breundt, \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Angeboin unter gemaner Angabe ber tehinen Zangleit, Beierengen, pictibilb erbeten unter J C tm an bie Geldariabelle b. Bt. 2553

Edebtiger und erfahrener

Anlagen selbständig abgerechnet hat, ru baldigem Eintritt gesucht, Bewertungen sind unter K S too an

die Geschatismole dieses Blattes zu

### Biebeutenbe Manubeimer

Elektro- u. Radio-Großhandlung ucht tier folget ober ledter bei Inftallseuren und Rabis - Ganblern in Sanrplati no Barboaten ober in einem ber lieiben entife nuchmeisbar gut eingeführten

gegen findes feinenn, Pronifice und Sprien. Mudernes Auto wird gehell. Angebore mit Lebenstauf und früheftem Statefilistermin erb. nuter J T 142 an bibeiduttoitelle birfell Bijames.

# tüchtige Mitarbeiter

für fast alle Vororie apen Plätze, im Bestrik Manuheim. Bestände vorhanden-

Neue Franklurter

Allgemeloe Versicherungs A. G. Bezirksverwallung Mannheim, L 15, 15

而作的社会的政治的政治的政治的

die auch eine gute Stenotypistin sein muß, zur Mitwirkung bei der Redienung einer größeren Fernsprechientrale zu baldigem Emirate geaucht. Auch die Bertesung des Fernschreibers muß mit übernommen werden.

Angehote von Bewerberinnen nit entsprechender Berufsausbildung unter K.Q. 164 an die Geschältsatelle dieser Zeitung erbeten.

#### KLEINLEBENS-ORGANISATION stellt noch einige out emptohl., hauptber,

Mitarbeiter für den Außendienet ein, die bereite ertolg-

exich Mile woren. Zugkräftiges neue. Werbehilfsmittet wird Anstenios gur Perio gestellt. - Ang. u. F Y 172

Derren, Die Behörben, fulen u. Oriebungermeiften lachen, burd Mitfubren von gen guten Mrrifeln, Siern @gunfel, potelagernb Mulheim Rufer.

WENN verdienen

Aera-Kaffee-Versand Brenen, Postsch 151.

Sobe Bergstung n. Abiprade, evil. Begereinrichtung - Auch nebenbergelich Angebot, unter H G 12 III en Ala, Samburg L

Far Manubelm and Umsebung wird von leistungsfähliger Paplergrollbandlung sot eingeführter 740

gesucht Angelote unter I D 177 an die Geschäftssielle dieses Blattes

# Jüngere Kontoristin

an flotten Arbeiten gewöhnt, von biefiger führender

#### Kohlengroßhandlung

gelindt. Benichefenntnise ermünicht, aber nicht Bebinaum. Bewerbnigen mit Lichtbild, Zeugnischicht, und Angabe bes instrusgelichten Einerließerming unt. N. H. am die Weichalts, belle diese Richtes. belle biefes Blattes.

Meister

gefnat. fing. u. M. W. 85 en d. Gefchalts-

Vertrauens-

-to Rafter oft.

nte gemander: gwirreten E&

Hesucht

M HE 4482 un bie

Verkäufer

Engel. erbet.

Schneider-Bir Iuden gemanben,

zuverlässigen Herrn nit Bertaufapragis n. ficeren Auftreten alb

Es fommt ber Berfauf eines guten Rrittels in Prage und unlen fich nur folde Gerren mebben mriche burch flieb unb ilmficht ben Willen aufbringen.

lich eine donernde fewie einrich-liche Erbenn au ichaffen, Gell. Angebote mit Angebei heitheriger Tälindelt und migt mit Vichebelb erft, unt. J. U. 140 en bie Gelebatiomelle b. Bil.

#### Gesucht rim tüchtiger, guverläftiger

der ficher if in Gleiche, Drei Transfermateran Bid- Alstern Fritz Lines niam. v. Transformatio en Bill. Materi fritz Linu ungen. Bietjer, die an det Treto-kanf litm find, werden brustjugt. Die fandelt fib um eine Toust- Bei ant. Wocken Beffung, entl. Weifterpelien, Sills lobn mith

Phillipp Jung, Ingenieut, Berthurg i. Br., Meitfefreite If.

#### Gewissenhaftem Verireter

deich weicher Brance, in Ge-igenbeit gebeien, nach furger, wegfattiger fachmänntiber Ein-- 5304

# **Dauerexistenz**

un berrin, die gewihr find, an Begin annihmensiche Auben-

#### Angebute mir Sichibifd, Beugnibabifctiten und ent Referengen an die Geschäftsstelle z.Bi.

unter J E 198 an bie Welchafts. relle biefen Blattes erbeten. @811 Bir Inden eine tüchtige,

Bie fuchen gum balbigen Gin-

Damen, welche lich für biefen Boften gerignet fablien, bitten wir um Jufchrift mit genauen angeben über die bisber, Tatlaeit, Gobe des perfonlichen Um-apes uim, uim, Um Beifügung tues unschilbes mirb beinnbers ebeten.

Solingen - Merichelb (Abeint.), Solingen - Merichelb (Abeint.), Spezialdens für moberne und bontenische Ontiformer, Leid-batter, Korieteits usw

Gesucht,
Ar leichte Reifenkingfeit gefacht.
breie Gebre, Spelen, bebe Gron,
Ungebote unter M A 66 an bie
beichaltebelle b. 381.

# Hohen Verdienst Gr. nordd. Seifenfirma

baltattelle biefen Binttes, #343

# Rur tüchtige, ferible

unter J Y 10 an Belle biefes Blottes.

Sum t. Beptember aber früher fuden wir ifte Danerbeichaltigung eine tüchtige, zuverlässige Stenotypistin

Ungebote unter H N 111 an bie Weichaftebelle & BL

Angelote unter H J 107 Gefchattanene b. Bi.

# Jüngere Kontoristin

gum fefortig. Gimrite geln fit. Angebote mit Beugnisablöriften g, Angabe der Gebnitsfprberung Seten unter H J 02 an bie efditinbelle b. BL -oge

mis Speachtenstaifen

mis Speachtenstaifen

mis Speachtenstaifen

gesucht.

gesucht.

gesucht.

mis Speachtenstaifen

gesucht.

gesucht.

mis Speachtenstaifen

gesucht.

gesucht.

mis Speachtenstaifen

gesucht.

gesucht.

mis Speachtenstaifen

gesucht.

mis Speachtenstaifen

gesucht.

gesucht.

mis Speachtenstaifen

mis Speachtenstaifen

gesucht.

mis Speachtenstaifen

mis Speachte

# Gesuchi

cnaurreur jüngere Stenotypistin Junger Mann 11. Juli 1988, vorm. 4-12 the n. Meichellen ein 20 an die Gefchilden in Court 1988, vorm. 4-12 the n. Meichellen eines Bl. San die bei Bernard Ber

arbeiten gefuche. Borbeilg, Conn General Bertreiung ber Banbererten von 10-11 ober Manion von Berte, Mannheim, Railerring 10. 19-11 Uhr: B 7, 16, Sof. 5281

# Bie fuchen gum belbigen Gin-

angere, perlette Rrifte. sum bald, Gintritt von Sabrif. beirieb gelucht.

Bewerbungen mit Reignisab-driften und Gebaltsanfprüchen inter K P 100 an die Gefchätte-telle diefes Blattes. 5808

# Einige tüchtige

ebgi, brandefundig, von befondera eiftimgafälliger Letbbinden, und Rahftarfeitfabrif fofort agarn bobe evolften ufm, gefucht. Stad-emohr Einarbeitung in Renlingen rinigt. Berhellung mit Andreis b. Interlagen. Wonten dem eriolot. Berfiellung mit Andwell und Unferlagen am Montag, den 11., Juli, amijden 16 und 12 und 15.– ls Udr jun Schlob - Cotel, M & 8-9.

Jüngeres Fräulein

möglichft mit Bortenntniffen in Anlernen ber Aunbicafe von einem Raumaldinen . Bpegint-geichaft aum balbigen Gentritt gesucht.

### Damen

Verkäuferin

als Bettreterinnen jum Berfauf erlahten im Sandhalt und Alleisen

mitere erhildligen Bohnerwachte pilegt, fincht per lef, Seiflung als ein eine eine Baben und den fent, un

S401 Danabaltacheit. Stofen & # 6 e Mainte australia. Madohen

Mädchen ian qui foden f... Bemerbertnuen Allein-

Stable, Mr. 18, 200 0 7, 18,

Tiidilees.

### Stellengesuche

We findet intellig Raufman t femal, 4000 Hansa man ber febr. Cel. n. Beitbrende. Auto-Rad Hansa Birtig. entbreck. Stiefungafreier 4.50 v. 18. in ant. Top their

#### Junger Mann

mit Gubrerichein 2 und 3, guver! Gabrer, mir all, Repar, vertrant sucht passende Stelle

# Heizer und Maschinist

gefernter Edfoffer, mit Gilbret-ichelm 2 und & fucht Stelle, roll, ale handmeifter, jum 3. librie, Raftatt, Dreierftraße IL

Mitte 30 3., reor. Ericeinung, aute Garbertet, m. Briche itgung gleich welcher Branche. Auntion in Dobe von Barf 200.— foun ge-

Junge Frau meide it Jahre im Bentfach sucht Stelle auf Büro

# Angebote unter M Z 88 an bie Gelchiftsbelle binfes Blatten.

Verkäuferin in Pun und Dlobe - Bennche ! eften Sung in Trebben fattg 8 3. alt, wuntder fic ju ver-enbern, Juidrift, mit Gehalts ingebo etbeten unter Z 24 ar Mittelbenische Angeigen . Gel.

# Perfekte Stenotypistin

gelit meider firt. \*015 Kngebote unter M T 67 an bie Gefchelitbirelle biefes Blattes.

Brantein, Priont - Ounbeisichule

Hohen Verdienst

erzielen Damen burch Verfant
vornachmen Tamen. Artifels an
vornachmen Tamen.

The Telegraph Tamen.

The Tamen Tamen Artifels

The Telegraph Tamen Tamen Tamen Artifels

The Telegraph Tamen Tamen Tamen Tamen Tamen Artifels

The Telegraph Tamen Tamen

#### Fraulein

a. 15. 6. ob. 1. 9 Fräuleinneuen Minkunnebrole Musberge und Wirkungskreis

Kinderfräufeln Be. Giltnger Mimerhe. Bentigen Bosten. 12. 12. 12. 13. Rieberfeldir, 27. [Orl dio Kill.] Rustines, Ang. In a constant process of the constant p

Fraulein D. K. W. milde alletates. Motorrad 200 com

Bemerbertnnen mit langistrioen Rangelf, wollen mädchen mach vollen mit langistrioen Rangelf, wollen mädchen mach vollen mit bei antem Colle mit wollen bei antem Colle mit wollen bei antem Colle mit wollen n.J.V. 14. Brindeben bei wert act wit an b. Getdelle wollen wollen bei wollen bei antem Colle mit bei n.J.V. 14. Brindeben bei wollen bei wollen bei wollen bei mit bei m

#### Automarkt

fuche fic an verändere.

Inde fic an verändere.

Angebote unter M M 75 an die Franklurt a. W. Aniferkrate ib.

Selbstfahrer Peter Flick

lut Multren. Burghr. 6 (Col). Bahnhot - Sarage Ludwigshales

Cabrio honogravet. take Telefon 60700 an perfonten.

marion, b. St. 2 Ltr. Opel Limsuling. Runond 600 zu verkaufen. Heinr. Doerrer

neueres Madel

Planken Ang, is. K. G. 525 an die Gefche, d. Biatres exdeten Fernapr, 32835

an fant, gelude,

#### Kaufgesuche

an der DKW-Ecke

D 3, 7

Perlen

1,00 × 0,08, 1986

# Klein-

am kleinsten

- und wenn Sie genau hinschen, dann merken Sie, daß selbst die kleinste Kleinanzeige für wenige Groschen in der Neuen Mannheimer Zeitung schon Erfolg hat. Also an der Größe liegt es nicht dern nur daran, daß sie nuch zu jeder Gelegenheit aufgegeben werden. Das ist nămlich die Haupistche. Sie düclen bei keiner wie wertvoll die Kleinadseige unsecer Zeitung ist.

# for die Anteilung Einkeuf (Kennwort Einkauf')

# (gelernten Speddeur) für die Abtei-

nicht unter 25 Jahren "Budhaltung")

Veririebssielle

beimit jum Berfauf von Mute er Runbichalt eingeführt ift. -

Fräulein Fräulein

Corindat

Corind

icalisbull, b. für ein feinen Schotpingen Gute Schul attes. Bull gefucht, Bedingung Gute Schul bildung, gute Umgangeformer

on Mannheimer Grobbandlung

# Perfekte Stenotypistin

Misen'Mbrish (Tel.: Misen irm) 256-2 20.

an fant, gelnde 6 Sitzer Lövenich eur erbait.. Menceded - Bena les-

Bucher Kleidersohrank 

Berry aus Brit-

au faul gefunt.

Deigemalte an fent, geleht. Angeb.: Bobies aur erheiten

kleiner-

bei Kleinanzeigen, son-Gelegenheit vergessen.

# Kraft durch Freude

Sport für febermann Montag, IL Juli Allgemeine Abrperfdinte

Chienes Aurins für Stanten und Mannen; 19.30 bis miss uhr im Stadton, Scid I.

Berriebssperifarte: 16 bas 16.30 übr Stadton (Velaftbeich), 16.30 bis 18 übr Stadton, Beld I (Robeitsame und Mannen; 16 2ts 18 übr Stadton, Beld I (Robeitsame und Mannelsen), 17.30 bis 18 übr Stadton, October, Scid I (Celeinstam und Normalsen), 19.30 bis 20 übr Stadton, Beld I (Endorution Henrichten), 16.30 bis 20 übr Stadton, Beld I (Endorution Henrichten), 16.30 bis 20 übr Stadton, Beld I (Citer), 16—19.30 übr Stadton Campit, (Standard), 26 bis 10.30 übr Stadton und Contamplicated. 20 bis 21.36 übr Stiebsteichnie (Rieinsteitsäte der Cristampe Janabulch, 20 bis 21.30 übr Stadton, Campitation Vicilier), 18 348 18.30 übr Stadton, Campitation Vicilier), 18 348 18.30 übr Stadton, Campitation Vicilier), 18 348 18.30 übr Stadton, Campitation (Rieinsteitsche Vicilier), Stadton Vicilier, 18 348 18.30 übr Stadton, Campitation (Rieinsteitsche Vicilier), Stadton Vicilier, Stadton Stadton Stadton (Rieinsche Vicilier), Stadton Stadton (Rieinsche Vicilier), Stadton Stadton Stadton (Rieinsche Vicilier), Stadton (Rie

Arubliche Samnabif und Spiele Offene Aurie für Franen und Mabchen; 19,00 bis 21 Uhr Carin-Gering-Schule. 20 bis bi.20 tige Siebermeg-

Beirlebelgerifurfus: 90 bis 21.80 Uhr Griebrichicule

Beiniebalporifurfe: Jeweith Selbelices Collentob non 70 bis 21.00 Ubr Sommier-Beng Mich in Colle L. Rauf-bans Canto in Colle 8 und Johann Schreiber in Galla &

Deutide Comnellie Offene Aurie für frauen und Mabden; 20,20 bis 21,26 Ubr Schulboffrabe 4 fam Rolengartent, 20 bis 21 unb 21 bis 22 Ubr Gorebritebe &

Rinbergumnaftit 16.00 bis 17.00 libr Diebermerfchale, falle bis auf mei-teres sus und mirb als Echnisemfurfus im Abelubab Arnold in ber Beit von 15 bis 16.00 libr weitergeführt.

Offener Ruring für Manner: 19.50 bis 20.50 Uhr Gia-

Redidudient Offener Aurjas für Frouen und für Mönner 20 bis 21.38 Uhr Karl-Friedung-Somnofium. Molifeiroche. Teamis Offener Aurjas für France und Männer; 18.80 bis 19.30 Uhr Tennisanlage Stadion, Neiten

Offene Rurfe für Grantu unb Mannen; 14 8ta 18, 18

bis 16, 21 bis 20 une 27 bis 10 life Reithalle bes Stabri-

Dienstag, 12, Juli Allgemeine Rorperidule

Betriebs/gerifurfe: 6.30 bis 7.30 tibr Blanetarium (Angelhorn und Sturm), 6.30 bis 7.30 tibr Bradton (Defeda), 6.30 bis 7.30 tibr Bradton (Defeda), 6.30 bis 7.30 tibr Bradton (Webedaus Reugedoner), 14.30 bis 17.00 tibr Sale um Betrieb SchitterCong. Referman; 18.36 bis 18 tibr Belddof TI-Bian Traigmente; Rheinan; in. Die is 18 un Belden belde i Pennturanie; 17.46 bis 19.15 ubr Stodian Beld i Pennturanie; 17.46 bis 19.15 ubr Stodian heid i Pennturanie; 17.46 bis 19.30 ubr Stodian heid i Telefunfen; 18 bis 19.30 ubr Stodianffmie, Redarange Urdergung Enginger-Union-Werfe; 18 bis 19.30 ubr Planetarium Schenfex u. Co.; 18 bis 19.30 ubr Planetarium Schenfex u. Co.; 18 bis 19.30 ubr Stodian Reid I Cladia; 19 bis 11 ubr Penseganntebporf i Outh m. Co.)

Brebliche Bumnaftif und Apiele

Difene Aurie für Frauen und Dabden; 19,20 bis It Ubr Goloboridule. 20 bis Il.Ro Ubr Dabdenberufeldule, Beiriebafpuniturfus: 20 bis 21.10 Ufr Griebrichteile. U 2 (Werenhaus Schmeller).

Commune

Offener Rurfus iftr Danbfrauen; 0 bis 10.30 Ubr Sinte 11fdes Daffenbab, Daff 2. Betriebsfparifurfe: 18.30 bis 20 Uhr Sisteniches Daffens bab, Colle 2 (Oilbetrant-Mactionalblemartic).

Beiriebolporifurino: 15 bis 20 libr 29-Dolle Balbant

Bopp u. Meuthert. Tennis

Offener Aurias für Fremen und Manner: 18 bis 10 Slubern

Offener Antins ift Groven und Mabden: 17.00 bis 18.30 Uhr Borreband Rannbeimer Anderverein "Amicitie", Am oberen Luffenpart.

Din-Billn Offener Rurind ing Monner und France: 20 bis 21,30 Uhr Berballe ber Gumunittballe Stadion.

28 bis 19 libr Balbhrifdule.

Offener Aurfus für Buriden und Madels: 20 bis 21.30 Uhr Lifelettelchule, Calinifrage.

Reiten Burle für Frauen und Manner: 16 bis 17 und 17 bis 18 Uhr Reitholle Stabbilder Schlache und Siebbul.

Unter der Eloydflagge

verbinden sich Tradition und Fortschrittt

Sechs neue Schiffe

mit den modernsten Einrichtungen für Fracht und Fahrgäste bat der Norddeutsche Doyd

in den letzten drei Jahren in seine Fahrt nach

Südamerika Westküste eingestellt und damit einen 14tilglichen Schnell-

dienst von einzigartiger Geschlossenheit ge-

schaffen. Die M.S. » München», » Nürnberg»,

· Leipzig ., · Dresden ., · Düsseldarf . und

·Osnabrück · verkörpern in diesem Dienst die

traditionelle Leistung and fertelettilibe Assistations

der Lloystfortte

Norddeutscher Lloyd Bremen Hannheim : Lingd-Reisebure, O Y, 8

Haidelberger Straße, Telejon man

Einspeltige Klainnnzeigen bis zu siner Höne von 100 mm je mm SPtg Stellengesuchs jamm4Ptg.

# Kleine Anzeigen

Ausgebe vorm. 8 Use, für die Abend-Ausgebe nachm. 2 Usr

EXISTENZ!

Desprished Desembliches and the second desemblic desemblic desemblic desemblic desemblic desemblic second desemblic de

Mannbeim, P 7, 24 (Beibei-beger Grabe) Dinterdans auch Eindwerte, je 210 am gang ob-getellt an vermbuen.

Eper, Deibelberg, Soloh-Bellebrunneumen 10.

großerRaum

weg Musuent, gam t. t. ju vern. Laden

Laden with Sentralbring. Rate Greek. \*\*\* Octobe. \*\*\*\* 2 leere Zimmer Rate. in the sut, tobe birely a. Blant. Barrier. Raybord unter K W 170 mit erok mit fie deed birely a. Blant. Barrier. Raybord unter K W 170 mit erok mit fie deed birely a. Blant. Barrier. Raybord unter K W 170 mit erok mit fie deed birely a. Blant. Cfrober, colf. and tender. Raybord unter Ray and state flower. Raybord unter Ray and state flower. Raybord unter Raybord unter Raybord. Lauerroka 4-Zimmer-Wonnung Mahe Friedricht of Woods and Woods and

Buro- od. Lagerräume

Collinistraße 21.

Erdgeschoß, Diele, 3 Zimmer, seelas. a. 1. 10.: Bodes. Befiger. A. Collinistraße 21.

L 4, 1. Pernipr, 206 76.

L. L. D. Pernipe, 200 To.

Sindrot-Beaner-Broke 12/L.

Sin

bion, Gomnafrifbelle.

cineer Bob. Ride, Rentralheisa. HOT: Barmmafferbertiung, sum t. 10. an nermieten. Stifes, Großer Raum

alle Lager ober belle.

Wehnung

IL 10-Canbr. A

Vermierungen der Schalen beiter beiter den beiter der Schalen beiter den beiter der Schalen beiter den beiter

E 7, 7, parietre. in atten Caule, an ortsell an ortsell

und Küche Mebl. Zimmer Maner

2010

1 Umrandungen Plusch-Qualmit 10 cm beet 51.50 40 ms beel 35.50

Bettverlagen in allen Preislagen

1000 bis 1500 qm. möglichst mit Gleisanschluß und Wasseriestung, Näbe Lindenhol oder Neckarau

s ylori zu mielen gesuchi. Angebote unter J S 141 an die Gesch. d. Blattes

a. Wunfd Mici n. L. G 46 an bie Beiche. \*an ille lidgit.

> Wohnung mögt m. Garage. In Saben Bare. Andie 20.—50 M.R. acludet. - Enneb. II. I. Z 60 an d. Gridet. - 200 MBB. Mentmerin In did aum 1, 8, ed. 10, 8, 4000

- bis 2-Zim.-

Zimm. u. Kiiche Bedorit, breote. Berufft Gberaer

1 Zim. u. K.

2 Zim, u. Kliene 1 Zim. u. Kliebe Personal mabi.

Oststadt! 2 Zim, u. Klicke 1 Zim, u. Klicke 2 mobile of mobile and present and service and

Baden - eine Lust ober nur m.\*, Ohropea\*\*-Badewelle. Sie vertieden des fingringen v Wigser im Ohrond gibtgrübere licherheit beim Schwimmen Jonathale in a Foort hyg pribe Shannen 8M 0.90, in Apost, Drag win

Was jeder über unjere Seimfuren wiffen follte

- and feitweile zu haben - bei Mbeume, Gifte, Jachina, Azerienverfaffung, Freiglauf-blrungen, Alierdericheinungen, Abfonnung, Schlaftafigfeit, Mutarmut u. a. m. erfobren and Siel

Berlangen Gie foftentas und unverbinblich unfere mertwalle Braichitet, Daufichreiben n. ent. meinere Maftfarung von 5182

Dr. phil. Frig Bohr & Co., Berlin 2830 Rollenborftirebe 24.

Gipser- u. Stukkateur-Arbeiten

werden Technikhnisch und reach ausgesthat durch Karl Lauer



... es läßt sich ausgezeichnet waschen und wirkt immer wieder wie neu! Die vielerprobte Persil-Kaltwäsche mit ihrer schonenden Waschwirkung empfiehlt sich von Jahr zu Jahr und von Hausfrau zu Hausfrau weiter. Was bunt ist und empfindlich scheint, bleibt farbenfroh, welch, tadellos, kurz gesagt: immer schön. Darum für alles, was waschbar ist:

die schonende Kaltwäsche mit Persill

OH). 10

tx. 251.

uten.

1771

Mitth

rank

chide. \*179 15th 

ctirk, 10

tend midda. ik

e locali o licinal o manta MI

âń.

22

#### Heiraten

Gebildetes Fräulein,

oute Brachetnung, sollachtank, brünett, graunde stockthe und tadellose vergangenheit, ereng, haraktersolten tieren in sicherer Stellung als benskamerad. Or. ist auf uleien jahren General-Hakretärin eines

Aber we des richtigen Lebenapartner finden

IR Jahro Erfahrung, tausende Von

Eliarn besuche sehr erwünscht

Höherer Staatsbeamter

Dr., reprafeniabler dier, gutel Stufommen, fucht gebilb., viell

Bran Zerrnberff, Maunbeim, Lamenftrabe II. 234

Diplom-Kaufmann

Dr. gut aubfeb Endemenatger, gutes Einfommen, mochte mit fnitte, gepflegt. Dame glichliche

Ebe eingeben, Brau Derenborff, Monnheim, Vamenftr. 12. 2014

Lehrer

ampath, quie Erichein, 20 Perfer mulit, beite Jufunftennst punicht benarnsgebild, mulith

brau Decenburff, Lomenfir, II.

the-Anbahnung

sell has 2 Jahrselve, bekannt 1 kette Enewillige. Absolute Verschwiegenheit Aberkennt vorselnse, erfolgeliche De-

So Etrope permitter Neurland-Verlag, Pasing, Vern. Oaker Keller, Plannbalm P, N 7, 1,

Warum denn dinsam! Fraulein

ant. 30 J., fath., bolidefein. Wefen. Bildaufdr. unier gebib., and gut. Quale, min befter K. T. 22 an die Anthermogen, wünficht burd mich bath. Berbind. mit nur geb. Derra. Fran Mole Chmer, Eel. 880 St. Ludwigsbafen Mb., Lissibrehe 174. Melbeite a. vorm. Cheanbahn. a. V. Melbeite. Macanba. Gride. inlied a. prediam. 1000 .A. prediam. 1000 .A.

Lebensgefährtin

100 Jahre sit, als Geberbencheller in ieber Lebensbelle.
Bermögen, und labe jeht den
En fath, Mädet aufammen ein
Utliches Getes au grunden.

Heifat

Bentpette

Eurhindonnen abererb Ermittlungen .. GREIF .. Marchelm, P7, 23 Ref 25526 n. Gerschl. 53861

Detektiv-

Auskunftei

Albert Schupp

M 2, 10 ts. mm

graps, 1010, the

Ernittelangen

Beebachtungen

Heirat

Dame 50 Johre, fath, ante Constrau. Wollen pentigen Griptin, aberatiermell, Geratiermell, Oeren in gulen Berbaltn, aweff fant Deifen. Rur breite Jiefertien erb unter J A 124 an die Geifaltspelle b. Bl. 1944 Bie balb n. glud. pair Deira l. Auf diefte Infaritim erk unset I A 118 an die
Geiffatisdelle d. Bil.

\*184

Billerie dei Berne und die Geiffetung.

185 geiffet bode

186 ge

tede gute Tergangenderit. Bederei Rarierude Paden Gernist. Danen.
mis eig, Mameien und größered Aalleritede \$4. 48 A. a. judit a.
Bernogen, winsiga dradulein and Aernhyteck. 4288. b. Wege Aren od Kash u. eines bellerer Damilig aweds deirnet Derrinder 1961. Grint. Iennenna. Bernog, work - Genrist. Grint. Iennenna. Bernog, work - Genrist. Grint. Iennenna. Bernog, work - Genrist. Grint. Iennen an. fedt.
Bei f & 1

Rufter u. Bible and J C wil a. bis Geichatist. b. W. 101.

Auch Edward C. L. L. Burger ernhoem.

Frau Johanna Siraub Detektiv-Wordelines, Heapter MIT MENG

Sprechatunden in Mannheim / P2, 45, 171111111 1515

Teritimarenneichelt bieter 40. rige Tame, melde mittelgra frifde Uricheinung ift. Gigene fran Canna Glettamann, Mannheim, Geinrid-Louis-Bir, 15. Bir Grenfprober 416 38. 18:

Betriebsingenieur

Staatsbeamter ter Dis-Burd, Fran E. Motomans

Blondine.

Destactor Eto-Gund, Frau E. Molernaum Manufactor, M. S. Su, Ferningenster 277.00

Gefchatiomanu, 40 3 alt, gefund, gunte, ausen mobub. funt, ba allein

Bess Hell

Au Knallingen, Aertmanienth, p.
Beirat, Subdutten unter J P 100

Method ent. fishin u.
Benimann, 29 B. all, evol. arabe
Exidety, munité die Befonnis
Scribete aut. 20

Method ent. fishin u.
Benimann, 29 B. all, evol. arabe
Exidety, munité die Befonnis
Scribete aut. 20

Method ent. fishin u.
Benimann, 29 B. all, evol. arabe
Exidety, munité die Befonnis
Scribete aut. 20

Method ent. fishin u.
Benimann, 29 B. all, evol. arabe
Exidety, munité die Befonnis
Scribete aut. 20

Method ent. fishin u.
Beinen Bill. fishin

Method u.
Beinen Bill. fishin

Method ent. fishin u.
Beinen Bill. fishin

Method u.
Beinen Bill. fishin

Method ent. fishin u.
Beinen Bill. fishin

Method u.

Dr. Jur.

to angeled Stanisbella. 180 gr. lung audich. m. cial Sortinan.

the angeled Stanisbella. 180 gr. lung audich. m. cial Sortinan.

the angeled Stanisbella. 180 gr. lung audich. m. cial Sortinan.

the stanisbella. 180 gr. lung audich. m. cial Sortinan.

the stanisbella. 180 gr. lung audich. m. cial Sortinan.

the monat. Reliand Breten fann.

Bran C. St. delbelberg, lifere Sould. midde beranlett. with the stanisbella. Selbstinserential Sollin me arbito iden marmber.

Selbstinserential

Bellis mid. 20. 30 bis or delbelberg. lifere Sollin me arbito iden marmber.

Selbstinserential

Bissa mid. 20. 30 bis or delbelberg. midte Sollin me arbito iden marmber.

Selbstinserential

Bissa mid. 20. 30 bis or delbelberg. midte Sollin me arbito iden marmber.

Selbstinserential

Bissa mid. 20. 30 bis or delberg. midte Sollin me arbito iden marmber.

Selbstinserential

Bissa mid. 20. 30 bis or delberg. midte Sollin me arbito iden marmber.

Selbstinserential

Bissa mid. 20. 30 bis or delberg. midte Sollin me arbito iden marmber.

Selbstinserential

Bissa mid. 20. 30 bis or delberg. midte Sollin me arbito iden marmber.

Selbstinserential

Bissa mid. 20. 30 bis or delberg. midte Sollin me arbito iden marmber.

Selbstinserential

Bissa mid. 20. 30 bis or delberg. midte Sollin me arbito iden marmber.

Selbstinserential

Bissa mid. 20. 30 bis or delberg. midte Sollin me arbito iden marmber.

Selbstinserential

Bissa mid. 20. 30 bis or delberg. midte sollin me arbito iden marmber.

Selbstinserential

Bissa mid. 20. 30 bis or delberg.

Selbstinserential

Bissa mid. 20. 30 bis or delberg.

Bissa mid. 20. 30 biss or delberg.

Bissa mid. 20. 30 bis

Heirat Lebensgefährtin und auer Sandfung fein Munte, Rufder u. M 1. 74 J T 19 am die unt. If T 117 am Binichtiben unter ft. Z 178 am bie an b. Gelchaftel Gefchaftsbelle d. d. Gefchaftsbelle beitelle de Blocken felle beitelle b. Blatteb. \*106

Arant. 27 3. a. falb. rückla im Sunschalt. aris Gride im inden. Gripornelen und Berne. and and in falb. Cern in fid. Griden. and and in falb. Griden. amedis Heiral and Enderillen unt. K. L. 96 an die Griden. 5. Blatt. Griport. amedis febr dade. Heiralt.

Heirat

roben fath, Madel aufammen ein Rufde, mit Bild gemütlichen Geten zu gründen.

Butderliten unter L J 47 an die n. entichtet notmelchoftstielse d. Bil. "250 n. entichtet notnrielloft. Zomen n. gl. Gerhalte. Noten an die Gefall. d. Bleit. Dantifden erbeit unter bei bieter tol. indet. Diafretion felbis. Routmann pertinel, and

Akademiker in gutes. Ter- unob u. tactico. nimoren-chelchait tuse Aufdich an en gros. — Nob. Bran Dammer Bran Dammer Trau - Schau Fran Sammer School John and Malrata - Section Sec Beldeftenmerin Coffenftrebe 110.

oe, Penfionarin mirse m. Rent-ner (Ober) ameds Brunette in Berbindung at. Gride, nett.
rezen? - Rufdt, lufte Reigunge.
n. M. P. 70 an b. the m. Peamen.
Geiche. \*540 oc. Geicheltmann.
Histianer n. A. Briefe unt. 20 Schwernepr. in Unbebann, Aarle-grann, 21 Jahre in Standbrelln, Gallenbrahe inn. unde neuer Mis-sel Miller Mis-

Brisis un, 206
Unbebaun Aaridratie
Zalienkirathe ille.
2061106. einfacies, rubiard
Prunistin
roanst, Eude W.
uninide Belannaicais un, ekrlich
Kribeiter eb. Unnicht andaricht.) faces, rubiard bis 30 3. Gross Prantein

Blatten.

Bri. Gerr. 40 3...

rentifet berutet.
Arent ob. Brown
mit et. Griddit
re. m Douglefin
ob. etmon Berry.
femenaulernen.
sweds vanerer
tenenaulernen.

Heirat Buider, u. I. You HEIFEI . Waddener, Ber-

wigen perhant. Meiles Madel Parker som it Prin im der Parker esel, in Gefche bestellt besteht besteht

Ornbrem. 19118- Dpl. - ingenient mole Pention milder, n. K D17 wither, n. K.D.17
a. R. Gernatium, in Cicaribhella.
Shith m. aurud.
Strike 10 3... innt.
Tame and outer
Santille 215 in
Southlie 215 in
Southlie
Strike 215 in
Strike 215 in
Southlie
Strike 215 in
Strike 215 in
Southlie
Strike 215 in
Strike 2

linde id kalli. Herry motivation in 120. Bess. Herr

für 10 Pfg. auf Sonderauslagen im Parterrel

EBIOFFEI od. Gabel ----tant. . 10-5 Saucenlöffel ... Alaminiam . . 10-4 Huthaken vernickelt mit Helskugel 10 3: Tee-Eler mit Kette, reis Aleminium 10-4 Waschbürste mit bleinen Fehlern 10-4 2 Frühstücksbrettchen in win 10-4 Kartoffelstampfer Above, II. Wall 10-7 Schuhereme verschiedene Fathen 10 5 Bohnerwachs 125-g-Heutel . . . 10-4

2 Kochlöffel " L'V. 10.

Obertasse and Porpellan m. ht.Fehl. 10-4 Milchgießer auf Porselles mit klein. 10 3 Wasserglas on %, the lobalt . 10-1 Zitronenpresse Glas, ca. 12 cm Ø 10 3 Kompottschale Glas, vs. 13 cm Ø 10 4 Schneeschläger it en leeg . . . 10-4 Kaffeesieb with Austiller, vers. 10-3 1 Flasche Köln. Wasser 50% 10 A Taschen-Etul mit Spiegel in Kenne 10-5

Seifendose and Calleleld 10 4 Rasierpinsel . . . . . . . . . 10-1 Herrenkamm schwarz oder weiß 10 4

Zahnbürsten-Köcher Callalaid 10-4 Nagelfelle in Etul. . . . . . . . 10 4 Haarklemmen : Karles . . . . 10-4 Einrollspange rum Unbirgen . 10-3 Schrankpapler 5-Meter-Rolle , 10-4 Briefumschläge well, 25 Stock 10-h Notizblock to Blatt karlet . . . 10 4

Servietten bedracht 25 St. 10.3 Halsketten for Damen and Kinder 10-5 Metall-Armrelfen . . . . . . 10-4 Anstecknadeln is versch-Auditor. 10-3 Reisekleiderbügel . . . . . 10 % Twist & Rollen 1 20 Meter . . . . 10 3 Manseide Farten sortlert, & Rollen 10 4 Strumpfhalter für Damen ... 10 % Schuhsenkel abentra nöhr brien, 10 % Relöbrettstifte 200 Stöck ... 10 %

Selbitbinder . . . . 10 Stecknodeln so t . . . . . . . . 10.4 Sicherheitsnadeln 33 Stick . . 10-3 Wäscheträger : Pair . . . . . 10.4 Wäschemotive in violen Facton 10.4 Decken verpenishnet, 6 Stück . . 10.3 Tablettdecke mit Stickerningitas 10.3 Kugelmosaik ...... 10.5 Ton-Spardose Aplel oder Birms 10.5 Sandgarnitur and Karte, smille 10 5

Klöppelpassen & Handes 10 3 Kaffee gemahles, 20-g-Bestel . . . 10 3 Vanillinzucker z Bertel . . . . 10 5 Bouillonwürfel s Stock . . . . 10.4 Griefinudein geliebt 100 g-lleutel 10 5 Tafelsenf Clas. . . . . . . . . . . 10.5 Calamada-Feigen Krass. . . 10.3 Saure Drops a Rollen . . . . . 10.5 Eisbonbons or g-Bestal . . . . . 10-3 Fruchtwaffeln so g-Bental ... . 10-5

Pumpernickel mustav. 10 3 Bitte beachten Sie unser

Special-Fennter un der Breitestralle:

KAUFSTATTE MANNHEIM

Nach Gottes Ratschluß ist meine einzigliebe, herzensgute Frau und treue Lebensgefährtin, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

Llisabeth Dasbach

am 6 d. Mts. nach lauger, schwerer Krankbeit in die Ewigkeit abgerufen

Tapler und mit großer Geduld hat sie ihre Leiden ertragen, Wer sie konnte, versteht unseren Schmerz.

Mannheim (L 2, 1), im Juli 1938.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Theod. Dasbach

In aller Stille haben wir sie der Erde übergeben. Von Belleidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Verkäufe

Loden für den Herrn

die Dame dos Kind

Loden überdauertalle Moden Bel une behommen Sie nuch die gute Lodenkieldung von Lodenfrey, München

Engelhorn+Jurm MANNHEIM OS 3 bis 7



OLYMPIA-LADEN Hannheim P 4, 12 - Annuf 287 23



Geschäft

mit Wiehnung:

Demoletten.

Zigarren-

gesmatt

in verlaufen.

Om erhaltenes

Klavier

(decemb)

Apotheken, Drogenies, Sonitötsgeschäften oder epn der K. Sportwagen | Kolonisiwaren brahe 1, 1, Sted. \*204

pellidilichaber, Oct. 1666t, 25 P. ett. wünlicht \*250

femerable oebe mir Rod-ride Distertion

fielle b. Blatten. DE memmerature Mute a. und Bortlen. Unfrag an M. Beren.

Aelterer Herr and a series and

notes im Caus- Herrenzimmer med 7 the ball, fain, 30 ft awanote, billin Cuil-Sedel-Sir. Merce Venter und ville.

Referer Venter und ville.

lefannt au mec.

let, aweda Rade-Enrichten

Heirat Mais I Schränfe, plett, mir Main., Stating Stating Scholler, Schore Stiffen u. Schon. St. 10. M. N. on Str. period. in ser- werf. Hages, in meriodionelle a faulte. "904 M D on an abre meriodionelle a faulte. "904 M D on an abre meriodionelle a faulte. "904 M D on an abre meriodionelle a faulte.

Bade-Einrichtung Gident, in Mat-

Mit Gotteshilfe

von dem an Pfingsten erlittenen Unfall geheilt, habe ich meine

Tranis wieder aufgenommen

Liesel Birkle, Dentistin Pestalozzistrade &

jeder Art Hefert preiswert Druckerei Dr. Haas, R 1, 4-6

Zer Motorder Familie

Immer trisch und mit Energie geladen. Trotz aller Arbeit, Sorgen, Hest und Aul-

regung gerunde Nerven, lebensfroh und erfolgreich durch den Kraftstett

Von der Reise zurück

Auf der Reise

Für Sammler

Wortzenberg 115 000 Plund

- Bakü - Kinderkost

mit Combae, Plais, Kalk and Lebes

State Daukanhrathan!

Kostproben gratis in Apothelom and Drogeries

Bakt - Nübrmittelfabrik

Katserring, L. 15, 30

(am Hatmboll Mil



Wundsein, offenen Beinen Wolf Flechten Eksem, selt Jahrschnten bewähr Landauer Wundsalbe Landol Viele Dank und Anerkennungssehreiben Aebbe Nachahmungen zurück 'i. Tobe 030 'i. Tobe 18 Probe-Tube 040 in allen Apetheken. 82 orch gibnetigen

W. Ohnesgry m. Promate bill 25 nexts fahrrad 9r. 184, 4. Et. I But erhaltenes

N 3, 13

ob Reparetur ob Erzetzteile

Linzel-

pater. lediert

imilieri

祖, 87.-, 58.-

Umperbindliche Befichtig, erbet.

Binzenhöfer

Get Reppletfix.

Chebandi-Darleben

Elegantes

Schlatzimmei

Damenrad sh Auskoutt our als more believed. umpfubed, billig nd Pr. Penn ist stels Turks. U L 28, 2 Rt. L Mortenfemml, u. Pangerdifferir IX. Qu 4, 7, (由x)計

**Umangöbelber** 1 weiSennilliert. Gasautemat

I Zaielfernice Raffelexuice Reihall 105.-, 115.- DIW.

Abrelle in ber ber Gelch. \*200 Für Wiedervernas-

Antichlsgonitarien

100 Mannielm

110 Pauter und

2 aptertiebend.

Antichlsgonitarien

2 aptertiebend.

Antichlsgonitarien

3 aptertiebend.

Antichlsgonitarien

3 aptertiebend.

Antichlsgonitarien

4 aptertiebend.

Antichlsgonitarien

5 aptertiebend.

Antichlsgonitarien

6 aptertiebend.

6 aptertiebend Schweningerür. Raffel.

Pilot but and Tries 30 Meter lang Ga. 20 obm febr Teppich 15 Meter breit Abbruchholz - Boaten Gin

\*17.4 Mr. B. prr. redité 

WHW-Harte: und Sauten

Heißen Dank für Delsen Bil "LiffseWorlt" für im der fül Ohne Ach und ohne Weh Hühneraugen von der Zeh

Lebeschi peper Hibbs ranger of Herbaut. - Rischdose it Plast in Pfg. in Apothebus und Descents

# **MARCHIVUM**

# ERRESE SETTE

Samstag, 9 Juli / Sonntag, 10 Juli 19 8

Beilage der Neuen Mannheimer Zeitung

149. Jahrgang / Nr. 311

Der ichone deutiche Reifeweg:

# Oberrhein-Schwarzwaldbahn-Bodensee-Arlberg

Ueber bie Comarawalbbobn non Difenburg bis

Ronftang geleiten befannte Ramen von Orien,

Burgen und Bergen. Alte Martie wie Dasloch

liegen am Weg, andere menig feitlich Saufach,

Die Beimfebr der ofterreichifden Gebiete in bas Meid bat auch bem Reife- und Grembenverfehr neue Bene gebifnet. Econites deutiches Gebirgs, anb Seenland erftredt fich vom Oberrbein quer über den Schwarzwald jum hochrhein und Bobenfee, geht über die elibefonnten Statten des Borariberge binuber noch Tirel, über ben Arlberg nach Innebrud und follest bort an die baveriiden Alpen an. Auf einem vertraufen Wege ichieben fich Rundreifen mit einer Palle von flangvollen Ramen und Landicaften ein. Breifden Lindan und Bregens balt teine Grenge mehr auf, und auf der Rarmenbelbabn von Inndbrud nam Mittenmald befährt man nur mehr ein

Gs ift ein bochgelchäpter Reifemeg, ber bier fich in feine burdführbarer Form gebat. Bon ben gro-Ben alten Antiurftatten bes Oberrheins, von ben weltbefannten Babern am Comargwaldrand, von ptelbefahrenen Schienenftrangen, die fic um Stabte mie beidelberg, Mannbeim, Rarlerube und Baben . Baben sieben, wird eine Rette ber Edifubeiten ber Edmargwalblandicaft gefpannt, bie eng mit bem Ramen Cowargwalbbabn verfnitte ift. Dier erreichen fäglich acht ichnellfahrende Buge von meitber über eine der intereffanteften deutschen Ge-Birgebabnen Die Connenglauglandicaft im Segan und am Bobenfee. Der Begriff "Echwarzwald-Erpreht, wie ber Bug genannt mirb, ber von Oftenbe 33 Souftang burchläuft, forme bie Bebentung bicies Meifemeges, Bur geringe Sabrtfoften, ermäßigte Urleuberfidfahrfarien, ermäßigte gufammenftellbare Manebeliebelte) vermitteln erftfleifige Runbreifen Gindriide Hellter Art von Cand und Leuten, pon Ruftur und Bolfsbrauch. In ber Greube am Pla-nen, am Combinieren faßt man felbit biefe Belt ber Gegenfate in einer Einbeit von glauspollem Gewand sufammen. Die oberrheinische Tiefebene, diefed milbe, fruchebare Land, feitet bie gebirgliche Rebrenfoltet auf nierlamer Schleifenterraffe mit ber Schmargmatibaba ein, die von Offenburg bis Ronftang ibre Reige geint; ameimal wird mit ibr die euroväliche Omptmoffericheibe überichritten, Die das Waller

Butad, Cornberg find auf der Rord. feite Bugange, Triberg, Schonmale,

Der hobentwiel bei Gingen

Schonad, St. Weargen, Ronigafeld, Billingen liegen mehr im Gebirgeinnern und in der bitlich ausflingenden Laudichaft, mo mit Bab Durrbeim, Donaueichtugen und 3mmenbingen Saupmuntte der Boar, jener Cbene, welche bie junge Donan burchfliebt, feftgehalten finb Dem Sudbang bes Jura und dem Oegan gugebarig find Engen und Eingen im Kraus ber Deganfegel mie Ovber Odmen, Dagdeberg. Dober Stoffeln, Dobenfraben, Gobentwiel, und bann folgt, mit Radolfgell beginmend, die gange Bodenfeeflache mit ibren unfiber-

bieibaren Schönfielten im fieten Bechiel gwifchen Land und Baffer, gwilden Chene und Berg.

Sublim die Salbinfel Gori, norblim bie herrlime tleberlinger Bucht, Ctabteperlen und 3mfelfleinode ichimmern auf. Din Rouftang verbinder fich Reichenag und lainan, mit Meberlingen Bobman und Unterublbingen, mit Meeraburg Beinorte gwiiden Conne und Gee, wie 3 mmenftaad und bagnau. Gie find angenehme Begweifer in den Bereich won Friedrichtfolen und Lindau und nach Bregens mit der befannten Pfanderbahn und meiter nach Borarfberg, von mo es bann wieder boch in die Berge gebt, in den Artberg mir Deutschlands längftem Tunnel, bis bruben bas icone Jungbrud erreicht ift. Und von bier nun in Mundreife nordmarte noch Garmiich gemedielt, weiter jur Stadt ber Bemegung, ober aber, im Gebirgeinnern bleibend, am gub ber Bugfpihe purbel liber Reutte noch Rempten und von ba wieder über ben Gee gur Schmarzwaldbabn gurad ober nordwäris fiber IIIm und ben Schmabifchen Jura und Stuttgart, ben Redar querend, wieber gur oberrbeinifchen Tiefebene: Freundlicher Mustlang einer levben Gabrt.

Ein neuer Melfeweg bat fic wieder geoffnet, ber ebedem außerordentlich beliebt mar wegen feiner Reichhaltigfeit, feiner guten Berbindungen und wegen feiner Bietfaltigleit an Eindruden, Sier ange ber bentiden Giebweftgrenge eine burchfanfende Berbindung wieber ju ichaffen, bie in Tellen don besteht und die durch Zusammenfchluß leicht gewonnen werben fann, ift eine reifevertebrliche Aufgabe, bie mit ihren hoben Bielen recht aulodend ift. Man ftelle fich die fcmelle und bequeme Berbinbung por, die mit ben vorhandenen beichlennigten Ingen pon Trier über Saarbruden, Landau, neue Rarieruber Rheinbrilde. Edmanmalbhabe, Ronfang, Bobenfee, Arlbergoabn, Innebrud, Rarmenbetbabn und über Banern-Schwaben gurudgebt, Die vielleiche nördlich bis ins Mheinland nach Roln Gus firchen ausgebehnt mirb, bonn mirb man einen Rundreifemeg mit bunbert Seitenmbalichfeiten gemabr, die den Reis der gemöhlten Fabrt nur noch erhoben tonnen. Die "Mundrette", friiber ichon eine febr beliebte Angelegenheit, gewinnt an Bedentung. benn in ibr liegt alles einbezogen, was man fuchen mag: Wel feben, viel erleben, viel in fich aufnehmen. Das Rundum des Reiseweged, der natürlich auch In umgelebrier Richtung anagelider werben fann, erlaubt bie grobten und weifeften Ginblide in eine Belt beutider Lanbicofibiconbeit in allen Stufen: Ebene, Mittelgebirge, Sochgebirge. 28, Domberg.



Ueberlingen: Blid auf bas Minfier

baule am Berg erwartete. Bor einem Rreife verfanbnisvoller Greunde erflangen bier viele feiner Lieber jum erften Male. Damale ichlummerten bie Ufer noch in landlicher Stille, jest ragen buben die Siles ber Delmuble und bruben die moffigen Dauern bes Getreibeipeiders empor. Rechts gweigen die Bafferftraben jum Freibegirt und jum Reiberwerber hafen ab. Einfe Gopiom, Aneilugeziel ber

Stelliner, mit dem bochgeiegenen Bismardturm, bas to idende Indultiebort Arabwiet, die madigen Anlogen ber Vapterlabrit Gelbmible.

Plaglich eine Unterbrechung des rechten Ufer-Samma: burch einen breiten Strom fluten bie Baffer bes Dammiden Gees berein, der bis biet durch eine grune Infelgruppe von der Dber getrennt blieb. Geine ichtligen Ufer bergen bas reichte Bogelleben, feine glipernbe Glache ift bas Gegelparadies der Stettiner Ballerfportler, Den Eingang jum Gee bemacht das malerifch in einen Biefengurtel eingebettete Dorf 3bnamunbe. Rord. lich non ibm breitet fich eine Landicaft von eigenariigem Reis aus, Uriprünglich war fie ein undurchdringliches Gumpigebiet, das erft von Friedrich bem Wrohen erichloffen morben ift. Ant Canbinfeln ent. Ranben Rolouibenborfer, Die heute gepflegte Biefen und eine ertragreiche Gelemart befigen. Land-einwarts aber geht man noch immer über ichmantenben Boben, und in ben Graben ftebe femara und bedroblich das Moorwaller. Der Bald bat fich bier etmas Urtimlides bemabrt; Erfen- und Gidtenbidichte merben ben weiben Birten gelaumt. Reis ber und Rranice uiften an perfemiegenen Teiden.

Muf dem linten Ufer, icon burch breite Biefen vom Strum getrennt, liegt bas Ctoblicen Bolib am Dang, bann, auf flacherem Biefengelande, Ja fenit mit dem ebemaligen Rlofter, bas fpater in ein Schloficen umgemandelt murde. Dier burfte bie auf Gebelh bes Groben Ronigs gefchiebene und nach Stettin verbannte erfte Wemablin Griebrich 29il. belme II, die Commerwochen nerbringen.

Der Strom weitet fich nun jum Popenmaffer. Gerner gerudt find die Ufer, fleiner merben bie Benertitrinden, Die ben Schiffen nachts tum Un-freuern olenen. Die Sufftufte funbigt fic en mit ibren weiten Balbern, in benen es Roj- unb Schmars. wild gibt, und auch Schwarzftord und Schreicoller in vereinzelten Baaren noch ju finden find. Bis por vierhunbert Jahren follen fich in ber Hedermiinber Seibe Bilepferbe erhalten haben, Gin Bommernbergog muftie - in tit es überfielert - feinen and diefer Deibe ftammenben Beibbengft bem Raffer Maximilian bim Geidenf madeen; boch bas edle Tier aine in der Frembe balb ein,

Die Infel Beitholm if gurudgeblieben; in marfierter Gobrinne burchquert ber Dampfer das Grobe Daif. Schimmernd breitet fich gegen Rord. meften bie weite Sinde bes Rleinen Saffe, Stilt-



Baben-Baben: Altes Schlos

einerfeits in ben Rhein gur Rordfee, andererfeite in bie Donnt gum Schwarzen Meer riefeln labt. Man hibt am Bup der Alpen und aberimant die weite Bafferflache bes Bobenfres mit ihrer lichtflammenben

Man bat die Babl, um ben Gee mit ber Burtel. balm über Ueberlingen, Griebrichobaten, Lindan nach Bregeng gu gelangen ober fich in Ronftang ben folgen Schiffen ber Beichebahn jur Mafferfebrt nach der Ditleite ausuverfrauen und dabet die gunftigen Schnellfurie ju benfiben. 30, bie Moglichfeit be-Arbt, die Deutsche Alpenpost und - bier wird auch dir Munkerfladt Greiburg in die Reife einbezogen bie Comargmald. Bodenfee. Bott an wahlen, um binniber sur Aribergroute gu pelangen.

à

# Es lockt das blaue Micer

Su Schiff an die Ditfee

Stottlin liegt nicht au ber Ditfee - das fei vormeg betont, da es immer noch Reifende gibt, die in Stettiner Gotele ein Simmer mit Anablid auf das Meer verlangen. Aber die Sauptfiabt Pommerns belitt ben großten Ditfeehafen, ift burch Solffahrtelinien mit vielen Rord- und Dirfeepidben verbunden und entfenbet in den Sommermonaien ibre ichmuden Paffagierdampfer nach ben Baderinfeln Hiebom, Bollin und Rügen.

Man benrielle Stettin nicht nach der Enge feinel Dauptbabnhofa. Aber icon bie Gabri vom Bofinbel au ben Baberbampfern euthullt ein wenig ben Charafter der pommerichen Sauptitodt. Bur Bledfen begleitet einen ben Strom, ber von Schieppern, Leichtern und fleinen Seelchiffen belebt tit; bie gebberen Beefchiffe bagegen machen an anderen Stellen des ausgebehnten Salengelandes felt. Jenfeite des Stromes erbebt lich eine Gront alteragrauer Speichergiebel. Bur Linfen minden fich die Etragen der Mitfradt den Berg binan, deffen Scheitel vom Schlaft bes nor 200 Jahren ausgeftorbenen Geinlechts der pommeriden Bergoge gefront wird. Die weiben Baberdampfer liegen unterbalb ber hafenterrafie, einer auf ehtmaligem Geftungogelande errichteten großbligigen Unlage, bie von fratificen Banten eingerabmt find. Gier triff man die etwa 100 Rifomeier fange und drei Stunden mabrende Reife ant Rufte an.

Es find nicht eben bie iconliten, mobil aber bie betriebfamiten Bororie, Die bas bromablahrende Schiff auf bem linten Ufer begleiten. Berften, finbrifen, umfangreiche Bobublide, barüber ein freund. lich bebauter Sobengun. Doch im Beichbilbe ber Stadt liegt Bullichum, mu Rarl Lome, ber Ballabenfomponift und Craanift van St. Jacobi gut Stettin, au landen pliegte, menn Die Samilie Tielebein ibn phen in ihrem noch wohlerhaltenen gand.



Rügen: Der Ronigofinhl bei Stubbenlammer infnahme: Werner Etraufe, Berlin.)

# an der Weinstraße

Morrido peregener Bein a Rebolungsort. Neusentide Lekale mit Terrassen. see und Tegengen besond geergeet. Auskunt und Prosp. deb. Verkahrsam

An der lite in traße - die Dixrie vom Board Prospekte athalten Sie von vielen Kurorten in unsarer Geschäftestelle am Marking

70000 Rosen blühen im

Namen für Kinderheime

frausdelebrodu

Lest die NMZ

# Wachenheim

Millelpunkt des Fremdenverkehrs im Edelweinbaugebiet • Beliebter Austlugsort

Winzergenossenschaft am Markiplatz Winzervereinigung am Südeingang

belde mit neuzetilichen gemüttlichen Gestafötten. Erafklessige Naturweine . In Küche . Für Kongresse, Vereinsausfüge etc. bestens geeignet

#### Mugsburgs Rathaus - ein Dentmal deutscher Bürgergröße Im Rathaus an Augsburg bat fich bas bentiche Burgertum bes ausgehenden Mittelaliers ein Deut-Bugger, marene es, bie Rarl V. die Rrone ficherten.

unter nielen gleichen waren, fanden die Raifer den

finangiellen Radbalt für ihre Politit, in der nichts

geicheben tounte, wos nicht in ben Rontoren ber moch-

tigen Schwobenftabt porber befprochen und gebilligt

miliche Tage entfachen bei ber geringen Tiefe ber Doffgemaffer icon einen recht frattigen Bellenichlag. Standig find Bagger mit der Bertielung ber Gabrrinne beidaftigt, wornend lauten in furgen Abitanben die Glodenbojen. Aur ffeine Dampfer burjen bie Rinne verlaffen und bie Belbiner Berge aufrenern, um Disbron ober, die Dievenom abmaris. Delbebrint und Cammin gu erreichen. Der weitliche Oberarm, die Beene, wird von Berfonenbampfern überhaupt nicht mehr befahren, obmobil er bis in die Reugeit binein ber eigentliche Bugana sa Dall und Der war. Roch Gultas Adolf trot non ber Peenemundung feinen Bug burch Deutschland an. Die Gabrrinne fubre gerabewegs auf den mittleren Abfluß, bie Smine, gu, beren gewundener Bauf burch bie 1881 eroffnete Raiferfahrt weientlich verfürzt worden ift. Stiller glettet bas Schiff ben Ranal binab, an einfamen Sabrbaufern und Dorfern poruber, beren Dacher burch bie Baume ichimmern. Dann wird ber alte Bauf ber Smine fichebar, und über bem Bug ericeinen die Lurme pon Swincmunde.

Balb lent ber Dompfer am Bollwerf an. Beiriebfam und gefchaftig gebt es in biefem Gafen gu. Bor den Marteftanden mit bufrenben Raucherwaren. Walen und Ginnbern, fiegen Gijchfutter anb Gifch-tabne, bruben an ber Infel fomude Segeljachten; unoblaffig gleiten fantlos die bunflen Beiber ber einfom. menden und ausgegenden Frantbampfer porliber. Wetter fromab ragt fiolg ber bobe Bug ber "Tan-

menberg' bes Berdleuftes Offpreugen empor, Emfi-Buch bie Mütter- und Aleintinb. felmuerfdidung forberft Du

burth Deinen Mitgliebebeltrag jur 1160.1

Den Gebrange berricht an ihrer Landeftelle, benn furs nur ift ber Anienthalt im Dafen. Driben, am arderen Uler swiften Ditmine und Ofternothafen. Liegen ausgerichtet wie eine Rompanie Colonten Torpoboboote am Rai, Alles in ollem ein vielfaltig buntes, ungemein feffelnbes Bilb, bas man am beiten von ben tieinen Motorbooten aus gentebt, bie frandig amifden dem Eminemander Bolimert und Dirernothofen bin und ber penbeln,

Die Eminemunde ift die Officeffifte erreicht. Boriden amet ichmalen Molen binburch führt ber Weg in bie offene Gee Gind die Molenfople pal-Bert, menbet fich unfer Dampfer nach Beften, um bie weit ind Deer gehaute Brite von Deringsborf angulanfen. Eine ferientrob geftimmte Menge beudltert den breiten, weißen Strand, ber von großen Botela eingefaht tit. Schimmernd breitet fich bie Pommeriche Bucht aus, beren liebliche Rufte in fietem Bochfel ountle Balder und belleuchtenbe Bader fammen. Bis Beringsborf folgt ber Dampfer der Rilte, bonn aber nimmt er Rurd auf Ritgen, mo Gobren fein nachtes Biet ib. Etwa auf balbem Wege borifin toucht aus ben Gluten ein einfames, leuchtturmgefruntes Giland, Die Greifdmalber Dir, auf Blitbrend filnten bie Rufte mur noch als ichmafer Etreifen ericeint, bebt fich por und ale bunfler Schatten bie gertfüftete Sieilfufte Rugens pom Dorijoute ob.

Ernft Billbelm Galgmebel.

Die Belier tafen ben erften fubuen Schritt über das Beltmeer, fie grundeten in Benegnela Die erfte bentmal gefest, wurdig feiner Große und feiner Bebende Rolonie in Ueberfee. Der Reichtum ber Belt tung für die Gefamination. Benn diefer Bau, ben ftromte bier gufammen, die geiftigen Stromungen ber Gliad Doll in ben Jahren 1815 bis 1830 errichtete, auch erft in einer Beit entftand, in der bas Bürger-Renaiffance brangen bier guerft in Denischland ein, um fic von Augsburg aus fibr ben Rorden andtum ber freien Reichoftabte bereits von ber Dobe fetgubreiten. Die Stellung Angeburge in ber Reforner Machtiellung berabgefunten mar, fo funbet er mationogeichichte ift ju befannt, ale bag an biefer boch von beffen felbitbemufter, ftolger, geiftiger Galtung, die begrundet war durch unerhorie Leiftung. Stelle won ihr gefprochen werden mußte. Der Ou-Das 15. und in noch verftarftem Mabe bas 16. mantomus aber brachte bier eine Blitte ber Biffenichaften und ber iconen Rünfte, Die fich weit ind Sabrbundert faben Angaburg als ben mirtidaftlichen, Reid hinaus answirfte. fulfurellen und politiiden Dittelpunft bes Reiches. In ben groben Raufmannsgefchlechtern, unter benen bie Fugger und bie Belfer nur die ernen

Bie bie bentiche Renaillance in Angeburg ihren Ausgang nabm. fo fand fie bier auch ibr grandiofes Binale eben in bem Rathausbau. Boll verhaltener Rraft ragt der Ban empor, durchaus nordifch empfunden, Rirgende vollgog fich dier Somnibele gwifden ber tiaffilft-antifen Gormenwelt und norbifdem Getfte in gleicher Bollfommenbeit ale bier. Rordi-



Augsburg: St. Ulrich

ider baltung entipricht die farte Betonung ber fenfrechten, entipridet por allem auch der Aufbau ber fuppelgefronten Tirine, von benen Goll felbit fagt, er babe fie aum bes berotiden Musieben millens" bem Bon angefügt.

Die Innenaussattung überließ Glias Doll anderen Melitern. Ihm genilgte es, feiner Baterftabt ein Rathans gefcoffen gu baben, das reprafentativer Gip ber Giadtverwaltung und barüber binaus murbiger Musbrud bes Welens ber freien Reidioftadt fein tonnte. Daraum auch ichuf Doll in ben Innenranmen, por allem in bem gewaltigen "Golbenen Sanl" der durch drei Etodiwerte reicht und beifen Dede an 27 Retten im Dachftubl anigebangt lit, Gelegenheit ju einer bis babin in Deutichland ungefannten Bruntentfaltung Augeburger Alinitler, an ber Spipe ber Stadtmaler Matthias Rager, übernahmen die Ausgestaltung, Wie feitlicherhebend wirft biefer einzigartige Raum mit feinem muchtigen Bortalen, die gleich allem anberen bolgmert bes Conles aus Bebern gefügt find, mit bem Glang bes mit Dufatengolb übergogenen Gonibwerfes, mit ben reichen Malereien! Erop aller Heppigfeit an Prodientfaltung bleibt bie Barmonie gemahrt, wird die Grenge gum Propig-Aufbringlichen nicht berührt.

Beniger reich, boch nicht minber vornehm finden mir die übrigen Raume im Rathaus, unter benen por allem die Gurftensimmer, die ben Gotbenen Gaaf fiontieren, ju nennen find. In jüngfter Beit erbielt das Bathaus in den berrlich gewolbten alten Untererbgefcoffen einen Ratofeller, ber binfichtlich ber Gebiegenheit ber Musftattung nicht hinter ben fibrigen Raumen gurlidftebt. Die oble Salle bietet fich völlig unverandert fo bar, wie Elias Coll fie erbacht und geichaffen, auch im Gaitliden erfillt und getra. gen bon bem groben Beitgebaufen, ber bas Rathans durf: Burbige Statte murbiger Reprafentation eines im befren Ginne burgerlichen Gemeinmefens Bu fein,

#### Commer im babifden Gerienland

Den Tagen, die und unmiderfteblich empordebigen gu Raribrube, Roriftrabe 10, begegen merben tann.

#### Ferien im Schwarzwald

Ay Pension Marie nrube-Kötbi

Gibedour (650 Min) - But. Electric - Merchant and Schwarze, 7000 per production, 2000 per pension, 2000 pension on the Constant and Schwarze, 7000 pension, 2000 pension on the Constant and Schwarze, 7000 pension, 2000 pension on the Constant and Schwarze, 7000 pension, 2000 pension on the Constant and Schwarze, 7000 pension, 2000 pension on the Constant and the second pension of the second pension of the Constant and the second pension of the second

Bergschmiede B. Marxzell Ruth, Engs, Incurred Bull, Electrosofthaft, Oreter Buettenser, inf. gate State a. Artist. Deed, at 4.--, Zat. 55. Deete.

Berneck (Schwarzwald: 455-510 m

Eigenes Schwimm-, Luft- und Sonnenbad\* Gasthof und Pension .. Waldhorn'

Gasthof u. Pens. "Linde"

Den. Fr. Seeger Eddin Sankje. Selandings h. Hatte. St. Science, St. Ed. Larralla vitt. Dief nut ben Sten. 2006. Prett. Edgesteren and over Plate. Ed. St. Minestein.

nahlästerle M. Williad Der beliebte Höben - Erbolungsort!

Cashoi und Pension . Errzialius ...

her hallebte Lumburger für Suhe und Erb uchende. - Modernes, grunes Strandbad

me om lidsensmillide. - Navar Waldpark. all Laucester Vertesterswester, Tel. 234 and Hotels

ALL MARKET

entjeret, bietet Gelegerfielt ju bill. Rur- u. Feriengulenthalt. Derden 3.50 bie 3.60 MM. Mithew Mothers burch Bitque meifferent Mindereiter (bal Dillingen, Schwerzunfe). Ett

Neuenburg Im nördlichen Schwerzwald



Erholung Ausspannung

Schoellaugsatat, a. d. Balm Plorahrim - Wildhad. Ausgedehnte Tannenwähler, gute Hotels, Gunth. n. Fremdenheime. - Werbendriffen durch alle Reisendros und Verkehrsverein Neuenbürg.

Hotel Bären-Post



Neusatz peludas Bolel s. Sarrasalt, 610 m Sasthot u Pens...Löwen Section Hand, Pers. 105, 3.95 Tel. Herricath 411, Prospekti

Neusatz in total and formatile (830 at 4.8.) Prospekte Neusatz "Sension Stuff"

Did in Entral - Diri Sculit - Ligand - Ring

punts franchiser - Ring Chilaten - Tenta

Mitteltal Gathaus B. Peas. Walderk Durch. Const. Ober J. D. . D. 10 Conference Design Declar September 10 20 20 20 20 10 Conference Declar Declar Declar Re. Saurch.

Oberreichenbach Gasthaus Station Hirsau md m t. d. Henre ... Zum Löwen'

Oberial Pension Geschw. Wunsch

Reiselfingen (883 myaddi. Schwarzwaid. Gesthot und Pension "Zem Sternen" – min erbant, Liege-minne, Geregen, Primpelite graffa, Pension ab 3,50 BH

Borgingt, Muor. Stabl- u Roblenfaurebab. Rengettt. Familien Comimmbob.

Murhaus Schlüsselbad Bod Purerata Moor, Stabl- and Robbenskovskad by Hance Riggree Commologaciles, Versand Perspetator Schilland Sprudel, Tel. 20. Prospetatoch A. Schilck and SML

ROTERSO bei Herrenalb Gasthaus u. Pension Lamma tender, Débentage — Liegere, du. a. Weite — Eig Micha-reilen RES 185 — Verig RENG Sch. May Pictife.

Sasbachwalden Hotel u. Pension 'am Fulle der Horniegrinde) "Zur Gaishölle"
the bisgert. So., erfft. Despit. (Serelien). St. F. a. in. 10., jouts often. Outstienbeit a. O. Tenl. s. 430 Mont. an Deripsite 22318 Est. Report 231. Schenkenzell sum. a. Pent.... Ochsen'

Neusatz Pension Pfeiffer Schenkenzell (Kinzigtal)

# Eine

wird durch gelmöölg erscheinende mpfehlungson zeigen in der Neuen Mannneimer Zeitung Sätte gewinner

im Schwarzwald



rah, m. Boutler, gel. o Bl. no. fl. L. m. Well. u. leaft. Worg, Berriff, Wiegerschafe, Sicher march b.

Schwarzwald! **Unter-Kutterau** 

Pension Vogelbacher Rub., tenn. Lage, bireft am Galbe peleg., gr. Liegewiefe, Liegenubee. Babenelegent. Borgigt, Berwieg. Dig Cambre . Dent. 4 R.A. Gorellen

Welzheimer Wald

the Ferienaufenthalt: Gasthaus and Waldpension Laufenmühle\* im Weizheimer Wald

Bafinfrede Stuttgart-Schornborf. Belgbeim, Bantenmüble. Define - Mangarith - Rt. R. v. W. Derritige Gegend inmitten Madulde - Cha Samualant - Celebratical - Celebratical Cockmands - Celebratical Cockm

# Mengell, Bierder, m. t. Sinder, borgigi, Bide, Bleier, but. Biographed exists ft. Sep. Margaret, Seaderstand Secure, Limpton Da. Denien and Hebeninfusir. 16 Bernya, Limpton Da. Denien and Hebeninfusir.

Gern besuchter Luftkorort, Schupponts für Aus-Hügu Hornisgrinde, Mummelsee, Rubestein, Wildsee, Edelfrauengrab, Wasserillie, Allerheiligen

mw.), Sportplata, neues Schwimmbad. -Prospekte und Auskunh: Verkehravereln.

Schenkenzell (Kinziptal)

Casthaus and Pension "Zur Sonne"
Des gute respirt. Sonn rehig, flenke., fl. f. a. in. Weise,
identifier Sartes. Crears., or. Odpringendest, Regularingsterlimitedly. Zel. Oddited 13t. Paries into reddigs Train.
Declarits 20703. 628 Zel.: 33. Supte.

Stellmont Waldrennach Millert, Cohardens, ) 44 Cab. v. 2016, Messenburg b. 2016 Gasthof und Pension "SONNE" ! Sin Midgard, sidd, birget, feter, releas from Rep wide b. Juan. Delpender 130 MR. Gris Sub Cod

Wartschwarze. Warf Status Bernete. Gasthaus u. Pension,, Zum Hirsch"





Süd- und Ost-Afrika

liber West- and Ostkuste Regelmälige Abfahrten von london, Antwerpen, Rotterdam n. Hamburg Rogelmäßiger Anschlußdienet von Bremen Schneildampfer ab Southampton jed. Freitag

Nahere Anskunft durch:
John B. Bost & Co. S. A., Antwerpen
Kuyper, van Dam & Smeer, Rotterdam
Suhr & Classen, Hamburg

#### Im babiichen Bollental

Berft bu'e, wie er tobt und fcaumt und brauft, ber michtig gu Tal fallende Bollenbach, jo ein fleines Stud weillich vom großen Aurort hintergarten? Da beginnt bas une allen mobibefannte Collental, Gleich por ber exiten Babnitation bea Tale, Gollenfteig, erbebt fich bie gewaltige Mavennabrude, ein Meiftermert beutider Architelturfunft. Geng unweit bierpon ift ber Eingang gur gleichnamigen wunderbaren Collunt, ber Ravennoichlucht. Laufende von Andfüglern tommen immer wieder in biele alte, praidtige, romanttide Echluche.

Doch gieben fich pon Station Gollfteig fublich die Dalben hinauf. Bafferreiche filberne Bochlein flieben hinunter von feiler Dobe ind liebliche Tal. Geldwirfal, prodeiger Mischwald, üppigere Plangenwuchs gieben fich boch hinauf bis an bie oberften Soiben ber Lalbange. Dief unten liegen berrliche Banbofe in Bolifreig, Bofthalde, Dirichiprung und himmelreid an ber iconen breiten Strafe, Heppige Biefen, Banernhofe, fleine Rapollen beleben bie foone Canbicoft. Der Glauspunte bes Talg mar feit alier Beit ber weitberabmte Strichiprung mit feiner eingigartigen Webirgeromantif. Bei himmelreid Miner fich bas Dollenial, wacht fich in blitbende Cot- und Getreibelanbicaft ens. Die bas Tal burchilebende Gelenbahn mir bem früber gwilchen Bellieig und hiriciprung beitebenben Saburabbetrieb in nun in eine neugeitliche, allen Unipradien bes beutigen Reifeverfebrs bienenbe elettrifche Bobn umgehaltet worden.

#### Calw im württembergifchen Schwarzwald

Die Areibliabi Calm im nopbliden Edmaramaft tar in ben legten Johren nicht nur im allgemeinen mitfichaftlichen Berfebt, loudern auch im Grembenvertebr Beigenbe Tenbeng aufanmeifen. Reben einer gut geführten Grembenmerbung bat biele Aufwirtstentwedlung auch ihre Urfache in ber volttilden Salommenlaffung ereier Rreife im einen Rreis mit bem Gip in Calm. Geit Jahrestrift find die Breife Calm. Nagrle und Benenburg politich in einem Groutreis Calm vereinigt, welcher Umband auch Me Giteberungen familider Barteiftellen in fich ichteft. Ginge tommt, bob vom Oftober 1006 an biefer Groffreis, der nunmehr über 100 ton Ginmobner und eine Strede wen Policoon bis ju den Soben um Ragold um-fatt, und vermodinngemubig nad auben bin in Erichel-

Calm mar and ichen in fruberen Jahrbunderten eine Bentrate des Dandels und des Berfebrs, insbefendere in den Beiten der Bengbandelstompanie, we der Warenous-tanic und Warenumichlag legar bis Golfant und anderen Sanbern enfolgte.

Bur Beit ift auch eine machtige Bautarigfeit an beobeffere. denn Calm braucht Roum für viele politifche und merlationedmifde Swede, und die Poling all blefer Bra-gen it nicht gern leicht, ba tas Sal felbe nicht mehr fieb-lungsfelbig ift nich die Obden eingenem berongezogen werden muffen, inobefondere nach ber legenannten Gauleite

Calm in aber auch verfebreiednilch ein gang toeufer Plan. Gier munben gwei Bobnen, biefenigen vom Mheintant .- Raribrube .- Berabeim nach dem Bobentee und ber Comein fomie bie Babn Gtuttgart Welm, Die Studt ift Unsgangopunft vieler practiger Ban-Cenengen und Autofohrten in den nörblichen und mittleren Coparnierfe und ift au furgerem ober ifinateem Aufent-lifte mir gethelten. Die Umgeftung hat vericitebene Aur-ente beilfilmatifder Art aufzuweiten: Bab Zeinach, Bob Diebengell uim. Gin Beluch in Diefer iconen alten Stabt ift baber außerft lobuend,



Blid auf Reuenburg im württembergilden Edmargmalb

#### Neuenburg im Schwarzwald

Reuendürg mit leiture bereiligen maldreiten Umgebung bieter alle Burginge eines iconenden und milden Rilbeigedirgstimms. Die ausgedenten Tannenpoder, die fiedenweite bis an den Rand des Sisseichens beranzeichen, frederen misdelenderer in den Sonimermonaten erfriichende Andie and und machen den Aufenthalt unch an deihen deutärnden Lagen augenihm.

Reden dem Andgelich der Tamperaturerztreme ist inkleinen deutärnden Lagen augenihm.

Reden dem Andgelich der Tamperaturerztreme ist inkleinenserte die reine und dandfreie Rutt als entickeldenden Ausbeitagete die reine und dandfreie Rutt als entickeldenden Ausbeitagen und des Archaulisteit des romanistig gelegenen Sondabetens und das Jehlen jeglichen Ausbetriebs wirfliche Andfranzung und Verbelung.

Co eignet fich Kendurg auf Grund feiner günftigen Nilmatischen Tage und feiner wulden. Berachte und nuddingender Weile gur Siedererfanzung über versterenzu Spannfraft anwenden mödlen.

And audgefprocen Reredfe mir den übliden Begleitericheinungen wie Rapibrud, Schmindel, Ichlafteit ufm, baben Gelegenbeit, fich auf findenlangen Spaaler-gangen in den ausgedobuten Balbern oder im Liegeftubl - die merften Sauler bielen Gelegenbeit ju Liegefuren

- au erfeiten.

- au erfeiten. Genenpurg febr gut als Dutchgangsfleiner einer lich Meuenpurg febr gut als Dutchgangsfleiter für Arante aus der Tofebene, die ein ausgespondenes Godgebiegöflims auflächen wallen, befonders wenn
fle ihmschlich bio und unvermittelt fahrtere Obbendifterengen ich obt vertragen tonnen. Dableibe gilt auch umgefenet bei ber Rudfebr vom Bodgeburgsaufenthalt in die

Bento empfichte fich Reuenbiteg mit feinem milben Reiellima gur Rachter bach anftrengenben Bobefaren is. B. Bilebod, Soden-Boben ulm.) und gur rafchen Biebererlangung der Redite für Refonnateigenten nach ichmeten Grantbeiten. Tobleibe gilt natürlich auch für Rranfe mit nervolen Bentbrungen ober leichter unfompligterter Blutbrudftelgeeung.

\* Das Reichschandung der bentichen hermbennersehranze eineber Reichschandungsbenchen in multrage des Reichsfrendenwerkehrdnetbandes in gehnter Ausgade erschieden. Neugestaltung und Erweiterung des Zbertes moden es zu einem Sbegweiter durch Teurschland für Rur. Reife und Erholung, zu einem swertalligen Rachichand für Rur. Reife und Erholung, zu einem swertalligen Rachichand mert für alle Fragen der Actieberatung. Der Eindandericht des tentichen Teurschlandericht der Bertegarele "Neife in das tentiche Teurschlandericht der ben löhnen Gerten Deutschland, der im Karben wie im Siden im Chien wie im Schen frohliche ferrieutzung gemährleihet. Das Hekreben, alle Kernbenwerfehrsorre in einem Nachlätzerwerf reilles zu verschaften, sieher und der Verweitung des Umlanges (128 D Buchtung, 1905 E. Liebrucheit). Die Aufläger in werteillich erhöft. Die Glieberung des Bertes erfolgte nach der Landschrift. Die Glieberung des Bertes erfolgte nach der Landschrift. Die Beldreibungen aller Frembenverfehrsarte in Bort \* Das Reichobanbbuch ber benifden Frembennerfebra-

und Bild fteben ans iebem Karteneussichnitt pun etwa 1000 Km. alobabeitich gusammen. Die Gemendinge für die Einteilung war die Generalbabetarie. Etwa 6000 Fremden-perfehrserte zeigen mit ausfichtlichen Terzen und mabezu 2000 Bildern in Aupfertriebrund die characteritliche Eigenart deurscher Landickelt. Benn der Berlag ihr den Teelsbrucktei den Ausdeut "Die lorochende Tentischen Karte bed Tentische Miche der die bed diest eine Kerte bed Tentische Miches dei, die über die einzelnen Jandickaltischie alles gast mas für Aus Melle und Kredenan gebirte alles logt, mas für Rur, Reife und Erholung miffenemmer in. Berlag Ermin Jager, Berlin 29. 9.

### Cageskalendes

Souniag, 10. Juli

Reifonnitheeter: "Der Rofenfamilier", Opereite von Strauf, 19.30 Ufre,

Rabereit Libelle: 16 une 20,30 Ufte Raberett und Tung. Raderen Plbelle: 16 und 20,30 Uhr Raderent und Jana.
Rilm-Dulleldsveler-Albeindampilchillaktern: 7 Ihr Manndeim – Meinz – Wiededoden – Giedeicht Radespeim

— Bingen – Abmannsbaufen – Giedeicht und zurück,
Weiterschet dis Andienz – Köln nim. S.W. übr Mannbeim – Bertier – Germerkbeim – Kordsrabe und
zur. 11,45 Wannheim – Worms u. zur. 18 Uhr Mannbeim – Worms – Gernsbeim – Eppendeim – Nierflein – Wanna – Gernsbeim – Eppendeim – Nierflein – Wanna – Wiededogen-Biebeim und zurück Weiterlahrt die Rüdesbeim – Bingen – Komannstiaufen

— Koblend – Köln uhr. – 14,25 Uhr Mannbeim –
Konner – Gernselbeim und zurück – ihr Mannbeim –
Konner – Gernselbeim und zurück – ihr Mannbeim –
Konner – Gernselbeim und zurück – ihr Mannbeim –
Konner – Gernselbeim und zurück – Rufter Kurpfalz,
Glugbalen-Gedbätze, Friedrichspart.

Etatlotele:

Univerlam: "Der Wann, der Sberiod Golmes mar". — Albambra: "Ediffornd der Seeten". — Pafail und Glorie: "Befrut Wille Bintie". — Schanburg: "Die einft im Plat", Capital und Sotla: "Duette".

#### Standige Darbietungen

Bisbilides Balebmufenn; Gebliert von it bis 17 Ubr. Prumfroume und Coodigeichichtliche Comminngen in

Theniermuleum, E 7, 20; Meditinet non 10 bis 12 gnb non 15-17 Ubr. Sonberican: Abele-Gapbrod-Greadinis-

Biernmerre: Geb"met von 10 bis 12 IIbr und 14 bis 16 Ubr. Griebrichoplag: Rach Ginbend ber Dunfeihein Lende-

Disblide Aunhalle: Gebilner von il 348 1830 und von in 540 17 fibr. Leitlied gebilner von il 348 1830 und von in 540 17 fibr. Leitlied gebilner von il 348 il ilbr. Grapblide Auswirken und Augherhickhabinen.
Dannheimer Aushiseveln, L. I. die filmet von il 548 18 und non ib 548 17 libr. Underfelmen Arth Gelömann iRindent und Cerl Echaeidert, ilbrelligt.
Bridniges Gebenbad, U. R. Li Geoffrei von 8-12 ilbr.

Alle Madtunite burd ben Berfebre-Berein, Telefon bil IL.

#### Was hören wir?

Defenennbfahrten: 10, 11, 10, 16, 17 Ubr ab Grieb-

Monteg, 11. Auli Reichafenber Stuttgeri

5.45: Wergenlieb. — 6.50: Freiftenger. — 8.00: Gemnofil. — 8.30: Avergenweit. — 11.26: Estlamais und
Benernfolender. — 12.60: Mittagafongert. — 12.63: Bortlegung des Wittagafongerts. — 14.00: Article Urits. —
16.600: Mufit om Andmitting. — 18.00: Bortum fliegen. Bie
nicht ouch? — 18.30: Griff ins Gente. — 20.00: Eintigert
lefelt auf. — 22.30: Rachimist und Lang. — 24.00:

#### Mus Mannheim über Ctuttgur!

18.15: Balber Rinner, Gine beitere Goige nen Rart. Donns Munnich, Madfuhrende: Die 3fig. Edrammeln und die Mannheimer Guntipreder, Spielleitung: Erich Den-

#### Deutichlandienber

6.00: Frühlfangeri. — 8.40: Rleine Turnfunde. — 11.80: Wönne Minuten. — 12.00: Ruffe jum Miliog. — 14.00: Gine Tieine Melodie. — 14.13: Munfalilide Aurgweil. — 15.43: Die Vieler ind den Jeffen. — 15.43: Die Vielerei der Frou. — 15.00: Mult. am Nachmittag — 17.00: Nus dem Jeffenden. — 18.00: Vieler vom Weid. — 18.00: Ried dem Jeffenden. — 18.00: Vieler vom Weid. — 18.00: Riedines Iluterbaltungsfingeringer. — 19.00: Cherificatis durch die Zage der Teutiden Aung. — 20.00: Unverhaltungsmuß. — 21.15: Weißer des galanten Stiff. — 22.00: Line Leine Nachmunß. — 23.00: Wulf zur inden Nachmunß. — 24.00: Nachmunß und Zum. Petermitt und Lang.

#### Dienstag, 12. Auli Meidofenber Gfuttgart

E.BO: Frühlungert. — 8,00: Gemnuftif. — 8,30: Morgen-munt. — 11,30: Solldmußt und Bouernfalender. — 12,60: Wittegekonzert. — 12,16: Fortlehung des Blittegekonzerts. — 14,00: Annfahriges Azeriet. — 18,00: Kungweil am Nachmitig. — 18,00: Seremselich Blumenitunde. — 18,30: Griff ind Deute. — 19,15: Ritter vom hoben C. — 20,30: Fomilite Scheuffele. — 11,00: Abendinunk. — 22,30: Unter-baltungskonzert. — 24,36: Rachifonzert.

#### Deniffilanbienber

A.30; Frühlendert. — 18.36: Arellices Kinkergatien. —
11.50: 20 dunie Minuten. — 12.88: Mulit. — 14.80: Gine
kleine Welodit. — 14.13: Wulkelische Kurzweil. — [8.48:
Solfsweloden. — 16.00: Wulkt em Nadwittog. — 17.00:
Ciar Tterzeickien. — 18.00: Vant zowwe feiel. — 18.30:
Mulit auf dem Trantonium. — 18.48: Teuildes Turn- und
Sportiek 1888. — 19.16: Und igse in Keierabend. — 20.30:
Unterholfungswuhf. — 20.30: Ales inng git. — 22.30:
Tine kleine Nadswuhf. — 22.30: Ales inng mit. —
24.30: Rochkfangen. — 1.06: Belkomulik.

Conpeldritteiter und anbanen. Chriterreiter bes Haupelibrittleinere und verzuntwertlich ihr Theoder, Weltenthalt und Unterhaltung: L. D. Dr. B. Mit won und. — Som beleitigt. Dr. Heit Both. — Colader Zeil L. M. G. 72. Ronnell. — Copert W. Mit allen. — Colader Zeil L. M. G. 72. Ronnell. — Copert W. Mit allen. — Colader Zeil L. M. G. 72. Ronnell. — Copert W. Mit allen. — Colader Zeil L. M. G. 72. Ronnell. — Copert W. Mit allen. — Colader Zeil L. Mit allen. — Colader Zeil L. Mit allen. — Colader Zeil L. M. G. 72. Ronnelle. — Colader Zeil L. M. G. 72. Colader Zeil L. M. G. 73. Colader Zeil L. M. G. 73. Colader Zeil L. M. G. 74. Colader Zeil L. M. G. 75. Colader Zeil L.

Sår unterlangte Beiträge feine Mendite. - Radferbang nur bei Radfereite.

bei Rüdgerte.

Dender und Berleger: Mass Manncheimer Reitung
Dr. Beit Sche & Se., Minneheim, S. 1, 4-ch.

Bernstwertlich ibr Registern und getähleiche Mittellungen
i. D. Sp. Rilling, Minneheim.

Bin Seir Denstide Tr. 9 getreg.

Die Engelgen bei Brongere A Bernh und A Mitten erlichten, gleiche auch ab der Bernheim.

Bangabe A Mitten She 10 000

Brongebe A Bernh ibre 9 300

Brongebe A Bernh ibre 11 300

GefamteD.M. Monat Juni über 21 500.



The state of

ha:

KARLSQUELLE · ALBERTQUELLE · WILHELMSQUELLE VERSTOPFUNG

# Botel Kurbaus - Kuranftalt Sobeniobe

"Zum Ochsen"

L Odeny. Gasthaus ... Waage'

effugereich Professor. 200 LS. eg - Bulberg, Sel.: Laberg Mani

Pro bet Heldelberg Gasthaus u. "fermania"

Beste Spelses und Getränke. Tel. 5772. J. Schweickard

Addna Frandessimmer, Spetsonnal, gute Hilde

Erbacii Hotel "Odenwald"

Linguista Bloom ( Process - Varranta - Gazagas 
Constitution - Process and MMZ of Date H. Kaharr, Tol. 800

In Seatz der Korverwaltung, inentten des Kalparies, nahe ber Quellen und Habters gelegen Ganzischnig Pauschel- und Vergdoutigen gelegen bei der Bergenthelmer reiferliches Goellande, erhöltlich is Minenetwaaker- Goellandingen, Apotheten und Drogeries, we nicht, durch die Korverwaltung Sod Mangertheim

### Bergstraße Odenwald Neckartal

Erbach

Aschbach bel Waldmichelbach L. Odenw | Waldpension Hainhaus L. Odw. b. Vicibrune Males Gasthaus und Pension "Zur Waldesbust" (dalit.des. und lagen ein. t. Dali. Bericht. Sinbel. Carthaus und Pension "Zur Waldesbust" (dalit.des. und Lagen ein. t. Dali. Pericht. Ericht. Sinbel. Carthauer. Sogna ein. t. Dali. Der Co. t. Carthauser. Sinbel. Si

#### HIRSCHHORN

noted and Dension .. Zum Naturalisten"

Beauchen Sie das schöne Beerielden im Herzen des Beerielden im Herzen des en Wim hoch mit arteen herd, am Weldendigelen Schalmenbad, auton practic. Spaalervorgen i Leeften Madelmald., dem Gaigen, dem 12 mathembrieren. Gasthaus und Pension Kailbach i. Odw. "Zum Hirschen"

Ronig Fremdenheim Keller wird och regelnatilgerscheinendellangsentzeigen in der Neuen Mannheimer Zeitung Gaste gewinnen bietets get. - French der Neuen Mannheimer Zeitung Gaste gewinnen in Liegeschlien - Terraus.

Ober-Abistelnach wird des Birk. - Tot. 10 - French der Ober-Abistelnach Goath. Funden

(Das Stahlbad imOdw.) Rets = Box. K. Keller

eigene Mataperel, Rad im Hause, Telephon 494. vil. Beettane: Job. Egner

m Eis- and Neckarral, Hittelpunht des burgensattld emperiditions S chwimmbad

Gofth.-Penfion gur "Pfalg"

#### Pension Link

Pension 9.5 Charles and Research Company of the Berlebsaushing beautiful or 1 Fig. Ber

Priv.-Pession "Meckarschlößchen"

#### Breist em Nedier, gegenüber Stressbad. - Dut Broerl Haue - Schöner Garleo - Liegenisse - Gut moer, Zimmer - Bad i. ft. - Hawkissa, Verpfiegeog ensien ab fim 350. Telejon fil. Vegetarisches Heim

Correditions Figuretter

Hub, Lage - Unidentalia - Sed U.L. - Pension Sm t.

Pens. Eichler Sonn Lage a. Wald, hestel/er

Pens. Eichler piles Pens Sm 355 Bad U.C.

#### čine gepflegte Saststätte

Midcistadt | 0. Friedrich | Des Commercia | De

Angenehme Ferien

Erholung in: Schollbrunn "Hirsch" Druckerel

Restaurant - Kaffeehans - Pension ZIMMERBESTELLUNG Neckargemünd.Neue griechische WeinBESTELLUNG

Pension . . Schwalbennestas ergari visi Arger | Schmittensimmer m. Hisp. III. u. v. Wasser. in Hitche und St.

Ausrüstungen Jeder Art f. Wandern, Raise u. Woobenend

kaufen Sie vorteilhalt, wenn Sie den Anzeigenteil der NMZ, suvoc studieren

Mordsee-

Das Dornröschen Röftige Proife - Weg: Embro — lockbeich - Profpekt burch urvermaltung u. Belfebüres

Gafth. "Löwen" benefrischer . Penaton 1994 3.- hts 3.50. Gafth.-Megg. "Traube" Schane tral Aim. Bool

Wahlen (hess. Odenw.) 450 m a. d. M.
Sasth. u.Pension, Zam weiten Roë"

Waldmichelbach, Hotel Kalserbot\* des II. m. bend. Anel. — nebe b. Weide — Geleiche unt — Saul — icheff. Marter — Ind i. d. — German ephelithe Anche. — Will. Profe. — Sel. 17. — J. Cob.

Zell dew. States for Streets Electron-Oprostati Out thingert. Some - Coloridge States - Directible - Regallada - Consegen - Penjine al 2022 1.00. CM. Lai, 10 King. Tel.: Cp. Risin.

#### Die schöne Pfalz

Speisekarten Weinkarten Schreib - Blocks

für Gaststötten empliehlt die

So ein richtiges einen Urfant ju einer

laubstag auf ben Dor- gubeltellen,

gentifch : bas macht fo Erhofung, ble Frende gibt. Faulenzerleben Dergeffen Sie allo nicht und bann nach bayn die Beitung" por Beginn Beimptzeitung jeben ilr. Ihrer Urfenbureife um.

ich verpflichtet war, vor Erftellung bes Schuppens

# Briefkasten der MMI

Die Schriftleieung übernimme für bie erteiten Mobfunfte nur bie preigefenliche Berantmertung.

#### Allgemeines

Brant, "Welde Bedeutung faben ber Brantfrang und der Schleier?" - - Gine große Bedeutung bat ber Brauttrans. Bir mablen beute ben femalen Streifen Mortengrun und betrachten ibn ale Symbol der Meinbeit und Jungfräulichfeit. Er mirb beute mirflim als das getragen, mas bem Damen nach fein foll - ale Rrans rund um ben Ropf und um den Echieier geftedt, dem er ein hanbenartiges Ausjeben verleibt. Wohricheinlich ift man aus prattiden Grunden ju diefer Bode übergegangen, da fich auf bem vielfach furgen boar ber Coleier nicht anders befeitigen läht. Es ift febr erfreulich, baf biefe Dobe auch febr fleidiam ift, fleidfamer ale ber friiger au einer Rofeite gebrebte Echleler, ber nur eine gange Bingigfeit Welln gefrattete. Eigentlich gibt es feine reisendere Sitte bei felilichen Unläffen, als Blumen in den haaren su trogen; friber mar fie allgemein ublich, heute but man fie nur den Rinbern und ben Brauten porbehalten. Durch den Lauf ber Jahrhunberte erbielt biele Dobe viele Abanberungen, Die icheinbar fo nremige Murte ift ale Brautichmud erft feit bem porigen Johrhundert bei und beimild, früher mar co das vielbefungene Rosmarin In Frankreich und im nörblichen Malien mabit man Orangenbluten. and England bat diefe Sitte angenommen, mabrend Spanien und Gubitalten Rofen und Reffen bevotsugen. Babrideinlich fpielt ber Blumenreichtum diefer Sander eine Rolle; wir in ber falteren Begend mabien die emigarane Murte, anberbem entpricht fle mohl auch febr bem ermiteren germanifchen Empfinden. Die Brouffrene, "ber Schappel", icon Balther von ber Bogelmeibe befannt, afferbings mur als Rrang, ben man auf Biefen und in Boldern pflüdt; er erinnert fich in einem Lieb mebmittig feiner Liebben, mit ber er obebem ,Schappel broch"; auch bier bat ber Arang icon eine Bebentung nie Liebrepfend. Im Mittelatter mor man tellmeile ber Rainr fo enticembet, bab man die Blumen burch Gold und Glitter, durch bunte Banber, burch Perlen und gante Rompofitionen von Pappe, Stoll und Streifen erfeste. In vielen landlichen Wegenden gibt es Granen, die fich nur mit ber Musichmudung von Brauten beidaftigen, und es ift einfoch undentbar, eine Brout richtig angusichen phine ibre Gille. Diele Frauen mit ber Erfahrnna won Generationen find natürlich febr energiiche Perfomen, bie fic burchaus nicht dreinreben laffen; auberdem fteden fie voller Aberglauben und feben ftreng auf die Befolgung aller Borichriften, Die unbedingt für bas Glod ber Braut notwendig find, Co barf man ben Rrang niche por smolf Uhr abiegen, obne Unaffid finer fein Saupt an beichweren; anber ber Brant barf ibn niemand auffegen, por allen Dingen fein junges Mabden, es wird forft unweigerlich alte Bungfer. Ungiblige Bolfalleber banbeln von dem Binden der Arange, von gerriffenen und gangen Rrangen, von Rrangen aus Bergifmeinnicht, aus Mo'en und Mosmarin, ibre Zahl ift Legion, murdig. bah man fie fammelt.

Mngt. "280durch entfreht eine Glabtorpertrubung bes Muges?" - - Cine Glastervertrubung fann vericebene Urfachen faben, Ertrantungen bes Muges, s. B. der Regenbogenhant, tonnen auf ben Mladforper Wergreifen, es fann fich aber and um Ernöbrungentbandeln, wie fie in boberem Alter auftreien tonnen, Manchmal fpielen dabei Beronderungen am Gefähloftem. Drudfteigerung und abulides eine gemiffe Rolle, Bei Rebbautabtofungen pliegen auch Glastorpertrubungen aufgntreten. Die Bebandlung richtet fich gang mach der Art und Urfoche ns, moruber nur ber Mrat im Eingelfall ur-

"Wie alt find die beiben befaunten Renn. fabere Audolf Carocciola und Manfred n. Brau-mitich." — Plubolf Carocciola ift am 30. 1 1001 in Remagen a Die und Monfred v. Brouditich am 16. 8. 1906 in Camburg geboren.

B. Ed. "Ber ift ber Leiter ber Giffer-Jugend. Gebietefichrerichnie, Balour von Schirach, Meblem-Ricin? Befrebt die Didglichteit, mit ber Babn bon 3bar-Oberftein nach Mergia-Coar an fabren? Bie otele Rifometer bor die anfgeführte Strede; Mannbeim, Borms, Marnheim, Langmeil, Rodenbaufen, Alleng, Bod Rreignach, 3bar-Oberbein, Mergig-Boar, Saarburg, Trier, Rodem, Roblens, Mubeb. beim, Bingen, Mains, Oppenheim, Borms, Mannbeim?" - - Den Ramen bes Gabrers tonnten mir nicht in Erfahrung bringen. Die Anichrift genflat aber. Die fonnen Mersta mit ber Bohn erreichen (Rieinbabn). Die von Ihnen aufgelichte Gtredt ift ungeficht ben fim, laun.

B. B. R. Ununume Anfragen merben nicht beant-

R. B. 36 bitte um Angabe der Aufdriften ber Beidofdelfeinmafammer Berlin, und pon Alfreb Rofenberg, Berlin." - Die Reichaldriftnemafammer but ihren Gib in Berlin 29. 8, Dobrenftr, U. Reichaleiter Milred Rofenberg, Berlin, 29. 28, Mar-

C. s. b. 6. "Ronnen beute icon Beftellungen auf Roll-Bingen anfgraeben merben und an melde Moreffeb" - Beneftungen auf den Batthousen tonnen noch nicht aufgegeben merben.

#### Traktische Rutschläge

Grau R. Q. "Bie loft man am beiten Reffelftein and Miuminiumtoplen?" - - Der Reffeiftein latt fich aus Mieminiumtopfen mit fochender Cobaldfung iden. Den fillt das Rodgeidire mit Waffer, febt birfem auf ein Liter einen Guioffel voll Gobe an und bringt die Lauge dann jum Romen, Der Top! wird donn mit Biener Gale mieber blane jepubl. Man fann ben Sfein auch entfernen, indem bie Getabe mit verbilingter Edmefelidure andgefocht merben, und away ten Gin wirffames Wittel aur Borbeugung ift auch, wenn man ein Stadden Leolobfomamm in ben Reffel leat. Der Grutteerftoff bat

bie Gigenicaft, alle mineralifden Rieberichlage des Baffers in feine Bellen aufgunehmen und feftauhalten. Gin ungefahr bandgroßes Stud wird audgefocht und in den Reffel gelegt, wo es liegen bleibt. Co bleiben die Reffelmanbungen frei, mabrend das Loofuh nach und nach barter mirb und bie Garbe des Reffelfteins annimmt, Diefe Ginlage ift ofine ieben icablichen Ginfluß. Die Ginlage ift alle gwei Monate gu erneuern. Gine Mustochung mit Rartoffelicafen ift für Binnfellel febr gu empfehlen. Alle Welate muffen nach dem Austochen mit trgendmelden Lofungen natürlich gut gereinigt und geipult

Gran D. Bie fann ich Bafdinenollieden and ichmorgen Schuben entfernen?" - - Um Maichinenbiflieden aus ichmorgen Schuben gu entfernen, legt man, eventuell mehrmald, einen Teig von gewöhnlichem Kreideunlver ober auch Magnelia und gutem Bengin auf die Gleden. Die Areibe muß norber erbist merben und dann langfam erfalten. Eventuell fann auch ein fertiges Gledenmitiel, befonbers Bbloform ober Spefreol, mit Erfolg angemanbt merben. Die erfte Milchung muß auf den Echuben liegenbleiben, bis fie abfallt.

C. S. "Bie reinigt man Schleifladmobel und gibt ibnen wieder ben gehabten Glang?" - - Schleif. ladmobel reinigt man am beften mit mildem Rernfeifenwaffer und Edwamm, Man muß gleichmäßig in einer Michtung arbeiten. Sofort nach dem Boichen ift mit einem welchen Tuch gu trodnen.

Fran C. "Rann man einen emaillierten Baid. fellel, der eine icabhafte Stelle bat, wieber ausbeffern?" - - Benn bie Emaille im Baidteffel beidablat ift, fo ift ber Schoben nicht vollfommen gu befeitigen, Walchen Gie ben Reffel nach febesmali. gem Bebrauch vollfommen troden and und fibergieben Sie bie betreffende Stelle gang bunn mit ge-

#### Mieter und Wohnung

Grau 2. 3ft ber Sauseigentumer berechtigt bei Mierparreien einer gefeilten 6.Bimmer-Bohnung innerhald eines Abimluffes für Treppenhausbeleuchming und Ramiureinigung eine monatliche Abgabe non 1.50 MR. ju verlangen? In bem gleichen Baufe find noch I weitere geteilte Wohnungen mit pier Mietparteien, fomie eine Eingelmobnung, fo bas ber Sauseigentumer non den inogejamt 7 Pfietpartien 10.50 Bl. monatlich erhalt, mas felbfroerfiandlich in feinem Berbaltnis gu bem eigentlichen Berbrauch beben durfte, ba in ben Commermonaten fanm Treppenbelendiung benügt und ebenfo die Raminreinigung jedes 14 Jahr vorgenommen wird, Bir find ithon bei bem haubeigenfümer wegen ber Ungelegenbeit porftellig geweien. Auf unfer Anliegen murbe und mitgeleilt, er fonne es nicht billiger madein Bas ift nun richein?" - - Die Abgabe ridtel fich wone barnach, was Gie im Bertrog unberidrieben haben. Bleffeicht laffen Gie fich einmal bie Rechnung porlegen. Wennn Die gu feiner Ginigung mir Ihrem Candeigentumer fommen, bleibe Ihnen die Moglichteit, Die Angelegenheit durch bas Mieleinigungbamt regeln gu laffen.

D. 100. "Rann ber Sanbeigentilmer vom Mieter verlangen, daß er ble Durchiebrung von Robren für eine neuenguiegenbe Beigung des oberen Glodwerfs mit den dadurch bedingten Arbeiten bulbet oder tonn er ungeftorten Genuft der Wohnung fordern? Der Mietwertrag belagt in biefer Beilebung nichts." - - Die merben fich gegen bie Bornahme von baulichen Beranderungen, bie notwendig werben, nicht vermabren fonnen. Gie werden auch bau-Ume Beranberungen, Die gwar nicht notwendig, aber com amorganism into animon malifell, ment cit onburch nur unmelentlich beeintrachtigt merben, Wenn es fich aber um Urbeiten hanbelt, bie ben Gebrauch ber Raume gu bem vereinbarten Smed gang ober teilweife andichlieben, ober erbeblich beeintrachtigen. merden Sie Minderung bes Mietzinfes verlangen ober Schaben berfohaufprüche gellend machen fonnen.

101. "In meinem Meietvertrog beifit est mortlid: Die Ründigung ift vierteljahrlich und muß 8 Tage nar Manatofdluß beiberfeits erfolgen." Rann ich nur vierteljabelich, b. b. auf I. Januar, 1. April. 1. Juli und 1. Oftober fündigen, oder auch an jedem mptidenliegenden, Munat auf I Monate? Der Daub. berr mochte feinen Goben, in bem 2 Geichafte (Laben und Rimmer) betrieben merben, für Wohnamede in Malprud nehmen. Beide Rechte lieben ibm gu? Er mochte biefe Raume an Untermieter mobiliert vermirten." - - Gie fonnen jeweils auf & Monate tunbigen. Wegen des Sabens empfehlen mir Ihnen. beim Dieteinigungsamt porgufpreden,

#### Juristische Fragen

28. R. "Mus ebewidrigem Berbalten und Granben non feiben meiner Frau and lebe ich pon meiner Frau felt Anfang Dezember porigen 3abres getrennt. Wir baben eine einfahrige Trennung freiwillig vereinbart, um den Weg wieder gueinanbergufinden. ich geble für meinen Cobn ale Unterbalt 10 DR. im Monat, mabrend meine Grau für ihren Unterhalt felbft forgen wollte. Anfang Junt babe ich meine Samilie in Mordbeutidland belucht, Wir baben vereinbart, Anfang Augult bie ebelide Gemeinichaft wiederberguftellen, be mir beibe au dem Entidlich tamen, daß bei einer weiteren Trennung nichts berandfommen murde. 16 Toge darauf ichrieb mie meine Brnu, daß fie es doch für richtiger balte, das 3obr Der Trennung durchgubalten, womie ich nicht einderbanben bin. 3ch habe Sie aufgeforbert, Die eheliche Gemeinichair Anlang biefes Jabres wieberbergufiellen. Ich babe 3or gleichzeitig ertfart, bab ich von biefem Beitpuntte bie Sablung eines Unterbalte für meinen Bobn ablebnen mitfe, Gur ben Gall, bab meine Grau niche Anfang August gurudtomint, babe ich meinen Cobn für die Beit meines Urlaubs von Ende Bull ab für 14 Tage verlangt, mas meine Fron mir ablebut. - Da ich nach mie por bie elterliche Gewalt über meinen Sobn andlibe, fann ich bech ben

Aufenthaltsory meines Coones bestimmen und ibn für bie fragliche Beit verlangen? Welche Schritte muß ich unternehmen, um am ichnellfien gum Biele gu tommen? Genitgt es, wenn ich mir vom biefigen Bormundichaftageriche eine Beicheinigung geben laffe, bab ich bie elterliche Gemaly über meinen Cofin anbauüben habe, die ich bann dem Bormundichaftegericht am Wohnort meiner Frau einfende, oder muß ich einen Untrag beim biefigen Bormundichaftegericht ftellen? Meine Muffaffung ift doch richtig, bag ich feinen Unterhalt für meinen Gobn bu goblen brauche, wenn ich meine Grou aufgeforbert babe, bie ebeliche Gemeinichaft wiederberguftellen, biefe aber meiner Aufforderung teine Golge leiften follte? Bann fann ich in diefem Falle auf bodwilliges Berlaffen flagen?" - Mis Bater haben Gie fruft der elterlichen Bemalt bas Rode und die Bilicht, für die Berion und bas Bermogen des Rindes gu forgen. Die Sorge für die Berfon des Rindes umfast das Wecht und die Pflicht, bas Rind gu ergieben, an beauffichtigen und feinen Aufenthalt an befrimmen (88 1627, 1981 BBB). Benn es Ihre Brau ablebnt, Ihren Cobn filr die Beit 3bres Urlaubs gu Ihnen fommen gu laffen, menben Gie lich an bas Bormundichaftogericht, bier. Gilr ben Unterbalt Ihres Cobnes werden Gle aufgutommen haben. Gie werben aber verlangen fonnen, bag ber Cobn gu Ihnen tommt,

E. 3. 36 foufte am 2. Gebruar einen gebrauchten Berd gur Lieferung Untang April und goffte am 2. 2. 10 M. munichgemaß an., Der Berd murbe geliefert und von mir gleich bezohlt, mobel ber Bieferant veriprad, die Beichabigung ausgubeffern, und am Eingang des Robres in den Ramin ein Rrangiben angubringen. Bis beute ift biefe mitbegebite Arbeit noch nicht gemocht. Ungablige Male babe ich obne Erfolg retlamiert. 36 fiebe nun auf bem Stand. wuntt, daß ber Lieferant gar nicht boron bentt, bie Arbeit ju machen, nachdem er langft fein Geld bat. Bas toll ich bier machen?" - Gie werden bem Sandmerter eine angemeffene Grift gur Burnabme der gewünichten Arbeiten feben tonnen mit ber Erflarung, daft Gie nach Ablauf ber Wrift die Arbeiten von britter Seite auf feine Roften pornehmen laffen merben. Db Gie lich an bie Sandwertafammer wenden follen, muffen wir Ihnen überlaffen.

9. II. 115. Da 3bre Ghe aus 3brem Berichulden gefchieden ift, febr bie Corge far die Berfon bes Soones 3brer geichiebenen Gbefrau ju if 1685 Bine), Gie fonnen allo Rechte nach § 1081 BOB nicht geltend machen. Dagegen fieht Ihnen die Borge für das Bermögen bes Cobnes und das Recht gur Bertretung des Sobnes in ben feine Perfon beireffenben Angelegenheiten gu. 3fr Cobn wird baber feine Anmelbung sum Militarbienft obne Bibre Buftimmung nicht surudnehmen ibnoen. Die argeliche Edweigepflicht beliebt auch beute noch. Gine 29iederaufrollung Ihres Cheicheibungsprozeffes im Bege der Bieberantnabme des Berfabrens (§\$ 578 ff. 图學D.) icheint mangeta gefehlicher Baransfehungen nicht gegeben gu fein.

R. B. 36 erftellte im beff. Doenmald auf ber Radfeite meines Bochenenbhandchens, bas ca, 75 Deter von der Berfebroftrabe weg, an einem Abbang flegt, einen aus Golg gebauten Schuppen, Der Schappen ftebt für fich fi.65 Defer vom Caus abgerilett, bat fein Gundament, ift mit Rut. umb Gederbrettern verlchalt. Der Schuppen murbe ofine Bangenchmigung erfrellt, aber bas guftlindige beff. Cochbanami verlangte nochträgliche Einbolung ber Baugenehmigung, mas auch geldaß. Rebenber mor Unseige erftatier und ich follbe ein Brotofoll begabten, bas ich aber ablebnte, meil die angezogenen Mrtifel 50 und 64 der ben. Bauordnung non 1881 nach meiner Auffahung nicht gutrafen. Das Gericht mußte auch feftitellen, daß feine Beftimmung beweift, daß

eine Baugenchmigung einjuboten, webbalb auch entprechendes Urieil erfolgte. Das ben. Dochbauamt bat aber gwei Tage por bem Urteil bir Bangenchmis gung erfeilt und gleichzeitig einen fo einichneidenden Dechumban verlangt, das ber Schuppen foit gans niedergelegt werden miffie, wenn diefe Menderung durchgeführt merben follte, Eine Stige luge ich bet. Deine Einmande find folgende: 3ch halte es für techniich unmöglich, einen proviforifchen Golufchuppen obne Untermauerung, der gar feine banliche Berbindung mit dem Daus bar, oben vollftanbig mit bem bans ju perimmelsen, als wenn er ein feftel Gebaude mare. Berbeben tonnte man eine berartige Berbinbung, wenn bie Baltenauflage am Bobnhaus mare und oben ber Speicher mit dem Echteppen verbunben fein follte. Aber meber das eine noch das andere ift der gall. Im Daufe ift ber Dochftod ale Bohnraum ausgebaut, fo daß eine Bewindung mit dem Eduppen gar nicht befteben tann, Dachbem bas Gerichtentreit vorliegt, fann meiner Anficht nach die Baufuntrolle eine Abanberung bes nicht baugenehmigungspflichtigen Couppens aberbanpt nicht verlangen. Die Baugenehmigung mit Abanderung murbe mir erft gugefrellt, nachbem bem Sochbauamt bie gerichtliche Entichels bung befannt mar. Es mare legten Endes bie Frage aufgewerfen, ob nicht auch biefe Sache unter die am 90, 4. 38 erfaffene Amnestie fillt." - - Die Beftimmungen der beffifd. Bauordnungen find und nicht belannt, Das jufiandige befiffe Dochbanamt mind Ihnen aber, auch wenn ber erftellie Eduppen feiner Baugenehmigung bedurite, Anflagen ous ficerbeite ober feuerpoligeilichen Grunden machen tonnen. Db die Auflagen des befilichen Dochbauamtes begrundet find, permogen mir nicht zu beurteilen. Es wird aber nach ber beflichen Bangronung mobl ein Rechtsmittel (Beldmerde, Einsprache) gegen Die Berfugung bes befiliden Dochbauamies geben. Bon biefer Miglichfelt muffen Bie Webrauch machen, Die Grage, ob eine Beidmerbe (Ginfprache) Erfolg verlpridt, belprechen bie gwedmiffigermeife mit einem Baufachverftandigen. - Das Gelen über Gemabrung pon Citafreibeit vom 30. 4, 18 fieht ben Grlaft pon Strafen, Die bei Infraftireten bes Gefenes rechtefraftig erfannt und noch nicht vollftredt find, und die Einftellung von anbangigen Berfebren megen Straftalen, die por bem 1. Wai 1908 begangen find, nor. Jumiefern biefe Baufache unter bas Amneftiegefen fallen foll, ift nach Cachlage nicht verftandlich.

Ph. 1998. "Id mar feit 1% Jahren ermerbaloa. Mb 7, 5, 3R, bin ich wieder als Jabrifbilfbarbeiter mit einem Bochenlohn von 28 M. neite tatig. Geit Ende 1937 bin ich in zweiter Ebe wieder verbeiratet. Dieje Ebe ift bis beute finderlos, Aus meiner erften Che ging ein Rind bervor, für bellen Unterhalt ich auftommen muß, Bibrend ber Arbeitalofigteir babe ich ben Iniciag für das Rind regelmößig abgeführt. Dug ich nun von bem Wochenlohn in Gobe von 28 Mart einen gemillen Teil meirerbin ablühren, ober ift olefer Betrog planbungefrei? 3ch mochte befonbere befonen, daß mein febines Gintommen bringenb aum gefunden Aufbon meiner Gbe benotige wird. anmal imfolge ber fangen Arbeitolofigeit febr viele surudgeftellte Unichaffungen (u. a. auch noch Mobel ufm.) erforderlich find." - Die Unterbaltspflicht für 36r Rind bleibe obne Rudficht auf bie Soge Ibres Ginfommens belieben, Beim Unterhalt beitebt feine Pfandungsgrenge.

DR. D. "Raun das Einfommen bed Mannes gepfandet werden, um ben Unterfalisenfpruch bet Gorfran gu belriedigen?" - Gegenüber bem Umterhaltsanfpruch ber Etefrau ift bas Ginfommen bes Chemaunes unbeidranft der Pfandung unterworfen. Dem Manne muß aber bas überlaffen werden, mas er gur Beitreitung feines notourftigen Unterhafts benötigt.

# Aus Mannheimer Jamilien

#### Beefundete:

Lechnifer Bilbelm Altumper und Anna Deris Baux Angeit, Julius Engel und Eleonope Frieda Schieferbeder Rold-Tohn. Erich Gg. Bormer und Anna E. Trembberf Gefcheintenfeber Gris Siegler und Elie Sachs Berl-Bertinger Och Doch Bennetamp u. Ihrtla Buttinger

Bachermeiber Beter Billb. Gigmund und Gija Dilbe Erich Graphifer Johnnn Bing, Erfer und Gegenie Friedn Biger Ampferichmieb Deinrich Malfenholber und Anne Mers Geid. Schneibermeiber Bill. Tranfmunn und 3, M.

Peria Elagner Wolermeifter Dermunn Grip and Rreigeng Berbid Ding, Dies Gifther und Marin Dring Dorr Schliefer Fram Eugen Blechner und Winfilde Bes

fin Rort Will, Bollinder und Coffgerna Dubgen Stro. Schoffner Friedrich Will, Goler und Gofe Weller Moid. Schloffer Rart Erich Rieffetter und Rareline Lauer Rin. Bille Ritian und Beife Bibler geb. Schumeder Acheiter Berer Gem. Bill. Groop u. Berta Monta Blofer Angeit. Georg Borner Bernaum Leiftwer und Boije Roth. Moniet geb. Reller, Mor.

Bantbeaputer Friedrich Benfc und Anna Maria Schmit Griendrober Art. Car. Jobebey und Annelicie B. Corn Ranfmann Jufob Combalific und Selene Menger Berreiten, Bern. Onip. 1. R. Rari Ch. Biprip Ott und Waria Loutie Senten geb. Durning Bore. Bandocomter Rori Breivogel und Anna Maria Mari

Gietleotnenbeur Willi Bent, Diet und Goin Bruth Ben-

Taker, Schille Sch. Bert Goodmann n. Arrede Ruch Beng Diefermannteux Serva, Goodles Schilps und Suferna Mangaceta Gruber Webgermeifter Rurt Griebrid Chriftian Grou und Brieborite Bullime Greines

Beich, Glasteitniger Bath, Bilb. Grofd und Dilbe Ca-Arbeiter Griebrich Muguft Beig und Rocoline Geif geb. Bilbeumenn, gefc Beid. Budfrinder Poul Sugen Ranbenbuid und Mar-

geneibe Bung Operatinger (tobusing Wholf Schilling und Chrifting Offfabeth beider Geld. Desejenbehrichaffner Gmil hermun Diebm und

Bertrut Glifebett Och: Angeigenbolter Briebrid Bilbeim Marimilien Edup unb

Lohn, Reifidb. MR. Maiter Dito Reiff und Pulleret Refer

Wester Ludwig Deit u. Elen Friede Dor, Oftosbenrich Berro, Gell, Duston Dani und Anna Muria Busto, Rice Annien. Ang. Josef States Subert & Done und Budeste

Rroftiebrer 300. Rari Baumgart und Delene Mary. **Discounies** 

Ong. Pers Georg Sent, Sunderaberff und Benrupteten Anne Selbeimenne tieben Bellesetiet Cafor Groft Erfer und Bruss Boffe Seiden

Brich. Bourer Stobert Guit, Cufele und Roth, Edmorn Trappfittrer Rart Offminger und Morie Bofe Deflingen Ediofer Cofer Umil Limberger und Berbare Berroft Gefch, Baknurch, Rart Guften Anba und Statte Wolferen Rtofmagenfichrer Bont Rurt Roboer und Gerten Baris Plantin

Laffen, Mug. Muten Werfeugobl und Rione Meng. Siebles Rod Peter Schifer und Gena Mone. Baben Schloffer Georg Beimer und Stfe Dern

#### Geftorbene:

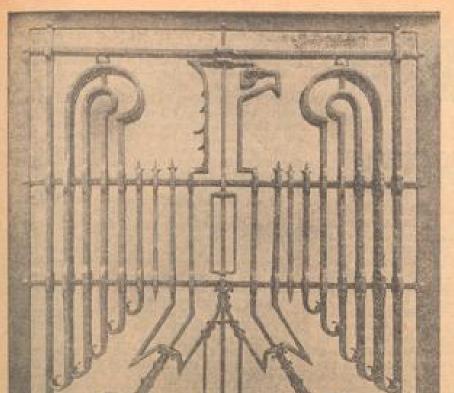
Jofeline Buffemer, Manabelm, Celliniftr, 18 Woodulens Mobern geb. Goth Bounbelm, Jean-Beder Muns Tilter geb. Bertim, Wannfeim-Redaren, Friebliche freite if Maria Brunner geb, Mührmeier, Monnteim-Genbenfelm, Blidderfir, id

Stattern, wo Gebriede, de Johre, Mauntein-Reffaren, Recherency Strode Itil Beier Demm, 60 Johre, Wannheimsköfertel, Gemender, I Dr. Billelin Stadelland, M Jahre, Detbellberg Celurich Guler, Mannheim Marianne Alliabeth Atabellucher, Mannheim, M 9, 178 Und Leipig, Mannheim

Reibe Rebger gen, Singer, M Jobre, Mennheim, G T, 28 Vanl Rietn, W Jahre, Mennheim Ratharten Gelfmann geb. Nan. Il Jahre, Monnheim, Gentardie W Artebric Egol. Mannheim Cim Maurer, Mannheim

Boria Diff ged. Comied. 26 Johre, Muendeim, U 6, 36 Vani A.n. 27 Johre, Mennbeim Sealf Schmitt, Mannbeim Rufa Chremenn, 21 Jahre, Mannheim-Gibeinau, Ofterbe, Mi Lubmig Biegler, Monnheim, Meinbaufenftr. 30

Drift Gelfe, 20 Jahre, Manubeim Cine Allmainfull och, Miller, Wannfrim



Jum Ing der Deutschen Runst:

# Die Mannheimer Städtische Kunsthalle und ihre kulturellen Aufgaben

"Wenn jedes Jahr im Sommer der glanzvolle Festzug am Tage der Deutschen Kunst durch den großsriigen architektonischen Rahmen der Straffen der Hauptstadt der Bewegung sieht, und sich Gruppe für Gruppe bedeutsam und farbenprächtig entfaltet, dann wird es zum Erlebnis, welch' wichtige Rolle die bildende Kunst im Leben des deutschen Volkes gespielt hat und spielt; und weiter: daß es eine einheitliche deutsche Kunst ist, die den weiten Länderfanm zwischen dem romanischen Südwesten und dem slawischen Nordosten aufillt, ja, thre Ausläufer bis weit nach d dem Osten hinein gesandt hat,"

So heißt es in der diesjährigen Festschrift zum Tage der Deutschen Kuest, an dessen Schwelle wir heule stehen. Wer aber jene Worte recht zu deuten weiß, der wird auch den tieferen Sinn der Münchener Feier empfladen, dort soll in diesen Tagen der gesammelte Herzschlag der Nation spürbar werden, um wiederum zurückzustrahlen ins Reich, wo immer künstlerisches Wirken eine Heimstatt hat. Die Ehre der großen Beerschau ist unteilhar un den Ort gebunden, dessen Rang als "Stadt der deutschen Kunst" allein zu eo hoher Bestimmung wurdig macht. Der Weckenf aber ergeht an das ganze Vol't: in diesen Tagen mehr als sont Umerhau zu halten nach den Dingen der Kunst, die im eigenen Lebensbereich Aufgabe und Ziel der kulturellen Pührung unsecer Gegenwart widerspiegeln.

einer ben Bebrens. Saal fullenden Soon neuerwordener Sandzeldungen und Manarelle Begebt die Mannbeimer Giabtifche Rungbnile in dielem Jahr ben Sag ber Deut-iden Runt. Eine fungig Blatter find es, davon die meiften der lebten groben Graphit-Berfleigerung bei Borner in Beipsig entitomment, mubrene anberes bereits im Banfe ber letten gwei Jahre erftanben merben fonnte. Jobe eingelne ber bier oft und mehrfach veriretenen Kunftlerperionlichfeiten in liebevoller Beirachtung wert; darüber hinaus aber gewinnt blofe Musftellung in gewiffem Sinne grusbjähliche Bodeutung, weil fich an ihr mancherlei über den Unfgabenfreis und bie Arbeitemeife unferer Golerie ablefen faht.

Denn das Thoma der Ronerwerbungen lenft ja unmillfürlich jn der Grage bin, wie fich denn über-baupt beutzutage die Tätigfeit eines folden Mufeuma mit pormiegenb gegemwartsunben Cammelgebieben auswerft. Wir wiffent in ber Danmbeimer Aunfhalle beginnt fa bie funfthifteriiche Beitrechnung mit dem ausgebenden 18. Jahrhundert, mabrend alles Genbere fünftig im vorwiegend fulturgeftichtlich aufgebanten Barodmufeum bes Schlof. fest feinen Plat ficben mird, - mobel bie ausgelpro-nen Kabigeicichtlichen Cammlungen bier naturlich nifterbaff unferer Betrachtung bleiben. Drei große Gruppen ber bildenden Runft des 19. und 29. Jahrbunderte machen fomit ben Sauptbeftant der Runft. balle and: Gemalde, Sandgeichnungen und

Vlaftet, benen ale jüngftes Rind unferer Zeit noch eine Abteilung Werffunft angegliedert murde. Dabei ergebt fich icon aus bem harmonifden Treffang ber genannten Untergruppen bilbender Runt, daß die "Zerjabrenheit der fulturellen Einbelleiftungen" auch bier sugunben einer großen Geweinichaftneutwicklung übermunden ift, wie ja für und im neuen Deutschland der Dienft an ben Bildungeaufgaben niemals mehr nur eine ichmale Echice nun Bildungetragern betreffen, fonbern das gainge Boll erfaffen foll.

Bon der Bantunft, bie man feit je ale Mutter der Rimfte gefeiert bat, nabm auch jest wieder diefes beftinde Streben noch einer allgemein guttigen, fildealfchen Weien verwurselten und national gefinnbenen Formenfprache feinen Ansgang. Bon der Baufunft aber führt ber Wa Wie ummitteibar gur Blaftif, Die benn auch als erfte im Reigen ber iconen Runfte ben Borderungen einer neuen Ginbeit gwifden Qunft und Beben und lebenswoller forperlicher Schonbeit an entlotechen vermuchte. Mus bem Echaffensbereich der jungen beurichen Bilbbauericaft fonnte benn and hie neuerbinas pon ber Gemalbegalerie abpefpaliene plaftifche Cammlung ber Runftballe im Boriobr zwei große Werfe erwerben: einmal ben minumentalen, bis in die lehte Bhustel geftrafften .Tiact, ein Werf des aus altem theinischem Binettpeldlecht Bammenden Philipp On et b. von bem ein ameiter dem Reichsluftfabriminiftertum geborenber Gint der aleichen Arbeit übrigens auf der Inter-

Ramen fener Epoche goblen barf. Stort romantiiden Charatter tragt and ein anberes intereffantes Bert, bas feit turgem im Generftandene Bilb "Der Ruffhaufer" von Gomund Ra-nolbt (1845-1904), einem gebartigen Thuringer, maibes, bas die Muine noch in ibrer alsen Geftalt gehoben bat. Daben boch vor allem auch in unterem pinigifc-babifden Rulturbeveich Manner wie Frang und Ferbinand Robell, Ernft Fries und man-

andern die bier im Bilbe wiedergegebene "Sodenbe" non Ludwig Rafper, einem Bauernfebn aus bem Inntal, ber biefer ftreng aufgebauten Frauengeftalt

ler, Schoberth mie intereffenten, topifc aug ber

raumlichen Giche des Plaftifers gefebenen Ginbien

icheinen, wenn wir als bemerkenswerteften Juwachs

bei ben Gemalben bie 1848 entftanbene "Gebirga-

laudichaft" bes Rormegers Ch. El. Dabl nennen,

ber mit biefem forbig wie tompolitionen gleich foft-

lichen Bert ber Spatromantit ein Stud feiner

iconen Beimat in ber Gegend von Balbers abichil-

bert. Aber wie ber Einfluß nordifden Weiftes und

nordifcher Runft icon feit Berbere Beit immer nach-

baltiger auf bas bentiche Befen eingumirfen begann,

fo bat auch biefer Johann Chriftian Clauffen Dahl

nach Lehrjabren in Kopenhagen von 1818 big au fet-nem 1867 erfolgten Tode als Mintlied der Dresdener

Afabemte einen immer machenben Ginfluß auf bie

Sug ale Begrunder einer meithin mirtenden Land.

ichafisichnie und Schöpfer einer bamals neuen, mirf. licheetteerfüllten Rotumunffaffung gu ben großen

icher Ceimmung ber Prellericule erfullte, 1878 ent-

bellen fünftleriiche Beimat Rarlbrube ibn und befondere naberudi. Ale wertvolle Ergangung bes Be-

abne bas Denfmal - seigt, muffen beshalb auch einige mundervolle graphifche Studienblatter von Ranoldis Sand unter dem an Roubarfeiten reichen Unstel. lungsgut des Bebrensfanles befonbere Aufmertfom-

Dier bestätigt fich in einbrudsvollfter Beife, bab ber Gagrer felbit bie Aunft ber beutiden Romantit wiederholt als vorbildliche Leiftung rabment bervor.

ber gute Rünftler mit weniger befanntem Ruf treff. liche Arbeiten binterfaffen, beren Linfenfpiel allen

Reis folder malerifden Rotigen wiberfpiegelt. Wir

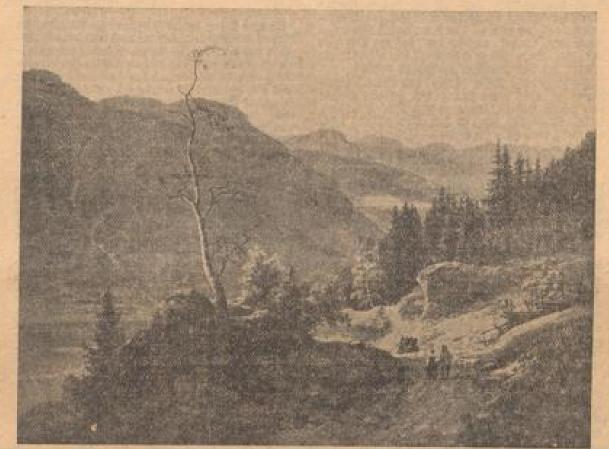
practig in ihrer biedermeierlichen Steifbeit bir Lufcheichnung eines twptich Maffigitifden Intericurs von Leuginger: ein legrer Mufiffael, bem big Lactsongruppe neblt Apollo von Belvebere und

fonfrige hinfirebenbe Bilbungsattribute gefpentific

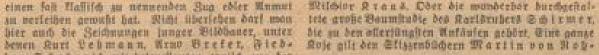
Es mag auf ben erften Blid nermunderilch er-

pertreten find.

nationalen Aunftausftellung Baris 1937 mit ber Staffage find, Ober bas Bilbnis bes wilrbigen Golbenen Dlobnille ausgezeichnet wurde, Und gum Gottinger Profesors Bilbeim Grimm, von jeinem fünghen, außerhalb bes Kinder- und handmärchenfreifes ftebenben Bruber Ludwig Emil Grimm geftochen. Ober das foitliche Belbitbilbnis bes Georg



einen fait Maffifd ju nennenden Bug ebler Unmut Mildior Rrans. Der bie munderbar burchgeftal-





Ein Meisterwerk neuer deutscher Werkkunst: Schmiedoeiserner After von Professor Julius Sahramm-Berlin (als Gitteritz für eine Kriessrahrung in Samos geschaffen, Modell im Besitz der Mannheimer Städtischen Kunathelle).

Runft feiner Beit gewonnen, fo daß man ihm wit

"Gohlrus-Landschaft" von Ch. Cl. Dahl (1788-1857).

Handpswebter Wandteppich aus ver-schiedenen Haturwellen von Panin Müller-Rückert (Kiel).

Links unten:

Bildnis der Katherina Heri" von Ernst Frius. Ein Kabinettstän denbah - römischer Zeichenkunst

Nebenutahanda

"Hockende". Plastik von Lufwin

b Bhotad: Stadt. Lunfthalle

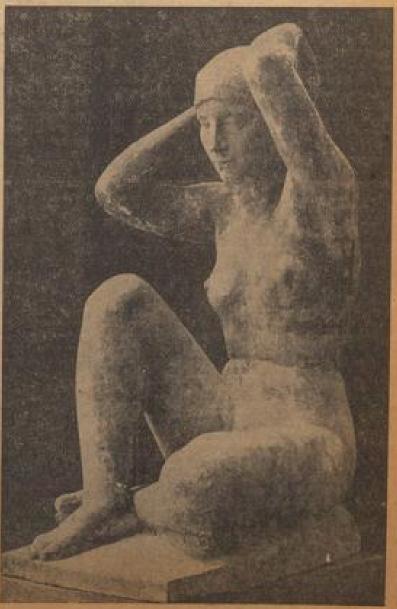


bens, ber ba um 1830 italientiche Laubicaft mit ebenfowiel Beingefühl für Buft und Stimmung wie für die topographliche Einzelheit niebergeichrieben bet. Und unmeit von einem bocht einbrudevollen Blatt bes hamburgers Chriftian Dorgenftern frifft man gar auf Meifter Clenogt, beffen rabiet. tes Gelbitbilbnis einen angerit begrithenswerten Jumads an graphifchen Blattern feiner Sand be-

Rommt man aber aus bem Behrendfaal in die rudwärtigen Erbgeichobraume, in empfrehtt -166 gleich bas erfte Rabinett ber Borgellane, Reramifen und Glafer ale mirfungevolle Beifpielreibe der neuen dentichen Berttung, um deren tal-froftige Gorderung die Aunfthallenieitung gleich-falle mit foplet Glad bemilde ift. Arbeiten und Gola und Metall, Email, Bernftein und Elfenbein, Band. mebereien und icone Rorbgeflechte runden bier bas Bilb pom boben Stande des wiedererftorften bent. iden Runfthandmerte, um jugleich and im Befuder bas Gelubt für die verichiebenen Werthoffe und ibre Bearbeitungemöglichfeiten su meden, auf ont bie lange miftachiete und doch in unenblich meile Lebre Goetbes wieder an ihrem Rechte fomme:

Muem Leben, allem Inn, aller Qunft mub bes handwert voransgeben, welches nur in ber Beidrantung ermorben mirb",

Margot Sonbert



# Der Menten-Seppei

Eine altbayerische Wilderergeschichte von Ludwig Thoma

Diefe Beidichte ift mobr. Alle Bente, Die smifchen Toly und Micobach mobiten, fennen fie, und mancher wurde es mir verübeln, wenn ich eiwas bagutute ober davon megliebe, Alfo will ich bei der Wahrheit

In der Schiestätte gu Tegernfee bangt neben vielen icon gemalten Ehrenfceiben eine, die befonbere Maimerffamteit verdient. Ein grimmig biidenber Jager ichaut mit bem Gewehre im Anichlage binter einem Baume bervor. Reben ihm fletide eine raubboritige Dogge bie Jabne. Beibe machen rinen unungenehmen Ginbrud auf ben Beichauer; man ficht ihnen an, bab fie ichmer umgangliche Welen waren. Und der Eindrud ift richtig. Denn bas Btib ftelle por ben funiglichen Revierjager Johann Mapr von Gmund mit feinem Fangfunde, genannt

Infann Magr lebte um bas 3abr 1882 gu Gmund; fein haus wird beute noch gezeigt. Es fiebt unterbalb ber Mangfallbrude. Er mar ein verwegener und überaus icarfer Jager, ber fein Revier mit offer Gewalt Jauber bielt. Manchen ichlauen Bilb. breifdüben bit er überliftet und ihnaufgeschoffen, das ber Rauch wegging. Und manchem jungen Buriden bat er vorgettig gur ewigen Geligfeit verbotten. Cone Ave-Maria und Sterbgebet, im grinen

Gein lettes Opfer mar der junge Gobn des Mentenbouern von hausham, ber Menten-Seppei. Defen trauriges Schidfal trug fich aber folgenbermaßen gu. An Martini, ben 11. November 1882, ichof ber Medner Anderl, toniglider Jagogrottle von Bolierfee, beim Gdarbi-Areiti am Oftiner Berge einen fapitalen Dirid. Dies tat er nicht mit Rechten, denn der Plat lag im Revier des Johann Mant, Aber, mie es in geht, er wollte ben Pracht. fert nicht binten laffen, als er in icon por ibm frand. Da gundele er an, und - pumpo - der Girich lag da. Sinterbrein bedachte fich der Desner Amberi, und es firi ibm ein, daß ber Mour in folben Dingen einen gang ichlechten Inbat rauchte. Alfo ging er ber und verbedte ben Otrich forgfaltig unter Sachien und Canbirren. Albdattn begab er fich nach Gmund gum Gabwirt Obermager, mofelbit er einige Salbe Bier trant und com Genfter aus die gegenfiberliegende Bohnung bes Bievierjagers beobachtese. Er wollte fich Gewißheit verichaffen, ob Want feinen Dienstgang nach Dfiin ober nach einer anderen Richtung bin mache. Denn er dachte, das er feine Jagobente nur bann in Gicherbeit bringen tonnie, wenn Magr nicht um ben Weg mar.

Nach einiger Seit fob er wirflich ben Remierfager. Diefer verlieb rubig und gemachlich fein Omis und iching die Strafe nach Tegernice ein, Affic mar die Luft fauber, meinte der Anderl, und eilte nach Oftin gurad. Bei ben Edarbifanfern traf er ben Menten-Ceppet, feinen alten Spegt und Schulfameraben. Er verfpruch ibm einen Rronentaler, wenn er ihm den hirich nach Schlierice fabre. Der Geppet lieft niemalen feinen Freund nicht figen, und darum veriprach er aus dem Anbert feine Oilfe. Die gwei verabrobeten, das Beppei in ber Racht mit einem Golitten jum Edarbi-Areit fahren und mit Anbert ben Birich guflegen follte,

Run batte ober der Revierfdefter Many bereits Renntnis bavon, bof bort unter ber Stren ein Biergebnender verftedt las. Der Jagbgebilfe Riefc batte ben Schuft gehört und ging ibm nach. Er fand ben Dirfc und meldele es feinem Borgefehren. Magr falte fofort Berbacht auf einen Bilberer, und meil er mit allen Schlichen vertraut war, vermutete er gang richtig, bag ber Freuler gnerft in Gmund berumfoionieren merbe. Gur biefen gall mollte er ben L'umpen ficher machen und tat fo, als ginge er ahnungblos nach Tegernice. In Quirin aber bog er vom Wege ab und fileg von der Reureuth "sum Edardt-Rreiff ginunter.

Dort poste er nun mit Riefc in ber monbhellen Racht auf den vermeintlichen Wildbieb. Er gatte feinen Bund Donnn bei fic, eine riefige Dogge, bie auf ben Mann breffiert war und ibm icon oft guten Beiffand geleifter batte.

Der Ceppel fuhr gur verabrebeten Beit an bie Bolfsmußle, wo ihn Anderl erwartete. Als bie beiden am Edardt-Ereitl anlangten, fab Underl am Beldrande etwas Berböchtiges und ippang beimlich vom Schlitten herunter. Gleich barauf murbe Ceppel angerufen. Roch bevor er antworten fonnte, rif ibn ber Bund bes Mevierjagers vom Ediliten Berunter

und verfette ibm mehrere Biffe. Erft nach einiger Beit pfiff Mage feinen bund gurad und ftellte ben Burfichen gur Robe.

Ceppet wollte ben Freund nicht verraten und perlegte fich aufs Lugen. Das betam ibm ichlecht, benn ber mutenbe Jager bieb ibm mehrere Male mit bem Bergftode über ben Budel und gwang ibu bann, ben Dirich aufaulegen. In Smund murde Ceppet in bas Borfterbaus geführt und an bas Stiegengelander gebunden, Mant ichlug ion bier mit ber Sundepetfiche, bag bag Blut an ibm herunterlief. Die gange Racht blieb Geppel angebunden bis um vier Uhr morgens. Da wurde er wieder auf ben Schlitten gefonallt, um nach Miedbach gebrocht gu werben,

Bagrend ber Gobrt ichente bas Pferb. Dapr fonnte es nicht mehr leuten und befreite Seppei von feinen Beffeln, bamit er bas Tier beruhigen follte. Anfänglich ging es gut, aber ploblich febte ber Gaul quer fiber bie Strafe. Ceppet tonnte ibn nicht balten; feine Geleufe waren geichwächt, und er fiel halb obnmachtig vom Schlitten binunter.

Da glaubte Mapr, daß der Gefangene flieben wollte, und in But barüber icob er ibm eine Labung gehadtes Blei in den Ruden. Er lieft ben Sterbenben im Schner liegen und ficht nach Diesbad, wo er bet Bericht feine Tat ale berechtigt gu ichildern mußte.

Seppet murbe aufgefunden und gum Banbarste Schender verbracht, in beffen Onufe er wenige Stunden ipater unter qualvollen Gomergen ftarb.

Der milde Revieriager murbe fur feine Graufamtelt ichmer bestraft. Richt vom Gerichte. Das ließ ibn ungefcoren, benn, mie gefagt, bamals machte man nicht viel Umftanbe megen eines milbernben Bauernburichen. Der geftrenge Berr Bandrichter bielt gu ben Jagern, die bas mertwolle Bevier des Ronigs hateten.

Aber die jungen Buriden im Tegernfeer Band maren bamels fo menig wie bente der Meinung. dah man eine folde Lat rubig binnehmen muß. Sie mollten den toten Rameraben rachen. Und fie beforgien das grandlich.

Ein Jahr nach bem Borfall, mieberum am Marfinitage, erbiel Maur die Rachricht, bag am Gigl. bergfelbe gemilbert werden follte. Der Schlaus lieb fich überliften.

Mit awei Jagogehilfen, dem Rifolans Riefc und Johannes Probit, begab er fich doriftin und legte fich auf die Sauer. Rach furger Beie erblidten bie Jager unter einer Buche am Gigibergfelbe einen Mann mit gefdwarstem Gefichte. Es mar ber Balb. hofer Sanot, ein alter Freund bes Menten-Coppei, ber bie Aufgabe übernommen batte, ben Magr anguloden. Die Jager frürzten fic auf ihn, und bie Dogge bes Mopteringere richtete ben Buriden icon übel gu, als ploplich feche feiner Rameraben die Jager umringten und mit ben Gewehrfolben auf fie einichlugen. Manr fiel fowerverwunder gu Boben, ebenfo Riefd, der Jager Probit ftellte fich tot und rettete auf Diefe Beife fein Leben. Riefc ftarb ben nöchten Tag, Mayr erft im Mars des barauffolgenben Jahres. Er tam nicht mehr gum Bewuhtfein und fonnte Die Tater niche nambaft mochen. Der Jager Brobit aber bezeichnete ben Balbhofer Sannt als einen der Morder und ba man auf feiner Bruft bie vernarbten Bundebiffe fant, melde er im Rample bavongetragen batte, murbe er vernrieilt,

- au fechgehn Jahren Rerfer. Er verriet feinen, und fo mußten die anbern Buriden nach mebrjabriger Untersuchungshaft freigelaffen werben, 3m Friedhoje au Gmund liegen die erichlagenen Joger,

Muf einem alten Steine las ich die 3midrift: "Dier ruber der ehrengeachiete Johann Mant, toniglicher Revierjäger in Gmund. Er ftarb an den Folgen der Bunden, Die er im Rampfe mit endlofen Bilberern erhalten, am 16. Dlary 1834." Unb auf einer Sofel neben ber Gafriftet ftebt: "Dier rubet Rifolous Riefc, Jagogehilfe in Gmund, Er fiel in treuer Oflichterfallung an der Geile feines herrn, unter ben Streichen ber Bilbbiebe, am 12. Rovember 1838."

Bo bat fic bie Beidichte augetragen. Die fitt. liche Beltorbnung ift aber babei wieber einmal nicht auf ihre Rechnung gefommen. Denn der Bauptichtidige, der Desner Anderl von Sollerfee, der fic am ichliechteften benommen balte, fand nicht ben Lobn feiner bolen Tat. Benigftens nicht auf biefer Belt. Und mabricheinlich auch nicht in ber andeten. Denn er bat fich von der muften Jagerei abgemendet und einen gar frommen Beruf ergriffen, der ibm Gelegenheit bot, burd einträgliche Frommigfeit feine Blinden abzumafden. Er murbe mobibeftallter Pfarrmelner gu Grichenberg. Geine feige Tat fall er freilich bereut haben. Wenigftens fagt bas Bieb, das Mar Berndl von Rammerlog über diefe tranrige Beidichte verfertigte:

"Es mar ber Jager von Echliers icon felber voll Berbruß, Das er des Ceppla Unglud mar, weil er ben

Sirfden fdus." Tropbem aber murbe er bid und behabig mie alle Rollegen in diefem beiligmabigen Berufe, unb ftarb erft breiftig 3abre ipater in feinem Bette.

# Die Lehrstunde der Nachtigall

Eine romantische Novelle von Alfred Hein

Es war hober, holger Commer; bie Elbhoben bei Dresten burdinbelten bamals noch Taufende Rachtigallen, und bie Liebe ber jungen Dabden tannte fein boberes Ibeal, als einen jungen, iconen Boeten ober Maler ber fo geheimnisvollen Romantit, Die ber frühe Tob bes Rovalis gerade mit erfter Bertlarung umgaubert hatte, gu lieben. Pauline war fünfgebu Jahre, aber ihr Berg erfüllte nur noch ein Ginnen und Denfen; dem Manne ju geboren, ber Goti und ble Welt fo ureigen gu beuten mußte und ber allen Dingen ein Untlig gob, bas Bunber und Bermunde-

Gie fei noch gu jung, fagte freilich ber Bater, und fener berr Runge hatte es doch bu nichts Rechtem gebracht; überhaupt; Boler Baffenge lobte fich einen chriamen Beamten, noch beffer einen Raufmann als Schwiegerfohn ober wenigstens einen Rünftler, ber es verfrand, feine Runft fo gu Martte au tragen, bas fie bie gleichen Sicherheiten bot. Aber Bauline meinte, die Braut bes Freiberen von Garbenberg. ber als Ropalis febr icone, auch tromme Lieber, fügte fie beschwichtigend bingu, gebichtet habe, bie Cophie von Rubn fei fogar eift breigen Jahr gewefen, als fie ihren Dichter icon lieben burfte. Im abrigen aber fei Bhilipp Otto Dichter und Maler gugleich, ber Berr Bater moge nur guboren:

Diebesgeift, den ich empfinde, Dbem tief in innrer Geelel Bei ber Arbeit, mas ich ireibe, Wo ich gebe, was ich bente, Immer ift es nur bies Liebe, Das im Grund ber Geele webet, Boobin affes, affes stebet. Und in aller Beien Reibe Bind ich bich nicht, liebe Geeleg-

Unwillig ichattelte berr Baffenge ben Glagtoof, rudte die Brille gurede und fagte nur; "Quaifd. Borlaufig mirb beraus nichts. Bafta," Mutter mirb foon belfen, wenn es Beit ift, dachte Bauline, 3hr geliebter Runge mußte ein Bilb malen, bas ber Mutter and Berg griff. Gie murbe nicht Cuaifd lagen. Und Bauline fomudte fich mit ihrem Rorallenfetilein, band die guldgelben Banber bes breitrandigen brounen hutes unter bem Rinn in fomuder Schleife foft, nabm ibr Tanbellonnenichirmden und begab fich, eine Pringeffin ans Gladsland mit bunfelblonbem Geled im Roden, großangig wie ein Res und ebenfo gierlich ichreitend, jum Stellbich-

Philipp Otto Runge fat icon thm Rabn unb martete. Sinter bem Gauschen, in bem er boch beoben im Giebel haufte, floß bie Elbe worbet. "Du, Binnn, füßes Wefen! Tied war geftern bei mir, ber große Undwig Tied, den fie den Bater der Romantif neunen. Ihm gestel mein Trinmph des Amors."

"Do -! Aber bu bift noch größer als Berr Tied! Du bift - alles bift bu, bie Erflarung aller Dinge, fo mein' ich bas! Wenn ich bich etwas frage, weißt bu immer eine Antwort. Itud bie gebeimnibvollfte dagu. Gerade fie ober macht alles bis auf den Grund

"Benn es einen Erund gabe. Es gibt für alles lettlich nur bie grundlofe Tiefe ber Ewigfeit. 3a, Lied gefiel es. Aber mir gefällt es nicht mehr. 36



Dat es an ber Bett ift, in ben beiligen Stand ber Che ju traten", mar Barbarag prompte Unt-"Sie verdienen genug, um Frau und Rinder su kundhren. Schon allein vom polfowirticafilicen "- aus strundenate

"Barbaral" mahmte Diftorius,

"Sie werden anguglich", meinte Dievenbed, "ho-ben Sie vielleicht ichen jemand für mich in petro?" "Das überlaffe ich Ihnen felbft. Bloft nehmen Gie feine von Ihren Potientinnen. Es gibt barunter to eine bestimmte Ratogorie, niche mabr? Die find boch alle mehr ober meniger verrudt noch Ihnen, Und je hundeichnäusiger Gie find, besto mehr baben fie Bas ich fo alles gu horen befomme, rein ausquelicen wollen fie mich. Wie lange ich Gie fenne? Do Bie ein Berbilinis haben und fo meiter -"

Die Soft bie Beberitis", fonte Biftorius, "ba ift michts gu machen, aber bein Salat ift gut."

"Eralble metter, Barbara", fonte Butte Jumen unter ihrem Connonichiem, ober Frene, Die fich lang ausgeltredt und bie Ganbe unter bem Ropf ver-Schränft batte, bat:

Rannen wir nicht eine Biertelbunbe lung alle dem Murod halten? Es ift fo icon bier!"

"Mir aus ber Geele gefprochen", murmelbe Diftorius, ,alfo Dund gu, Ber in der nachten Bierbelftumbe quaticht, muß eine Schaffplatte taufen."

Eine Bleine Stille entftond, bie Mittap Nonne Mirrie bein liber die Menichen fein. Es bufrete nach Grad und lungem Gran, und irgendwe in der Albe mußten Linden blaben, es duftete fo füß.

Marti - ", fem ploylich Delgas Stimme weither, Barbara richtete fich aufr das Rind ftanb am Rand bes Balbes und winfte, ein fleiner, nadte: Onom.

Die Mutter frand auf und lief burch bas bobe Gras auf bas Rind su

"Die mal, Mutti," fagte bas Rind und geigte mit ben fleinen Bingern auf ein Einchobruchen, bas auf einem Mit fpielte. Barbara nobm bas Rind an ber Band und ging mit fbm ein Ctudden in ben Balb binein, Es mar febr fitll, gebeimnisvolle Sonnentringal tangen auf bem Erbboben.

Dishitch biteb Barbara fteben. Da mar ein Gartengann; Duft von Baumen und Strangen wichte the entgegen.

Borfichtig ging bie junge Frau naber. Gie nahm das Rind auf ben Arm und lieb es über den Baun guden. Weit binten fab man bie Spipe eines Riegel. daches, und burch einen Spalt in ber Buchenfiede, bie binter bem Baun einen natürlichen Schut for gemabrie man ein Rofenbeet mit Ounberten von Binten, wie ein bichter Teppich anguichausen. Dann war da ein fleiner Springbrunnen, Delan beirachtete ion mit fehnfildtigen Ungen. Gie ftredte bie fleinen Mrine nut,

"Es gebt nicht, Rieines", feufate Borbora, Beb mal, Mintel modice and gang gern borr binein, aber le darf nicht. Da drinnen wohnt nömlich ein alter Mann, etwas brummig, und löft niemand gu fich hinein. Eigentlich ift es niche nett von ihm, wie? Bobus gang allein ba, und wir wurden und fo fremen! Er mag ficher feine Muttis, und fieine Rinder erft recht nicht. Es fommt ficher baber, daß er felbft feine Mutti und fein Rindchen bat. Wenn er, bich sum Brilpiel fabe, Deiga, er murbe befilming Me Tur gang weit aufmachen und fagen; fomm berein, Plippe, bier fanuft du fpielen, foniel bu Bull bat, umb beine Mutti barfit bu and mit-

Das Rind fraber verentigt, Barbara iproch wecker: Man muste folden Leuten mal werflich ben Brandmunte flarmochen nielleicht werden fie bonn anderen Sinnes. Richt mar, Püppe?"

feiner Mutter, Es ftreite über Barbaras Schalber fen boch, weil Piftorind fie anftich. hinweg feine banbden noch etwas aus, nach jemanb, ber binter ihr ftand - Barbara fublie und begriff es blipfenell. Der Schred fubr the burch alle Giteber Aber fie brudte bas Rint an fich und brebte fleb rucking uns-

hinter ihr, swiften ben Boumftommen, banb ein febr großer, breitichultriger Dann. Das graue Daar mar aus ber hoben, vieredigen Grien geferichen, das braungebrannte Geficht Iten die Augen febr bell und glangend ericheinen.

Er ftand fift und fob aufmertfam, aber nicht umfreundlich aus; alg bas Rind noch einmal frühte, ladelte er ein menia.

Barbara mußte fofort, mer es mar, Ihre Borie Helen ibr ein, und fie errotete. Wenn ber Monn bort icon eine Beile geftanben batte, mußte er fie

Aber er ließ es fich menigftens nicht merten, Gr ftanb noch immer ftill; fein Blid umlabte bie gierliche Geftalt ber Brau im violenten Rleib, bas filbern leuchtende Daar, bas nodte Rind auf ihrem

Barbara empfand ploplich feinen Blid ale burchoringend, das Schweigen bedructe fie,

"Sie vergeißen", fagte fle barum ichnell, "ich fcheine mich verlaufen gu baben. Bollen Bie mir nicht auf

Der Dann nidte. Er wies mit ber Banb die Richtung. Barbara feste bas Rind nieber, bas in frentenber Reugier gu bem Fremben auffah. Es hielt mie einer Dand die Mochte ber Butter gefaht, die andere fredte es nach dem Mann und.

Er nahm die fleine Linderhand; fo gingen fe gin britt, ichweigend ben Baldmeg enflang, bis fie an ble Biddung famen.

Es maren mir menige Schrifte Me bortbin; perlaufen, bochte Barbara febnell - er muß mich für idmodfinnig halten!

Der Mann blieb fichen: er blidte nach bem flei-nen loger auf der Baldwirfe, Dievenbed hatte fic aufgerichtet und fah binfiber, dam fagte er etwas su Lutfe Imen. Der Sonnenichtem bewegte fich Unite feste fic aufrecht

In biefem Mugenblid ftupte ber Mann neben Barbara, bann feste er fich mieber in Bewegung mie einigem Claunen ging Barbara neben ibm. Wein Gott, welch eine geinliche Lage, bachte fie,

mirb es que ablaufen? Es may in der Tat ein fellfamer Augenblid.

Dievenbed und Piftorine maren aufgefranden, Grene

Aber das Rind borre niche mehr auf die Worte lag ichlafend, langausgeftredt, und fubr jeht erichrof-

Butfe 3men inbeffen blieb gang rubig fiben unb fagte nur, alg bie Antommenben in hormeite waren: "Guten Tag, Timmerjagu. 3ch batte von nornberein gefürchtet, bag wir dich bier troffen milrben. Aber wir mußten ja burchaus hierber an beine

Grenge. Mun fet fo gut, und nimm' Plat bei und." Timmerfabn beugte fich herunter und reichte Buife Die Dand, bann begrufte er bie fibrigen, bie, etwas befangen, ihren Ramen ftammelben, Er fagte lachelnd: "Ich finde, Gie figen bier

etwas unbequem, außerbem reichlich femitg. 20arben Gie nicht den Schatten meines Bartens popgieben?" Er beugte fich au bem Rinde hinab: "Romm Bappe, in meinem Garten tannft bu fpie-

Ien, fontel bu Buft baft, und beine Dutti barfft ou oud mitoringen." Blutübergoffen ftand Barbara ba, Dann trat fit entichioffen auf Timmerjahn an und reichte ibm die

Dane bin: "Aber, nicht wahr, bole find Gie mir nicht?" Der Mann nahm die bargebotene Band, fab bie junge Gran wieder mit dem prufenden Blid ant

dann ichlittelte er ben Ropf. "Ra, dann ift's ja gut", feufgie Barbara erleich.

Biftoring batte ingmifden Quifes Sonnenfdinn ergriffen, alle nohmen boltig und, um ihre Berlegenbeig gu verbergen, die Ubrigen Sachen auf, um Timmerjagn ju folgen, ber mie Luife voraufging. "Ra, wie babe ich bas gemacht?" fragte Barbara

vergnilgt und fab fich im Rreife um. "Glud bait bu gebabt, venbammtes Glud, nichts meiter', murmelte thr Mann, aber was fagt bet Menich blop su Butfe?"

Das alfo mar ihr Gebeimnis", Frene fand till und fab den Boranidreitenden nach, "bier war fie immer "braufen". Gigentlich fut es mir leib, bag mir ibr Gebeimnig gerfebrt haben."

36 den fould daran. Und fie wirb es mir nicht glauben, bağ es nicht Abficht mar, bier eine Bogeg-

Dievenbeds frobes Geficht war febr ernft ge-

ming mir Timmeriabn bervorautufen. "Aber miefo?" Grene ichuttelte ben Ropf. "Bie foll Buife auf fo etwas fommen?"

"Beil wir und fennen", antwortete ber Mrst, "wir baben und einmal bei dem Brofeffor Thriftenien gefeben, ich weiß es fest gong genau - Timmerjafin var and bort, und es fiel mir auf, buf er mit niemand anders fprach, aufer mit Chrifteafen und Luife 3men. Es mar mir gang entfallen. Jest, mb

mit etwas Renes malen." Bhilipp Otto ruberte ftromab. Commerabenbfriebe erfüllte bie Welt, ber napeleonifche Aricablarm drang im Jahre 1900 noch nicht bis in das ftille Eibtal. Es bammerte, Die Wacheignulen begannen. Und Runge bichtete aus bem

> "Giille find wir, gang allein, Unter Chatten, fauften Bufden, Bundum Boffer, Biefe, Cain. Beid im Robr die Bulle sifeben! Bie die Rachtigallen fingen! Mile Balber rings erflingen ... Bord! Der Boltillon von weitem! Raber bolder Tone Gleiten -- -Und die Abendionne finte. Db, nach biefen iconen Tonen Bollen wir uns ewig febnen."

Bauling fat mit blanten Mugen und gefalteten Banben da. Gine Rachtigall liblug gang nab im Robr. Phillop Otto lente bie Rinder ein und lief bes Boot treiben. Gie gerieten unter ein tempelftiff bangenbes Beibengezweige, "Romm!" flifferte er.

Die Laubitrafie droben auf balber Uferbobe gogen Banberburiden entlang. Gie fangen von Scheiben und Meiben, von Bergen und Schmergen.

"Commi" bat er nur noch mit den Angen, Gie verlieft ben Blat am Steuer und hodte fich gu ibm. Ibr Roof lag auf feinen Anten. Go fob fie au ibm auf - ber nach rudmarte gebogene bals fpannte fic fraff. Er fußte bie jartweiße Sant unter ihrem

Run ichlugen icon viele Rachtigallen. Gie merfren nicht, daß bas Boot mitten in ben Bluft trieb und bag bie Sterne Dimmel und Strom. fpiegel befridten. Gte tublen fich, und er fpurte in feinen Ganben bie gange Unichalb ihres fleinen

"Gine Sternidmuppe!" ichrie fetfe Pauline auf. Und fie fcblof mteder die Angen.

"Dann ift es ein aufer Schopfergebante, ber mir burds hirn fcob -: Die Lebritunde ber Nachtigall! Die - Lebritunde - der Racktigall - -"

Blootie ris er aus ber Brufttafche bas Stiggenbuch und begann gu geichnen: Bauline, als beflügelte Rumpbe, wie fie als gleichfam menichgeworbene Dadtigall Gott Amor Die himmlifd-fußen Albientone lehtt . . . Denn ihm mar in bener Stunde, all ob Panline all die Baubernachtigallenflänge herparbridete, die rund im Land auffauchgten und perflangen . - .

Er mußte, das wurde gut. Barben - Gorben - ich ledige formlich nach Garben." fagte er, ale er bie Bleiftiffine vollender batte und nun mit frof. tigen Solligen, triumphierend Pouline anlachene, surudruberte.

Die Rofen duften fo - fa, wie, Bhilipp Dito?" "Bie buften fo fuß, bag es teine Forbe gibt for biele Gube. Darum feben wir ben Duft nicht meht."

"Du fpiltft in affem Garben?" Ba Die forbe ift bie lebte Runft, bie und immer mpbild bleibit Und wir verfteben fie auf eine wunderlich abuende Beile durch die Blumen, weil bier noch bie überbunte Corace bes Duftes mit-

"Db, rebe meiter!" bat Pauline. "Es gibt ein Wind ber Farbe, Glebit bu, bas Licht tonnen wir begreifen, und die Ginfternis follen mir nicht begreifen, ba ift ben Menichen die Offenbarung gegeben und bie Farben find in die Welt gefommen, bed ift: blen und rot und gelb. Das Licht ift die Conne, Die wir nicht anfeben tonnen, aber menn fie fich jur Erbe ober jum Menichen neigt, mirb ber Dimmel rot. Blan balt uns in einer gemiffen Gbrfurtht, bas ift ber Bater, und Mor ift orbentlich ber Mittlee swifden Erbe und Dimmel, wenn beibe verichwinden, fo fommt in ber Racht das Briver, bas ift bas Gelbe und ber Trofter, ber und gefande mirb and ber Dond ift nur gelb."

In biele garbenmuftit binein tauchte er nun Tag für Tog den Binfel und ichnf entwerfend und verwerfend, immer wieber neue Beuer ber Befeelung in das Gemalte hineinichlenbernd, bie Geliebte als amorbelehrende Rachtigall.

Bu Beifnachten mar bas Bert ferrig unb er brachee es Paulinens Mutter ale Chriftgeichenf, Und Riebe, die Mitter nidte und lade freudige Unerfennung ermunterne bem jungen Meifter gu, bie Mutter mußte fufort: bas mar ein großer und guter Menich, die Mutter fiber überrebete ben phantafictargen Bater, fo daß er folieglich auch fein 30 tnurrte.

Der Gladejubel in Runges Bruft riel aber fcon neue Farbenfinfonten bervor, und in feinem Innern loften fich die Biffionen der Bichtliffe und mit ihr ber vier Tagesgeiten aus dem urhaften Chaos, fie befamen erfte Geftalt.

# Das Wunder der Brieftanbe

Von Karl Krois, Wien

hundertiaufende Meniden erlebten am Cams. tag, dem 9. April 1938, vor dem Biener Rathaus ein gang felienes Schanipiel. Bis um 12 Ubr mittage Reicominifter Dr. Goebbeld den bier verlammelten Maffen und barfiber hinous allen Dentiden und der gangen Welt ben "Zag bes Grobbentiden Reiches" verfündet hatte, be fliegen menige Minuten fpater Bebntaufenbe Brieftauben in fcmirrenben Bolfen sum himmel auf, um als geftägelte Boten nach allen himmelsrichtungen gu eilen und die ftalse Botichaft in ihre Deimatorte, in allen Tei-Ien Grofbeutichlands, au tragen.

Es war ein gewaltiges Schaufpiel voll fumbolifcher Rraft. Denn biele Taufenbe von Brichouben fanben, gefendt von ihrem Orientterungsfinn, faft alle mit unfehlbarer Giderbeit ben Weg an ihre Biele. Unmeiter und Maubudgel beerobten ihren Blug und einlabende Diftplage verlodien fie aum Bleiben. Aber nichts fonnte fie aufhalten auf ibrem Blug nach dem beimatlichen Chlog.

Co wurde und im Rabmen des weltgefdichtlichen Gefchebens diefer Zage eines der munderbarften Raturgebeimniffe por Angen geführt. Denn mobr-lich patfelbaft, mie fo wieles in ber taufenbfaltigen Ratur, it und Denfchen bis beute die Orientierungegabe ber Briefiauben geblieben.

Bereits bie Bolfer bes Miterimms tannten und benührten bas munberbare Beimfindevermogen bie-

fer Tiere. In regelmäßigen Transporten gingen fie in den Riefenreichen der Berfer, Inder und Romer aus ben Golagen ber Sauptfrabte an bie fernen Grengen, um bei feindlichen Ginfallen ichnellite Runde bavon gu überbringen. Und befannt ift ja auch bie Bermenbung ber Briefpenben im alten Griedenland ale Giogesboten bei ben plymptichen

Geit bem porigen Johrhundert nabm nun bie Bermenbung ber Brieftauben, bie nie gans in Betgeffenbeit geraten mar, einen neuen gewaltigen Mufdmung. Befonbere bemerkenswert mar bie erfte Bermenbung Diefer beidwingten Boten für Artego. gwede in ber neueren Beit. Bei ber Belagerung von Paris, im 3abre 1871, mar es ben Belagerten nur mittels Bermenbung ber Tauben noch möglich, trob ber vollfommenen Ginichliehung burch bas beutiche Geer regelmäßige Rochrichten in Die nichtbefehten Teile Grankreichs gu fenben.

3m pergangenen Beletrieg nahm bann bie Bermenbung ber Brieftaube für Rriegsamede fo hart an. bag eingelne pon ihnen fogar beionbere Berithmt. beit erlangten, wie jum Beffpiel bie frangofifche Zaube "Cher Mmi", bie einen Belferuf über bie bentichen Linien beforderte, durch ben bas befannte "Boft. Betaillon" ber??, Reuporfer Dinifion von ber volligen Bernichtung gerettet merben fonnte.

Beitfer ift bie Bermendung ber Brieftaube fanbig meiler gefriegen und ben neueften Errungenichaften

食養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養養

Aus dem Serbischen:

# Das Samenkorn singf

Scheu im Schofe ber Scholle tauerte ich, Bleicher Gelangner im ichweigenden, chwargen Gemolb, Erbe ernagrte mich, Erbe ummauerte mich -Aber im Traum fab ich Salme, frei, grabe und gelb.

Bur mein Gedelfen flebte ber Bauer gum Berrn -Aber mit taufend Weführten lauerte ich, Brach ich bie Schollen, Die fich dem Bichte verfperrn, Bog ich bem Simmel entgegen, ber beig mar und fern, Und meine nadende Erbe bauerte mich, Und ich murde ihr Mantel, goldner ale Sonne und Stern, Schwer von Weichmeibe, denn laftend wuche Rern gu Rern, Und ich neigte mich tief, als trauerte ch . . .

Aber die Traner war füß . . . und nur als die Dürre fam, Als fie mit feuriger gauft ben Saft aus ben Rornern nahm, -Da, wie in Mutterlingften und Muttergram, Erichauerte ich . . .

(Mebertragung noch Butiefd wen Gerbort Berrmann.)

ber Baffeniechnif angepast morden. Telegramm. rollen, an ben Beinen ber Tauben befeftigt, bejorbern wichtige Radrichten mitten durch feindliches Weblet; mingige Gilmlameras, um ihre Bruft gefchnallt, Die lich aufumatifc befätigen, photographieren bag Gelande beim Meberillegen ber feinblichen Stellungen; Gilmbebolter, auf den Ruden ber Taube geichnollt. ermöglichen bem Aufflarungoflieger, ber fie milführt, die belichteten Filmrollen noch mabrend bes Fluges, von bem er vielleicht felbit nicht mehr gurudfebrt, in die Beimantellung ju fenden' und fogar für bie Bermendung non Brieftanben in vergaftem Delande ift burch befondere, gasfichere Transportifoften norgejorgi.

3mei Umftanbe begfinftigen por allem bie vielfache Bermenbungemöglichfeit ber Brieftaube. Ernens die Tatioche, daß fie icon nach farger Giemobnung an einen befrimmten Schlag mit giemlicher Siderbeit auf fürgeftem Wege immer wieber in benfelben gurudtebrt, woburd men ben mabrideinlichen Weg der Taube von ihrem Aufflugori porber bestimmen tann. Erft baburch eignet fie fich jum Beilpiel auch ale Pfiotographin. Und gweitens ber Umftanb, daß eine fraftige Brieftanbe, bel einem Eigengewicht von 450 bis 500 Gramm, eine Austaft bis ju 60 Wramm obie meiteres ju beforbern vermag, womit fie noch immer Ounderte Rilometer gu-

Befonbers biele amelte Afgenicaft mirb von ben Menfchen febr baufig benütt. De gibt es jum Beifpiel veriprenate Siebfungen in ben Balbern bes Rordens von Europa und Amerifa, die jede bringenbe Rachricht burch Brieftanben geben und befommen. Und ichen oft murbe bie Brieftnabe bier gur Lebendretterin, wenn ein Siebler ploplich ichmer etfrantie ober nerunglifdte und auf ichnellftem Begt argilicen Rat ober ein Beillerum benbligte,

Aber auch gu verbrecherifden Zweden wird biefe perlattide Botin bes Meniden bauftg genug misbraucht. Brieftanben, an einen abgelegenen Taubenichlag gewöhnt, werben von ben Erpreffern bem Btdrobten mig der Aufforderung gugefandt, die Erproffungefumme in Die Rapfeln gu fteden, die ben Cauben umgefonallt finb; und Raufdatft - ober Chelbeinichmuggler fullen bie fleinen Blechfaften. Die fie ihren Tauben mitgeben, um auf biefe Urt bas Schmuggelaut über die Greugen gu bringen. In diefen Bermenbungearten marfcbiert natürlig Amtrifa an ber Gribe, obgleig es bente bort fogar icon Spezialflieger gur Berfolgung folder Brief. tanben gibt,

Co mirb eine munderbare Naturgabe nom Menichen sum Guten wie jum Bofen vermenbet, jene feltfame Raturbegabung eines fleinen Bogels, bie tron Jahriaufende after Renninis burch die Menichen noch nichts won ihrer Ratfelhaftigfeit eingebuft

Der Trieb nach bem ficheren Guttemlat, tonnie man glauben, ober bie Gebnfucht nach den Befährten ober den Jungen, erzeuge den unüberwindlichen Trieb nach bem Beimatlichen Schlag. Aber bamit ift noch lange nicht erflatt, "warum benn die Brieftaube

ibren Weg babin auch wirdlich finbet. Man vergleicht oft auch bie befondere Wabe biefer Gentetruppen aus der großen Tanbenfamitie mit fener abnlichen Gabe ber Zugudgel, Doch auch biefer Bergleich befagt nichts über Urfache und Gip bes gebeimnisvoffen Orientierungeffinnes ber Briefianbe. um fo weniger, ale ber Bergleich gar nicht frimmt, Denn bie Bugoogel gehorden einfach einer unbebing. ten Lebensnotmenbigfeit, wenn fie alliobrlich gweimal die Reife fiber Länder und Meere himmeg, in ber Jahrtaufende alten gleichen Richtung antreten. Cie mußten in perbungern, wenn fie es nicht baten. Die Briefinnbe aber folgt immer, au jeber Jahresbeit und aus jober Stmmelsgegend, in ber man fie

lo bie beiben gulammen febe, babe ich bas Bild lacelnb, "er bat ihr tleines Berg im Bluge ge-

Romme boch enblicht" rief Barbara, die mit Mann und Rind voraufgegangen war, Die fanmte bich auch, mußte aber nicht, mo fie

bich unterbringen follte", fogte Frene-"Die, bann lod", befahl der Arst, "geb mit ben anderen ich fahre ben Magen berum, irgendepo mirb

la ein Eingang in das verichloffene Baradies Timmerjahns fein. Er machte febrt, und Brene ging ben anderen

Das Baldhans, wie Timmerfahn feine Befigung nennie, mar ein fanggeftredter ameiftodiger Ban. In den großen Garten, ber unmitjeibar in ben Mald Abenging, fiibrte eine Terraffe.

Die Bunde des Daufes maren mit Eimmerjahns Bilbern gefdmudt, im Terraffengimmer ftand ein fillaet. Im overen Beodwert, nach Morden zu hatte ber Maler fein Atelier. Daneben maren gwei Gaftstmmer und eine, das Butfe ju bemobnen pflegte, wenn he im Waldbaus weilte.

Butle ging mit ihren hingen Freunden berum und stigte ihnen das haus. Sie mar vollig verondert, feit fle es betreten batter wie eine Derrin fdritt fie durch bie Ridume, es ging etwas Freudiges von ihr aus, bas fie mit einem Schlage per-

"Ihr tomat euch entig alles anleben", fagte fie freundlich, "wenn Borwin Timmerjabr einmal fein Dang blinet, tut er es gang. Es gefchiebe treilich nicht oft. 36r tomit euch etwas eindifden."

All flaune, mteolele Portrats Timmerjahn fraber demalt bat", fagte Piftorine, "ich tenn über-Butfe antwortete:

Und friiber bat er nur Memiden gemalt. Das ift feine Enmidtung. Bou ben Menfcen gur Landichaft. Dabei ill er geblieben".

"Btelleich - führt ber Weg noch einmal gurftd?" Pronte Barbara mochdenflich.

Butle audte ble Achieln: 30 glande es nicht. In Timmeriafins Alier pleas men nicht mmgutebeen."

Bit brauchte feine Umfebr gu fein", fiel Dievenbeds rubige Grimme ein, "ich fonnte mir benfen, dat es ein Grad von Beiterentwicklung wort."

Bug einen Mann wie Timmerjohn gibt es feine Belterentwidlung mehr", lagte Bulle entibleben,

"Bie ift er eigentlich?" fragte Irene.

womnen. Das will erwas beißen. Buppe ift mah-Frene trot an ein Genfter umb blidte in ben Bar-

Un dem Beinen Springbrunnen am Rofenbeet ftanb ber Maler. Er beuate fich su bem Rinbe Berab, bas feine ffeinen Banbe in ben liebergen Spriffregen bielt, der von bem Springbrungen ausging, und ber in ber Soune flimmerte wie ein fei-

nes Schleiergelpinft. "Da ich nicht malen tann", fagte Frene, "mochte ich wenigftens einen Anipotaften bier haben, um bies Bild feltaubalten."

Buifes tiefe Stimme bat: "Tretet gurlid und lafte ibn nicht meeten, bas ibr thn deobachter badt. Timmerjahn ift empfiadfich."

Barbara, die inamifden in das Arbeit in niner bes Walers binübergegangen mar, batte ben Ramen

"Sie bat mein Bilb entbertt," idebelle Buile, fommt mill"

Dritten bing nur einziges Bilb; es mar Bui'e. smansig Jobre jünger. febr grot, ichlant, fiolg, bas broune Coar in einer Rrong Uber ber Soben und

"Untfe - fogte Ivene engriffen. Sie transit gioria mundi, fo geht die Berrittifeit ber Welt singrunde", in Quiles Stimme mar eine leichte Behmmt, von Spott überbedt, juntt luble ich mich noch gar nicht fo all, aber wenn ich bas Bild anfebe, merte ich, bat ich auf ber anderen Beite

des Berges bin." "Mut ber Dobe", fante Frene leife-Bullet Band ftrid ichnell und findeig fiber Frenes

Schonen Dant." Limmerjahns Arbeitsgimmer beberbergte auber feiner Bibliothef eine umfangreide Sammlung von bola- und Ellenbeinichnipereien, Buife erffatte febes eingelne Stud.

"Ich bogreife nicht", flifferte Barbara Dievenbed , marum fie bier nicht - hanbfran ift. Bider batte fie Timmerjobn beiraten fonnen, meinen Gie nicht auch?"

"Medalich", fante ber Arst feife

"Gie geborg boch einfoch bierber", fabr Barbette fort, es ift der Rabmen für fle - ich bin eniglidt." Gie brach ab, benn Timmerfaln fand in ber Zur,

Delian on her Danb Er bat in das Terraffenstimmer, bert ftanden Er-"Oclas batt ibn im Barten feft", lagte Barbara frifchungen, bie ingwifchen gubereitet morben maren. Sails broch thre Grildrungen at.

Ste gingen alle in das Terraffengimmer blufiber. Erich Biftorine Offneje unbemerte ben Glagel, brich beimtich über bie Taften.

Frene fab es, ibr Blid traf ben von Vifebrins.

Er löcheite verlogen Benn man ibm boch belfen tonnte, bachte Brene, man mußte Quife einmal fragen, ob fie nicht Eimmerjahn auf Bifverius aufmertfam machen will. Er fenne boch ficher viele berithinte Bente. Er icheint folber mufifalifch au fein, wogn ftonbe fonft der Billgel fier. Bielleicht vermag er Erich ju bellen Benn man ein Bormin Limmerfahn ift, fann man boch alles erreichen.

Sie feste fich ju Butfe. Spater ging Timmerfafen mit Butfe und feinen Gaften durch ben Garten.

Mis Dievenbed einmal bemerfte, bag Buife an einem Strauch Beigelein fteben blieb, trag er ichnell

"Fraulein Imen?" "Bilte?" Gie fob nicht auf.

.Ich möchte etwas Marftellen", begann ber Aret. , bo babe mich nomlich worfin daran erimert, baf ich Gie fcon fammte -'

"Ba", nidte Buife, "ich meiß es fest auch." "Woer es fiel mir erft ein", fubr Dievenbed fort, ald ich Sie bier neben Timmerfabn fteben fab. Und bas möchte ich Ihnen fagen. Damit Gie nicht

benten, ich batte Gie abfichtlich bergefahren. Us mar Buife bob ben Blid und fob Dievenbed rubig an, "Doft es micht Jore Abficht mar, glaube ich

Sogle fie, "aber Bufalle gibt es nicht, Berr Minist. Benor Dievenbed eimas antworten tonnte, fprach

Buife meitert "Mber ich bante Innen, bab Ste es für notig bielten, mir das ju fogen", ihre Stimme befam eimas Rubles und Spbittiches, "ich babe Sie allerbings au feiner Bertelbigung berandeeforbert."

Sie ftanben einen Mogenblid frumm nebeneinander, benn borien fie Timmerjabos Stimme. Gie gingen wieber bem Soufe gu, mo fie mit bem Molet und ben anderen gufammentnefen.

Barbara ftanb boderet, Geiga auf bem firm, ibr belles Saar glangte in ber Sonne wie ein filberner

"Dent nur, Quife", rief fie, "wir follen geemale werden — Gelga und ich — was lagit bu bezu? Plippe auf meinem Arm —

Bie lieft das Rind niebergleiten. "3% es nicht munberbar, Butfe?"

"Du boft lange feine Denichen gemalt, Bormin", fonte Buife riebig.

Timmerfahm midte "Butter und Rind in ber Landicaft," murmelte er, "wir werden feben, ob es mir gelingt."

Frene gab Dievenbed einen Wint, Sie gingen die Terralle himsh in den Garten, "Unife ift berrlich heute," fagte fie lelfe ju bem Arst, Alndeft bu fie nicht nich munbenbar?"

Dienenbed andte bie Achfelm. "Sie ift bei aller Slufe febr impulfto," antwortete er, "fte mein genau vom erfeen Mugenblid an, wen Be mag und wen fie nicht mag. Und das nicht some Wrund,

"Wir meinft du bad?" frogte Frene erftaunt. "Ich meiß nicht, mie das zu versteben ift." Dievenbed fab nach ber Terraffe hinant. In bie-

fem Angenblid brebte fich Buife Juven um. Anicheinend batte fie ihm und Frene nachgeblicht. "Bunnicht fit das auch noch nicht nötig," antwor-

tete er auf Frenes Frage, "tomm, las uns ein bifiden weitergeben. Da binten ift ber reinfte Urmold, Schon bat er's hier." "Timmerjahn bat Barbara gebelen, ibm mie Belga

Biodell au fieben. Sie wird es tun, wenn bu in Urland grolt; fie foll bann bier brauften mobnen. Derrlich, wie? 3ch freue mich fo für fie und bas Rind, Dier merben bie beiben fich erholen." Der Mrat midte:

Ein munderbarer Menich ber Timmeriafin, viel. leicht lernt man ibn noch ein bischen naber fennen." "Dhogilida."

Grene und Dienenbed ichlenderten langlam burch den Bart, ber allmablich in Balb abenging. Der Oimmel erichien febr blau, ber Rachmittag mur etmas fühler geworden. Jasmin buftete aus ungabit. gen weißen Bluten, es benabm einem faft ben atem. Ga mar febr fill, Smeige fnadien unter ben Bu-

ften ber beiben Menfchen. Bogel riefen aus ben Baumen, im Grag stroten

Blobitio ein betferer, Magenber Laur Mer ihnen. Erichroden fabie Brene Dievenbeds Mrm; fie fubr unwillfürlich gufaurmen.

Im Boum imer ibnen fot ein Pfan. Er blidte auf die beiden Spagiergamber berab ung Inderje

Dievenbed fab Ipene an:

"Schrodhaft, Irene?" frante er rubig, "Bificen überarbeilet, wie? Du follteft balb in Urlaub

(Bertfegung folgt)

freilaft, dem Trieb nach ihrem Beimatichlag, auch menn fie babei eine noch fo verlodenbe, nabrungs. reiche Wegend verlaffen muß, um in die unmirtliche Beimat gu gelangen. Hab gerabe biefer Unterichied macht ibre gang befondere, gebeimmisvolle Eigenaut aus.

In jahrelangen Berinden und Berbadtungen bemithen fich barum immer wieber Gelebrte unb Buchter, Diefem Raturgebeimuts auf die Cour gu fommen. Bor allem will man die Art und den Gib des Organs feftitellen, in bem biefer eigenartige Sinn veranfert ift. Man bat gu biefem 3med mit Zaufenden von Brieftauben, bie fich ja auch aufter-Ito burd ibre auffälligen, weißen Mugenringe, bem forfen Bulft über bem Echnabel und bem fraftigeren Rorperban won ihren gewohnlichen Artgenoffen untericeiben, vielerlei Berfinge an ochelle.

Man bat fie in verbunfelten Raffoen nach Sunberten von Rilometern entfernten Orien gebracht, in deren Umgebung fie noch nie vorber waren, um auf biele Beile feftguftellen, ob ihnen bas Geblen von Grinnerungebilbern mabrend ber hinreife bas Deimfinden erichweren murbe. Doch die in biefer Urt beidroerten Tanben febrten mit ber gleichen Siberbeit jurud wie nach einem uprmalen

Gin andermal wieber beforbette man bie Tauben in verdunfelten Bebaltern, die fic auberbem noch mabrend der gangen Reife auf einem Geftell bredten, weil man bachte, Die Tiere würden in rubiger Lage ein uns unbefanntes Micheungogefühl in ihrer Erinnerung bewahren tonnen. Run, bie nemen Tauben fanden auch biedmal obne Schwanfen wieder ficher in ben Beimorichlag gurud

Dann beforberte man eiliche Male bie Tanben ouf hunderte Lilometer langen Umwegen jum Anfflagort, ja, man betaubte fogar einige Dale eine gange Angohl von ibnen mabrend ber Sinreife mit Chloroform, um unbebingt jede Erinnerung an ben Berlauf ber Reife auszulchalten. Um Aufflugort bifnete man bann gefpannt bie Berichlage und fiebe ba, nachdem fich big Tierden aus ibrer Betaubung erholt batten, ftiegen fie rubig auf und flogen nach furger Orientierung in gerober Richtung nach der Deimat bauen,

Ginale und allein amei Geftellungen founte man bisber machen. Erftens, bab Brieffauben, auch aus gang furger Entfernung, ben Weg nicht mehr wiederfinden, wenn the Webbrfanal verlebt ober verftopft ift! Go bas man mobl annehmen barf, baf bort ber Sie des gebeimnisvollen Richtungefinnes ju fuchen ift, abulte wie der Gleichgewichtelinn im Obr des Wenichen.

Und ameitens ift man borauf gefommen, bag auch bie erprobteften Brieftnuben fofort ihre Orientierung perfferen, wenn fie auf ihrem Glug in ein eleftromagnetiides Straffungefeld geraten, s. B. in das einer Anbio-Sendeanlage miffrend bes Beiriebes. Go bog man mit Reche glauben tann, bag bie grobartige Orientferungegobe unferer Alugboten von ber Auskroblung bes Erbmagnensmus' abbanat.

Aber wie geheimnisvoll bleibt auch trop biefer Reliftellung noch immer diefer wunderbare lebende Organismus. Und bas mag auch ber Uniporn fein, ban fich mit jebem Jabe mehr Menichen ber Brieftonbenaucht gemenden, befonders in Deurschland und ben wefteuropaischen gandern. Allein in Großbeutichland gibt es beute icon mehr als 8000 lacttaufend) folder Briefigubengudierverriur, deren Mittelieber gulammen mehrere Millionen biefer Weichopfe betrenen, Durch Arengung ber beiten Glugtanben mirb bie Raffe immer mehr verbellert und burch regefmäßige Mebunge- und Bettflüge möhrend aller Johredzeiten bie porbanbene Naturgabe immer fober entwidelt. Denn obgleich natürlich bei einer gewöhnlichen Saustaube alle amerifaniiden Brieftauben, die in London bochgelafe

# MAIGH SCHACH ANDIA

#### Mitteilungsblatt des Kreises Mannheim im Landesverband Baden

#### Bundesleiter Otto Zander†

"In der Nacht zum 20, Juni verunglückte bei einer Dienstfahrt, an der er als Obertruppfahrer der SA teilnehm, der Leiter des Großdeutschen Schachbundes Regierungsdirektor Otto Zander; er wurde sm 24, Juni in Göttingen zur letzten Ruhe bestuttet,

So lesen wir in der neuesten Nummer der Deutschen Schachblätter. Die Leitung des Großdeutschen Schachbundes (Post, Pruske, Miehe, Eaglert und Jahn) hat threm so plotzlich verstorbeuen Vorsitzenden folgenden Nachruf gewidmet:

"Der Unfall beendete ein Leben, wie es reicher und treuer zum Wohle des Vaterlandes nicht gestaltet werden konnte, Ein Streiter für Deutschland, der stets in vorderster Linie stand, ein Soldat Adolf Hitlers, der in der Kampfzeit alle Not und Bedrückung unf sich nahm und nach der Machtergreifung unwandelbar in alter Schlichtbeit und Gradhtit für die hehre Idee des Nationalsozialismus wester wirkte, ist in der Erfällung seiner Pflicht gefallen.

Das deutsche Schach wird das Werk dieses seltenen Mannes erst allmählich voll begreifen. Klar and fest, furcistles and unbeirrbar trat Zander such auf diesem Gehiebe stets für das ein, was et als richtig erkannt hatte. Als echter Schachfround stellte er im Schach über alles die Leistung. Dankbar und stolz verfolgte er den sichtburen Aufwieg. den die deutsche Schachkunst im Großdeutschen Schachbund nahm. Der große Erfolg seiner Streitmacht in Bremen, den er an Ort und Stelle noch erleben durite, war die letzte Freude anseres vorewigten Führers im deutschen Schneh,

Der Name Otto Zander wird unvergessen bleiben, solange in Deutschland das Schach noch Pflege und Verständnis findet. In der Treue zu dem Menschen und zu seinem Werke wird das deutsche Schach Immer bestehen und seinen Platz behaupten."

#### Großdeutschland - Skandinavien 29:91

Man hatte je der Mannschaft des nun tatsächlich Großdeutschen" Schachbundes allerlei augetraut aber solch einen gläuzenden Sieg hatten doch selbst die kühnsten Optimisten nicht zu erwarten gewagt! Dabel waren in diesem Länderkampf in Bremen Bogoljubow, Eliskoses and Engels night cinmal mit von der Partie, da sie an anderen Frontes kämpften, Statt vieler Worte die Einzelergebnisse des Doppelrundenturniers:

Hebung nichts nubte, weil fie aus größerer Entfernung eben niemals wieber beimfande, fo ift ein

regelmöhiges Training für bie richtige Briefioube

Aller von neun bis gebu Wochen, in einer Entfer-

nung pon eima fünfgeim Ritometer pom Beimot-

fichlag, sum eriten Gernillen bochgeloffen. Rach fünf

Dis fechs Monaten bann icon aus 150 bis 200 Rilo-

meter, nach einem Jahr fteigen bie Leiftungen nach

und nach bie auf 400 bes 500 Rifometer, um nach voll-

enbeter Reife, im Alter von amei Inbren, Die auf

durdichnittlich 790 Rilometer angufteigen. Befonders

bodimertine Gremplare erreichen allerdings auch ein

So gelangten ichon um bas 3abr 1800 non neun

Barum werben die Jungtauben auch icon im

von ber größten Bebeutung.

Bielfaches biefer Beiftungen.

Redoor (Berlin) Rans Hipter (Wien) Se stab sterlin) Carls (Bressen) Scinbardi (Barburo Abusa (Malpsherg) 1. Abuse (Herita)
1. Stars (Herita)
1. Stars (Herita)
1. Stars (Herita)
1. Heenb (Henburg)
1. Statisty (ver in)
1. Ernet (Melsynkirch n)
1. Dr. Weil (vloozerbeub'g)
1. Statisty (vloozerbeub'g)
1. Statisty (Verse)
1. Stars (Vers

Stabiberg Schweden) Lundin Schw. Hage (Dimensch) Brogdahl (Nomegen) W Perserson (Schri) Schwessen (U.) H. ( neson (Sdre.) Berkulat Schre.) Basse (K.) Poulann (D.) Farmon (D.) E. Petterason (Sdrn.)

((runnsberg D) s, Enghale (Sam.) 1 Patersen (D) 1 Salbery (N.)

#### Eliskases in Hochform!

Dem beispiellosen Erfolg der großdeutschen Ländermannschaft in Bremen fügte Eliskases einen weiteren Triumph hinzu durch einen prachtvollen Sieg im Großmeisterturnier zu Noordwijk Ohne Niederlage, nur drei Gegaorn (Keres, Pire, Bogoljabow) ein Unentschieden gestattend, beendete or das sehr stark besetzte Turnier mit 7,5 Punkten aus 9 Runden! Zweiter mit einem Zähler Abstand, also 6.5 Punkten, gleichfalls ohne Niederlage, wurde der lavorisierte Keres. An 3. Stelle finden wir mit 5,5 Punkten den besonders in letzter Zeit mächtig nach vors drängendes Pirc, Erst auf dem 4. Platz ist der Exweltmeister Dr. Euwe mit 5 Punkten gelandet. Er verlor gegen die beiden Ersten Eliakases und Keres, Allerdings machte er seinen Partners eine gewaltige Vorgabe, da er withrend des Turniers seinen Beruf als Lehrer ausüble and taglich such "Feierabead" von Amsterdam nach Noordwijk binausfahr, um sich um Schachbrett zu erholen"! An 5,-6. Stelle siehen Bogoljubow, der durch Pech um einige Punkte kam, und L and au mit je 4,5 Zählern. 7. wurde der unverwüstliche Sir Thomas mit 4 Punkien. Es folgen P. Schmidt, Spielmann und Dr. Tartakower mit 28 Zahlern am Schluß der Tabelle - ein Zeichen für die Qualitat dieses Turniers!

#### Deutsche Mannschaftsmeisterschaft

Die Austragung der Kämpfe um die deutsche Mannschaftsmeisterschaft der Vereine in Frankfart n. M., an denen nuch der Manaheimer Schachklub teilnimmt, 1st auf Samstag, 13., bls Montag, 15. Aug. 1938, festgelegt. 24 Vereine aus dem Süden, Westen

fen worben maren, brei über ben Djean in ihre Deimai gurad, und im Jahre 1931 bat gum Beifpiel eine befoncers trafftige Flugtoube in 24 Togen, nach der gigantiichen Leiftung von mehr ald 11000 Kilometern, von Sudfranfreich aus, wo fie aufgelaffen murde, über Lander, Gebirge und Meere benweg in ibren Beimatichlag in Indochina nach verburgten

Rodricten wieber beimgefunben. Das find allerdings auch bente noch feltene Spitgenleiftungen. Aber Gluge über 1000 Rifometer und mehr, mit einem Tagesburchichnitt von 500 bis 600 Rifometer, werben befonbere von ben beutiden 3udtern mit ihren hochraffigen Zauben beute icon immer bönfiger ergielt.

Ein fleiner Bogel nur, unfere Brieftaube, Und boch, welch ein übermaltigendes Bunber der unericopilicen Rorur liegt auch in ibr beichloffen.

und der Ostmark des Reiches machen einander des Slog streitig.

#### Aus dem badischen Schachleben

Nachdem Herr Ministerialrat H. Kraft wegen Arheitsüberlastung die Leitung des Budischen Schuchverhandes im GSB niederlegen mußte, hat inzwischen Prof. Köbele-Kurlsrube kommissarisch die Leitung übernommen,

Soeben kommen auch die Termine des diesishrigen badischen Lundeskougresses heraus. Am Sonntag, 21, August, beginnen die Kämple wie immer in 4 Klassen in Karlaruha (Schrempps Gaststatten). Am Ereitag, 26. August, 20 Uhr 30, findet die Hauptversummlung des Verbands statt, und am Sonnlag, 28, August, ist Pressverteilung. In der Meisterklasse wird im Kampf um die badische Meisterschaft ein Rundenturnier mit 12 Teilnehmern ausgetragen. Das Meisterschaftsturnier gliedert sich in 2 Gruppen zu je 8 Mann. Es beginnt erst Mittwoch, 24, August. Saupt-und Nebenturnier mit unbeschränkter Teilnehmerzahl fangen Donnerstag, 25. August, an.

#### Bogoljubow siegte in Elster

Heute nochmals eine Gewinnpartie Bogoljubows aus Bad Elster, die ihn als Meister taktischen Spiels

10. Sb1-c3	Weifi: Wel	nitschke	Schwarz: Bo	goljubow
3, f2-14 Se5-g6 17, Lc1-d2 Se7-j5 4, e2-e4 <sup>1</sup> e7-e5 18, b2-b3 g6-g5 5, 14-t5 <sup>1</sup> Dd8-h4† 19, Kd1-e2 Si5-d6 6, Ke1-d2 Dh4×e4 <sup>1</sup> 20 Se4-f2 Lc8-j5 7, 15×g6 De4×d5 <sup>1</sup> 21, Si3-d4 Li5-g6 8, Kd2-e1 Dd5×d1† 22, Ke2-j1 Sd6-j5 9, Ke1×d1 h7×g6 <sup>1</sup> 23, Sd4-e2 Lf8-j5 10, Sb1-e3 c7-c0 24, Si2-e4 Le5-b6 11, Sg1-f3 17-j6 25, c2-c4 Ta8-d8 12, Lf1-d3 Sg8-e7 26, Te1-d1† Td6×d2				The last of the la
4. e2-e4 <sup>3</sup> e7-e5 18. b2-b3 g6-g5 5. 14-i5 <sup>3</sup> Dd8-h4† 19. Kd1-e2 Si5-d6 6. Ke1-d2 Db4×e4 <sup>4</sup> * 20 Se4-B2 Lc8-d5 7. i5×g6 De4×d5† 21. Si3-d4 Li5-g6 8. Kd2-e1 Dd5×d1† 22. Ke2-t1 Sd6-d5 9. Ke1×d1 h7×g6 <sup>4</sup> 23. Sd4-e2 Lf8-c5 10. Sb1-e3 c7-c0 24. Si2-e4 Lc5-b6 11. Sg1-d3 l7-l6 25. c2-c4 Ta8-d8 12. Ll1-d3 Sg8-e7 26. Te1-d1 <sup>1</sup> Td6×d2				Control of the Contro
6. Ke1-d2 Db4×e44* 20 Se4-f2 Lc6-f3 7. J5×g6 De4×d5* 21. Sl3-d4 Ll5-g6 8. Kd2-e1 Dd5×d1* 22. Ke2-l1 Sd6-J5 9. Ke1×d1 b7×g6* 23. Sd4-e2 Lf8-c5 10. Sb1-c3 c7-c0 24. Sl2-e4 Lc5-b6 11. Sg1-f3 J7-l6 25. c2-c4 Ta6-d8 12. Ll1-d3 Sg8-e7 26. Te1-d1* Td6×d2	4. 62-641	67 - 65	18. b2-b3	g6-g3
8. Kd2-e1 Dd5×dt+ 22. Ke2-i1 Sd6-i5 9. Ke1×dt b7×g6+ 23. Sd4-e2 Lf8-c5 10. Sb1-c3 c7-co 24. Sf2-e4 Lc5-b6 11. Sg1-i3 l7-io 25. c2-c4 Ta8-d8 12. Lf1-d3 Sg8-e7 26. Te1-dt1 Td6×d2	Charles and the Charles and th	THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS		The second second second
9. Ket x dt b7 x ge 23. Sd4 - e2 Lf8 - c5 10. Sb1 - c3 c7 - co 24. Sf2 - e4 Lc5 - b6 11. Sg1 - f3 f7 - fo 25. c2 - c4 Ta8 - d8 12. Lf1 - d3 Sg8 - e7 26. Tet - dt Td6 x d2				Control of the Contro
11. Sg1-83		The state of the s		Lf8-c5
12. Li1-d3 Sg8-e7 26. Tet-dt1 Td8xd2				The second secon
AN THE CALL THE LAW OF CASE SIZE OF COMMISSION	Control of the Contro	The second secon	The second secon	
13. [B1-6]	13. Thi-ci	d7d5	27. Sel)/d2	S15-637

l. Eine uuregelmäßige Verteidigung. Schwarz will den weniger erfahrenen Gegner zu überstürztem Vorgeben der Bauern reizen. Bei ruhiger Entwicklong von Weifl, etwa 2 c2-ct durfte die schwarze Verteidigung als weniger gut anzusproches sein, 2. Wir ziehen hier 4, Sf3 vor.

3, Dieser Vorstoß ist verfrüht. Besser ware a.

d5Xe6 L V. gewesen, 4. Schwarz kann sich schon im 6. Zuge erlauben, eine Figur "ins Geschäft" zu stecken. Auch 6. . .

Sg8-16 ware sehr stark gewesen, 5, Nun hat Schwarz 3 Bauern für die geopferte

6. Mit diesem Zuge verrat Weiß, daß er auf die drohende "Gabel" die Mehrfigur zurückopfern witt, 7 Weiß hat einen Bauern zu wenig, "dafür sieht er schlechter". Auf dem Textzug bringt Schwarn eine niedliche Kombination an,

8. Weiß gibt mit Recht auf, denn nach 28. Kel folgt 28. . , . S×g2+; 29, Kf1, Se3+; 30, Ke1, Se2+; nehat 31, ... SXa1 and 32 ... TXB1

#### Problemschach

Heute einen netten Zweizüger eines Heldelberger Komponisten:

Problem Nr. 216

K. Bilfinger-Heidelberg Volk, Beob. 18, 6, 38



11+9=20,

#### Matt in 2 Zügen

Lösungen aus letzter Nummer: Lösung zu Problem Nr. 215: 1, Tf81 Tf8; 2. St1, Tain; 3, Son2+; Tain, 2, Tin;, Tin; 3, Sb1; Dr. W. L.

#### Geiftreiche Untworten

Son R. D.

Rouffeau murbe einft in einer Gefellicaft von einer Dame gefragt, welche Wigenichaften feiner Unficht nach ein junges Mabchen aufweifen muffe, um einen Dann in ber Che gludlich an mochen. Der beenhente Philosoph nabm ein Blott Papier und

enimari darauf felgende Labelle: Schonbeit 0, Birrichaltlichfeit 0, Geiftesbifdung f. Geld 0, Bergenoglite 1. Erftaunt blidte bie Damt auf, ale er ibr ben Bettel reichte.

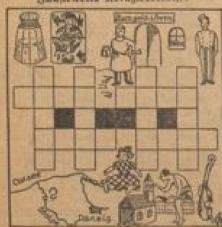
"Ift das mirtlich the Ernft?" fragte fie. Rouffe nidte. Bemile", erflätte er bann ladelnb. denn baite ein Madden utchts weiter als ein gutes Berg, fo murbe fie 1 gelten, belag fie auferbem Conbeit ober Geld, fo mare fie 10 wert, befande fit fich aber im Befin noch weinerer guter Gigenichaften. jo tonnte fie in meiner Schapung auf 100, 1000, fa, wenn fie necht viele Borguge in fich vereinigte, logat auf 10 000 Reigen. Done bie Gitte bes Bergenb aber - das burfen Ste mir glauben - maren alle Eigenichaften boch nur eine Reibe von Rullen",

Die geiftvolle Burgicaulplelerin 3 ba Benas Ind einmal den berühmten Biener Bubligiften Goelbel mit folgendem Brief jum Abenbeffen ein:

Lieber Breund, ich erwarte Gie morgen gum Abendellen. 3ch fürdte gwar, bab Gie fich nicht to febr bei mir unterhalten werben, ba ich leiber nicht febr geiftwoll bin. Ich verivreche Ihnen aber, bas ich übermorgen gang licher gelitzeich fein merbe, De ich ein febr gutes Gedachinia babe."

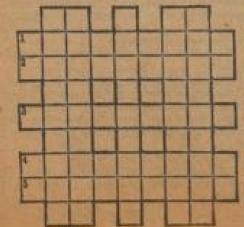
# Insere Rätseleche

Muftriertes Arengwortratfel



Die in bie mangerechten und fenfreciten Relberreiben einzutragenden Worter find aus ben bilblichen Darftellungen zu erraten. Die Wörter ber waagerechten Reiben find in bem oberen, die ber fenfrechten in dem unteren Teil

Mogifiche Figur. sense bbbb ceerre quittett titt mm. nnnnnnnnnnnnnnnnnnnnnnnnnnn



Die Buchflaben ergeben, richtig eingefest, magerecht und senfreche die gleichen Wörter folgender Bebeutung: 1. mittelafiatifche Laubschaft, 2. arftische Jufet,

3. auflebenerregendes Greignis 4. gablen-mößige Unterliedjung, & Saiteninftrument Blabenb.

Berfebrtes Gi an ichlauem Tier: Schon geint fich meines gentiers Bier.

Tiertunbliches magifches Rreug.

aabkgeergabbbbiiiktbb

Die Buchftaben ergeben, richtig eingefest, mangerecht und fentrecht bie gierchen Borter folgenber Bedeutung: 1. Rauboogel, 2. Finlenvogel, 3. Rauboogel.

Borfepratiel.

Ban — Trunt — Spann — Land — Bar — Hitfch — Beln — Sah — Form — Gen — Band — Tor — Welh — Furt.

Den vorfirhenden Wörtern ift je eine ber nachtebenden Silben voranguleben, fo daß man Wörter anderer Bedeutung erhält.

breid — bam — ein — ent — er — erm — ge — gr — hof — ja — nach — re — ref — um.

Bet richtiger Löffung nennen die Anfangs-buchfinden der neuen Wörter, in der angegebe-nen Reibenfolge geleien, eine Heinklichte für

Dreierlei.

hort, ibr Bente, und inft end lagent Die Löfung wird Beid boupeit getragen. Binmal gefapft perbeifte fie Geminn. Iweimal gefapft: Der Ropf ift bubin.

Balbenrörfel.

on - on - orm - ort - bonb - bot - r - eu - fel - ge - ge - gu - ba - bân - be - bu - in - irr - lân - ligt - me - me - me - mis - mi

Mus borftebenben 57 Gilben find 20 Borter an bilben, deren Anfangs, und Enbouchfraden, beibe von aben nach unten gelefen, ein Wort von Marie von Ebner-Elchenbach ergeben.

von Warie von Ebner-Eldenbach ergeben.

Bedeutung der einzelnen Wörter:

1. Dimmelsericheinung, 2 Schmufflick 3. befannte Komponition von Schmunnu. 4. Bertrauensberach 5. Sportgerat, 6. Zwickenfall.

7. Maßerblume 8 Stadt in Meriko 8 Rürneberger Waler (Lehrer Därers). 10. Obitrei,

11. griechticher Gelchichtsichreiber, 12. Form ber Werdung, 13. Stadt in Medlenburg, 14. Gelebte des Jens 15. unitetes Kind, 15. Over von Michael Bagner, 17. ausgehöhrte Schnelliguer, 20. icholisches Adnighgeschliecht

Stedifc.

An Sogel, die bas Dunkel lieben, Barb furg entichtoffen rangefdrueben, Bas useine Bafe, die Marianne, fant eaglin ift frift aus der Pfanne. Auf diese Art ergab fich gleich Ein piel belaciter Schelmenftreich.

#### Auflölung and voriger Rummer

Rältdenig and betiget Andmet
Rältdenig and betiget Rommet
ift fein Geschick – L. Tedeum, 2. Gischt. 2. Eich.
L. Sense. S. Genick, 6. Wenick.
Leeretie": Man beginnt mit dem Adeles von der den untersten Beld links nud iest
alle Buchinden nuch rechts berum die unter
der gleichen Flagge fieden. Dann febri man
zum imeien keid zum Echlich. Das ergibt:
Leeluft inerter ders und Gliech. Das ergibt:
Leeluft inerter ders und Gliecher und macht
teisch auf Arbeit wieder.
Rätselfanett: Das Loch,
URagischer Jahlenkern:

15 6 12 16 4 11 14 11 9

Musgablaufgabet Riemanb ift fret. ber über fich nicht Berr ift (Die Musgablang boginnt mit bem tunften Morte.)

# HANDELS- UND WIRTSCHAFTS-ZEITUNG

Samstag. 9, / Sonntag, 10, Juli 1938

der Neuen Mannheimer Zeitung

Sonntags Ausgabe Vr. 311

#### Deutsche Lebensversicherung AG, Berlin

Wellerer erheblicher Beslandszuwachs

Die jur DUB geborende Deutiche Bebensverficherung MB, Berlin, fonnte auch 1937 an der mirifcofiliden Mulmertneutritellung, die dem Bebensverficherungsgebanten febr guntig mar, milnebmen, Babrend der Berlicherungabeband im Johne 1965 noch Die Brill. A beitrig überlieg er An-tene 1968 350 Beid. A trop der Beitandöbereinigung während der vengengenen fünt Jubre. Im Berichtebine murben 1886.002 (1800): 77 300) Berfidjerungen mit einer Beridd-rungstemme von 67.2 (1846) Mill. 26 abgeichieften. Bet der Gefellficht wuren Ende 1887 287 090 Boltzgenoffen nerfidert. Wenn der Reinzugung mit 24,5 (46,6) Will. 26 unter dem Gorjadribergebnis liegt, fo ift dies vor allem mit farferen Udging in, a durch Umftellung einer großen Riftfentrlicherung unt Sterbogelbinrifer guruchzuführen Die Beltragseinnahmen kingen um 1,8 auf 16,1 Mill. A. Die Beihungen an die Berfiderten erhobien fich um 678 000 A und 43 Will, A. Der Sterblichfeitsverfauf mar mit 15,50 n. D. weniger ginftig. Allerdings muß bei biefen Ergifinis berniefichtigt weeden, das ale Gruppenverficherungen mit moberner Strebendel gegenübet dem Burinfie einen geborern Anteil am Gefontbeftand haben Die Radifaufe gingen auf 747 000 (800 000) A purid. Much die Borausjeblungen unf Beelicherungeicheine ermibligten fich um mion a ant 194 Der A. Die gefamten Bermaltungsteben erhöbten fich um 0.22 auf 4,1 Mill. A. Im Saufe des Sabren 1907 eingeleitete Boftenfenfungsmaßnahmen merben bich im neuen Gefca'tolabr fulliber andwirfen. Die Bermogen enlagen erbotten fich um 9,5 euf 117,8 Din. A. Am Berffen bingen die Anlogen in Bertpapteren (84 u. D.) end in Spootbefen (11 v. S.), Die Copitalerreige beliefen ka 1967 ooi 2,80 (9,88) Mill. M. Der Duodelgujusterreig des gefomten versindlich angelegten Bermigens ging um 836 n. d. auf 455 n. d. juriid, - Die Gefdolivenmotdlung balt und im laufenden 3obr an, to deb der Beitend Ende 1986 eine weitere bemerfentmerte Erbohung erfahren burfte,

VI.

Der Judernüberichen beträgt intgelamt 1,47 (1.69) Mill. A. Deben wurden auf Grund der Sahung innerhalb der Jehtebrechung den Gewinnrelerden der Verfliferien 1,19 (1,30) Will. A überwielen Reiterbeit wurden ertmalb vorwig 20 000 A der geleglichen Rücliage ingemielen. Der denn unthleibende Reingeminn von 220 678 (300 207) A wird mie leigt verwendet: Brinder is v. h. Dividende an die Klibader 81 000 A habildambache für die Geloteichalt (20 000 A Wächlebertgilmag). 110 000 (100 000) A Urbermiling an die Geminnreierung der Berficheren II. E and dem Reingeminn unch 48 000 A an die gelegliche Rücliage nad 10 000 A an den Wechlepristenden.

#### Reichsbürgschaff, Hypothek, Eigenkapital

Die Surge nur die Beichaftung ber gereiten happotheben in in Deurschund to als wie die Rockringsgeit. Jar die verstringlichen Gestiete der Liebnischung und des Albinschunglichen Gestiete der Liebnischung und des Albinschungsbaup in wan ihr in den lepten Jahren dund der Gründlich weiter der Belähligischungsbaue. Eie Indahlich auf 200 Bill. A angerenachten. Es ih nur der indigig, wenn men auf die Dauer von der Belähung lodbinmen will, die die Neubählungsgelten bilden murden, winn die willer in dem Andungsbauten verriehen und Abeinschungen und Aleinschungsbauten verriehet weiter. Decornige Underlegenagen Kommen nur auf eine — mindebens teilneite — Beisenerschung von der Ofenstiden hand gen verbaten hinderbens teilneite — Beisenerschung von der Ofenstiden hand han und der konnenden Heinschlich Beisenst hinden. Debenft men, das die kunnenden Heinschlich Beisenst hinder der der der der kannenden Beiseligt gest der die Liebnisch nur um den Britag von 16 n. d. Gine num Wegelung zu kinden Gestielt verläufen, is handelt en ind ichterkach nur um den Britag von 16 n. d. Gine num Wegelung zu kinden einer Entschlich gebeite gest der die Wegelächet behinde, die Jahranafraft des Areihe Gepothet die Wegelächet behinde, die Jahranafraft des Areihe Gepothet der Wegelächet behinde, die Jahranafraft des Areihe Gepothet feit Wegelächetet beitunde, die Jahranafraft des Areihe Gepothet und der Meinergetet der den Stechungs und Kleinwohnungsten. Tiefe 20 n. d. bieden zu die and der Geboterigkeit bei den Stechungs und Kleinwohnungsten.

Anuerdings merben bestimmte Gebantengange beforochen, bie berauf himmelaufen, bab bie an ben gweiben Oppo-Belen Interefferten eine Riffingemeinfchaft bilben tonnten. ead die Sapothefengeber gelten. Tritt bann bei einer 3melien Couetbet ein Anglaff ein, fo tonnte eine erfte Corie banen bas Arebirinfrimet felibft tragen, bas bie Doucihrt gogeben fint. Der mefentliche Tell des Berluftes aber mute aus Millebritragen ber Spoulbefennehmer und aus Umlogen ber Meultrebifinhtimte ausgegleichen. bum) til, duft burch bie Militobeitrage bie Dupothet fich nicht melenlich verteuert. Das ließe fich, wie ber "Deutsche Bollemirt birran bemerft, erreichen, wenn bie Schalbner neben einem gang unbereichtlichen leufenben Rififebeitrag fer fome in eine Referne, die Det Berluften guerft in Mubruch genemmen muche) einen ober gwei Progent ber Beleibung bund togenannin Bertlauftilgung in einen gemelnichtlichen Loof einbenchern. Das beifte Diefe Mismilitien miteben nicht angerechnen, bendern am die leste Liftengerate ungobingen fein. Bimeit Berlufte an gweiien hoverfieben einersten, murben fie betangmogen; femeil die Berriaufrigungen noch notbinng der Opporbet nicht medinander maren, wireden fie - verging - an ben Schufte ter gundderftaturt. Die Umlagen ber Bealfreditinfitrate minterem founten in scrichiebenen Coffungsperbänden in Betrafte fommen praffild bie blientlicherchflichen Rreditanfiniten, die pripaten Diportiefenbanten, die Sparfieldin- und Minmerbande - erbeben merben gunt Musgleich ber Bertabe bei ben eingelnen Suftimmen.

Tos fann beinnberg bei Schaben burch bibere Gemaly in bedierniben Regionalbegiefen grafissch werden. Des Brigate ber Landischeiten in bier beitrießest. Narürsich mit eine obern Beriskgienze wie bie die des Stachne Jackter des Beriskgienze wie hie den fier die einerfetzt mit der Stachnerverminischeit is auch fier die einerlicht Deringen von bien beitret mit der einerfetzt der Stachner von beitret nach beitretzt fonnten, wurden auch der einerfetzt fonnten, wurden auch der einerfetzt finnt feiden Archaustraffelen bestehen beitret ihre feiden Archaustraffelen bestehen Beitretzt gestehen der gegebelen, der einerfetzt gestehen beitretzt gestehen beitretzt gestehen beitretzt gestehen bestehen beitretzt gestehen beitretzt gestehen beitretzt gestehen beitretzt gestehen bei beitretzt gestehen bei beitretzt gestehen beitretzt gestehen beitretzt gestehen bei der beitretzt gestehen beitretzt gestehen bei der beitretzt gestehen beitretzt gestehen beitretzt bei der Ausfallung der Geundstehe in langen beitretzt und Berhandlungspartner ber Beitretzunglicht were.

Biedele burch die prafritie Ansichtlung des Mirelsalten einem feten mehren were, wäre die nöchte diese Eiernfasisch stundeben mire, mire die nöchte diese Ciernfasisch stundeben mire, wäre die nöchte diese Ciernfasisch stundeben mire, wenn Ad feine die diese Greis der alle dellie neigen würde, wenn Ad feine Die auf des Giernfasisch vertäber. Uder in einem benimmten Anstrafische Uder in einem benimmten Anstrafischen die der die Burchfasten Unicha binnig man verformen beispielsweife durch verlanere Kruftrafitenen verformen beispielsweife durch der dabered —chr. heckenlich mare es erwänlicht wenn mit einer Arzweitung und der Andere der Kruftsbeitung und der Andere durch wellen Gewordelen der Mitte des Viernilden State auf delem Gebet vertingere und debent verfüglich unter aus delem Gebet vertingere und debent verführt, leideren auch die der Gebet vertingere und debent verführt, leideren auch die gestellt verführe der Gegenfasische vierigkert würde,

4

#### Indiens Wirfschaff will unabhängig sein

Die Stimme Indiens, Stimme einer Bollermaffe Qumberter von Menichenmillionen, ming in ber lebten Belt eimas gebampfter getlungen haben. Aber fie ift nicht verftummt. In, in ibr ift gerobe jeht der Biderhau ber Bewegung, die, im Often und Welten beg unermeflichen Affien, mit Worfungen bis nach Afrita binein, die Welt biefer Bolfer umgugeftalten fich amididt. Eben jest wird dagu noch eine Rebeuftimme bemereber, im auberften Rorden Inbiens. Der vor Jahresfrift fo viel genannte Gafir pon 3pi, und mit ibm die Aufftandabewegung in Bagiriftan, ift wieder lebendig geworben. Gebes-mal, wenn die Sauptftimme Bolltlang gewinnt, fordert fie das gleiche: vollige Unabhängigfeit. Diefe Unabhangigfeit aber, fo fogen ibre Borfampfer, ichtiest die wirtichaftliche ein; ja, die wirrichaftliche Unabbangigfeit von England fei die Borondfegung der politifchen, fofern diefe nicht Buchftabe, fonbern Birflichfeit fein folle. In biefem Ginn bat fich der frubere Prafident des indlichen Rationalkongreffes, Jamafharlal Rebru, gedubert. Indien, erflätte er in einer im herspunft bes brituiden Beltreiches, in ber Londoner Quecens Gall, gehaltnen Rebe foune fic nicht mit ber Dominialverfaffung begungen; es millie die vollige Unabhangigfeit erlangen. Grei aber tonne Inbien nicht fein, fofern es fich nicht "von ber Condoner City und ibren Binangintereffen befreie". Borlaufig, bas beibt leit bem Belefrieg, babe inbeffen bie englifche Birticoft ibre Stellung in Inbien fogar verftarft.

Dier wird in der Sat ber Rornpuntt beffen berührt, was felt ben Unfangen brittider Derrichaft liber Indien bem Unabhangigfeitebeltreben bes Indertums Grund und Leibenichaft gab - augleich freilich bis jest bie Auswirfungen biefes Beftrebens bemmte. Gemeffen an ber ungeheuren Beite bes Gefamtprobleme, ift die Frage nicht gar fo mefentlich, ob benn überhaupt Jamaharial Rebru, ober and der mit ibm nicht gang etwerftendene alte Ghandt, ale bie Stimme Indiene betrachtet merben tann. Gemiß, die aftiviftifche Bilbungeichicht bes indiffen Menidenmeeres, die, fie allerdings gum überwiegenben Teil, mit ber pollen politifcen jugleich die wirticaftliche Unabhängigfeit fordert, ift immer noch ichmal genng, vergleicht man fie an Sabl mit den ungebeuren analphabetifden Daffen. Denen wird bas Befen bes Dominialftatus ober ber gegenwärtig gilltigen Berfaffung, mit ihrer provinsialen Belbftregierung, wohl noch geraume Beit binburch weber verftanblich noch wichtig fein. Woer gerabe barum fonnen als Stimme Indiens bie wenigen gelten, bie überhaupt eine Stimme baben. Dies Biel allerdinas ift ein Endgiel und fomit ein Germiel. Gerade die aftluiftifden unter ben Gubrern bes Rationaltongreffes Miden fiber ble Rabgiele, bie bei einiger Radylebigfeit bewerfeits wohl erreichbar fein mußten, hinmeg, bis nabe an die Grenge einer Politit des Alles oder Aichts. Das galt, wie bie Ereigniffe einer noch nicht fernen Bergaugenbeit seigen, geinweife felbit fur Whandt. Es gilt erft recht für die füngeren indifchen Bolitifer, benen bie Grei-beit, die fie meinen, unabbingbar bie politie miridoftlide Unabbampigfeit einichlieft. Bie fart bie feelliche Birfung eines folden Bonneowortes fein mufi, tit gernbe aus ber Wirifcaftogefcichte bes von England beberrichten Indien mur gu verftanblich. Dennoch ift die Freiheit, die fo uneingeichranft gefordert mirb, eben vom Standpugft bes Indertums eine gefichtliche Freiheit.

Gewith, die Wirkschaftspolitif des früheren England hat über Indien, über das indische Bauerntum lange Zeiten bindurch ähnliches Elend gebracht, wie eine über Irland. Man konnte in London damnis freilich kaum ermessen, was wan tat. Man sühlie bis als die gleichsam von Gott und Natur dazu eingeietze "Werkhatt der Welt". Vor allem als Lexiliverknate. Um Aleiderkoffe herkellen zu können, drauchte Manchelter, neben der Bolle, Baumwolle. Um sie in genügenden Mengen absehen zu können, drauchte es Menichenmassen, die auf diesem Gediet ich nicht versorgen konnen — oder durften. Es war das gleiche, durch politische Wacht erzwongene Wonopol wie in Cromwells Tagen eiwa bei der Schiffahrt. Der indische Bauer wurde soult upter doppelden Druck geseht.

Er mußte Baumwolle andanen, fintt Reis ober Weigen; er durfte aber diese Baumwolle nicht seihft verarbeiten. Der Ernährungospielraum, det wachiender Boltdzahl des ohnehin menschenwimmelnden Landes, wurde ihm kanpper, und gleichzeitig wurde seine Rietbung, so antpruchtloß sie war, verteuert, wenn man sie in die Erzengutse seiner Wirthdelt umrecheit. Diese Ror hat lange genng gewischt, sie ist auch beute nicht gang behoben. Aber ift sie, oder eine mögliche fünstige Not, durch die Mittel zu behöben, die Ghandt empfahl? Ihnt wenn man von Ghandts Beg der Kedurfnislosigkeit fein Geil erwartet, die "wirtschaftliche Unathangigkeit", über die politische hinaus, sicher oder ichneller zum Jiel? Itgen, die mit dem Kampfrus: "Lod von der Cityt" jehenfalls noch nicht beantwortet find.

Es febt bier nicht gur Erörterung, mann und unter welchen Bedingungen die ungeheuren indiiden Maffen, obne Ceplon jest ichen mehr als 870 Millionen Meniden, jur volligen politifden Unobblingigfeit "reif" werden fonnten, und ob die fürslich gewihrte provingiale Gelbfeverwaltung ber geeignete Lehrgang ju foldem Enbaiel ift. Sabilole Gragen würden porerft gu beautworten fein, wollte man fich ein Bild bapon machen, wie bie Berichiedenbeiten gwifchen ben jegigen Provingen und ben Burftenftanfen" in einer groberen Ginbeit ausgealicen werben tonnten, wie bie Gegenfane ber unter bem Begriff "Inbien" mehr gedanflich als totlach. lich gufammengefagten Raffen, Bolfer, Befenntnife und Raften gu überwinden feien. Das alles ift la auch com Standpuntt bes Indextums felbft umftritten genng. Roch ichwerer ober ift es, die wirticaftliche Unabhangigleit des Erbteile, der Inbien ift, fich als verwirflicht vorzuftellen. Denn bier entbeben Bideripruche im Gedanfentreife der indifcen Politifer felbit. Bideripruche por allem gwilchen den Mitteln, mit denen die Unabhängigteit erkömpft werben foll - und ben Blefen, die man mit ber etrungenen Unabhangigleit gu erreichen bofft. wirflich die "Starfung ber englifden Birifchafteftellung in Jubien" leit bem Belberieg, pon ber Jamabarial Rebrn ipricht, ein Schoden ober gar eine Gefahr fur bas Laub? Längft ift bie einft fo brudende Gerricoft Mancheftere minboltens febr gemilbere: und gerade ein völlig unabhängiges Inbien würde fich aus ben Zusammenbangen ber Weltwirticalt, von der ja felbit bie bes britifchen Reiches mur ein Teil ift, nicht beraublofen tonnen noch molien. Das Beifpiel ber Philippinen, die ibre Entlaffung aus bem amerifanifden Reiche- und damit Zollverbande politifc swar forbern, wirticofillich aber mehr fürchen als munichen, ift bes Rachben-

Inbien bai Menfehemmaffen gu erniferen, ble fich in gwei Menichenaltern foft verboppelten, beute um ungefahr bret Millionen jahrlich wachen. Diefe Entwidlung wenigkent fann man nicht der britiichen Bermaliung jum Bormuri machen, aber mon bat mit ibr gu rechnen. Indien mußte, um bie Bebenobaltung biefer ftanbig machjenben Daffen gu fichern ober wenn moglich au beben, bie wirrichaftliche Anpaffung an bie Ummelt, wie fie fich in den lebten Jahrzehnten vollgog, gerabe nach Derftellung ber Unabbangigfeit fortfeben ober foger fteigern; felnesfalls tonnte es lie gurudbreben. Eben bas mare bas Gegenteil beffen, was menigitens Chandi predigre, damit man von England unabbangig merde: ber Entbebrungemirticalt und gleichfam des hungerftreife, Much muß vermerft werden, daß in ben Jahren nach 1929 ber englifd-inbifde Gidteraustaulch smar, wie ber Gefomthandel Indiend, einidenmpfte, die Bilang aber jugunten Indiene fich anberte. Uebermon 1929 bie engliiche Audfuhr nach Indien noch betrichtlich die Einfuby von dorther, fo tebrte fich in ben folgenben Johren bas Berhaltnis Englands Ausfubr ins inbifche Rafferreich fant bis 1936 faft auf den vierten Teil, die Ginfubr aus Indien nur auf die Saifte, fo daß jest bie Bilang für Indien aftip geworben tit. Wewif ift es nicht nur indifches Rapital, das babet geminnt, Aber es ift bod ein Angelden mehr, vor wie unermebliche Mufgaben und Comterigfetten eine Bermirflichung bes "Los von England" gerobe die Birifcaft bes inbifden Riefenreiches ftellen murbe.

#### Juden von sechs Gewerbearien ausgeschlossen

Die Reichbregierung bat ein Gefeb gur Nenberung ber Gewerbeordnung für das Deutiche Reich erlaffen, bas bas gand Defterreich nicht beirifft. Danoch wird in die Gewerbeoponung ein neuer \$ 34b eingefügt, ber Juben und jubijden Unternehmungen mit eigener Rechtsperfonlichfeit ben Berrieb nachfolgender Gemerbe unterlagt: a) bes Bewachungsgewerbes, b) ber gewerbamäßigen Unstunftaerreilung über Bermögensperbalinifie ober perfonliche Angelogenheiten, ci bes handels mit Grundftuden, d) ber Geichalte gewerbemagiger Bermittlungsogenten für 3mmobiliarvertrage und Darleben fomie des Gewerbes ber Saus- und Grundfridepermalter, e) ber gemerbomabigen Gelratopermittlang mit Ausnabme ber Bemittlung bon Chen gwifden Juben ober gwifden Juben und füblichen Mifclingen erften (Grades, f) bes Frembenführergemerbes.

Berftobe merben mit Gefängnis bis gu frche Monaten und mit Gelbftrafe ober mit einer ber beiben Strafen bebratt.

Jubischen Gewerbeiveibenden, die aur Beit des Infrolltretens dieses im Reichögeschlau, Teil 1. Rr.
107, verfündeten Geiepes ein Gewerde nach Bilfer e und d betreiben, is dies im Rahmen der bisherigen gesehlichen Verichtlien dis jum II. Depember d. J. gekattet. Den übrigen judischen Gewerbetreibenden ist die Jorischung ühres Gewerbeberriebes zur Woudlung, soweit es fich um die in Sifer a und b genannten Gewerbe handelt, für die Daner von deet Monaten, soweit es fich um die in e und f genannten Gewerbe handelt, für die Daner von einem Monat nach Infrostreten des Gesehrs erlandt. Soweit es sich um indische Wandergewerketreibende bandelt, versteren bereits erteilte Wandergewerbescheine mit bem 20. September 1938 ihre Gittigleit und find der Ausftellungsbehörde unversitglich gurudzugeben. Entsprechenbes gilt für Legitimationstarten und Stadthauserfdeine.

Gine Entichabigung für perfonliche ober mirtichafitliche Rachtette, bie burch bie Durchfuhrung biejes Gelebes entlieben, wird nicht gewährt.

\* Deniche Gifenbahn-Gefellicheft Mit, Frantinet, Die bem Bertebrieber-Mongern geborenbe Deutice Gifenbabn Befellicaft Mis, Grantfurt a. IR., berichtet über aus Geidelteliche 1907, das im abgeleufenen Jahre non den 9 betriebenen Dampfbiffnen it ein gunftigeres und 2 ein ungunpugeren Beitlebergebnis als im Berfahr aufgaweifen betren, Ben ben 3 eleftriffen Bahnen geleten I rin ebenfalls befferes Engebnis. Der Rraftverfebr Raniobein, der felt dem Borfobe für Riechnung der Aleinbabn Mis, Franffart a. M.-Gunigftein, geführt mirt, bar fich gleicheale gunftig enteridelt. Dur Die Gemmernbacher Rienfabnen enbeie am 90. Meng 1996 die Werrioboführung. Dit Andnabme der Beiben Bremer Boffnen ber die Gutmidlung der Bertiebe beltiebigt. Auf Grand den im Dogenben 1000 mit der Großaftionarin, der Mit Merfeltameint in Bertin, obgefchloffenen pehenfirten Gemeinsoführungsverrege mutden bleier \$60 101 (000 008) A ab-Un die auftemftebenden Aftionare mire der werteglide Geminnantell von wieber 2007 .W abgeführt, einer Dielene von wieder i n. d. entfericht Rach der Erfalgbrechnung erbrachten Einvolvern aus Betriebeurragen 0,00 (0,01), Bereitigungsertrig 0,12 (0,12), funftige Tinnahmen 0,00 (0,00) und antererbentliche Erreige (0.41) BRIL A (1. B. murben noch 0.06 fanftige laufende fitte triebbeinnammen ausgemtefen). Grundtopital une, 3,59

\* Leubekfrebistele zu Rafet. Das Inflittel, das als pfrentlich-rechtliche Kürperichert bas langfribige Menifeseltnelder hetreibt und auch als Mirozentrale with ik, mech inr 1967 rund 1.60 (1.31) Will. A Antenidericheh aus. Bezweitungsfreibe errorderten 1.96 (1.31) Will. Efterern und 600 und 0000 A. Nofereitungen 215 (200 (201 111) A. Tanach verbleibt ein Keinseminn von 416 (201 (201 111) A. Aber besten Bezweitung sichts mitgefeilt wird.

#### "Trefferanleihe" an deutschen Börsen

Die Beschrönfungen, welche blober im Altreich den freien Dandel mit setverzindlichen öfterreichischen Werten unterdanden. Ind nunmehr aufgehoben worden, so das diese Wertpaptere jeht auch an deutschen Börsen ohne Devisengenehmigung seit erworden und veräusert werden sonnen. Auch der Depothmang für Wertpaptere, deren Aussieuer in Desterreich ihren Sie daben, ist vor venigen Tagen aufgedoben worden. Die Freigade des Jandels gab der Commerte und Privat-Bank Beranlassung, eine Ueberschie liber die öberreichichen Mentenvopiere zu geben, Sie beschaftlich auf die Schillingswerte, da der seitere dandel sich nur auf diese Schillingswerte, da der seiterecht, für die nom Anständer hatten oder die auf anständische oder alsösterreichische Währung laufen.

Die größte ber Stantsanlethen ift bie "Trefferanleibe von 1983", die ungefahr ein Biertel der pefamten inlandifden Ctaatbidulbveridreibungen aud. macht, Gie gewährt neben der feften Berginfung von 4 v. O. auch die Gewinnebanes. Die goblenmibig amenwichtigte Bundenanleihe ift bie "Inveftitione. anleibe 1887", Eron ber teilmeife noch fobr boben Rominalique anderer Mentenmerie gelang es, bie Anleihe mit einem Begebungofurd von 90 p. D. reftlos unterzubringen. Der Erlos der baprog. "Ar-beitennleibe von 1906", ber britigrobten bes Stantes, murbe baupefachlich aur Finangierung Offentlicher Arbeiten bam, gur Gunbierung ber für biefe 3mede aufgenommenen furgfriftigen Schulben bes Bundes verwandt. Der Begebungsfurs war in Anderracht des bamaligen allgemeinen niedrigen Rurebandes ber feltverginelichen Bertpapiere 86 v. 6. Die an vierter Stelle Bebende "Garantierte Deberreichtiche Ronversionsaulethe uon 1994" entitant durch Umwandlung der früher Iproj. Ofterreichischen und ameritanifden Erande der Bolferbundenteibe, Sie wurde ani Infandemabrung gegen Sablung einer Bergatung umgestellt und genieht nun bie gleichen internationalen Garantien und fonftigen Sicherbeiten wie die anderen ausländischen Trangen dies

Die "Gerontiesondsanleihe von 1886" wurde nicht zur össentlichen Zeichnung aufgelegt, sondern von den Areditinstituten übernommen. Sie enistend durch Umwandlung der "Chorogentigen Gerantiessenheihe 1987" und wurde von den Areditinstituten dei einer Langeit von wenn Jahren zu einem Kurje von 36 Zeitling gedeichnet. Die "Bohnbauförderungsantelben" wurden vom öberreichigen Areditinstitut für össenische Unternehmungen und Arbeiten andgegeben, und der demalige Bundessant dat die Garantie zur Zahlung von Kapital und Jinsen übernommen. Das Papier ist mit d Prozent versinslich und wurde mit einem Emissondere von 90 Schiffing begeben.

Den mettous größten Teil an der Gefamtaulgabe der Pfandbriefe, ber gweitmichtigften Wertpoplergruppe in Defterreich, haben die neun Offentlid-rennlichen Realfreditingitute Defferreicht, Die mit den beutiden provingfalen Pfanbbriefanftalten vergleichbar find. Gie verteilen fich über gand Defterreich in der Beife, bab jedem Landebteil eine Offentlich-rechtliche Areditanftalt angegliebert ift und weifen eine Welamtonsgabe von ed. 200 Mill, Collfing Pfandbriefen aus. Reben diefen Infittuten merben Pfanbbriefe von gwei privaten Banten beransgegeben, ber Defterreichlichen Ereditanftalt Biener Bantverein und bem Gefterreichifchen Rrebitinfritut für öffentliche Unternehmungen und Mrbeiten in Bien. Much für die pon den Supothefenbanten berausgegebenen Rommunalobligationen ift die Goldflaufel aufgehoben morden.

Die Gold-Schilling-Titel murben in einfache Schillingfitel umgewandelt, beren Rominalmert um 15 p. O. hober ift, eine abnfiche Regelung wie bei teren das Aufgeld hober mar. Die nach bem Umlaufebetrage an porfebier Stelle ftebenbe Beript. ptergruppe ber Landeranfeiben, die teilweife Berpflichtungen in audlanbifder Babrung gu bobem Jimsian darftellen, fonnte in logenannte "Aonvertierungsanleiben" mit gunftigeren Binbbebingungen umgemanbeit werben. Die auf inlandliche Babrung lautenden Induftrie-Dolligationen fieben in ihrer relativen Bedeutung an fehter Stelle und betragen weniger als 1 v. b. ber im Altreich umlaufenden Induftrie-Schulbverichreibungen. - Die burchichnitte liche Mendite ber festperainalichen Berte log in Ocherreid noch eimas bober als im fibrigen Deutschlund.

\* Amerifa vorlängert das Silber-Abfommen mit China.

Tas Schubert der Geprinigten Stanten dat erflärt, est volle den mit Goling abnatellissenen Vertrag guin Anfant fidusolissen Silberd verlängern. Seit Ana 2000 Selten das Bereinigten Stanten in China 200 Mil. Ungen Silber gefant. Ter Silbervertaufe birten die gefantligen Generatung in den Simol gelegt, Ah die nötigen Devellen an Ballon fünfen in Wolfen der Bereinigen in bes bieden gefantlichen Gladen.

\* Bletrichdeinbellung in den tiebehallameflichen Gladen.

"Richtschaftlung in ber tibechriftmellichen Gladindunte, Giegen Ablanmangels haber die Madmerfe folge Brieblik Kummandigefallichaft in Geitaumid en der Reisja eie Berriebswindellang für eine Helt von weis als drei Wonnten ungemelser. Die Bette errenzen Arbeitaf in Liangen, Ciangen für die Geffanger Expartindultrie, Prebglas, Einegen für die Geffanger Expartindultrie, Prebglas, Einegen der Binge.

plat, Linfen und Mines.

\* Matomabilinduhele und Wörfe in Franferich. En der Varifer ideie narren im Juhre 1997 die Altein unn 12 Marifer ideie narren im Juhre 1997 die Altein unn 12 Mariferfilden gelandeit argenähre if im Pader 1998. Diele Gelefickalten verförertien ein AR von 667 Mill. perso 207 Will. fra. im Judre 1998. An Brattanischeputen mutsten per den bereitzigten Gelefickalten Und Will. fra. i. A. Judit Unternehmen wir zul. Mil (287) Will. fra. i. A. Judit Unternehmen wir zul. Mil (287) Will. fra. i. A. Judit Unternehmen wir zul. Mil (287) Will. fra. i. A. Judit Unternehmen wir zul. Mil (287) Will. fra. i. A. Judit inder Arthibitation of Edition of the Company of

Rintung der politische und Beiweitischelage for er der iete zu Ente gestenden Boebe an der Lendoner Borle an einer Bekerung der beschäfteitimmung geschen. Alle Kenngeschen Derlite läht man in Bertenferisch die Toliske gelten, das dos breiters Publiffum im Gegenstey zu frähre vieder anlangfrendiger gewerden ib und gebiere Indebierungen vornimm. Belonders in der legten Bochenbelter ber ein gautiger Geneden an beodowien; er birth nuch den Tennseichen der Schaftenbens.

4 Jerfgeber den Bernnholzverfehre im Ungarn. Der

\* Freigebe bes Bernschilbertschie in Ungarn. Der ich vier Johren ordereiene Sernnbeitserffele werzie von der ungarifiche Wagterung numerie wieder Freigegeben. Die Odditperise für Erennbeig find obgeschaft und best Regierungslosemistertie im Avernbeig aufgebt werden. Die Einstebenklienen fan ieder Delijdheiter vom Condectioner erhelten. Die Aubenhambellannt fan nur derand an actien, das die Derife für Jeparetheit mit ben intdebilden Alderecijen in Conflicte Freier.

#### Grundsteinlegung zum Holzverzuckerungswerk Regensburg

#### Bergius Verlahren auf Initiative Görings ausgewerici

In Anweienhrit von Berretern verlichebener Reichs-minifterlen, Des baverijden Minifterpräfibenen, Gettre-tern des baberijden Binifteildminifterlams, der Gau-leitung Baterijde Oftwarf, ber Regietung von Lieber-borpen-Oberrschi und im Beilein von lubrenden Mannern der Bettel, der Bebirden der Birlifchoft und Biffenifoft, derunter nambelte Boelder auf dem Andland, muche am Areitag der Gennodelin zum Gelgveranderungswerf in Mentrodung-Chrundelinein gelegt.

The Brunderingenier der nem Generalmeine Rober-

The Brunderingening, Die von Generalmajor Boben-thot, ale Bertreite bes Becolitonien für den Bierjahresplan, Generalfeis morified Görüng, vorgensminen murde, bobenter den Banbegum eines Bertes, bas in ber gangen Welt vorbildig und einzigerig dollelt. Es tanbelt fich um eine Jahrtenteninge gerben Sitis, in der im Rahmen des Abertaltendulans auf Grund des von Profesor Dr. Biergind in heidelberg und feinen Mitarbeitern entwicklichen Oolgobereintverrahrens Juster and Rhandolg ge-

Ter Bedeurung des Afres entlprechend, war die Grund-Behnlegung leftlich ausgehaten worden. Rach einem ein-lettenden Mustiffind erölfnete der Berlinende des AM der Endernitärn Sottwerzuderungswerfe MB, Blünchen, Dier-jurimeilter Dr. w. Sources-Berlin, die Feber und begriffie

intimeller Dr. v. Monrey-Berlin, die Feier und begriffer bie Godte. Er wurdigte die Sodentung des entlichenden Korrfes, dod lährlich die zu Abd die Bonmaniter Gris persiedetten und Wo lie Wie Kehrlitz beidälligen konn. Tann ged er Vefannt, daß der Betrieb vorandichtlich an 1. Juli 3000 anfgenommen werden kann. Salbellich dankte er vor allem Generalfrichmoeigelt Göring, auf beilen verlönigte Julitative bin das Bert in der dahrelichen Ormanf erstickte wird, und den Abrigen Forderern des Planes.

Im weiberen Seriaul der Hebere ipost der Artischen Andere der Antischen Generalfrieden Chimael erfort, und den Abrigen Forderen des Planes.

Im weiberen Seriaul der mehre denstenden Erfühltengen über die Aufwirdlung des Holgtuberlingenen Abstangen über die Aufwirdlung des Politänderungen über die Aufwirdlung des Politänderungsen über der Verläuger Abribeit mit einem Kreik non Mitigerbeitern des auf heutigkeit mit einem Kreik non Mitigerbeiten des Aufwirdlung bestehen Bert des Konnessen der in Wischeiter Die Löhrtenbeiter Seine Gegenbergermeiber Die Gebrüngermeiber Die Gebrüng wurde ein Begrithungstellegramm gefande. Begrühungetelegramm gefanbt.

& Binbeitliche Gibrung im Robleubaubel. Der Beiter A Binbeitliche Jührung im Pohlenhandel. Der Leiter der Reichagunger Dandel. Dr. Franz Gapler, det auf Grund einer ihm nem Reichantstichalteminiker gegebenen Ermockingung die Biertreitung des Koblenbandels ihreib und Eingelbundel in feiner Dand pefammengeloft. Su feinem Beauftragten bat er am 8. Juli den Rosimonn Balter Brah in Grima Remicheiber Kohlenbander Gunden Bemicheld deftell. Das Aufgadengeben der beiters der Beidagrunger unleht alle Arigen, die biober von den Georgingern Rehlengtobe und Einzelbandel fowie vom Georgingern Rehlengtobe und Einzelbandel fowie vom Georgingern Rehlengtobe und Einzelbandel fowie vom Georgingern der Redienbanderer Deutschlande bearbeiter werden. Wie der Robenbanderer Deutschlande fommitmurben. Dit der gubrung ber Geldelte meebr fommit-forbic Dr. Giedban, bellnerrretender Countgelhaftafabrer ber Reichägunge Gandet betraut. Die Beiter und Ge-ichalistäbrer des Jackgruwe Kohlengrob- und Einzel-handet impie des Gentralverbondes unterfieben ummittel-ber dem Leiter der Reichögruppe und istnem Benuftragten fig den Kohlenhandel. Mit diefer Rigelung wird nun-mehr der Keitenhandel einbetrieb geführ, und fann und mehr der Keitenhandel einbetrieb geführ, und fann und für die im von der Stanterubrung gestellten Aufgaben grifdleffen eingeftellt merben.

 Philips. — Tinibenbenemsbigung, Rach Vreffemelennern bar der AR ber A. B. Poilips Miselfampenfahriefen beichlorien, der OS für 1967/96 die Auslichtetung einer Tividende auf die Stammafrien in Odhe von 11 v. O.,
onf die Baranghaftlen in Odhe von 7 v. O. verantiklogen.
Der 1996/97 murden 1866 v. O. bam, 166 v. O. perabli. Ein ubereindimmenber Dividenbenvarichlog wen 11 bam. 7 v. O. 1854 bam 115 u. O.1 murbe bom MR der R. B. Gemernichoppelijt Beatt und Rambeelen-Büllips Gloeilanpeninbrinfen iber Dolbinggelellichafts beichleffen,

 Röber und baes MS, Dermitabi. — 9 (6) v. 6.
 Dintbende. Die 600 birfeb dernifden Spezialunterandmens genehmigte 9 v. 0. (1, B. 9 v. 0.). Der Jahrebertren in mie 2,77 Will ist (1, Bl 2,50 Will is bet 1,35 Will A Abrigern Antwerdenich ausgewielen, Beteilsgungen bracken in der (16.00) A. appringe (16.00)
The control of the contro

#### Akfien uneinheiflich

#### Ruhlger Wochenschluß - Renien nur wenig veränderi

#### Rhein-Maintide Mittagoborfe: Uneinheitlich

Aranfinet, 9. Just.
An der Bochenicktusbörie leg wieder atwad weder Angebet aus den delannten Suellin als en den deiden legden Tagen vor. Andererieits erdolpen nar wende Raufe und auch die Vinneren einsen Arriktbaleung, An Affinaumsels wer die Einstellung meindeltlich es überworen iede der Anfacken. Bon lodagen Werten fann ein Kallingerellicheit, derrein. Deutsche Meind auf 166 (1666) andere Auften woren, Rachtfale zu überwieden, ih, Aarbenindustelle weiserhin nan debenvier mit 1803/4 (1868). Richaftendunger Zellust bedannter mit 1803/4 (1868). Richaftendunger Zellust belien ich 2 v. d. bider mit 180 und 1e 3/4 v. d. erhöbt waren Tentung Orderborg mit 1803/4. Beländt Weilderd mit 1804/4 und Gelünger Beländten unter Gelünger Mit Mellen ich der der Meldenen unter Der Abeländennen fellen fich delandere Weilderen wieder fit Bentamweiten ein, die daröhnen m. 3/4 v. d. nach Branffnet, 9. Juli. fi Montanwerten ein, die durchweg um % v. ft. nach-gaben, Druriche Erbbit % v. d. ichwächer aus 1999/6 Ger-ner waren Mafchinenafrien bis N. v. f. ichwächer, einens

ner waren Mofidenenafrien bis N. n. D. ihmücher, einem binifer ermübigt lagen Nuetwers Berfe mit 100 (187%). Cleffengfien blieden aunächt ober Kotts.
Der Rentemmarft lan bei fleinen Umlüben bedauptet. Meidschriefig int die, Neichbahrichen 131%. Abmununglundlichen 10%. Gesbere Nachrene innden Telplann III (Sannungenber) an ibn flesber Kurk 100%). Ibduktie. Obligationen und Stodianleiben bewie Linibationspielendigte in die Stodianleiben bewie Linibationspielendigte in die Stodianleiben bewie Linibationspiele in die Kurk 100 in die Gelden Linibationspiele in die Linibation 113 in v. d., ihr Geldplandstriefe biede Linibationspielendigte in die Linibationspielendigte Linibationspielendigte Linibation 113 in die Geldplandstriefe

ptendiriele ichnentten bis 16 m. D., ihr Goldpionäbriele biett leichte Anchrenz vor.

And im Berlanfe blieb sie Gnimidlung em Aftienmachte uneinbeitlich, im ganzen überwogen jodoch leichte Ricksange, eine bod bies fursmäßig mannels Unsighed überall zum Andruck dem. Gimes erbolt woren Teuricke Erdd mit 190% nach 190%. Scheideonfiolt fonen ichlieblicht leiche erbolt mit 221 (299) auf Astia, mich Gepon 1 n. D. beber erfragt mit 71%. Elektrowerte kamen infometie die 1 n. D. beber erfragt mit 71%. Elektrowerte kamen infometie die 1 n. D. stehe vorteger zum Aurs. ABOS mit 118 und Schadert mit 179 ledoch behanntet.

Im Freiderfehr nannte was det Beinem Geldhöft Konn. Kimmp einem beder mit 106 (19256), ebenfo USA mit 2016 (19356), ebenfo USA mit

7014 (7514), andererfelts GH. Bab. Balle mir 83 1801.

2000 Rile) Juni, Cept. je 104,50; Mop. 105,50 G; Jan.

Eremer Rammale vom 8. Juli. (1973, 2073) Americ.
Univerlat Stand. Widde. (Schind) lefe 10,000.

— Ploerpooler Bunnawolfarfe vom T. Juli. (Rig. Dr.)
Emerif. Univerlat Stand. Middl. (Schind) Juli. (199)
2005. Angula 2073. Sept. 2009. Odt. 2012. Nov. 2022. Des.
2004. Juni 2070. Dott. 2022. 2077. Widea 2009. April 2070. Reg.
2012. Juni 2022. Juli 2023. Cft. 2012. Des. 2012. Juni 2022. Midra 2022. Mid 2022. Midra 2022.

in Magbeburger Indernotierungen som 8. Juli. (Gig. Dr.) Juli 2,50 B 5,40 G; Trabers rubig. — Gemehl. Melia prompt per 10 Enge U.St. u. 01,50; Juli 21,45—21,67);—31,50; Juli-Anguit 21,56; Zendeng rubig; Better

\* Grohmerfibelle Condiduntobeim, Erdberren R 27-W.
B 21: Belderddeeren (8)-W. Rielden (6), Sauerfiriden (6);
Robinstädeeren B: Erodeldeeren (8)-W: Demberren
W-41: Bitnen (6); Pliride (8)-O4; Rhabarber (8-V);
Robilalet B-7; Robinsten 3-4; Busharben (8); Sangen
buhnen (8)-43; Erdien 1, Sovie 10-12, 2; Serie (8-O);
I-moren 1, Sovie 40, 2; Sovie (8); Revolien B-4;
Plin-erfahl (8-S); Birther and Riele flort.

6 Melaksimer Charakmerti Ondonnishberren (8-50);

\* Beinheimer Cobarntmartt. Dobannisberren 40-00; Genbelveren 40-00; Dimberren 72-84; Erbberren R 36 big 70, Erbberren B 40-50; Erbfen 10-38 Pl. je Lis.

de Berliner Meistnotterungen som 2. Juli. (Etg. ET.)
de 100 Kilo neierene Geftrolerfugfer imirebard) 57.25;
Sinndordfugfer 51,30 nem.; Originalbüttenesiklet und
Standordblei je 20,30 nem.; Originalbüttenesiklet und
vertbenifde Sintionen und Standordklinf je 10,00 nem.;
Original-Güren-Minminium 96.-40prog in Sidden 185;
dekaleichen in Balis oder Traditburren Gurta, 187 A.
Gensburger Schmalzundierungen som 9. Juli. (Ota.
Den Burger Standordk transin od Sai 200. Poller.

I |Goldhyn - Plandbriate

Berliner Meisanotherungen nom 9. Juli. (Gig. Er.)

Bremer Baummulle vom S. Juft. (Gig. Dr.) Amertt.

#### Berliner Borfe: Afrien uneinfeitlich Berlin, p. Juli.

Berline Bertentie Arties unterigertein gebeiten. Danie Bedenichten bertaulbenfträge nichtenischen Bertaulbenfträge nichtenische Kreite wer, jodoch giegte Ar andererieits auch vereinzelt Amiliat der Genfentundschaft, is den der Antsgebaltung niederum uneinderftlich war. And wie vor genigten dei der Angebed Rindekerder, um die Aufle nach der einer oder Angemeinen glugen die Kenderungen aber faum über h. a. d. sinnare. Kontanne waren eber einem ridgenata. Son allgemeinen glugen die Kenderungen aber faum über h. a. d. bingege im die Arpenere und Oold is h. a. d. niederger. Medianie. So helber maren um h. a. d. Berein. Eindhunefe um h. a. d. rinfglungla Klodiner und Buderns tonnten fich dingegen und bedanpten. Braunfolienmerte verlandertein fich nun undederatens. Gintracht liegen um h. Rein-Brann um h. a. d. Soweit in Relieften Kalongkuntirungen infandelamen, lagen he am Burtogsbass. In der Gemilden Metuppe tranden Farben meiterbin regeres Interect, is den hab der Kund genden mit 180.35 um h. a. d. beder hellte. Angeben geden bingegen um h. s. d. nach Verlitzenung unteren Welture in Schlieber Schloster h. n. d. einbilden ein. Gein übnischen Welture in Schloster ham d. a. d. beder hellte. Angeben der mar hieren Welture in Schloster ham d. a. d. beder hellte. Am Kund der Burde Bertoft gangsanteite. Am Kutoglitzenmarft lagen der Mehrendenstitzenmarft um h. a. d. Echnöcher vollanisch vollang der der der Beneinder um h. a. d. Echnöcher vollanisch vor der Beindersten der Mehrendenstitzenmarft Demoa immin 1.30. — Am Konstanarit murde die Reichsalbefriganielde mit uns, 18180 demerten. Die Geneinderung der der Bertofgebeite.

Im Borfenverlauf mar die Umlagaltigfeit außerorbeut-lich ein begrennt, die Auchentwicklung war meiterbin um-einbeitlich. Deffaner Gas und Deutiche Gradl murben is um 16 n. D. beraufgefeht. Felten gewannen gegen 8 n. D.

\* Der Lasboner Goldpreis betrug am 8. Juli für eine Unge Feingeld 141 fb 1% d = 26,7212 .6, für ein Grauen Feingold bemnach 34,8673 Bence = 2,78816 .6.

#### Mituberger Copfenmarti

Rüchberger Hopfenmarkt

vom L bis & Inil.

Ta ber Anlahdedart der deutlichen Brauereiten an Hopfen im Auge der durchgefehren Abdagaktion, an der auch die Brauereiberriede der deutlichen Ohmark bereiten waren, nummehr reftiens ordent murde, ih am Künnderder Gopfenmarkte die un diese Kadreibeneite Andreiber immer in derdachtende Saufonericheimung, eine lomwerliche Rube einsetzten. Die bente indirektude Bereichenderden und awer Gellertauer von O-205 A und Gerichtungen beiden niberbauter aufstehten. Das Annehmenfeldeite rubt auf Reit recklopen und der Etande des Georgens der Anderstautericheite rubt auf Reit recklopen und der Etande des Georgens des Anderstausen beiden und werden Willemagen ist der der derdem und werden werden der Personnyone gleichlich noch bewerfbet; am Stelle normaler Gebreunriebe indet man dieflach die Georgenentum "Auflischieben. Die Blotzbewerfbet; am Teule normaler Erientungen werden erhöhen werden der reie Springe achteite werden. Die Blotzlauberfahr ist diemilig deberlaut. Die kommenden Booken werden der rotz Geringen in den Geringen und dem Freiließe Seit beidischen ist.

Tem Kürnberger Elabe werden und neben aufm Wenneten den Friitige Seit beidischen ist.

Tem Kürnberger Elabe waren und noch ihrende Haulärbeit under im Juni 1868 (200) Alt. und bemitt felt der ledten Etandenen Gerfen der Von Alt.

Em Canter Werfe weren nur noch ichnoche Haulärbeit under um Fund 1862 waren nur auch ichnoche Haulärbeit under um Fund 1862 waren nur auch ichnoche Haulärbeit under um Fund 1862 waren nur auch ichnoche Haulärbeit under um Fund 1862 waren nur auch ichnoche Haulärbeit under um Fund 1862 waren nur auch ichnoche Haulärbeit under Bereiten Bereiten Bereiten Bereiten gen Testen und der Bereiten Bereiten Bereiten gen Testen und der Bereiten Bereiten Be

ten Ernte 100 mt fel 220 Sft.

Em Tasser Merfig woren unt noch ichenche Untliebe bei rücksänlagen Preifen. Auferingen von 725-850 Ar.

1892-83-73, ib A) is 10 Az. — Der beigiche Marti seiner Gleichalls eine tubior Datuma. Dur entigte Vollen Voperingder Eradekopfen nurben 420-440 Ar. (185,25 bid 27, 10 A) ungelent. — In Assufering bei err im Gisch die Rachitage weiter angelalten. Die verfügberen Schöde inch aber febr gering und die beiten Cinalitäten verarifien. Bei einer Tendena Astierungen von 725-720 Ar.

(SO.15-51-85 A) is 100 An. — Edie in den deutiden Angelengeberen, so der fich auch im Tasser Gebier omvol, old und in Belaise und Frankrich das Bachtin der Govienstlangen webenellte Erbeiter. Tierische Echabitung ereten viellag in arbeiten Umfang auf.

und auch Demog fennien lich von dem anlänglichen Rüch geng leicht erbolen iplus is n. O.l. Demogegenüber brödel-ten Barben um % v. O. auf too ab. Nord und Mounes-moun maren je um 1/2 v. O. rückgüngte. Im gleichen Aus-maß niedriger mutden Oapog und Nordland bewertet.

Hm Rafferenienmarti traten feine neuntudwerten Sen underungen ein Pfantbeileie logen feine neuntwerten Beb. anderungen ein Pfantbeileie logen fernadlig, Gen Glodie enleiben jegen Wert Bredlem um M. D. d. Reiche ind binderonleiben munden aumein auf geftriger Ralls gebendelt, wer Podlichte togen 0.00 p. d. bloter. Bei den Imbutrierbligelieben waren faum geobere Bereinderungen au verzeichen. Engelberde Brau verleten 3. Krupp Treibtoff N. p. d.

Am Ginheitsmarft maren Baufen Eberntegend under anbert, Deutich Alberierbant nettoren allerdings erment is v. D. Bentich-Albaten 14 A. Gibt Superbetenbanfen war die Antoniffung uneinheitlich. Deutiche Depothefen famen is, n. S. bober an, Abeiniche Superbeten und Met. ainger Suporbeten bubben bingenen it is v. D. ein. Gen Rolonialpapieren erbibten fich Schanfung um 28 v. C.

Bre Rode gebandeler Indubricattien mirlen nur wenig Schwanfungen nach beiden Seiten auf, Jumen gingen die Beränderungen nicht über Ifi v. D. binand. Dilbesbeim-Peine verloren gegen die leste Wolfa 81% u. d. Setuerguelicheine maren, feweir mothert, unverandent.

Meidelsbuldendernerungen, Ausgabe 1: 1008er 518 1941er 60% (6 100% 21: 1942er 90% (6 201)% (8: 1946er und 1944er 60:25 (6 100 B); 1940er und 1940er 60% (6 90% B); 1947er 60 (8 60:75 B)

Biebernufban - Anfeiber 1944/45er 82% @ 83% B; 1946/46er 82.26 @ 80 B. 49ros. Umiguth.-Berb. 96.50 @ 96.56 B.

Segen Borfenichten genotiete fich der Geschaftsgang febe tubig. Schluchvorrerungen famen nur wenng antande, Soweit Aufle feitgefest wurden, lauteten fie gegen den Seinlich in die feitgefest wurden, lauteten fie gegen den Seinlich in die feitgefest wurden, Lauteten fie gegen den Seinlich in die feitgefest der Lauteten fie gegen dem Bemeins ruftlanfe woren beispielämeise Deimier und Gemeins ruftläufe. Rannedmann und Demag brödelten um hie fichten und bereinigte Erabt ichtoffen gegen den Berlauf unversändert mit 154% bam, 106.

Radibaralia biles es rubia.

#### Geld- und Devisenmarkt

\* Berlin, 9. Juli. Bei rubigem Grunbion blieb die Luge em Geldmorft am Bodenichlus antern niere der rige em Geldmorft am Bodenichlus antern nierendern Die Tagesbesbidge erfuhren feine Beränderung und bellten fich weiterbin auf 2% bis 3% w. D. Um Distontmarft blieb es verböllnismähig fill. Im allgemeinen zeigte fich eben etwod Rauflut für eritflaffige Anlagen. Der Privaftige fantlet lautrie mie an der Bortonen In n. D.

Im internationalen Devilenverbebe las ber frangofilde Franc ichwicher und notierte in Borld 12,00% (12,12%), in Amtterdam 180,25 (204%) und in Bondon 178,44 (128,2%). in American 20,20 isolat in in resear 12,30 (12,31). Ter Dollar fielle ich in Rürich auf 20,25 (407,60), in Amilierdam son 1817/16 (1817/16) und in Leolog auf 604,71). Tea evalische Pfund murde in Jürich mit 21,804 (21,70) und in Amilierdam mit 4,95° (31,60) und in Amilierdam mit 4,95° (31,60) und in Amilierdam mit 41,60° (41,45) und in Loudon mit 21,60°, (21,60); aur Murta. Conft ergaben fich im allgemeinen feine nennent-werten Schwanfungen,

#### Distont: Reidebant 4. Lumberb 5, Brivat 1 u. D.

Beriffet in Ron.	3350	9 24	HE.	B. 31	(D)
The	feat:	-340	Metal	My Ch.	Bittet .
According Higger Diffs.	240	13,575	12,605	12,575	12,805
Argentin im TO-Delo	140	6,645	0,540	100545	00,640
Beignen 1000beige	2	12,06	42,86	42,13	12/25
Braffiten 1 Williams	1000	0,145	0.167	(8)(1465)	9/147
Bulgarira . 1000res	5	3,047	3,053	3,047	0.00400000
Transport 100ff coors	1	54,32	94,42	54,82	54,92
Denale 1000 uiben	4	47772	147,50	42 m	437,00%
Charlesh . 19th	2	C10.20%	12,305-0	650276	111,305
Eblant 10 who ft.	4%	100,335	5,838	66,73	68,22
Signispy1000ing, 200.	100	6,4150	5,835	3,415	5,425
District	31/4	6,3833	6,801	6,803	8,000
Wittenbestesh 1000x	0.	2,353	9,367	2,353	20357
Dellant 10.0 den	7	137,08	137,36	1177.09	137,38
Stouri Erbergen: (Profes	1000	15,25	15,29	15,055	15,79
Settamb , 500 sat fee	30.6	14,00	95,00	54,93	55,00
fredien . location	17/1 47/2 3,20	F3.00	LICH	13.09	DECLE
Beson Iften	3,29	0,715	60,717	0,718	0,717
Togettenlessovitime:	55	50694	5,706	5,091	5,705
Bonnby I San Deller	570		7,477	3,454	
Detriant 500 tours	6	49,79	41,85	44,755	
ditcom , 1000mat	57%	41,04	42.02	41,04	42,02
Stationary 1000 pours	BOAT 18	60,70	01,83	01,70	01,82
Dalen . 100Sieta		62,	47,10	ATLANT.	167,30
Decraget 100 Outube	1	11,140	11,160	11,140	9/11/169
Rumfrier 1970er	45%	A	220	10000000	ALC:
Streeter , 10081	184	10,39	83,41	160,29	63045
distribute 1000 analys	識	16,81	56,03	56,83	96,95
Eganier , 100/0/rieten	3	644	Control of	0.000	Salaria .
Eldeforlame/elixip	1000	8,611	8,625	8,621	8,039
Emilie	24	1,976	5,7882	1,978	1,982
Bearen 1000 conf.	1	277.00	1440	(1444)	
Reserves . I Bolborie	Sec.	17600	1,051	1,049	
Orr. Countries   The flow	1776	2,486	2,490	7,481	2,402
* Frantfurt, 2 Juli, Togesgelb unn. 256 o. D.					
. Genneimer' w. ?	Secretary.	4 allenda	and the same		100
the state of the s					

Deutsche     Statisation	# 19	Blanch H 2 - 4 500,0 500,0 flage. Br. Birrah.  50. Us. \$10.000. 500,0 500,0 flage. Br. Birrah.  50. Us. \$10.000. 500,0 500,0 flage. Br. Birrah.  50. Us. \$10.000. 500,0 500,0 flage. Br. Birrah.  50. Us. \$1.000. 500,0 flage. Br. Birrah.  50. Us. \$1.000. 500,0 flage. Br. Birrah.  60.000. \$1.000	37.5 196.0   Streamstate   101.0 101.0   101.0   101.3   101.5	ries. Börnerin. 123.0 122.0  Ila Billion . 165.0 165.0  Greis. South 167.0 161.0  Stra Branzfold 113.0  Son Bran. 113.0 113.0  Series Born 113.0 113.0  Series Born 123.0 123.0  Series Born 123.0 123.0  Series Geller . 123.0 123.0  Serie	Sch NS.1, Ebris- lott. unt Sce
Deutsche   Deutsche	### 100.0 10	denviol masse 162,5 62,7 dageflecht Gran 1 denviol masse 167,1 68,7 dageflecht Gran 1 denviol masse 167,1 68,7 dageflecht Gran 1 denviol flow 167,7 dageflecht Gran 1 denviol flow 167,7 dageflecht Gran 1 denviol flow 167,7 dageflecht Gran 1 denviol flow 167,0 168,0 dageflecht J. G. denviol flow 167,0 168,0 dageflecht J. G. denviol flow 167,0 168,0 dageflecht J. G. denviol flow 168,0 dagef	04.3 104.1 Define Billion 155.7 157.2 St. 151.2 Define Billion 156.7 Define Billi	reaspethern . 134,5 134,5 Manuell & Gallite Laborator . 111,1 11,1	Confident   Conf

-

iefer.

1243

rte

路路路

器

10.00

dien.

1111

Abenteuer im Südmeer

Copyright by Carl Dunker Verlag

# Auf Byrds Spuren in der Antarktis

#### Mit der schwimmenden Kocherei "Jan Wellem" ins südliche Eismeer / Von Wolfgang Frank

grangolbenen Buft die Blafte ichleche fichtbar fein merben. Rein, Die Luft ift ja eigentlich mehr weiß - eigenarilg! - vor einem beligranen himmel. Und rubiges Baffer ift ja icon, aber ein wenig Brise gebort bagu, bie etwas Burbe barauflegt, bann ficht man jeben Blaft auf welthin. -

Bor dem ichimmernben Dorigont baufcht fic eine fladige, weiße Bolle - germeht - und fiebt abermals da, faum fichtbar in all' bem Glaft bes ftrabfenben Tagaufgangs, Unter ibr mirbelt langfam bas glatte Baffer, fo, als batte bort eine Schlepperfcraube ein paar Umbrebungen gemacht. Ein Eisftudden lufelt munter in bem Strudel, blag und ffein, diche icon por bem Berflieben.

Underthalb ober groet Minuten vergeben, ba flattert erment die fleine Bolle auf - und gleich banach eine gmeite - und ber Ruch bes Bangbootes, ber im Combulenicott ftebt und eine Dung (Beder) blanttrodnet, balt fefundenlang in ber Bewegung tune, theift dann bas Geichtertuch baftig unter ben Arm und fturmt, ben irbenen Becher noch in ber Binten, mit flapperuben Schuben und flatternben Gofen bie Treppen gur Briide binauf.

"Blaft!" foreit er foon im Laufen.

#### "Blaft an Stenerbord!"

,Siffmunert Meler!"

Raption und Ruberganger fulgen ber Richtung bes ausgeftredten Mrmes. Unnenfebens gletter bas Beidirrind au Boden; ber Roch fest reich, wie infrinfrip, einen Guf borauf, "Da bruben", fagt er, perode eneral - ein Blan - es funnen aber auch amei fein". Run bengt fich auch ber Ausgudmann and feiner Tonne: "Doar is bel"

3a, jest feben auch Rapitan und Ruberganger die meine Molte, bie wieder, ichmal und ichnell gerffatternb, nun ein wenig weiter vorn, eine eine halbe Meile an Steuerbord auffahrt.

"Galbe," lagt ber Stipper, "bring' mir mal 'ne Dinan Raffee, Cbef!"

Rident verichwindet ber Rod.

"Waldinet" Der Ruberganger beugt fich jum Coradrobrmundftod und ipricht in feinem febr reinen, lingenden Morwegerbeutich: "Dallo - wir icgen - Blaumale!" Gleichzeitig legt er das Ruber

"Bilbel" tont es aus ber Maidine gurud, und unter bem Drud ber erbobten Umbrebungen noch Badbord aberliegend, fcert bes Bout bart nach Comerbord binuber.

In feiner Roje ichlaft ber Schieber ben Schlaf langer Ermubung. Er foliaft angeftrengt, gang und gar bamit befchaftigt, feinen Mit fleinaumochen, Din und mieber febt er ab. Reben thm an ber Roienmend - bidi unter dem Bild einer jungen, filonben Gran, die ein Meines, bellbaariges Madden en! dem Urme balt, enbet ein Schlauch in bilbidgeidnittenem, bolgernem Mundftud. Und dort ertonen febt smet furge Pftiffc.

Der Mann ift fofort bellmach. Econ biele Gabribeichleunigung und bas lieberliegen bes Schiffes in

Bie der Tonnenmann deuft er, dab bei diefer der Rursdinderung haben ibn halbmach gemacht; gu genan meiß ber gange Organismus, mas beibes bedeutet; aber mabrend er nun auffpringt und fich in die Rleiber mirft, bentr ber Mann, wie icon oft, bağ bieje swei furgen Pfiffe, bie ibn rufen, wenn Die Jago angeht, imftande fein muffen, ibn von ben Loten au erweden.

> Er taumelt noch ein wenig, mabrend er in bas bidwollene Untergeng fabri, die Rogbaarloden aberitreift und nach ben hofen aus ichwerem Bolltuch in die Stiefel fteigt. Aber dang redt er fich und ichlupft raid in Sweater und Bebermefte, wirft die Belgiade über, ftulpt die Rappe auf, vergemiffert fich, daß die Dandichube in ibrer Taiche fteden: Gerig! Und fo mabrend noch die eine Band die Lederwefte fnöpft und die andere nach den Zigaretten fummelt, läuft er hinaus, freut fich einen Mugenblid an dem bertlichen Morgen und flappt bann oben bas Bruden. most bimi.

> "Morgen!" Morgen. Ra, gut gefchlafen?" fragt der Schiffer.

> Der Schute lacht und nicht, Schnell weift ibn ber Anderganger auf ben Bal ein, fünfhundert Meter rechts voraus, fagt er, balbe. "Muright", nidt der Schitte. "langfam".

Langfam!" ruft's jur Maichine. Und "langiam" fommt es von bort gurid. Immer machen die Romandos diefen Weg. Sachte und feife ichleicht nun bas Bout dabin.

Dann fommt der Roch mit dem duftenben Roffee, ben ber Schiefter in fleinen Schluden ichlurft, mabrend feine Augen gleichseitig bas Baffer por bem Bug abluchen. D ja, es ift eine gute Sache, fo eine Taffe frühmergens - und nun fteben fie alle dret -Roch, Schieber und Rapitan - und augen über bal Segelfuchtleid himmeg nach porm.

"Da haben wir ihn", ichreit ploblich von oben ber Tonnenmann und weift mit ausgestredtem Arm nach Badbord. Alle Augen folgen, das Rob mirbelt, und achtern int glichend bie Undermaichine ein paar

Der Bug bes Bootes folgt, und ber nachbe Blaft des Bales liegt icon wieder vorens. Deutlich feben fie, wie fic die Oberflache leicht aufbenlt, wie der breite, frumpfgerundete Rafenbogen ichrag aus dem Baffer fabrt, wie die Bolfe fleigt, ein ichnerweifer Regel, ber in der Buft gerflattert in tragem Rauch, mabrend fich unter ibm die Lungen des Bals mit neuer Buft fullen. Scharf abgezeichnet fteben bie smei ichmarten Bladlocher, ein menig über bie Schadelebene erhöht, vor den Augen ber Manner. Run feben fie fie guffappen, vericeinden - und mach und nach ben Ruden bes Wales fic aus bem Baffer ichieben, breit und graufpindelformig, fdmaler gum Schwans bin. Run ichneibet nur noch die verfilmmerte Rudenlinne gbers Boffer bin, bis fich gans langfam auch aber ibr ber Spiegel wieber ichlieft. Langfam und rubig giebt ber Bal und er mirb

noch mehrmals blafen, ebe er ben Raden boch beraugrunder jum Tiefeauden. Sunderi Meter noch trennen ihn von bem Boot, ale er gum nöchten Blafen auftommt. Da nimmt

benn ber Schiefer bie "Blaumalpfeife" aus bem

Briidengitter - bie mir bem gebogenen bale, mabrend die graditielige Ginmalpfeife an ibrem Ort fieden bleibt. Er ftopft fie, gunber fie an und gebt raich über den Canffleg, ber Brade und Bad ver-bindet, an die Ranone. Prafend bengt er fich jum Berichling an ben Bandfeln am Garpunenfopf unb ju ben Buchten bes Borlanfere, bie am Guft ber Ranone in ihrem Raften aufgeichoffen liegen, fo bab fie der harpune frei folgen tonnen, Milles ift tlar.

Mis ber Schitte auffchaut, blaft ber Ebol furg por then, Sofort bebt er bie band, wendet raid ben Ropf und ruft leife: "Gang langfam!"

"Gana langiami"

Sons langiam!" fommen die Etbos.

Weit bengt fich oben ber Mann aus der Lonne. Bon feiner Dobe fann er mehrere Meter tief ind Baffer feben, und fein Blid fucht ben Bal. Da ba ift er! - ein langer, pfabigruner "Balten", ber nun im Bormarisgleiten immer beller und breiter

"Badboth poraus - piersig Defer", ruft ber Tonnenmann,

"Beon mehr", gibt ber Schübe.

"Behn mehr." "Bein mehr."

Eine Spur ichweller gleitet bas Boot, und nun bat auch der Schieger ben grunen Strid entbedt, idwentt die Ranoue, fnidt balb ins Anie, vifiert, fchabt bie Entfermung . . . jeht - jeht muß ber Bal

Beit umflammert bie Linfe ben Gals und Griff ber Raunne, rubig, liegt bie Rechte nm Abichuf bereit; gang langfam beidreibe vorn bie Spipe ber Granate fleine Spiralen in ber Bult

Und dann budelt lich druben bas Baffer auf etma breißig Weter lints poraus; -

#### unter tief fcnaubendem Stobnen

fteigt die Bladwolfe. Infammengedudt, gans ge-ipannte Rube, fiebt der Echupe hinterm Biffer. -Rube - da ift der Ropf - jest fommt erft die Schulter - aber jest - jest beginnt der Ruden fich su beben - ju runden - bebt fich - bedt fich . . . . . Berrummet - Bijchend ichnellt das ichwere Gifen

aus dem Robr. Pfeifend ipringt der Borlaufer binterbrein - weiß fprigt. Wifche auf an ber Geite bes Bals - mit borbarem, mattem Alatiden bringt bie harpune bis gur balben Schaftlange ein - - und bann folgt ein fleiner, wie erhidter Echlag, ber bas Baffer gittern läft: die Granate ift frepiert.

Anderthalb poer smei Gefunden bat alldies vielfeicht gedauent; noch ift der Bulverbampf niche versogen, als fich ber Schutge aufalmend bredt. "Joht fint - faft fiet!" fingt ber Tonnenmann

aus und fleitert ichleunigft aus feinem fuftigen Gis berab, und mun ift mit einem Schlage belles Leben an Ded. Bon ochtern tommt ber Chief, um die Binich ju bedienen. Der Hinberganger ift inbeffen in affer Elle an bie Leinenbremie gerannt, und icon pleift und heult auch die Leine um die Trommeln. über bie Geberung und unter der Bad bindurch, dem "Bild" nach, der mie ein Stein auf Tiefe gegan-

Mus dem Bogis taumeln |digitunten bie Matrofen ber Greimache, Schon im Galbiolaf batten auch fie die Jago gemirt und fast genbit, mann ber Schuf fallen murbe. Run imrgen fie an Ded, bemannen die Bremien ober flettern binab in den Raum, bereit, bie Beine wieder in flaren Buchten (Ringen) aufguichiegen (gu legen), wenn ber Bal eingeblewt wird.

Aus ichmerem Schlaf ift auch ber Sieuermann aufgefahren. Aun hantiert er icon wieber an ber Ranone, ichiebt bie Sarpune ein, Die neue Rariniche. banbfelt und binbet, ichraubt Junber und Gramate auf, wendet die Ranone porque, foliefit ben Beridluß, fo die Schlagfeber frannend, und wirft noch einen prufenben Blid auf bie Budien bes Borlauferd. All' bied ift feine Arbeit, für bie er bie Berantiverturo treat.

Der Gdieber ift Inbeffen - ben blauen Rauch ber Blaumalofeife binter fic - gur Brude guriidgegangen. Er bestellt fic einen neuen Raffee, und aus den jungen, blauen Angen ftrablt Sufriedenheit unb Jagerfrende. Um Ruber ftebe ber Schipper felbit, und bie beiben Manner lachen fich vergnugt an.

#### "Spact Blahbal"

fage ber Schiefer, achmerer Blaumal" - und nidt belräftigend.

Das Grubfild ball bu dir verdient, Copfina", lacht der Ropitan, und bann ericeint der Chef perfonlich mit bem Raffee, auch er itrablenb.

Muf und nieder fobri inbelfen die Gederung, über Die turmer noch die Leine ausraufcht, freifchend und beulend, obgleich die Bremien fraftig angegogen find. Bon ben hölgernen Bremobaden Reigt beigenber Qualm auf, und mit langfamer Sabrt folgt bas Boot biefem erften Gluchtfturm bes geldoffenen Diered, das in Tobesangit wie toll von bannen preicht.

Aufmertfam luchen alleMagen nach bem erften Bloft, aber lange bouert es nie, bis ber angeichoffene 28nl auffommt. Und ba blaft er benn auch ploplich. Die Blaswolfe ift mil gerftäubtem Blut permifcht. Schwer pullt ber Bal mit ber Bucht ber langen Manifaleine ab, aber nun mirb bie Binfc eingefoppelt; fachte beginnt die Leine wieber eingufommen, und unten im Raum muffen die Dande fonell gufaffen, um bem Tempo folgen gu fonnen, bas bie Binich porlogt.

(Borifenna folgt)



# Mealismus - Deutsch-Romantisch

Bine Betrochtung jum Tag ber benifchen Runft | Bon Sand Reen

Scheidenben Beitrag aur Geburt einer eigenftandigen denrich-realthifden Maleret geliefert, eine Reufcoplung, bei ber man fich swar an bie Bergangenheit, Die realifrifden Stromungen ber beutiden Reformeillusgeit, die Italiener und an Die Rieberlander bes II. Jahrbunberts anlebnie, ble aber bennoch gans und par and bem innerften Rern des deutlichen Bebens und ber beutiden Bewegung in ben renolutionaren Beiten um 1800 erwachien ift. Greilich bat man diefe Werfe bes bentid-romentichen Reoligmus, ibre vir geradegu beistende Junigfelt ber Gefühleweit infofern mibwerftanben, als man barin mebr out bas Burudichauende und icheinbar nur rudmaris Gemanbte achtete, obwool fie ebenfo bas Giement einer foeben ermachten und ermachenben, einer morgenteifchen und gutunftofreudigen Geele enthalten. Zatladlich ift bie Romantif gleichzeitig riidmaris und vormarts gewandt. Balblult weht berein; und immer abnt man die aufgebende Sonne, Men fpurte ben erften Aufbruch beuricher Menfchen in eine gulunfi noller Afmungn und Bilber, Die bie Diefe bes Dergens auffcließen und die ben Beift buf eine padenbe und magliche Art etregen,

Diele Runft, die eine innige Bermitblung ber Stelle mit ber Blirtlichteit ift, gibt es mur in Deutschand. Es gibt nur beutide Ro. moutif; es gibt nur einen beutiden Tomantifden fleglismn #. Ceine befondere erem, Die geichnerische, weilt ihn ale eine Runft hober geiftiger Sunthefe und Sufammenican aus. Dinn nichts liegt biefem Realidmus ferner, ale bie blobe Dorftellung bes Wirflichen um feiner felbit willen. Go find bie Bilber ber Wilhelm von Robell. Rerling Gerbinand von Oliver, Wagenbauer, pon Des, Dibad, Babmann, Balbmuller - um bon den Wielen nur die befanntelten zu vennen — ebenfo wie die ipateren, pon benen por allem Lubwig Richter. Dans Thoma, aber and Rarl Beiber gu nennen flud, nicht realiflisch um des Mealismus millen, fonbern um ber Derftellung ber non Gott geichaffenen Menliben und Erdenbinge millen, Dier tampfte ber beutid-romantifche Gela mir ben Mitteln ber roaltfilden Dorftellung einen anidauliden und für jeben verftindlichen Kamp! für alles, was bem Leben Dalt und form gibt, für alles Webante, Gefegnete und Gegenbringenbe. Indem er bas tot, verteibigte er in jenen rewolntionaren Beiten bas Leben in ber

Die Malegei ber Romantit bat den ent- Form, Debhalb find diefe Bilber Bredigien itber ben boben fittlichen Bert bes tatigen Lebens, bes ichlichten Alltage und ber reinen Ratur. Ge mirb bas unverlehrte, von Gott geichaffene Leben, Die reine, ichladenfuje Gegenftandlichteit, por ber man in Andacht und Ghriurdt betrachtene verweilt, porgefliort und, in den reinen Umrig der Binie gebannt, bargettellt.

Man bar biefer Runft mandmal Enge im Reallfriiden vorgeworfen, bat fie als Beidranfung und Reaftion gegenüber bem boben Blug ber C. D. Frieb-

rich und Runge bezeichnet; aber tatfachlich erweifen fich diefe ftillen Realiften ale notwendig, inbem mit ihnen die bobe Runft in bas Bolf binabirteg. Indem bori bas Leben und Birten bes Bolle einem Bilberbuch aufgezeichner und dargeftellt haben. haben auch fie auf ihren Tafeln burchaus Gefdichte gemacht und eine Leiftung pollbracht, bie derbenigen der einentlichen Grubromantif burchaus ebenburna ift; denn fie find die Wegenbewegung gu ben repolutionaren Birren der damaligen Beit. fie find die beutide Antwort auf ben Beginn bes mate-rialififden und liberalifitiden Beitalters. In ihnen ift bie Stimme, die ben Deutiden aus ihrer Runft fam und die fich im Augenblick der angerften Bedrobung erhob, um bie ewigen Berte beg pulfifchen und beutiden Lebens beraufgubeichmo-

#### Aunitbrief aus Karlsruhe

Bit einer trefflichen Mudftellung von Delgemalben, Mquarellen und Beidnungen ichlieft ber Babiiche Runfroerein in Rarisruhe Ende Bull feine Pforten für einige Boden. 3ore großte Bebeutung erhalt bie Schan durch Gemalde von Prof. & Bent, ber als einer ber erften unferer Beit ben Weg gur Reugehaltung benticher Maleret geinnben bat. Bon andern bat er menig gelernt, feinen Stil bat er fich feit felbständig geschaften. Man rebet bet blefer Maleret gerne von Rentomaniit ober Reuflaffigiomus und will domit begeichnen, bag es fich um etwas Reurs bandelt, mas aber in ber Form des in Deutschland ichen einmal erlebten Rlaffitiamus ober in der Momantif ba mar. Mag in ber außeren Gefralt das Rlaffiche, im Inhalt bie Romanief baraus werben, darfiber follen fich indtere Beiten den Ropf gerbrechen; far une banbelt es fich bei Bent und abuliden Mulern iRanoldt, Schrimpf, Unold, Ecolg, Meufe) um das fichere Gefubl, dan bier ein Stil im Berben ift, der in jeber Bestehung bem beutigen beutiden Empfinden entwricht, und bob mir nor ben Wenten eines Dalers feben, ber in feinem fiefen Ernft, mit dem er die Candidalt auffaht, und in mabrhoftem Empfinden, bem Richt-andere-Rannen, beutiche Landichalt malt mie ein E. D. Briebrich, ficher nicht um der Ronunfter millen! Bon ben Delbilbern feien Ameum, Reichenau, Wachfenburg, Meersburg, Dobentmiel, Officelanbichaft, Rothenfrein, Mite Bichen, Welben berourgehoben, unter den Monarellen Engen Billenftein, Oberichmaben, Rederberginnbichalt, Alladn,

Ginen melteren Anglobungbounft bilbet ber "Berein Mandener Mquatelliften c B.".

der eine ausermabite Rolleftion befter Bilber in Dilinden gufammengeftellt bat, in bem Beftreben, durch Banberausstellungen bas Maparell in Deutidfand ju ihrbern. Arbeiten der verichiebenften Technit, grofflächig und Dog in Dan, Pubede, Reumann, Dolger, 29. p. Friedrich), gart und parfichtig (Stangl, Rodber, Miller-Difto, Bloem n. a.) Ger bem großen Delbild in Berfung fich nabernd, Dl. sewiff, ber befannte Tierftimmungemaler (freifenber Steinadler) beweifen die Bielfeltigfeit des Mguntelle, bas auch in Berbinbung mit Rreibezelchnung (Rofice) namentlich ju illustratioen Zweden icone Birfung ergielen fann. - Deing Deinrichs and Maden bringt eine große Rolleftion von Candidaften, Bilb. niffen und Afren, die in ber Rubnbeit ber Formen und Garben an Bellmag erinnern. Befonders ftart mirten die prächtigen Bolfengeholtungen und bas bemegte Meer, fein in ber Farbe find die Bilbniffe. Gelbitbilbuld, Derren- und Damenbilb). Undere Bandichaften fubren in Die Dofomiten, nach England, in die Etfel ufen.

Shliefilich fei noch ber Rachtaf bes in Glandern 1918 gefellenen, jungen, hoffnungbrollen Beidmers und Malers &. Es a leer aus Rebl gu nennen, eines Meifter dalets von Prof. Borbelberger, ber mit Effagen aus bem Rrieg, Tierbifdern, Landichaften, meift trefflich gegeichnet, wefentliche Einbrude binterfaht. - In ber Runfthalle feben wir sur Beit in ben Raumen bes Aupferftichtabinetts Mit-Bien" in Biebergoben bifibrifcher Stadtaufichten auf der Beit pon 1770-1861.

Dr. R. Riefer

@ Rationalibeater. Benen mebrfacher Erfranfinng im Perfoual wird murgen Conning bait Alexander Juntenberg, empfangen murde.

#### Reicheminifter Dr. Goebbels

jum Tag ber Denefchen Runft 1988:

Reine anbere Stadt im weiten benifchen Stadtelrang ale Minden mare murbiger, die bentiche Runft gu beberbergen. Bon München ans find feit jeber bie großen Etrome fünfte lerifder Befinnung und fünftlerifder Wes ichmadsbilbung in bas bentiche Bolt bineine acfloffen. Bon bier and foffen auch in Bufunft bie bilbenben Runfte burch bie allichtlich wies berfehrenden Tage ber Dentiden Rauft ihre ftartften Impulje erhalten.

ges. Dr. Goebbeld.

Tidaifowifus Oper "Mageppa" "Mofenfanalter" pon Richard Strauf gegeben. Die Maricallin fingt Paula Buchner nom Staatstheater Stutigart als

Hutereningung in Stadholm. In den Tagen nom 26. Junt bis 1. Juli fand in Stadholm der 18. Rongreß der Confédération Internetionale des Societes b'Antenre er Compositeurs Bott, Die Antorengefellichaften von mehr als 25 Canbern maten auf biefer Tagnng verireten. Der beut. iden Mordnung unter Gubrung bes Leiters ber Bufitabteilung im Reicominifterium für Boltbanf. flarung und Propaganbe, Generalintendunt Dr. Dremen, gehörten u. o. an: Brofeffer Dr Paul Graener für Romponiften, Den Mitter ale Leiter ber Stagma (Stontlich genehmigte Gefellichaft gur Bermerrung muntallicher Urbeberrechte) und ber Ammre (Anhalt für medanifde mufifalische Urbeberrechte). Die umfangreichen Arbeitefigungen wurden umrabmt pon einer Angabl gefellichaftlicher Beranftaltungen, die die ichwebischen Gadgeber in bervorragender Beile porbereitet batten. Die Burdigung, die man bem fteigenben fufturpolitiden Einflich Deutschlands gollt, fam bei der Renmabl bes Pranbiums und ber Audiduffe gum Ausbrud in deren aufichlaggebenbe Stellen deutiche Bertreter

@ Rnu! Damfun bei ber Morbifden Gefellchaft tu Berlin. Der auf ber Durchrolle in feine normeglide Deimnt ju furgem Aufenthalt in Berlin meilende grobe normegliche Dichter Anut Damfun ftattete am Mittmoch mir feiner Frau, Maria Gamiun, der Rordifden Gefellichaft in Berlin einen Befirch ab. mo er pon bem fummiffarifden Reichegeichaltsführer der Rorblichen Gefellichalt, Cans 3urgen Rritger, und bem Beiter bes Meichafoniors Berlin,

		1000			
Bllanz	per	31.	Deze	mber	1937

Bilanz per 31. Dezember 1937			
Aktiva	31:02.		
L Anlegenermigen;			
1, Beliante Grundfillde mit	1		
ab Obelhofts. pher Boungebanben	47		
b) Staffrifgebanben ober anberen	10000		
Baulthferien 4 100 000			
Sugang in 1987 1197 500,-	1 1 1		
\$ 207 500.—	The second		
Eligang in 1937 , a s a a 12015	THE RESERVE		
↑ 294 885.—	2 985 000		
- Abidreibung 1 200 885	9 9/09 9/05		
2. Unbebaufe Geunbitlide	1347		
I Gurafebige Mafchinen unb mafche			
HARL WHICHER			
Supring in 1937 1 323 413.58			
1 928 414.58	1		
- Rbigeeibung 1 328 41R.58	1.00		
4 Langtebige Blabhinen und moldi-			
Sugaria in 1937 agrances.			
相對 物味 阿	1960		
- Widdreibung	1-		
5, Guralebine Bertgeuge. Betriebli-	A DE LA COLOR		
mak methanisanapanana			
Sugang in 1937 550 300.81			
550 310.81	Sales Inc.		
- Mhidreibung 550 000.81	1-		
fl. Lengisbige Merfatunge, Betriebe-			
Segung in 1987			
389 841.38			
500 641 88	1-		
The state of the s	2000		
7. Congeffienen, Petente, Bigengen, Marten, unb	L-		
THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	1775		
8. Beiriligungen Zugang in 1087			
Gadaut all tons	100		
— Wiffereibung 140 000.—	7		
- Authorities of the state of t	Elle Street		
II. Umfanfpermögen;			
1. Dob., Bills- und Berriebaftaffe 5 818 910.36	- 1 1 1 1 1		
T. Collecting Grammatile 5 408 580 54			
4. Untermens beinblide Eberen	16 305 266,67		
	6 207,06		
A Berthables	438 558		
ft, Donotbefen 7. Bine ber Befellichaft gefeillete Angehlungen	120 062 50		
B. Forberungen auf Grund nun Barentieferungen			
und Veillungen	4 473 317,27		
nab Critianaca	83 882.42		

18. Anders Wanfanthoben	885 595.27 107 707.29
III. Volten, bie ber Rechungefabgrengung bienen	28 250 643.29
Passiva I. 66mahfapitel	9198. 7 000 000
II. Refflagen: 1. Gefehliche Rüdlage	700 000 700 000 2 235 510
IV. Madhegangen für ungenille Eduben V. Midfleunne für Penfinnen	2 004 288 99 1 260 000 -
VI. Berbinblidfeiten: 1. Zeilfdeiborribreibunen	41 017.12
therm Genndickuld geftchert! 2. Guideben der Deinrich und Julia. 2. Seinfeltung abunflich in feliverzinnlichen Werts	
B. Angeleingen von Bunben	2 951 847.46 561 777.15
f. Berbindlichkeiten gegenüber Rongernuntern. 6. Berbindlichkeiten gegenüber Rongernuntern.	4 729 763.41 35 638.45 1 482.78

Raffenbeftand einidliegtich Reichtbant. unb

Teltidedguttaben (Danen ficht 170 100 07 gefverri)

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezeml	per 1937
The second secon	28 330 942.3
Central end 1967	1 060 095 0
(I. Polien, die der Rochnungsabgrenzung bienen	8 666 016-8

Soll	70 St.
Obtme and Sefatter	18 921 575.
	1 842 748
Boginte Abgeben Geiffungen und Spenden	2 501-119.
Abidreibungen unt bas Antagenermügen	4 494 819,
Binfen, toneit fie bie Ertraabilnien fiberfteigen	4 245-616.
Steuern nem Ginfommen, Ertrag und Bermbgen	1 117 568
Beitrage im Beruftvertremngen	80 213
Moherarbentliche Mulmenbungen	95 709.
the winks	1000
Dettrad and 1909	
October and 1987 100 027.95	1 060 003
	34 0 0 15T
	-
Haben	37.91
Gemien-Bertrag and 1886	259 467
Refeletions	33 249 617
Aufergroenfliche Ermage	503 072

Dann beim, ben 4. Juni 1008. HEINSICH LANZ AKTIENGESELLSCHAFT Der Berbanb.

Auch dem abichliegenden Ergebnis unferer rillidigemößen Beuftung auf Grund der Bieder und Schriften der Gelehichaft dewis der nam Kortnach erbeiten Auflärungen und Andweise antipreden die Budiührung, der Jahresabichlub und der Gefchälisbericht den ge-jehlichen Berichristen.

Manubetu, im Dai 1998.

Rheinische Treuhand-Gesellschaft Aktiengesellschaft

Bildelamate. Birifdefriprifer. Wittlifalisbethier.

towir die Ausgahlung aus dem Anleihehref mit . . . . RR 42.65.

aufammen RIR 121.50 exfolge auf den Gewinnanseilichem Rr. 6. Jahlfrürn: Denticke Renf, Aiffale Mannheim, Denticke Bont, Berlin,

Ten uns gemabliem Auffchopen bilben bis herren: Tiveflor Tot jut finel Eindell, Bertin, Benfiper: Tipt. ding. Tr. Graft Auching, Paris, Tirefrer Auchil Belrufelder, Bagbaviel: Tirefrer Tireflerenteter: Tirefrer Auchil Belrufelder, Gagbaviel: Tirefrer Tr. Erne Beleinann, Arenflant a. A.: Tirefter Philips Architectures: Aven. Marchitectures: Aven. Mar Tr. Carl Jude, Pannahrin: Kom. Ant Dr. Dremann Meditum, Bullingen: Bild, Berbaba, Rend a. Abela: Tirefter Tr. int. Birk Reinsberne, Wegdeburg. Manubeim ben 1. 3mil 1026.

HEINRICH LANZ AKTIENGESELLSCHAFT

Gesellschaftsreisen

ab und ble Mannbelm - nach Zell a. See led. Semetag ab HM 90,-

Pörtschach | Dörtherseel 2- 149. Swinemunde Hottatalone at 95,-Bled Pagaslevien ab Bis 168.80

ITALIEN in August

San Remo-Rapatto 14 Tage SPI 223.40 | Sen Nemo-Repell | Sizilien | 21 Tags QM 423.80 |
Abbazia - Yenedig	14 Tags QM 216.80
Gardone	14 Tags QM 213.80
Meran	8 Tags QM 17.80

> Lloyd - Reiseburo Mannheim, 07,9

Pererut 23251/52

mit Kurpfalz-Omnibussen ab Paradeplatz Mannheim

Nachmittags-Pahrten: Abfahrt: 14" Uhr

Sergainade, Nedkartal, Odenmald. Pislaer Wald, Weinstrade . . , RM 2,50 his 3,50 Abjahrt: Monlage die Freilage Jenutis 14.00 Libr

jeden Diensteg: Hobleh-Schmarsmald RM, 5... Pillingen: Pjätzer Weld-Pelseniand RH, 6.00 Donnersieg: Horwisgrinde-Schmald.HM, 8...

5 Tage Bedesse-Montafor-Arthers in Dempt. 57.-Attacker: 18. 7., 1., 10. is. 30. 8., 12. 0.

5 Tage Poldberqueblet u. Schoutz: Edrich, 49.-Abtent: 18.7. u. 18. u. 18. s.

8 Tage Durardhern-Tiral Indi Derpit, RPA 82.-pail. Aniand: St. 7. 14 8. u. 5 2

8 Tage Abjent: jeden Dienstag

Anneldung und kostenioso Prospekte Mannholmer Onether-Ges., D 8, 5 Ref Nr. 21420 Bitte ausschneiden!

US BE Schloss

abends 7.30 Uhr

Sonntag, den 10. Juli

Tagesfahrten: Ablabet: 7" Ubr

Gesettschaftsreisen:

Devisen verhanden!

Esholung und Jerienfreude

durch unsere Bahn-Gesellschaftsreisen

nach dem sonnigen Süden

14 Tage Oberit Seen und 183.-14 Tage Große Riviera-Rapallo und San Remo . . RM 192.50

14. Aug. - 4. Sept. - 25. Sept. - 16. Okt.

Anmeldung, Auskunft, Prospekter **MannheimerReisebüro** 

G.m.b.H. - P 6, Plankenhof - Ruf 34321



1 167 887.18 22 963 96

699 524-38

7 Uhr Södenheim, Kön — S'' Uhr Speyer — 11" Uhr Worms — 13 Uhr Kobinz — 14" Uhr Speyer — 19" Uhr Worms — 13 Uhr Kobinz — 14" Uhr Speyer — 19" Uhr Worms — Werkings:

Mo. 8 Uhr Mainz — Di. 7" Uhr Kartsrehs — Mi. 8 Uhr Speyer,

14" Worms — Do. 9" Uhr Worms, 14" Uhr Speyer, 19" Uhr
Worms — Pr. 7 Uhr Södenheim — Abishrt, Auskunit:

Köta-Düsseidorfer unterhalb d. Rheinbrücke — Fernruf 202 40

Diensteg. 2015 Uhr "Mondacheinfahrt" (Musik - Teaz mit dem großen Doppeldechdampter "Gefmark"

Left ble Ming: Nach vollständiger Naugestaltung meiner Lokalitäten finden Sie einen angenehmen Aufenthalt in dem bekannten

Fichten - Brennholz

trei Guber C'ber

Erect Last, Möbelfahrik

Familienkaffee Konditorei - Kaffee Ziegler

Jeden Samstag Verlängerung!

rerzogen von St 3, 16 nach

21120

Meiner werten Kundschaft zur Kenntnisnahme, daß ich wieder persönlich im Geschäft tätig bin.

Carl Thussen, Special-Damenfristar.

in Flaschen, Brauerei - Füllung

erbäldich in meinen Verkaufsatellen

Friedrichspark-Restaurant Sonntag, den 10. Juli 1938

Antang

34 008 157.1

7" Uhr Eintritt 50 Pfg. - Militar 30 Pfg. Pimagessen preizwert and gut - Eintritt frei 1

Sonstey nachm. KONZERT / Eintritt 20 Ptg.

Das bekannte Bayerische QUALITATEBIER

Telephon 20035

Niederlage in Mannheim 5 6, 9 Fernapr. 22224

Wohin die Reise? Kennen Sie Island, Spitzbergen, Mor-

> wegen die Wunderwelt der Arktis? Unsere Dempler ... General v. Steuben". ... Columbus", "Beriin" und "Stuffgarf" bieten in den Sommermonaten außergewöhmt, billige Gelegenheit

Fahrpreis .... ab 215.-

Reisen Lie mit! Auskunft und Prospekte durch-

Norddeutscher Lloyd Bremen



In Mannhelm: nach wie vor: 07, 9 (Heldelberger Straße) Ruf 23251 52

National-Theater Mannhelm I UUII Vorstellung Nr. 386 Miere B L. Sondermiete B.Nr. 15

Müssig Mazeppa Oper in drei Akten is Bildern) Fest nach der Dichtung von Puschkir jetzt Musik von Peter Technikowsky And 1930 Uhr Ende pach 2230 Uhr (beim Turmhaus)

Neues Theater Rosengarten

Milete B-Nr. 29

Sonning, den 18. Juli 1928 Weger Erkmakung von Lave Kayarboler u. Bebert Reinert gentulte von "Rorn!" Der G'wissenswurm

L 6, 12 Volkasench in dem Akres (4 Hildern) von Ludwig Amengreber Anfang 3: Uhr Ende 22:15 Uhr

Tormbildnerund Washestick masses 1 Middle J. Intel\*

son voting guesmilotaen Profise-Dewebs. Laicht und
rwengies formand
ichnneys as lichtiem
Körper un, Brush
Laich und
rwengies formand
ichnneys as lichtiem
Körper un, Brush
Laich und Flagter webden wohltungs des
simfluht Das "Linket"
fürigt willig inder Bewegung Leef Licht bealler Einstraßte zehnchig seins Growerlichtigen webenden
imstilch. Deudeschofft koshenios.

THALYSIA

tannheim, O 2, 2 a.Paradaplata) Fernaprecher 202.33 Haldelberg Hauptstralle 61, Fernsprecher 4683

Buro-Möbel " Rollschränke, Aktensmränke. Schreibtriche, Schreibmeuchinen tische sewie Arbeitsspinde Messenson Rich. Schmidt Rheinau Relaiss r. 86 am Markiplatz Tel. 489 ST

# **Nationaltheater**

### 3300 Theaterfreunde

haben sich bis jetzt schon zur Bestellung oder Emeuerung ihrer Platzmiete entschlossen. Warten auch Sie nicht långeri Bestellen Sie noch heute ihre Mete, denn

> nuc rechtzeitige Bestellung sichert einen guten Platz!

> Bestellung und Auskunft: Theaterkasse 5 2, 9, Ruf 540 51 (Klinke 409)

### Waldparkrestaurant "Am Stern"

5 a m a 1 a d . 16. Jull. abends 8.30 Uhr GROSSER BUNTER ABEND

mit Tanz with

EIGHTH RM L-

Herbert Ernst Groh Piter and Randback GEORG MANDT, Amager SEORG HANDS, Americalistic Jorginus

2 Sherwise, humoristische Jorginus

Dotz u. Dötschen, ste Höhet "Ongeste"

Konftee 3 Meignern, Berliner Tanz-Trin Meinz 20th, Meister des Tricklauses Stone u. Jerome, assisting Balances

Am Pingel | Rolf Schickle, Nationaltheater 2 Spanes: "Transes Helm" u. "Die Erlagettanferens" Im Saal: Großer Festball Kepelle

Bet schlechter Witterung ist die Veranstaltung im Sofort Karten besorgen Rosengarten Hannheim I

Vorvarhauf: Verkstreverstr Pleskerhof, Meriktaus Hackel, O. 3, 10, Meriktaus Plantes O. 7, 12, Bechtandig Schoots, Merektrale IT, Blomestiess Livdestor, Mestico-strafe 43, Cigarten-Klock am Tatterall, L. ed wigs hafen: Kohler-Klock am Lutwigsplate

das beliebte und bekömmtliche bler gelangt in

Friedrichsfelder Straße 0

in bekannter Göte gut pepflegt sum Ausschank. Für Lieferungen ins Haus, jede Menge in Faß und

Riegeler Bierablage

Mannheim Inhaber: W. Beißwenger Fernsprecher 417.28 Augartenstrate 43

MARIER Monatabeltriga W Har Arter, Verlanger Sie Pranzek, M

BERUHMTEN

W. Lampert

Möbel State Art.

Stuttgart-A. Hoperstrope L

Drucksachen

Mechanische

Werkstätte

Oberalment

Ausführung mechanischer

mechanischen und

elektrischen Apparaten

gugun billigeta Berechnung.

Anfragen unter K X 171 an die Geschältestelle dieses Blattes erbeten (532)

Arbeiten sowie Herstellung von

Fite Jedermann traphare Annahiung a. Enimicalog. I induct v. Ed. 2.50 an act ju 150. Radolumene, Fractified at Fabriki Sataing of Ver-levitation. Inventid. dark.

Damenbari nett pt-000 Please pro 504. achimeratogalineria de la sectiona del sectiona del sectiona de la sectiona del sectiona Schwester A. Ohl on Fusitetik

7 Staatseven Sprectal w Manuals 0 5, 5,51, I Treope (Selemenderbur Mittwechs a Gunnerstage: 9-12, 13-1 Februal 2753)

Raucher decken ihren Bedarf gern bei Zigarren-Fritsch dem airen Fachgeschäf

Cours ertons das Telejon Angeanust kommt Lechnerachon Und die Scheibe, die entries at erneuert, eins - zwei - drei

Glaserei Lechner een der Bruckerei Dr. Volts. II 1, 4-2 5 6. 30 Tel. 263 16

Entracefdutinenes. Brenn- u. Bündelholz bir abangeben 2006 M. ft. Budert, Shemert, Onrben burn b. Mad Parifien

Frische Speisen -

Kalte Getränke

um den sparsamen Qualitate Eleschrank. Von Henrin Hiskshiller his reen moderated Clarific - Kilbinstown account for

size reighthallige Assents od Kermas u. Manke

Q4 5 3rd

**MARCHIVUM**